

STADT BAD SACHSA
Der Bürgermeister
Kämmereiamt

Bad Sachsa, 15.05.2023
Ur/ --

R A T S V O R L A G E

Drucksache Nr. 46 / 23 **zu TOP 21**

über den

☐	Bauausschuss	-	Sitzung vom2023, TOP
☒	Finanz- und Wirtschaftsausschuss	-	Sitzung vom 02.05.2023, TOP 11
☐	Umwelt- und Forstausschuss	-	Sitzung vom2023, TOP
☐	Jugend-, Schul-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss	-	Sitzung vom2023, TOP
☐	Tourismusausschuss	-	Sitzung vom2023, TOP
☒	Verwaltungsausschuss	-	Sitzung vom 23.05.2023, TOP 26

Jahresabschluss 2019 der Stadt Bad Sachsa;
hier: Beschluss über den Jahresabschluss und die Entlastung des Bürgermeisters
gem. § 129 Abs. 1 NKomVG

Beschlussvorschlag:

Der Rat möge gem. § 129 Abs. 1 NKomVG den Jahresabschluss 2019 beschließen und dem Bürgermeister Entlastung erteilen.

Begründung:

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Göttingen hat den Jahresabschluss 2019 der Stadt Bad Sachsa geprüft und einen Schlussbericht über die Prüfung erstellt.

Für das Haushaltsjahr 2019 wurden folgende Erklärungen nach § 156 Abs. 1 NKomVG abgegeben:

Aufgrund des Ergebnisses der Jahresabschlussprüfung (Bestätigungsvermerk) wird bestätigt, dass soweit der Bericht keine Einschränkungen enthält

- der Haushaltsplan eingehalten worden ist,
- die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten worden sind,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und

- sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt.

Nach dem Ergebnis der Prüfung bestehen gegen die Erteilung der Entlastung gem. § 129 Abs. 1 NKomVG keine Bedenken.


Quade
Bürgermeister

W

Anlagen:

Jahresabschluss 2019 der Stadt Bad Sachsa,
Bericht des Landkreises Göttingen über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Bad Sachsa,
Stellungnahme des Bürgermeisters zum Bericht des Landkreises Göttingen über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Bad Sachsa.

Stellungnahme des Bürgermeisters zum Bericht des Landkreises Göttingen über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Bad Sachsa

Zu dem vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Göttingen mit Datum vom 26.07.2022 erstellten Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Bad Sachsa lege ich gem. § 129 Abs. 1 Satz 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) die Stellungnahme des Bürgermeisters vor:

In Bezug auf den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Bad Sachsa stimme ich den Ausführungen des Rechnungsprüfungsamtes uneingeschränkt zu. Die Hinweise im Prüfbericht werden beachtet und soweit sich hieraus weitere Aufgaben ergeben, bearbeitet.

Nachfolgend nehme ich zu den Prüfbemerkungen im Prüfbericht wie folgt Stellung:

Prüfbemerkung 1: „Zuschüsse an übrige Bereiche“ im Produkt Kindergärten, Seite 12 des Prüfberichts

Eine Erklärung für dieses Vorgehen konnte nicht gefunden werden. Zukünftig erfolgt eine derartige Abrechnung nicht.

Zum erfolgten Hinweis auf die Prüfbemerkung 5 des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 der Stadt Bad Sachsa wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Kuratoriumssitzungen den Trägern der Kindertagesstätten angekündigt worden ist, dass eine Prüfung der Jahresabrechnungen zukünftig dahingehend erfolgt, dass stichprobenartig die Überprüfung der Richtigkeit der eingesetzten Beträge durch die Stadt erfolgt. Dies geschieht durch die Einsicht in Unterlagen zu einem Themengebiet bei allen Kindergartenträgern. Das Themengebiet wird erst nach Vorlage der Jahresabrechnung bekannt gegeben und wechselt jährlich. Somit ist eine Überprüfung der Fehlbedarfsfinanzierung gegeben.

Prüfbemerkung 2: Anteile an verbundenen Unternehmen, Seite 23 des Prüfberichts

Die sich aus einer Reorganisation der städtischen Gesellschaften ergebenden wertaufhellenden Tatsachen werden bei der Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 berücksichtigt.

Prüfbemerkung 3: Wertberichtigung von Forderungen, Seite 24 des Prüfberichts

Das Forderungsmanagement der Stadt Bad Sachsa entspricht den gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen. Es wird regelmäßig in kurzen Abständen gemahnt, die Vollstreckung angekündigt und die Vollstreckung eingeleitet.

Die Vollstreckungen werden vom Landkreis Göttingen durchgeführt. Die Kosten pro Vollstreckungsersuchen beim Landkreis Göttingen sind mittlerweile auf 48,95 € angestiegen. Aus Sicht der Stadt Bad Sachsa ist es unbefriedigend, dass Erstreckungsersuchen seitens

des Landkreises Göttingen nach zweimaligem erfolglosem Versuch die Schuldnerin/den Schuldner anzutreffen, zurückgegeben werden.

Im laufenden Jahr werden regelmäßig Einzelwertberichtigungen durch Niederschlagungen durchgeführt. Sobald es das laufende Arbeitsaufkommen in der Stadtkasse zeitlich ermöglicht, werden alle offenen Forderungen im Einzelnen auf ihre Uneinbringlichkeit überprüft.

Prüfbemerkung 4: Verknüpfung Sonderposten mit Vermögensgegenstand, Seite 27 des Prüfberichts

In den künftigen Jahresabschlüssen wird vermehrt auf die Ausweisung der abnutzbaren Vermögensgegenstände als Sonderposten und auf die Auflösung des Sonderpostens entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes geachtet. Eine Anpassung bzw. Korrektur des Anlageverzeichnisses kann für die Vergangenheit, aus Zeitgründen und aufgrund des Umfangs des Anlagenverzeichnisses, lediglich Schrittweise erfolgen.

Prüfbemerkung 5: Sonderposten Gebührenaussgleich Straßenreinigung, Seite 27 des Prüfberichts

Es wurde fälschlicherweise die Summe der Aufwendungen anstatt des Ergebnisses als Sonderposten für den Gebührenaussgleich Straßenreinigung gebucht. Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich Straßenreinigung wird im Jahresabschluss 2020 korrigiert, sodass ab diesem Jahr der Sonderposten wieder dem Ergebnis der Gebührenkalkulation entspricht.

Prüfbemerkung 6: Veräußerung von Grund und Boden, Seite 35 des Prüfberichts

Die Empfehlung hinsichtlich der Vorlage zur Entscheidung im Rat wird zukünftig beachtet.

Prüfbemerkung 7: Brandschutz, Seite 42 des Prüfberichts

Am 06. und 07.03.2023 hat eine Mitarbeiterin des Kämmereiamtes ein Seminar für die Erstellung einer Gebührenkalkulation von Feuerwehrleistungen besucht. Derzeit werden die der Gebührenkalkulation zu Grunde liegenden Daten ermittelt und im weiteren Verlauf eine Gebührenkalkulation für die Jahre 2024 - 2026 erstellt. Anschließend wird die Satzung über die Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Sachsa vom 19.12.2000 überarbeitet. Dies wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Es ist geplant, die neu erstellte Gebührensatzung im Dezember 2023 vom Rat beschließen und zum 01.01.2024 in Kraft treten zu lassen.

Prüfbemerkung 8: Überarbeitung von Satzungen, Seite 43 des Prüfberichts

Die Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung und die Stadtkasse der Stadt Bad Sachsa gemäß § 43 Abs.1 der Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) wurde im Februar 2022 neu gefasst.

Diese ersetzt die Dienstanweisung zur Ausführung der Gemeindekassenverordnung - GemHKVO-DA - vom 05.12.2011, die Dienstanweisung Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen vom 18.12.2001 und die Dienstanweisung zum Verbraucherinsolvenzverfahren vom 25.10.2001

Im Jahr 2023 ist der Erlass einer Kindertagesstätten Satzung sowie einer entsprechenden Abgabensatzung geplant.

Wie zu der Prüfbemerkung 8 ausgeführt, wird derzeit die Satzung über die Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Sachsa vom 19.12.2000 überarbeitet. Es ist geplant, die neu erstellte Gebührensatzung im Dezember 2023 vom Rat beschließen und zum 01.01.2024 in Kraft treten zu lassen.

Angesichts der großen mehrjährigen personellen Defizite im Bauamt war bisher eine zeitnahe Überarbeitung der Satzungen nicht machbar. Der Hinweis wird aufgenommen, um dies nach erfolgter Neubesetzung vakanter Stellen umgehend nachzuholen.

Prüfbemerkung 9: Auftragsvergabe, Seite 46 des Prüfberichts

Eine Erklärung für dieses Vorgehen im Hauptamt konnte nicht gefunden werden. Zukünftig erfolgt eine Dokumentation der Auftragsvergabe entsprechend den rechtlichen Vorgaben.

Es wird im Bauamt stets versucht, durch Einholung von Vergleichsangeboten eine Marktübersicht zu erlangen. In den letzten Jahren stellt sich in immer stärker zunehmenden Maße heraus, dass zahlreiche Firmen und Unternehmen an Angebotsabgaben nicht interessiert sind und sich nicht zurückmelden. Dennoch wird stets versucht, das Prinzip der Wirtschaftlichkeit und des Wettbewerbs einzuhalten.

Quade

Quade
Bürgermeister

W

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Bad Sachsa



2019

Prüfer*in:

Herr Kohlstruck
Frau Liesegang
Herr Striegan

Landkreis Göttingen
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Außenstelle
Bergstraße 10
37520 Osterode am Harz

www.landkreisgoettingen.de

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seiten</u>
1. Zusammenfassende Feststellungen.....	1
1.1 Allgemeines	1
1.2 Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilhaushalte, Bilanz	2
1.3 Anhang und Rechenschaftsbericht.....	4
1.4 Aufstellung der Prüfbemerkungen	4
1.5 Ergebnis der Jahresabschlussprüfung (Bestätigungsvermerk).....	6
2. Allgemeiner Teil	8
2.1 Abwicklung des Vorjahres	8
2.2 Haushaltsplanung	8
2.3 Jahresabschluss allgemein.....	10
2.4 Ergebnisrechnung.....	10
2.5 Finanzrechnung	14
2.6 Haushaltsüberschreitungen	17
2.7 Teilhaushalte und Produkte	17
2.8 Bilanz	19
2.8.1 Aktiva.....	20
2.8.2 Passiva	25
2.8.3 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	30
2.9 Anhang zum Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht	30
3. Schwerpunktprüfungen	33
3.1 Prüffeld Bauen und Wohnen.....	33
3.1.1 Produkt Bebautes und unbebautes Grundvermögen	34
3.1.2 Produkt Stadtsanierung und Dorferneuerung	35
3.1.3 Dorferneuerung Neuhaus, Tettenborn, Nüxei	36
3.2 Prüffeld Wirtschaftsförderung/Tourismus.....	36
3.2.1 Ansiedlung von Gewerbebetrieben und Bereitstellung von Gewerbeflächen	37
3.2.2 Förderung des Fremdenverkehrs	37
3.2.3 Stadtentwicklung, Wirtschaft, Tourismus	39
3.3 Prüffeld Brandschutz	40
3.3.1 Brandschutz und Feuerwehr	40
3.4 Prüffeld Ordnungsangelegenheiten	43
3.4.1 Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	44
3.4.2 Bürgerservice (Meldewesen)	45

3.5 Schwerpunktprüfung Auftragsvergabe	46
4. Weitere Feststellungen und Prüfungen	52
4.1 Systemprüfung, allgemeine Kontrollsysteme	52
4.2 Weitere Prüfungsaufgaben	52
Anlage 1: Ergebnisrechnung.....	54
Anlage 2: Finanzrechnung	55
Anlage 3: Bilanz	57

1. Zusammenfassende Feststellungen

1.1 Allgemeines

Dem Rechnungsprüfungsamt obliegt nach §§ 153 Abs. 3, 155, 156 NKomVG¹ die Prüfung des Jahresabschlusses. Dabei ist insbesondere die Vollständigkeit und Richtigkeit der Bilanz, der Ergebnis- und der Finanzrechnung festzustellen. Zudem ist unter anderem zu prüfen, ob der Haushaltsplan eingehalten und die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und die gebotene Wirtschaftlichkeit beachtet wurden.

Der Jahresabschluss 2019 der Stadt Bad Sachsa wurde nicht fristgerecht aufgestellt (§ 129 Abs. 1 NKomVG). Dem Rechnungsprüfungsamt wurde der Jahresabschluss mit Schreiben vom 25.02.2022 vorgelegt. Der Anhang wurde am 28.03.2022 nachgereicht. Vom Rechnungsprüfungsamt wurde aufgrund zahlreicher Abweichungen, die auch zum Teil aus den Vorjahren bestanden, eine begleitende Prüfung durchgeführt. Nach umfangreichen Korrekturen wurde der endgültige Jahresabschluss am 15.07.2022 vorgelegt.

Die Prüfung erfolgte in der Zeit vom 28.02.2022 bis 21.07.2022 mit Unterbrechungen. Sie oblag den Prüfer*innen H.-J. Kohlstruck, M. Liesegang und J. Striegan.

Über die Ergebnisse ist ein Schlussbericht zu erstellen (§ 156 Abs. 3 NKomVG). Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Göttingen verwendet folgenden Berichtsaufbau:

- Die zusammenfassenden Feststellungen (Tz. 1) beinhalten die Abschlüsse von Ergebnisrechnung und Finanzrechnung sowie die Schlussbilanz, die Aufstellung der Prüfbemerkungen und das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung (Bestätigungsvermerk)². Weitere Erläuterungen können den folgenden Berichtsteilen entnommen werden.
- Die Prüfung der Bestandteile des Jahresabschlusses ist im allgemeinen Teil dargestellt (Tz. 2), wobei Ausgangsgrundlage zahlreiche Tabellen sind.
- Die Schwerpunktprüfungen nach risikoorientierter Einschätzung (Tz. 3) folgen einer Mehrjahresplanung - im Rahmen dieser Jahresabschlussprüfung mit folgenden Prüffeldern:
 - Bauen und Wohnen
 - Wirtschaftsförderung/Tourismus
 - Brandschutz
 - Ordnungsangelegenheiten
- Weitere Feststellungen und Prüfungen finden sich am Ende des Berichts (Tz. 4).

¹ Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576) in der jeweils geltenden Fassung

² In Niedersachsen ist nach dem NKomVG ein gesonderter „Bestätigungsvermerk“ nicht vorgegeben.

1.2 Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilhaushalte, Bilanz

Nach den Erkenntnissen der Jahresabschlussprüfung sind die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und die Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung grundsätzlich gegeben.

Die Ergebnisrechnung weist im Jahresabschluss aus:

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
ordentliche Erträge	13.366.188,48	14.549.961,40	13.625.400,00	924.561,40
ordentliche Aufwendungen	13.119.503,95	13.472.436,92	13.252.500,00	219.936,92
ordentliches Ergebnis	246.684,53	1.077.524,48	372.900,00	704.624,48
außerordentliche Erträge	8.509,00	41.832,03	0,00	41.832,03
außerordentliche Aufwendungen	48.932,26	949,31	0,00	949,31
außerordentliches Ergebnis	-40.423,26	40.882,72	0,00	40.882,72
Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-)	206.261,27	1.118.407,20	372.900,00	745.507,20

- Das Jahresergebnis hat sich gegenüber der Haushaltsplanung um 745.507,20 € verbessert.
- Der Haushaltsausgleich im Sinne von § 110 Abs. 4 NKomVG wurde im Ergebnis erreicht.
- Die Ergebnisrechnung weist ungenehmigte Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 659.207,75 € aus, davon 202.242,15 € für Abschreibungen und Zuführung zu Pensions- / Beihilferückstellungen, die keiner Genehmigung bedürfen.

Teilergebnisrechnungen:

- Die Summe der Teilergebnisrechnungen entspricht dem Abschluss der Ergebnisrechnung.
- In den Teilhaushalten werden die Produkte abgebildet. Wesentliche Produkte sind nicht benannt.
- In den Teilhaushalten sind bisher keine Kennzahlen für die wesentlichen Ziele vorgegeben. Demzufolge enthalten die Teilergebnisrechnungen auch keine Ist-Zahlen hierzu.

Die Finanzrechnung weist im Jahresabschluss aus:

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.344.223,32	13.108.226,95	12.818.600,00	289.626,95
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.842.043,96	11.823.575,31	11.870.500,00	-46.924,69
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.502.179,36	1.284.651,64	948.100,00	336.551,64
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	242.259,52	201.796,68	493.600,00	-291.803,32
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	429.473,90	304.819,69	1.077.700,00	-772.880,31
Saldo aus Investitionstätigkeit	-187.214,38	-103.023,01	-584.100,00	481.076,99
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	400.000,00	555.900,00	584.100,00	-28.200,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	854.024,66	947.071,17	916.900,00	30.171,17
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-454.024,66	-391.171,17	-332.800,00	-58.371,17
Finanzmittelveränderung (Zeile 37)	860.940,32	790.457,46	31.200,00	759.257,46
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-205.159,36	-555.555,01	--	--
+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	638.966,12	1.294.747,08	--	--
Endbestand an Zahlungsmitteln (Zeile 42) (Liquide Mittel am Ende des Jahres)	1.294.747,08	1.529.649,53	--	--

- Die Finanzmittelveränderung (Saldo aus haushaltswirksamen Ein- und Auszahlungen) hat sich gegenüber der Haushaltsplanung um 759.257,46 € verbessert.

- Der Zahlungsmittelbestand hat sich, einschließlich haushaltsunwirksamer Ein- und Auszahlungen, gegenüber dem Vorjahr um 234.902,45 € erhöht.
- Aus laufender Verwaltungstätigkeit wurde ein positiver Saldo (1.284.651,64 €) erzielt. Es konnten die ordentlichen Tilgungsleistungen für Kredite (947.071,17 €) gedeckt werden. Der verbleibende Betrag hätte vorrangig zum Abbau der Liquiditätskredite eingesetzt werden müssen.
- Neue Investitionskredite wurden in Höhe von 555.900,00 € aufgenommen.
- Liquiditätskredite wurden um 555.000,00 € abgebaut und bestanden zum Jahresende in Höhe von 5.400.000,00 €.
- Die Finanzrechnung weist bei den haushaltswirksamen Zahlungen ungenehmigte Überschreitungen in Höhe von 713.737,02 € aus.

Teilfinanzrechnungen:

- Die Summe der Teilfinanzrechnungen entspricht dem Abschluss der Finanzrechnung.
- Es wurden Teilsummen für die laufende Verwaltungstätigkeit, die Investitionstätigkeit und die Finanzierungstätigkeit gebildet.

Die Bilanz weist im Jahresabschluss aus:

Bilanz					
Aktiva	31.12.2018	31.12.2019	Passiva	31.12.2018	31.12.2019
	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-
Immat. Vermögen	816.769,36	725.286,64	Nettoposition, davon	19.050.545,37	19.676.571,27
Sachvermögen, davon	34.238.745,35	33.346.739,34	-Basisreinvertmögen	11.260.381,18	11.260.381,18
-Bebaute Grundstücke	5.209.116,55	5.080.788,17	-Rücklagen	0,00	0,00
-Infrastrukturvermögen	19.816.687,29	18.848.930,32	-Jahresergebnis	-2.606.566,29	-1.488.159,09
-Sonstiges Vermögen	9.212.941,51	9.417.020,85	-Sonderposten	10.396.730,48	9.904.349,18
Finanzvermögen	9.184.434,66	9.508.491,86	Schulden, davon	20.929.273,89	19.928.034,00
Liquide Mittel	1.294.747,08	1.529.649,53	-Investitionskredite	14.685.064,57	14.324.076,38
Akt. Rechnungsabgr.	51.078,93	50.818,49	-Liquiditätskredite	5.955.000,00	5.400.000,00
Summe Aktiva	45.585.775,38	45.160.985,86	-Verbindlichkeiten	289.209,32	203.957,62
			Rückstellungen	5.605.956,12	5.556.380,59
			Pass. Rechnungsabgr.	0,00	0,00
			Summe Passiva	45.585.775,38	45.160.985,86

- Die Grundsätze der Bilanzidentität, der Bilanzstetigkeit und das Verrechnungsverbot wurden, soweit geprüft, grundsätzlich eingehalten.
- Der Ansatz und die Bewertung des Vermögens, der Schulden sowie der übrigen Bilanzpositionen sind nach den Vorschriften der §§ 44 bis 49 KomHKVO erfolgt.
- Der Schuldenstand (Geldschulden und Verbindlichkeiten) hat sich um 1.001.239,89 € auf 19.928.034,00 € verringert.
- Die Nettoposition ist um 626.025,90 € auf 19.676.571,27 € gestiegen. Das Basisreinvertmögen hat sich nicht verändert.
- Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre sind unter der Bilanz ausgewiesen.

1.3 Anhang und Rechenschaftsbericht

Dem Jahresabschluss ist ein Anhang mit Rechenschaftsbericht, Anlagen-, Schulden-, Rückstellungs- und Forderungsübersicht sowie eine Aufstellung der gebildeten Haushaltsreste als Anlagen beigefügt (ergänzend siehe Tz. 2.9).

1.4 Aufstellung der Prüfbemerkungen

Bei den „Prüfbemerkungen“ handelt es sich um die Feststellungen, die der Kenntnis der Vertretung nicht entzogen werden dürfen. Die Prüfbemerkungen sind für das Prüfungsergebnis (im Sinne eines Bestätigungsvermerkes) relevant. Aus diesem Grunde ist hierzu von der Hauptverwaltungsbeamtin oder von dem Hauptverwaltungsbeamten der geprüften Kommune, mit der Vorlage des Prüfberichts an die Vertretung, Stellung zu nehmen.

Ifd. Nr.	Seite	<u>Stichwort</u> Prüfbemerkungen im allgemeinen Teil und bei der Schwerpunktprüfung
1	12	<u>„Zuschüsse an übrige Bereiche“ im Produkt Kindergärten:</u> Im Produkt Konto 365000-431800 wurden neben den Betriebskostenzuschüssen auch weitere Aufwendungen für die Kindergärten, insbesondere die Anschaffung von zwei Küchenzeilen erfasst. Die Rechnungen sind auf die DRK Kindertagesstätte ausgestellt und auch von dieser zu begleichen. Die Verwaltung begründet die Zahlung durch die Stadt Bad Sachsa damit, dass der Haushalt der Einrichtung die Ausgabe nicht beinhaltete. Diese Vorgehensweise ist nicht zulässig, auch wenn eine Fehlbedarfsfinanzierung geregelt ist. In diesem Zusammenhang wird auf die Prüfbemerkung 5 des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 der Stadt Bad Sachsa vom 26.11.2019 verwiesen.
2	23	<u>Anteile an verbundenen Unternehmen</u> Derzeit erfolgt eine Reorganisation der städtischen Gesellschaften. Die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG wird spätestens Ende 2022 als reine Liegenschafts- und Beteiligungsholding geführt. Darüber hinaus ist geplant, die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG mit der Servicegesellschaft Bad Sachsa mbH zu verschmelzen und das Erlebnisbad Salztal Paradies (unter Deckelung der Zuschüsse) von einem externen Unternehmen betreiben zu lassen. Die sich in diesem Zusammenhang ergebenden wertaufhellenden Tatsachen sind bei Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 zu berücksichtigen.
3	24	<u>Wertberichtigung von Forderungen</u> In der Bilanz sind Forderungen nach dem Niederstwertprinzip anzusetzen. Zum Jahresende ist das Ausfallrisiko aller Forderungen zu überprüfen. Die Forderungen sind in werthaltige, zweifelhafte und uneinbringliche Forderungen zu unterteilen. Uneinbringliche Forderungen sind vollständig, zweifelhafte Forderungen bis auf Höhe des wahrscheinlichen Zahlungseinganges zu berichtigen. Werden Forderungen einzeln auf ihre Einbringlichkeit untersucht, so wird dies als Einzelwertberichtigung bezeichnet. Im Gegensatz dazu beinhaltet die Pauschalwertberichtigung das allgemeine Ausfallrisiko (erfahrungsgemäß ca. 5 %).

Ifd. Nr.	Seite	<u>Stichwort</u> Prüfbemerkungen im allgemeinen Teil und bei der Schwerpunktprüfung
		Das Forderungsmanagement der Stadt Bad Sachsa genügt derzeit nicht den vorgeschriebenen Anforderungen. Mit Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 sind die Forderungen entsprechend zu bewerten und zugehörige Buchungen vorzunehmen.
4	27	<u>Verknüpfung Sonderposten mit Vermögensgegenstand</u> Die Stadt Bad Sachsa ist nach § 44 Abs. 5 Satz 1 KomHKVO verpflichtet, empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände als Sonderposten auszuweisen und entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufzulösen. Bei der Prüfung fiel auf, dass kein Vermögensgegenstand mit dem entsprechenden Sonderposten verknüpft ist. Damit ist ein Nachweis über die Zuordnung nicht gegeben. Zugänge des Prüfungsjahres wurden bereits ertragswirksam aufgelöst, obwohl die Vermögensgegenstände noch als Anlagen im Bau ausgewiesen sind (z. B. Dorferneuerung Neuhof, Lange Straße 2. Bauabschnitt). Mit Erstellung des Jahresabschlusses 2020 sind die Sonderposten mit den entsprechenden Vermögensgegenständen zu verknüpfen. Sind Vermögensgegenstände noch nicht fertiggestellt und bei den Anlagen im Bau erfasst, so ist der erhaltene Zuschuss als Anzahlung auf Sonderposten (215) zu buchen und erst bei Aktivierung des Vermögensgegenstandes zu verknüpfen und analog der Abschreibung des Vermögensgegenstandes aufzulösen. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.
5	27	<u>Sonderposten Gebührenausschleich Straßenreinigung</u> Die Gebührenkalkulation für den Bereich Straßenreinigung weist einen Überschuss in Höhe von 24.094,30 € aus. In der Bilanz weist die Bilanzposition „Sonderposten für den Gebührenausschleich Straßenreinigung“ lediglich ein Betrag von 16.081,66 € aus. Somit ist dieser um 8.012,64 € zu gering eingestellt und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind um diesen Betrag zu hoch ausgewiesen. Mit Aufstellung des Jahresabschlusses 2022 sind entsprechende Korrekturen vorzunehmen.
6	35	<u>Veräußerung von Grund und Boden</u> Im Prüfungsjahr wurde eine Grabenparzelle im Borntal (552 qm) zu einem Kaufpreis von 1.247,52 € veräußert. Prüfungsseitig wurde festgestellt, dass eine Erfassung des Grund und Bodens mit Aufstellung der ersten Eröffnungsbilanz nicht erfolgt ist. Im Anlagenverzeichnis ist kein Vermögensgegenstand für die Grabenparzelle ausgewiesen. Die Ermittlung des Verkaufspreises wurde mit dem Katasteramt Osterode am Harz abgestimmt. Ein entsprechender Beschluss über die Veräußerung wurde vom Verwaltungsausschuss gefasst. Da es sich bei der Grabenparzelle um ein Grundstück handelt, hätte gemäß § 58 Abs. 1 Nr. 14 NKomVG der Rat über die Veräußerung des Grundstücks beschließen müssen. Dies ist künftig zu beachten.

Ifd. Nr.	Seite	<u>Stichwort</u> Prüfbemerkungen im allgemeinen Teil und bei der Schwerpunktprüfung
7	42	<u>Brandschutz</u> Eine Kalkulation der Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Sachsa konnte zur Prüfung nicht vorgelegt werden. Die zur Prüfung vorgelegte Satzung vom 19.12.2000 enthält in der Anlage Kosten- und Gebührentarife, die umgerechnete DM-Beträge enthalten. Die bestehende Feuerwehrgebührensatzung ist somit älter als 20 Jahre. Seitdem wurde nicht neu kalkuliert. Dabei gilt auch hier ein Kalkulationszeitraum von bis zu drei Jahren nach dem NKAG. Zur nächsten Prüfung ist eine aktualisierte Satzung mit neu kalkulierten Gebühren vorzulegen.
8	43	<u>Überarbeitung von Satzungen</u> Generell ist aufgefallen, dass die Gebührensatzungen seit vielen Jahren nicht aktualisiert worden sind. Beispielhaft wird auf die Sondernutzungsgebührensatzung und Verwaltungskostensatzung jeweils vom 18.12.2001 verwiesen. Zeitnah sollten die Satzungen überprüft und ggf. aktualisiert werden.
9	46	<u>Auftragsvergabe</u> Die Stadt Bad Sachsa hat auch im Jahr 2019 wiederum Lieferungen und Leistungen beauftragt, ohne ein wettbewerbliches Vergabeverfahren durchzuführen. Das im Haushaltsrecht verankerte Prinzip der Wirtschaftlichkeit und des Wettbewerbs wurde nicht eingehalten.

In den folgenden Berichtsteilen (Tz. 2 bis Tz. 4) werden prüfungsseitig auch „**Hinweise**“ und „**Empfehlungen**“ gegeben. Die Hinweise verfügen im aktuellen Jahresabschluss nicht über den Stellenwert von Prüfbemerkungen, sodass sie in Bezug auf die Feststellung des Jahresabschlusses und den Entlastungsbeschluss nach prüfungsseitiger Einschätzung nicht heranzuziehen sind.

1.5 Ergebnis der Jahresabschlussprüfung (Bestätigungsvermerk)

Beurteilungskriterien zur Entlastung sind für die Vertretung nicht allein wertmäßige Vorgänge, sondern auch Aussagen zur Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung und zur Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns.³ Diese Aussagen sind ohne Berücksichtigung der Auswirkungen auf die Gesamtbeurteilung wesentlich, wenn ihnen besondere Bedeutung zukommt und ein Verstoß nicht geringfügig ist.⁴ Festzustellen ist:

- Weder eine einzelne Prüfbemerkung noch eine summarische Betrachtung ergeben wesentliche Abweichungen.
- Die Prüfbemerkungen sind für den Einzelfall von Bedeutung, sie wirken sich aber auf das Gesamtergebnis nicht so aus, dass sie der Feststellung des Jahresabschlusses entgegenstehen.

Eine Schlussbesprechung wurde am 26.07.2022 durchgeführt. Teilgenommen haben für die Kommune Herr Quade, Frau Urban und Frau Mähnert. Das Rechnungsprüfungsamt war durch Herrn Kohlstruck, Frau Liesegang und Herrn Striegan vertreten.

³ Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt), Bericht B7/2007, S. 44.

⁴ Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW), PS 250 (2003), Tz. 11.

Soweit der Bericht keine Einschränkungen enthält, **wird bestätigt**, dass

- der Haushaltsplan eingehalten worden ist,
- die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten worden sind,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und
- sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt.

Nach dem Ergebnis der Prüfung bestehen gegen die Erteilung der Entlastung gem. § 129 Abs. 1 NKomVG keine Bedenken.

2. Allgemeiner Teil

2.1 Abwicklung des Vorjahres

Über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 hat das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Göttingen den Bericht vom 09.06.2021 erstellt. Der Rat der Stadt Bad Sachsa hat über den Jahresabschluss 2018 noch keinen Beschluss gefasst.

Eine Stellungnahme zu den Prüfbemerkungen liegt zum Abschluss der Prüfung nicht vor.

Hinweis: Gemäß § 129 NKomVG hat der Hauptverwaltungsbeamte die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses festzustellen und diesen unverzüglich, mit dem Schlussbericht der Rechnungsprüfung und der eigenen Stellungnahme zu dem Bericht, der Vertretung vorzulegen. Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes liegt der Verwaltung bereits über ein Jahr vor. Ein entsprechender Beschluss über den Jahresabschluss, die Ergebnisverwendung und die Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten ist zeitnah zu fassen.

2.2 Haushaltsplanung

Haushaltssatzung

Die Satzung 2019 wurde vom Rat der Stadt Bad Sachsa am 06.12.2018 beschlossen. Die nach § 120 Abs. 2, § 119 Abs. 4 und § 122 Abs. 2 NKomVG erforderlichen Genehmigungen des Gesamtbetrages der Investitionskredite, des Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen und des Höchstbetrages der Liquiditätskredite wurden vom Landkreis Göttingen am 06.03.2019 erteilt. Eine 1. Nachtragssatzung wurde am 21.10.2019 beschlossen. Die erforderlichen Genehmigungen wurden am 07.01.2020 erteilt.

Der Haushalt 2019 der Stadt Bad Sachsa weist, wie die vorherigen auch, keine wesentlichen Produkte aus. Ziele wurden für alle Produkte definiert. Inwieweit diese Ziele erreicht werden, ist nicht nachweisbar, weil die Stadt Bad Sachsa bisher keine Kennzahlen dazu bestimmt hat.

Hinweis: Das Neue Kommunale Rechnungswesen erwartet eine Steuerung der wesentlichen Produkte mittels Zielen und Kennzahlen gem. § 4 Abs. 7 und § 21 Abs. 2 GemHKVO. Die Stadt Bad Sachsa sollte wesentliche Produkte festlegen, die den sog. SMART-Kriterien entsprechen, Maßnahmen zur jeweiligen Zielerreichung formulieren und haushaltsjahrbezogene, steuerungsrelevante Kennzahlen je Zielsetzung festlegen.

Die Haushaltssatzung und der 1. Nachtrag wurden im Amtsblatt des Landkreises Göttingen veröffentlicht und enthält insgesamt folgende Festsetzungen:

Haushaltssatzung (mit Nachtrag)	-Euro-	
<u>1. Ergebnishaushalt</u>		
1.1 ordentliche Erträge	13.625.400	
1.2 ordentliche Aufwendungen	13.252.500	
1.3 außerordentliche Erträge	0	
1.4 außerordentliche Aufwendungen	0	
<u>2. Finanzhaushalt</u>		
2.1 Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.818.600	
2.2 Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.870.500	
2.3 Einzahlungen für Investitionstätigkeit	493.600	
2.4 Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.077.700	
2.5 Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	584.100	
2.6 Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	916.900	
Kreditermächtigung	584.100	
Verpflichtungsermächtigungen	869.800	
Liquiditätskredite	5.755.000	
<u>Hebesätze der Realsteuern</u>		
Grundsteuer A	500	v.H.
Grundsteuer B	500	v.H.
Gewerbesteuer	450	v.H.

Die Haushaltssatzung hat in der Zeit vom 22.03.2019 bis 01.04.2019 im Rathaus der Stadt Bad Sachsa ausgelegen und ist am 02.04.2019 in Kraft getreten. Damit befand sich die Kommune bis zum 01.04.2019 in der vorläufigen Haushaltsführung.

Die Kommune hat den Haushaltsausgleich nach § 110 Abs. 4 NKomVG in der Planung erreicht. Ein Haushaltssicherungskonzept war daher nicht erforderlich.

Hinweis: Außerordentliche Erträge und Aufwendungen sind nach § 2 Abs. 4 KomHKVO Bestandteil der Haushaltsplanung und somit – soweit möglich – zu errechnen bzw. sorgfältig zu schätzen.

Zukunftsvertrag

Die Stadt Bad Sachsa hat am 13.02.2013 einen Zukunftsvertrag mit dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Osterode am Harz geschlossen und sich damit verpflichtet von 2014 bis 2023 ein ausgeglichenes Jahresergebnis zu erzielen. Im Berichtsjahr ist dies in Planung (Nachtrag) und Ausführung gelungen.

Haushaltssteuerung

Das Neue Kommunale Rechnungswesen erwartet eine Steuerung der wesentlichen Produkte mittels Zielen und Kennzahlen gem. § 4 Abs. 7 und § 21 Abs. 2 KomHKVO. Die Kommune hat keine messbaren Ziele für die einzelnen Produkte vorgegeben und auch keine wesentlichen Produkte bestimmt.

Eine den Anforderungen des § 21 Abs. 1 KomHKVO genügende Kosten- und Leistungsrechnung einschl. Controlling mit unterjährigem Berichtswesen wurde bisher nicht eingeführt.

Wirtschaftlichkeitsvergleich

Die Kommune hat die Wertgrenze nach § 12 Abs. 1 KomHKVO für einen Wirtschaftlichkeitsvergleich bei investiven Maßnahmen in § 7 der Haushaltssatzung festgesetzt (siehe Tz. 2.5).

2.3 Jahresabschluss allgemein

Gem. § 129 Abs. 1 NKomVG ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufzustellen. Diese Frist wurde nicht eingehalten. Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2019 hat der Bürgermeister der Stadt Bad Sachsa am 03.05.2022 festgestellt.

Für den Jahresabschluss wurden die aktuellen Muster gem. Runderlass MI verwandt.

Nach den Erkenntnissen der Jahresabschlussprüfung ist die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses grundsätzlich gegeben. Die Stadt Bad Sachsa hat den Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufgestellt (§ 128 NKomVG). Die Grundsätze der §§ 50 ff. KomHKVO zur Gliederung des Jahresabschlusses wurden beachtet. Die Haushaltsführung erfolgte grundsätzlich unter Beachtung der gebotenen Wirtschaftlichkeit.

Die Inanspruchnahme der Haushaltsansätze ist so zu überwachen, dass die noch verfügbaren Mittel stets erkennbar sind (§ 27 Abs. 3 KomHKVO). Dies erfordert zumindest für Teilbereiche die Einbeziehung von Auftragsvergaben in die Haushaltsüberwachung. Die Vergabe von Aufträgen dient in besonderer Weise dem Ziel der Wirtschaftlichkeit. Sofern sich Feststellungen ergaben, sind diese insbesondere im Kapitel der Schwerpunktprüfungen dargestellt.

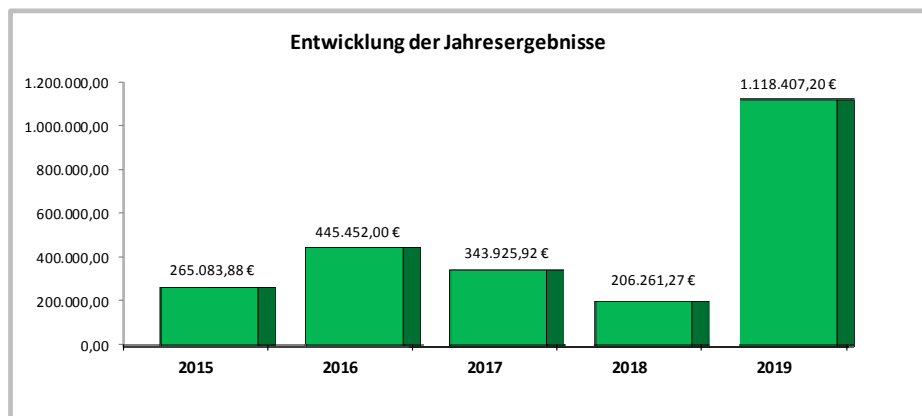
2.4 Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
ordentliche Erträge	13.366.188,48	14.549.961,40	13.625.400,00	924.561,40
ordentliche Aufwendungen	13.119.503,95	13.472.436,92	13.252.500,00	219.936,92
ordentliches Ergebnis	246.684,53	1.077.524,48	372.900,00	704.624,48
außerordentliche Erträge	8.509,00	41.832,03	0,00	41.832,03
außerordentliche Aufwendungen	48.932,26	949,31	0,00	949,31
außerordentliches Ergebnis	-40.423,26	40.882,72	0,00	40.882,72
Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-)	206.261,27	1.118.407,20	372.900,00	745.507,20

Die Salden der Ergebniskonten in der Summen- und Saldenliste entsprechen dem Saldo der Ergebnisrechnung. Die Haushaltsansätze laut Jahresabschluss decken sich mit den Beträgen laut Haushaltssatzung und den Beträgen laut Haushaltsplan (einschließlich Nachtrag).

Die Stadt Bad Sachsa hat im Jahresabschluss den Haushaltsausgleich erreicht. Das Ergebnis konnte gegenüber dem Vorjahr wie auch im Vergleich zur Haushaltsplanung deutlich verbessert werden.

Die Jahresergebnisse haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:



Ordentliche Erträge

ordentliche Erträge	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1. Steuern und ähnliche Abgaben	5.515.645,08	6.156.639,00	5.742.600,00	414.039,00
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.145.193,44	3.555.337,02	3.497.600,00	57.737,02
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	827.397,79	859.296,31	769.600,00	89.696,31
4. sonstige Transfererträge	25.163,00	0,00	0,00	0,00
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.471.562,21	2.460.640,28	2.416.900,00	43.740,28
6. privatrechtliche Entgelte	601.986,45	716.156,05	547.400,00	168.756,05
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	274.604,75	242.355,74	262.200,00	-19.844,26
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	8.013,53	56.931,93	8.900,00	48.031,93
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. sonstige ordentliche Erträge	496.622,23	502.605,07	380.200,00	122.405,07
12. Summe ordentliche Erträge	13.366.188,48	14.549.961,40	13.625.400,00	924.561,40

Nach § 111 Abs. 5 NKomVG haben Kommunen die erforderlichen Finanzmittel grundsätzlich durch die Ausschöpfung sonstiger Finanzmittel zu beschaffen. Sofern diese nicht ausreichen, sind - soweit vertretbar und geboten - spezielle Entgelte⁵ heranzuziehen, bevor eine Finanzierung durch Steuern bzw. Umlagen erfolgt.

Bei der Stadt Bad Sachsa stellen die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben den mit Abstand größten Bereich dar und führten gegenüber der Planung zu einer Erhöhung. Diese resultiert vorrangig aus höheren Erträgen bei der Gewerbesteuer. Gemessen am Vorjahresergebnis ist diese Ertragsposition deutlich gestiegen.

Spezielle Entgelte zur Refinanzierung⁶ kommunaler Aufwendungen fließen mit einer Höhe von 3.302.429,18 € in die ordentlichen Erträge der Stadt Bad Sachsa ein und bewegen sich damit auf dem Vorjahresniveau. Im Vergleich zu den Planwerten ergibt sich eine positive Entwicklung, die

⁵ Zu den speziellen Entgelten zählen öffentlich-rechtliche Entgelte (z.B. Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren, Beiträge) und privatrechtliche Entgelte (z.B. Eintrittsgelder). Unter Beachtung der Vertretbarkeit und Gebotenheit sind diese Entgelte für erbrachte Leistungen von der Kommune zu erheben und grundsätzlich von den Personen, die die kommunale Leistung in Anspruch nehmen, zu leisten (vgl. KVR Nds / NKomVG / Juni 2020 - Rose - Kommentierung zu § 111 Abs. 5 NKomVG S. 8 ff.)

⁶ öffentlich-rechtliche Entgelte + privatrechtliche Entgelte + Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen

hauptsächlich auf höheren Erträgen im Bereich der privatrechtlichen Leistungsentgelte basiert. Diese resultieren im Wesentlichen aus höheren Verkaufserträgen aus dem Stadtwald.

Die deutlichste Veränderung gegenüber der Planung ergibt sich bei der Verzinsung der Steuernachforderungen im Bereich der Gewerbesteuer, die im Ergebnis 54.668,00 € höher ausgefallen sind als erwartet.

Die sonstigen ordentlichen Erträge liegen um 122.405,07 € über dem Planansatz. Dies ist im Wesentlichen auf Auflösungserträge aus Rückstellung, die nicht geplant waren, zurückzuführen. Insgesamt fällt die Summe aller ordentlichen Erträge gegenüber der Planung höher aus. Mit Blick auf das Vorjahr zeigt sich eine Steigerung des Gesamtertragsvolumens der Stadt Bad Sachsa.

Ordentliche Aufwendungen

ordentliche Aufwendungen	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
13. Personalaufwendungen	2.880.654,29	2.963.483,92	3.095.400,00	-131.916,08
14. Versorgungsaufwendungen	468.606,62	12.894,56	300,00	12.594,56
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.912.556,54	2.217.069,66	2.399.600,00	-182.530,34
16. Abschreibungen	1.411.426,81	1.428.747,56	1.287.200,00	141.547,56
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	350.451,63	315.797,72	315.600,00	197,72
18. Transferaufwendungen	5.597.536,66	5.905.039,61	5.711.800,00	193.239,61
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	498.271,40	629.403,89	442.600,00	186.803,89
20. Summe ordentliche Aufwendungen	13.119.503,95	13.472.436,92	13.252.500,00	219.936,92

Der Gesamtbetrag aller ordentlichen Aufwendungen führt gegenüber der Planung zu einer Erhöhung. Der Vergleich mit dem Vorjahreswert zeigt eine Steigerung des Gesamtaufwandsvolumens der Stadt Bad Sachsa im Berichtsjahr.

Die höchsten Aufwendungen im ordentlichen Bereich betreffen die Transferaufwendungen. Diese beinhalten vorrangig die Kreisumlage, die Zuschüsse an die Bad Sachsa Holding und die Zuschüsse an die Träger der Kindertageseinrichtungen und stellen sich unter Berücksichtigung der Planwerte höher dar. Ursächlich dafür sind höhere Zuschüsse an die Träger der Kindertageseinrichtungen. Im Vergleich mit dem Vorjahresergebnis ist diese Aufwandsposition um 166.422,60 € gestiegen. Dies ist auf die Befreiung der Eltern von der Kindergartengebühr für Kindern von drei Jahren bis zur Einschulung zurückzuführen.

Prüfbemerkung (1):

Hinsichtlich der „Zuschüsse an übrige Bereiche“ im Produkt Kindergärten:

Im Produkt Konto 365000-431800 wurden neben den Betriebskostenzuschüssen auch weitere Aufwendungen für die Kindergärten, insbesondere die Anschaffung von zwei Küchenzeilen erfasst. Die Rechnungen sind auf die DRK Kindertagesstätte ausgestellt und auch von dieser zu begleichen. Die Verwaltung begründet die Zahlung durch die Stadt Bad Sachsa damit, dass der Haushalt der Einrichtung die Ausgabe nicht beinhaltete. Diese Vorgehensweise ist nicht zulässig, auch wenn eine Fehlbedarfsfinanzierung geregelt ist.

In diesem Zusammenhang wird auf die Prüfbemerkung 5 des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 der Stadt Bad Sachsa vom 26.11.2019 verwiesen.

Gegenüber der Planung ergibt sich eine weitere deutliche Veränderung bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen, die im Ergebnis 186.803,89 € höher ausfallen als erwartet. Als wesentlicher Grund ist die Abführung der Gebührenüberschüsse im Schmutzwasserbereich an den Sonderposten Gebührenaussgleich zu nennen.

Verglichen mit den einzelnen Vorjahreswerten ist die wesentlichste Veränderung bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu verzeichnen. Diese fallen vorrangig aufgrund von Holzeinschlagarbeiten im Stadtwald um 304.513,12 € höher aus.

Für den Zeitraum der vorläufigen Haushaltsführung (siehe Tz. 2.2) wurde im Rahmen der Schwerpunktprüfungen stichprobenweise geprüft, ob Aufwendungen nur für die Weiterführung notwendiger Aufgaben geleistet wurden.

In das Folgejahr 2020 wurden Ermächtigungen für Aufwendungen in Höhe von 299.114,16 € übertragen. Die Begründung der erforderlichen Höhe erfolgte im Rechenschaftsbericht (§ 20 Abs. 5 KomHKVO) nicht ausreichend.

Außerordentliche Erträge und außerordentliche Aufwendungen

außerordentliche Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
22. außerordentliche Erträge	8.509,00	41.832,03	0,00	41.832,03
23. außerordentliche Aufwendungen	48.932,26	949,31	0,00	949,31
24. außerordentliches Ergebnis	-40.423,26	40.882,72	0,00	40.882,72

Die außerordentlichen Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen wurden dahingehend geprüft, dass noch vorhandene Restbuchwerte berücksichtigt wurden. Die stichprobenhafte Prüfung führte zu zahlreichen Umbuchungen. Der Buchgewinn ergab sich vorrangig aus der Auflösung einer Rückstellung in Höhe von 30.000 € sowie der Veräußerung eines abgeschriebenem Feuerwehrfahrzeuges in Höhe von 8.249,00 € (EZ 1987). Die außerordentlichen Aufwendungen betreffen den Verkauf eines Rasentraktors unter dem Restbuchwert, sodass insgesamt ein außerordentliches Ergebnis in Höhe von 40.882,72 € entstanden ist.

2.5 Finanzrechnung

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.344.223,32	13.108.226,95	12.818.600,00	289.626,95
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.842.043,96	11.823.575,31	11.870.500,00	-46.924,69
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.502.179,36	1.284.651,64	948.100,00	336.551,64
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	242.259,52	201.796,68	493.600,00	-291.803,32
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	429.473,90	304.819,69	1.077.700,00	-772.880,31
Saldo aus Investitionstätigkeit	-187.214,38	-103.023,01	-584.100,00	481.076,99
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	400.000,00	555.900,00	584.100,00	-28.200,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	854.024,66	947.071,17	916.900,00	30.171,17
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-454.024,66	-391.171,17	-332.800,00	-58.371,17
Finanzmittelveränderung (Zeile 37)	860.940,32	790.457,46	31.200,00	759.257,46
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-205.159,36	-555.555,01	--	--
+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	638.966,12	1.294.747,08	--	--
Endbestand an Zahlungsmitteln (Zeile 42) (Liquide Mittel am Ende des Jahres)	1.294.747,08	1.529.649,53	--	--

Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
1. Steuern und ähnliche Abgaben	5.488.144,70	5.814.461,08	5.742.600,00	71.861,08
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.140.333,44	3.555.337,02	3.497.600,00	57.737,02
3. sonstige Transfereinzahlungen	68.039,10	0,00	0,00	0,00
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.444.314,79	2.404.749,94	2.416.900,00	-12.150,06
5. privatrechtliche Entgelte	581.625,10	727.122,22	547.400,00	179.722,22
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	284.657,83	246.834,34	262.200,00	-15.365,66
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.148,20	14.969,70	8.900,00	6.069,70
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	332.960,16	344.752,65	343.000,00	1.752,65
10. Summe Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.344.223,32	13.108.226,95	12.818.600,00	289.626,95
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
11. Personalauszahlungen	2.731.188,08	2.770.731,85	3.000.900,00	-230.168,15
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Ausz. für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.842.092,49	2.345.028,86	2.399.600,00	-54.571,14
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	362.916,89	319.976,43	315.600,00	4.376,43
15. Transferauszahlungen	5.517.111,90	5.932.217,67	5.711.800,00	220.417,67
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	388.734,60	455.620,50	442.600,00	13.020,50
17. Summe Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.842.043,96	11.823.575,31	11.870.500,00	-46.924,69
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	1.502.179,36	1.284.651,64	948.100,00	336.551,64
abzgl. ordentliche Tilgungen	854.024,66	947.071,17	916.900,00	30.171,17
Zahlungsüberschuss	648.154,70	337.580,47	31.200,00	306.380,47

Aus dem positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit sind zunächst die Auszahlungen für ordentliche Tilgungen zu finanzieren. Der verbleibende Betrag steht anschließend zum Abbau des Liquiditätskredites zur Verfügung. In das Folgejahr 2020 wurden Ermächtigungen für

Auszahlungen in Höhe von 299.114,16 € übertragen. Die Begründung der erforderlichen Höhe erfolgte im Rechenschaftsbericht (§ 20 Abs. 5 KomHKVO) nicht ausreichend.

Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit		Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		127.244,73	176.388,32	493.600,00	-317.211,68
20. Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit		20.979,94	7.818,36	0,00	7.818,36
21. Veräußerung von Sachvermögen		86.834,85	10.390,00	0,00	10.390,00
22. Finanzvermögensanlagen		7.200,00	7.200,00	0,00	7.200,00
23. sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00
24. Summe Einz. aus Investitionstätigkeit		242.259,52	201.796,68	493.600,00	-291.803,32
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0,00	1.417,54	1.000,00	417,54
26. Baumaßnahmen		147.198,23	163.730,50	806.100,00	-642.369,50
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		132.886,52	124.671,65	265.600,00	-140.928,35
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		62,19	0,00	0,00	0,00
29. aktivierbare Zuwendungen		149.326,96	15.000,00	5.000,00	10.000,00
30. sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00
31. Summe Ausz. aus Investitionstätigkeit		429.473,90	304.819,69	1.077.700,00	-772.880,31
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeile 24 abzüglich Zeile 31)		-187.214,38	-103.023,01	-584.100,00	481.076,99

Die Zuwendungen vom Land für Dorferneuerungsmaßnahmen sind als wesentliche Einzahlungen für Investitionstätigkeit zu nennen.

Diese Investitionseinzahlungen sind im Anlageverzeichnis als Investitionszuwendungen bei den Sonderposten (siehe Tz. 2.8.2 Sonderposten) ausgewiesen.

Auszahlungen für Baumaßnahmen hat die Stadt Bad Sachsa in Höhe von 163.730,50 € geleistet. Diese sind vollständig in den Anlagen im Bau enthalten (siehe Tz. 2.8.1). Bewegliches Sachvermögen wurde neben der Anschaffung eines Traktors für den Bauhof insbesondere für die Feuerwehr erworben.

Die Anlagenübersicht weist in der Spalte Zugänge einen Betrag in Höhe von 302.819,69 € aus. Im Vergleich zu den investiven Auszahlungen ergibt sich eine Differenz in Höhe von 2.000,00 €. Diese betrifft die Buchung einer geleisteten Anzahlung für einen VW Transporter, der im Jahr 2020 beschafft und aktiviert wurde. Die Abweichung konnte auch vom Systemanbieter nicht aufgeklärt werden.

Die Stadt Bad Sachsa hat ihre Wertgrenze für Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung im Berichtsjahr wie folgt festgelegt:

- 20.000 € für Investitionen in immaterielle Güter
- 100.000 € für Investitionen in Hochbauprojekte
- 100.000 € für Investitionen in Tiefbauprojekte.

Folglich sind vor dem Beschluss von Investitionen oberhalb dieser Wertgrenze Wirtschaftlichkeitsvergleiche der Alternativen und bei solchen unterhalb der beschlossenen Wertgrenze mindestens eine Folgekostenberechnung durchzuführen.⁷

Für den Zeitraum der vorläufigen Haushaltsführung (siehe Tz. 2.2) wurde stichprobenweise geprüft, dass neue investive Maßnahmen nicht begonnen wurden.

In das Folgejahr 2020 wurden Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 1.624.953,65 € übertragen.

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Ein-, Auszahlungen Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		400.000,00	555.900,00	584.100,00	-28.200,00
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		854.024,66	947.071,17	916.900,00	30.171,17
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)		-454.024,66	-391.171,17	-332.800,00	-58.371,17

Die Stadt Bad Sachsa hat im Berichtsjahr Investitionskredite in Höhe von insgesamt 555.900,00 € aufgenommen. Die ordentliche Tilgung des Berichtsjahres beträgt 947.071,17 €. In der Bilanz haben sich die Kredite für Investitionen gegenüber dem Vorjahr um 360.988,19 € verringert (siehe Tz. 2.8.2 Schulden).

In das Folgejahr 2020 wurden Kreditermächtigungen in Höhe von 798.100,00 € übertragen.

Haushaltsunwirksame Ein- und Auszahlungen

Haushaltsunwirksame Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)		589.138,54	552.744,23	--	--
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)		794.297,90	1.108.299,24	--	--
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen		-205.159,36	-555.555,01	--	--

Haushaltsunwirksame Einzahlungen ergaben sich in Höhe von 552.744,23 €. Die haushaltsunwirksamen Auszahlungen betrugen 1.108.299,24 €, davon 555.000,00 € Rückzahlung von Liquiditätskrediten. Somit haben sich die Liquiditätskredite im Berichtsjahr um weitere 555.000,00 € vermindert.

Hinweis: Die in den haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen enthaltenen Beiträge zur VBL sowie die abzuführende Lohnsteuer sind nicht haushaltsunwirksam zu buchen. Das angewandte Verfahren, ist wie bereits mit der Verwaltung abgestimmt, zeitnah umzustellen.

⁷ vgl. § 12 KomHKVO sowie ergänzend Anders in Kommunales Haushaltsrecht Niedersachsen, Kommentar zu § 12 KomHKVO, Nr. 2.1.

2.6 Haushaltsüberschreitungen

Ausweislich der Spalte 8 der Ergebnisrechnung erfolgten über- und außerplanmäßige Aufwendungen ohne Genehmigung in Höhe von 659.207,75 €. Für darin enthaltene Überschreitungen in Höhe von 202.242,15 € ist nach § 117 Abs. 5 NKomVG keine Genehmigung erforderlich.

Hinweis: Haushaltsüberschreitungen im Sinne des § 117 NKomVG sind grundsätzlich von der Vertretung zu genehmigen. In Fällen unerheblicher Bedeutung entscheidet die Hauptverwaltungsbeamtin oder der Hauptverwaltungsbeamte. Wertgrenzen hierfür wurden nach § 6 der Haushaltssatzung festgelegt. Danach sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von unerheblicher Bedeutung, wenn diese eine Wertgrenze von 25.000 € nicht übersteigen. Nach § 117 Abs. 1 Satz 2 NKomVG ist der Rat spätestens mit der Vorlage des Jahresabschlusses über die von der Hauptverwaltungsbeamtin oder dem Hauptverwaltungsbeamten erteilten Genehmigungen zu unterrichten.

Die Stadt Bad Sachsa konnte zur Prüfung keine Genehmigungen vorlegen. Nach Auflösung der Deckungskreise konnten die in Spalte 8 der Ergebnisrechnung ausgewiesenen nicht bewilligten über-/außerplanmäßigen Aufwendungen um 203.134,63 € auf 659.207,75 € verringert werden. Nach Rücksprache mit der Verwaltung werden zeitnah im Buchungsprogramm die Reaktionsparameter auf „hart“ gestellt, sodass Buchungen nur mit einer Genehmigung, die die zeitliche und sachliche Unabweisbarkeit sowie die Deckungsfähigkeit bestätigt, ausgeführt werden können.

Die Ausführungen zu den Haushaltsüberschreitungen im Ergebnishaushalt gelten für den Finanzhaushalt entsprechend.

2.7 Teilhaushalte und Produkte

Die Kommune hatte insgesamt 5 Teilhaushalte eingerichtet. Diesen werden insgesamt 76 Produkte zugeordnet.

Von der Stadt Bad Sachsa wurden 19 Budgets gebildet und Budgetierungsbestimmungen erlassen. Die Budgetverantwortung obliegt den jeweils zuständigen Amtsleiter*innen.

Die Summe der den Teilhaushalten zugeordneten Produkte stimmt mit der Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung überein.

Teilergebnisrechnungen

Das Gesamtergebnis verteilt sich unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen wie folgt auf die Teilhaushalte:

Teilergebnisrechnungen	Saldo Ergebnis	Saldo Ansätze gesamt	Abweichungen Ergebnis/Ansatz
laut Zeile 29	-Euro-	-Euro-	-Euro-
THH 10 Hauptamt	-1.700.045,02	-1.526.500,00	-173.545,02
THH 20 Kämmeriamt	4.982.099,57	4.535.400,00	446.699,57
THH 32 Ordnungs- und Bauamt	-2.039.134,18	-2.302.100,00	262.965,82
THH 40 Grundschule	-147.871,65	-146.300,00	-1.571,65
THH 82 Forstamt	23.358,48	-187.600,00	210.958,48
Summe	1.118.407,20	372.900,00	745.507,20

Die Summe der Teilergebnisrechnungen entspricht dem Abschluss der Ergebnisrechnung.

Interne Leistungsverrechnungen

Die Kommune hat bisher keine angemessenen Verrechnungen für interne Leistungen nach § 15 Abs. 3 KomHKVO zwischen den Teilhaushalten vorgenommen. **Auf die Prüfbemerkung 3 des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Bad Sachsa vom 09.06.2021 wird verwiesen.**

Angaben zu Leistungen und Kennzahlen

Im Haushaltsplan sind noch keine Zielkennzahlen vorgegeben, somit können auch keine Ist-Zahlen gegenübergestellt werden. **Auf die Prüfbemerkung 1 des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Bad Sachsa vom 09.06.2021 wird verwiesen.**

Teilfinanzrechnungen

Das Gesamtergebnis verteilt sich wie folgt auf die Teilhaushalte:

Teilfinanzrechnungen	Saldo Ergebnis	Saldo Ansätze gesamt	Abweichungen Ergebnis/Ansatz
laut Zeilen 18, 32, 36	-Euro-	-Euro-	-Euro-
THH 10 Hauptamt			
lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.579.969,01	-1.489.100,00	-90.869,01
Investitionstätigkeit	-97,76	-3.000,00	2.902,24
THH 20 Kämmeriamt			
lfd. Verwaltungstätigkeit	4.469.138,38	4.417.700,00	51.438,38
Investitionstätigkeit	3.407,14	0,00	3.407,14
Finanzierungstätigkeit	-391.171,17	-332.800,00	-58.371,17
THH 32 Ordnungs- und Bauamt			
lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.559.910,89	-1.695.600,00	135.689,11
Investitionstätigkeit	-87.539,17	-574.100,00	486.560,83
THH 40 Grundschule			
lfd. Verwaltungstätigkeit	-143.243,82	-145.200,00	1.956,18
Investitionstätigkeit	-14.326,37	-5.000,00	-9.326,37
THH 82 Forstamt			
lfd. Verwaltungstätigkeit	98.636,98	-139.700,00	238.336,98
Investitionstätigkeit	-4.466,85	-2.000,00	-2.466,85
Summe	790.457,46	31.200,00	759.257,46
lfd. Verwaltungstätigkeit	1.284.651,64	948.100,00	336.551,64
Investitionstätigkeit	-103.023,01	-584.100,00	481.076,99
Finanzierungstätigkeit	-391.171,17	-332.800,00	-58.371,17

Die Summe der Teilfinanzrechnungen entspricht dem Abschluss der Finanzrechnung.

2.8 Bilanz

Bilanz					
Aktiva	31.12.2018	31.12.2019	Passiva	31.12.2018	31.12.2019
	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-
Immat. Vermögen	816.769,36	721.558,71	Nettoposition, davon	19.050.545,37	19.676.571,27
Sachvermögen, davon	34.238.745,35	33.350.467,27	-Basisreinvermögen	11.260.381,18	11.260.381,18
-Bebaute Grundstücke	5.209.116,55	5.080.788,17	-Rücklagen	0,00	0,00
-Infrastrukturvermögen	19.816.687,29	18.945.325,30	-Jahresergebnis	-2.606.566,29	-1.488.159,09
-Sonstiges Vermögen	9.212.941,51	9.324.353,80	-Sonderposten	10.396.730,48	9.904.349,18
			Schulden, davon	20.929.273,89	19.928.034,00
Finanzvermögen	9.184.434,66	9.508.491,86	-Investitionskredite	14.685.064,57	14.324.076,38
			-Liquiditätskredite	5.955.000,00	5.400.000,00
Liquide Mittel	1.294.747,08	1.529.649,53	-Verbindlichkeiten	289.209,32	203.957,62
			Rückstellungen	5.605.956,12	5.556.380,59
Akt. Rechnungsabgr.	51.078,93	50.818,49	Pass. Rechnungsabgr.	0,00	0,00
Summe Aktiva	45.585.775,38	45.160.985,86	Summe Passiva	45.585.775,38	45.160.985,86

Die Bilanzwerte vom 31.12.2018 wurden korrekt als Anfangsbestände in das Berichtsjahr übernommen (Bilanzidentität). Die Schlussbilanzsummen zum 31.12. des Jahres sind über die Summen- und Saldenlisten nachzuvollziehen.

Im Jahr 2019 galt die Inventur- und Bewertungsrichtlinie mit Stand vom 16.05.2011. Diese wurde noch nicht an die zum 01.01.2017 in Kraft getretenen Änderungen des NKomVG und an die zum 01.01.2017 in Kraft getretene KomHKVO angepasst (vgl. Tz. 4.1).

Gemäß der Richtlinie muss grundsätzlich zum Schluss des Haushaltsjahres eine körperliche Inventur durchgeführt werden. Auf Nachfrage bei der Verwaltung wurde, bedingt durch die geringe Personalausstattung, bisher keine Inventur durchgeführt.

Hinweis: Auf eine körperliche Bestandsaufnahme kann gemäß § 40 KomHKVO zum Abschlusstag verzichtet werden, wenn anhand vorhandener Verzeichnisse der Bestand an Vermögensgegenständen und Schulden nach Art, Menge und Wert festgestellt werden kann und gesichert ist, dass das Inventar die tatsächlichen Verhältnisse zutreffend darstellt. Dazu sind alle körperlichen Vermögensgegenstände durch eine Inaugenscheinnahme zu überprüfen. Eine entsprechende Dokumentation ist zur nächsten Prüfung vorzulegen.

Die Inventur- und Bewertungsrichtlinie sollte zeitnah angepasst werden.

2.8.1 Aktiva

Aktiva		31.12.2018	31.12.2019
		-Euro-	-Euro-
1.	Immaterielles Vermögen	816.769,36	721.558,71
1.1	Konzessionen	0,00	0,00
1.2	Lizenzen	2.894,78	2.148,08
1.3	Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen ...	813.874,58	719.410,63
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00
2.	Sachvermögen	34.238.745,35	33.350.467,27
2.1	Unbebaute Grundstücke ...	7.644.013,51	7.644.013,51
2.2	Bebaute Grundstücke ...	5.209.116,55	5.080.788,17
2.3	Infrastrukturvermögen	19.816.687,29	18.945.325,30
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	16.883,16	15.966,84
2.6	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	801.132,93	755.655,48
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung ...	357.248,33	401.573,41
2.8	Vorräte	0,00	0,00
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	393.663,58	507.144,56
3.	Finanzvermögen	9.184.434,66	9.508.491,86
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	8.700.000,00	8.700.000,00
3.2	Beteiligungen	7.730,00	7.730,00
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
3.4	Ausleihungen	0,00	0,00
3.5	Wertpapiere	0,00	0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	340.758,80	678.155,49
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00
3.8	Privatrechtliche Forderungen	36.443,19	28.633,12
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	99.502,67	93.973,25
4.	Liquide Mittel	1.294.747,08	1.529.649,53
5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	51.078,93	50.818,49
Summe Aktiva		45.585.775,38	45.160.985,86

Das Vermögen ist in der Anlagenübersicht (siehe Tz. 2.9) nachgewiesen. Die Summen der Anlagenübersicht stimmen, bei den entsprechenden Bilanzpositionen, mit den Werten der Schlussbilanz überein.

Immaterielles Vermögen

Die Zugänge beim Immateriellen Vermögen in Höhe von 15.000,00 € betreffen die geleistete Zuwendung für die Lesehalle in Steina, die im Rahmen eines Leader Projektes kofinanziert wird. Im Wesentlichen beinhaltet diese Bilanzposition Investitionszuweisungen an die Bädergesellschaft.

Sachvermögen

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Wert der unbebauten Grundstücke hat sich im Jahr 2019 nicht verändert und weist einen Bestand von 7.644.013,51 € aus. Diese Bilanzposition beinhaltet neben Baugrundstücken vorrangig den Stadtwald. Eine Bewertung ist grundsätzlich im 10-jährigen Abstand vorzunehmen.

Nach Rücksprache mit der Verwaltung sind für die Durchführung der Forsteinrichtung im Haushalt 2022 Mittel eingeplant.

Bei den bebauten Grundstücken ergaben sich Veränderungen lediglich aufgrund von Abschreibungen.

Gleichermaßen resultieren beim Infrastrukturvermögen die wesentlichen Veränderungen aus Abschreibungen. Die Zugänge (1.417,54 €) betreffen Baumpflanzungen auf dem Friedhof.

Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Der Wert der Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler hat sich vorrangig durch die planmäßige Abschreibung (916,32 €) des „Industriedenkmal Steinsäge“ in Steina auf 15.966,84 € verringert. Darüber hinaus sind in dieser Bilanzposition sieben weitere Denkmäler enthalten, die jeweils mit einem Erinnerungswert von 1,00 € bilanziert sind.

Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge

Die im Anlagevermögen nachgewiesenen Fahrzeuge der freiwilligen Feuerwehren, des Bauhofes und der Kläranlage haben zum Ende des Haushaltsjahres 2019 einen Wert von 654.518,45 € (Vorjahr 715.268,56 €). Im Berichtsjahr wurde ein John-Deere Traktor (23.797,62 €) angeschafft. Abgänglich war ein vollständig abgeschriebener Rüstwagen. Dieser wurde im Prüfungsjahr über dem Buchwert veräußert, sodass Erträge aus der Veräußerung von 8.249,00 € entstanden sind.

Der Wert der Maschinen und technischen Anlagen beträgt 101.137,03 € (Vorjahr 85.864,37 €). Neben den Geräten des Bauhofes und der Ausstattung der Feuerwehren (mit Ausnahme der Fahrzeuge) ist im Bilanzwert auch der Einbau der Wasserfontäne im Vitalpark enthalten. Im Berichtsjahr ergingen Zugänge (10.961,98 €), Umbuchungen (17.864,25 €), Abgänge (4.495,81 €) sowie Abschreibungen (10.865,48 €). Bei den Zugängen handelt es sich vorrangig um die Anschaffung eines Aufsitzmähers mit Mähwerk und Räumschild (6.485,26 €).

Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

Die Betriebsvorrichtungen sind mit einem Restbuchwert von 23.955,00 € bilanziert. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Photovoltaikanlage auf der Kläranlage. Wertveränderungen bei den Betriebsvorrichtungen sind im Berichtsjahr lediglich durch Abschreibungen entstanden.

Der Wert der Betriebs- und Geschäftsausstattung (ohne Sammelposten) hat sich auf 362.129,27 € erhöht (Vorjahr 295.418,54 €). Die Zugänge (89.912,05 €) betreffen vorrangig Geräte für den Winterdienst sowie für die Feuerwehr. Abschreibungen sind in Höhe von 56.198,81 € entstanden.

Die bestehenden Sammelposten wurden planmäßig abgeschrieben und weisen zum 31.12.2019 einen Bestand in Höhe von 15.489,14 € aus. Ab dem Haushaltsjahr 2017 wendet die Stadt Bad Sachsa den § 47 Abs. 5 KomHKVO an und erfasst geringwertige Vermögensgegenstände, die selbständig genutzt werden, beweglich sind und deren Anschaffungs- oder Herstellungswerte den Einzelwert von 1.000,00 € ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, unmittelbar als Aufwand.

Vorräte

Die Stadt Bad Sachsa bilanziert keine Vorräte. Damit wirkt sich die Beschaffung von Verbrauchsgütern im Ergebnis als Aufwand aus, unabhängig davon, wann der Verbrauch tatsächlich stattfindet. Im kommunalen Bereich ist das Vorratsvermögen in der Regel von untergeordneter Bedeutung, sodass nur größere Vorratsbestände (z.B. Streusalzlager) erfasst werden sollten. Die Stadt Bad Sachsa hat in der Inventur- und Bewertungsrichtlinie keine Bagatellgrenze für den einzelnen Vorratsbestand festgelegt.

Folgende Maßnahmen werden als Anzahlungen bzw. Anlagen im Bau geführt:

Maßnahme	Bestand	davon Zugang 2019
096007 Neubau Betriebsgebäude Kläranlage	11.757,68 €	4.280,91 €
096053 DE Neuhof, Tettenborn, Nüxei	64.929,32 €	2.305,65 €
096054 DE Tettenborn	173.718,07 €	5.361,00 €
096059 Hochwasserschutzanlage-Staumauer	29.682,17 €	0,00 €
096061 DE Neuhof allgemein	171.804,05 €	64.433,02 €
096139 KIP II, Sanierung von Schulen	53.253,27 €	35.100,40 €

Die Stadt Bad Sachsa hat fertiggestellte Anlagen im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten auf die endgültigen Vermögensposten umbucht.

Finanzvermögen

Als Anteile an verbundenen Unternehmen bilanziert die Stadt Bad Sachsa eine Kommanditeinlage in Höhe von 100.000,00 € und eine Kapitalrücklage in Höhe von 8.600.000,00 € an der Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG.

Die verkürzte Bilanz der Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG stellt sich wie folgt dar:

Aktiva		Holding zum 31.12.2019	Passiva		
A.	Anlagevermögen		A.	Eigenkapital	
I.	Sachanlagen	462.582,17 €	I.	Kapitalanteile	100.000,00 €
II.	Finanzanlagen	9.252.000,00 €	II.	Rücklagen	9.683.668,85 €
	davon Bädergesellschaft	9.200.000,00 €	B.	Ausgleichsposten	26.000,00 €
	Marketing Verwaltungsges.	26.000,00 €		für aktivierte	
	Servicegesellschaft	26.000,00 €		eigene Anteile	
B.	Umlaufvermögen		C.	Sonderposten für	11.694,16 €
				Investitions-	
				zuschüsse	
I.	Forderungen und sonst. Vermögens-	119.713,63 €	D.	Rückstellungen	37.300,00 €
	gegenstände				
II.	Kassenbestand	171.957,96 €	E.	Verbindlichkeiten	168.625,70 €
C.	Rechnungsabgrenzung	20.034,95 €			
	s-posten				
		10.026.288,71 €			10.026.288,71 €

Die Holding selbst weist in ihrer Schlussbilanz zum 31.12.2019 ein Eigenkapital von 9.795.363,01 € aus; insoweit ist der bei der Stadt Bad Sachsa bilanzierte Wert für verbundene Unternehmen nicht

zu beanstanden. Aufgrund der Verflechtung mit weiteren Tochtergesellschaften, insbesondere der Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH, wird aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes die Situation der Stadt Bad Sachsa weiterhin als problematisch angesehen.

Daher hat das Rechnungsprüfungsamt den Sachverhalt bereits im Jahr 2017 dem MI vorgetragen. Nach dortiger Stellungnahme sind hierfür „nur die im Stammkapital und durch Zuführungen an die Kapitalrücklage der Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG der Stadt zuzurechnenden Anteile zu berücksichtigen. Folgen für die Bilanz des Kernhaushaltes aus den mittelbaren Beteiligungen (Bädergesellschaft und Stadtwerke) ergeben sich nur, wenn diese zu einer Veränderung im Eigenkapital der Holding führen.“ (Mitteilung des MI per E-Mail). Auf die Hinweise im Prüfbericht zum Jahresabschluss 2016 wird verwiesen.

Prüfbemerkung (2):

Derzeit erfolgt eine Reorganisation der städtischen Gesellschaften. Die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG wird spätestens Ende 2022 als reine Liegenschafts- und Beteiligungsholding geführt. Darüber hinaus ist geplant, die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG mit der Servicegesellschaft Bad Sachsa mbH zu verschmelzen und das Erlebnisbad Salztal Paradies (unter Deckelung der Zuschüsse) von einem externen Unternehmen betreiben zu lassen. Die sich in diesem Zusammenhang ergebenden wertaufhellenden Tatsachen sind bei Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 zu berücksichtigen.

Der Bilanzwert der Beteiligungen beträgt 7.730,00 €. Dabei handelt es sich entsprechend den Angaben im Beteiligungsbericht um Anteile an der Kreiswohnbau Osterode am Harz GmbH mit 7.000,00 €, an der WRG Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH mit 250,00 € sowie an der Volksbank im Harz e.G. mit 480,00 €.

Sondervermögen mit Sonderrechnungen, Ausleihungen und Wertpapiere werden von der Stadt Bad Sachsa nicht ausgewiesen.

Die Forderungsbestände sind in der Forderungsübersicht nachgewiesen (siehe Tz. 2.9). Die Summen der Forderungsübersicht stimmen mit den Posten der Bilanz überein.

Die Stadt Bad Sachsa hat ihren Forderungsbestand wie folgt wertbereinigt:

Forderungen	öffentlich-rechtliche	aus Transferleistungen	privat-rechtliche
	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Gesamtbestand der Forderungen	854.209,88	0,00	33.372,35
abzgl. Einzelwertberichtigungen	0,00	0,00	0,00
abzgl. Pauschalwertberichtigungen	176.054,39	0,00	4.739,23
= bilanzierte Forderungen	678.155,49	0,00	28.633,12

In der Bilanz wird der Gesamtbestand der Forderungen um den Anteil nicht werthaltiger Forderungen bereinigt. Bezogen auf die Gesamtforderungen bewirken die Pauschalwertberichtigungen eine Minderung des Forderungsbestandes um 20,4 % (Vorjahr 35,8 %). Einzelwertberichtigungen wurden nicht vorgenommen.

Die Stadt Bad Sachsa führt eine pauschale Wertbereinigung ihrer Forderungen durch. Alle Forderungen, die älter als 5 Jahre sind, wurden zu 100 % pauschalwertberichtigt. Die Forderungen aus dem Jahr 2018 wurden um 20 % wertberichtigt und für jedes weitere Jahr in dem die Forderung bestand, wurden zusätzlich 20 % pauschal vom Forderungsbestand abgezogen. Lediglich bei Fällen in denen ein Insolvenzverfahren abgeschlossen wurde, erfolgte eine Einzelwertberichtigung.

Prüfbemerkung (3):

In der Bilanz sind Forderungen nach dem Niederstwertprinzip anzusetzen. Zum Jahresende ist das Ausfallrisiko aller Forderungen zu überprüfen. Die Forderungen sind in werthaltige, zweifelhafte und uneinbringliche Forderungen zu unterteilen. Uneinbringliche Forderungen sind vollständig, zweifelhafte Forderungen bis auf Höhe des wahrscheinlichen Zahlungseinganges zu berichtigen. Werden Forderungen einzeln auf ihre Einbringlichkeit untersucht, so wird dies als Einzelwertberichtigung bezeichnet. Im Gegensatz dazu beinhaltet die Pauschalwertberichtigung das allgemeine Ausfallrisiko (erfahrungsgemäß ca. 5 %).

Das Forderungsmanagement der Stadt Bad Sachsa genügt derzeit nicht den vorgeschriebenen Anforderungen. Mit Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 sind die Forderungen entsprechend zu bewerten und zugehörige Buchungen vorzunehmen.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel wurden durch den letzten Tagesabschluss der Stadtkasse belegt und durch Kontoauszüge wie folgt nachgewiesen:

• Stadtparkasse Bad Sachsa (Nr. 505)	1.521.187,49 €
• Volksbank im Harz eG (Nr. 300080000)	1.333,43 €
• Deutsche Bank Girokonto (Nr. 650750300)	1.184,74 €
• Postbank Girokonto (Nr. 89300)	1.783,31 €
• Sparbuch bei der Sparkasse Bad Sachsa (Nr. 3460304318)	2.706,36 €
• Handvorschüsse – Wechselgeldbestand	200,00 €
• Barbestand	<u>1.254,20 €</u>
	<u><u>1.529.649,53 €</u></u>

Die Summe von 1.529.649,53 € stimmt mit dem letzten Tagesabschluss der Stadtkasse vom 30.12.2019 und dem Endbestand an Zahlungsmitteln der Finanzrechnung (Zeile 42, siehe Anlage 2) überein.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Hier werden insbesondere die im Dezember 2019 ausgezahlten Beamtenbesoldungen für Januar 2020 sowie die Umlagevorauszahlungen (I. Quartal 2020) für die Beamtenversorgungen gebucht.

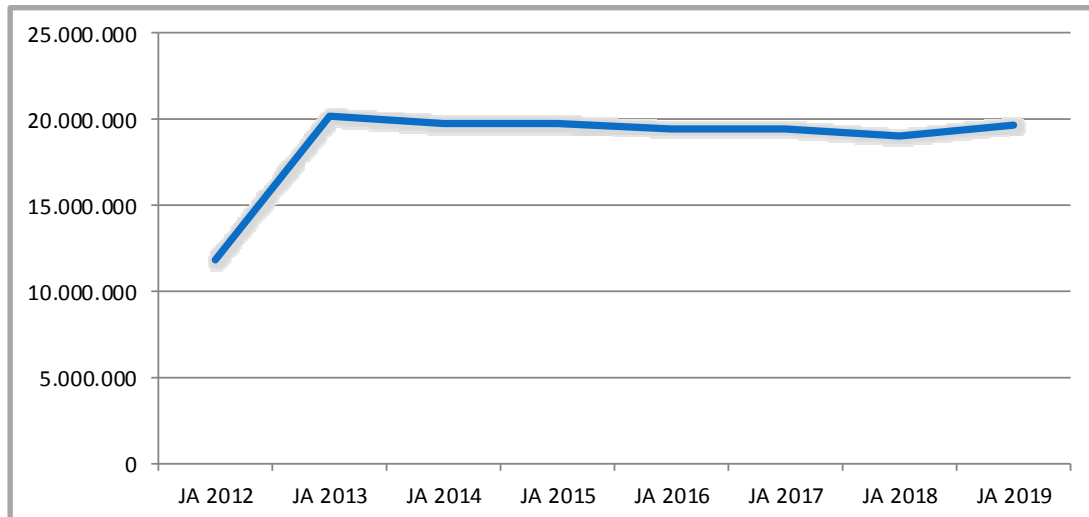
2.8.2 Passiva

Passiva		31.12.2018	31.12.2019
		-Euro-	-Euro-
1.	Nettoposition	19.050.545,37	19.676.571,27
1.1	Basisreinvermögen	11.260.381,18	11.260.381,18
1.1.1	Reinvermögen	11.260.381,18	11.260.381,18
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss	0,00	0,00
1.2	Rücklagen	0,00	0,00
1.2.1	Rückl. aus Überschüssen ord. Ergebnis	0,00	0,00
1.2.2	Rückl. aus Überschüssen außerord. Ergebnis	0,00	0,00
1.2.3	Rückl. aus Inv.-Zuwend. f. nicht abnutzb. VMG	0,00	0,00
1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	-2.606.566,29	-1.488.159,09
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-2.812.827,56	-2.606.566,29
1.3.1.1	Fehlbeträge aus Vorjahren mit epidem. Lage	0,00	0,00
1.3.1.2	Fehlbeträge aus anderen Vorjahren	-2.812.827,56	-2.606.566,29
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	206.261,27	1.118.407,20
1.4	Sonderposten	10.396.730,48	9.904.349,18
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	8.157.440,99	7.690.410,10
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.976.469,22	1.850.836,37
1.4.3	Gebührenaussgleich	251.433,04	344.872,14
1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	11.392,92
1.4.6	Sonstige Sonderposten	11.387,23	6.837,65
2.	Schulden	20.929.273,89	19.928.034,00
2.1	Geldschulden	20.640.064,57	19.724.076,38
2.1.2	Verbindl. aus Krediten für Investitionen	14.685.064,57	14.324.076,38
2.1.3	Liquiditätskredite	5.955.000,00	5.400.000,00
2.2	Verbindl. aus kreditäbnl. Rechtsgeschäften	0,00	0,00
2.3	Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	45.201,74	1.407,49
2.4	Transferverbindlichkeiten	30,00	30,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	243.977,58	202.520,13
3.	Rückstellungen	5.605.956,12	5.556.380,59
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnl. Verpfl.	4.854.760,71	4.999.479,97
3.2	Rückst. Altersteilzeit und ähnl. Maßnahmen	226.302,25	269.336,62
3.3	Rückst. unterlassene Instandhaltung	318.053,24	172.200,00
3.4	Rückst. Rekultivierung und Nachsorge ...	0,00	0,00
3.5	Rückst. Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6	Rückst. Finanzausgleich/Steuerschuldverh.	133.312,00	52.464,00
3.7	Rückst. drohende Verpflichtungen ...	0,00	0,00
3.8	Andere Rückstellungen	73.527,92	62.900,00
4.	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Summe Passiva		45.585.775,38	45.160.985,86

Nettoposition einschl. Sonderposten

Die Nettoposition wurde durch den Jahresüberschuss von 1.118.407,20 € und die Verminderung der Sonderposten (- 492.381,30 €) verändert.

Die Nettoposition hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt:



Basisreinvermögen

Das Reinvermögen in Höhe von 11.260.381,18 € hat sich gegenüber der Schlussbilanz des Vorjahres nicht verändert. Der Soll-Fehlbetrag aus kameralem Abschluss konnte im Jahr 2017 vollständig abgebaut werden.

Rücklagen sind im Jahresabschluss 2019 nicht vorhanden.

Jahresergebnis

Der bei der Bilanzposition „Jahresüberschuss/-fehlbetrag“ ausgewiesene Überschuss stimmt mit dem Ergebnis der Ergebnisrechnung 2019 in Höhe von insgesamt 1.118.407,20 € überein.

Im Rahmen der Beschlussfassung zum Jahresabschluss gemäß § 58 Abs. 1 Nr. 10 i. V. m § 129 Abs. 1 NKomVG hat der Stadtrat eine Entscheidung zur „Ergebnisverwendung“ zu treffen. Die Ausführung erfolgt im folgenden Haushaltsjahr.

Im Jahresergebnis sind die noch nicht abgedeckten Fehlbeträge aus Vorjahren enthalten. Diese sind gem. § 56 Abs. 2 KomHKVO im Anhang nach Jahren dargestellt.

Sonderposten

Aus dem Anlagenverzeichnis ergaben sich Veränderungen aus Zugängen (281.220,34 €) sowie aus Auflösungen (773.601,64 €). Die Zugänge der Sonderposten für Investitionszuweisungen und -zuschüsse enthalten vorrangig einen Zuschuss für die Dachsanierung des DHG Tettenborn (83.579,96 €), Bedarfszuweisungen im Zuge der Dorferneuerung Neuhof (48.868,80 €) sowie KIP II Mittel für die Sanierung der Grundschule (40.966,95 €). Weiterhin sind in den Sonderposten Finanzmittel in Höhe von 11.392,92 € enthalten. Dabei handelt es sich um Gelder, die der Stadt Bad Sachsa von zwei bereits verstorbenen Schwestern für Kinderhilfe/-veranstaltungen pp. zur Verfügung gestellt wurden. Eine zweckentsprechende Verwendung ist nach Aussage der Verwaltung im Jahr 2024 geplant. An dem vom Landkreis Göttingen auf dem Gelände der OBS Bad Sachsa geplanten Bau einer Soccer-Arena wird sich die Stadt Bad Sachsa mit 20.000 € beteiligen.

Da diese außerhalb der Schulzeit von allen Kindern und Jugendlichen der Stadt Bad Sachsa genutzt werden kann, ist geplant, die Gelder dafür zu verwenden.

Prüfbemerkung (4):

Die Stadt Bad Sachsa ist nach § 44 Abs. 5 Satz 1 KomHKVO verpflichtet, empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände als Sonderposten auszuweisen und entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufzulösen. Bei der Prüfung fiel auf, dass kein Vermögensgegenstand mit dem entsprechenden Sonderposten verknüpft ist. Damit ist ein Nachweis über die Zuordnung nicht gegeben. Zugänge des Prüfungsjahres wurden bereits ertragswirksam aufgelöst, obwohl die Vermögensgegenstände noch als Anlagen im Bau ausgewiesen sind (z. B. Dorferneuerung Neuhoof, Lange Straße 2. Bauabschnitt). Mit Erstellung des Jahresabschlusses 2020 sind die Sonderposten mit den entsprechenden Vermögensgegenständen zu verknüpfen.

Sind Vermögensgegenstände noch nicht fertiggestellt und bei den Anlagen im Bau erfasst, so ist der erhaltene Zuschuss als Anzahlung auf Sonderposten (215) zu buchen und erst bei Aktivierung des Vermögensgegenstandes zu verknüpfen und analog der Abschreibung des Vermögensgegenstandes aufzulösen. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

Die Veränderung bei den Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ergibt sich einzig aus Auflösungen.

Sonderposten Gebührenaussgleich

Es bestehen folgende Sonderposten für den Gebührenaussgleich:

• Schmutzwasser	267.007,12 €
• Niederschlagswasser	48.852,38 €
• Straßenreinigung	16.081,66 €
• Winterdienst	12.930,98 €

Die in den Gebührenhaushalten erzielten Überschüsse (aus kumulierten Fortschreibungen) sind im Sonderposten Gebührenaussgleich nachzuweisen. Maßgeblich sind die Ergebnisse der Kostenrechnung, die gemäß § 5 NKAG für die Gebührenhaushalte aufzustellen sind. Die Veränderungen der Sonderposten für Gebührenaussgleich Schmutzwasser, Niederschlagswasser und Winterdienst sind über die Kostenrechnungsergebnisse nachzuvollziehen.

Prüfbemerkung (5):

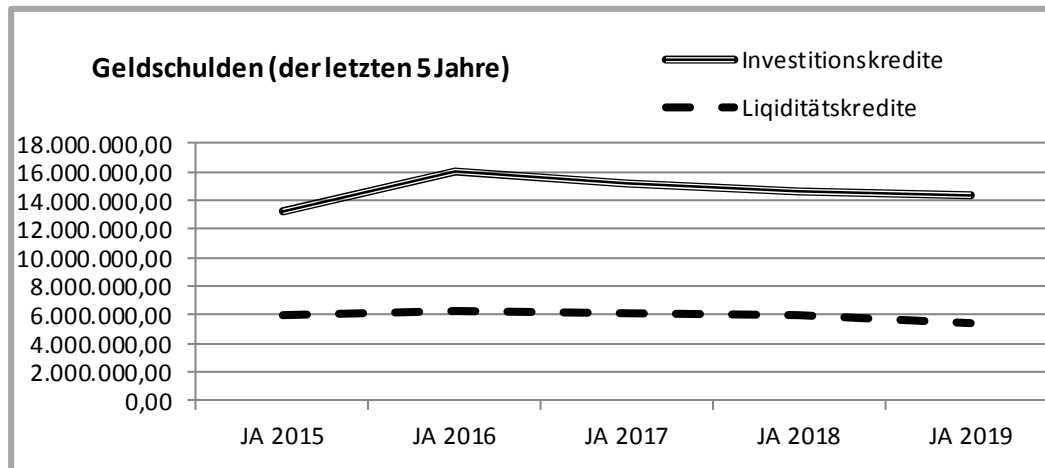
Die Gebührenkalkulation für den Bereich Straßenreinigung weist einen Überschuss in Höhe von 24.094,30 € aus. In der Bilanz weist die Bilanzposition „Sonderposten für den Gebührenaussgleich Straßenreinigung“ lediglich ein Betrag von 16.081,66 € aus. Somit ist dieser um 8.012,64 € zu gering eingestellt und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind um diesen Betrag zu hoch ausgewiesen. Mit Aufstellung des Jahresabschlusses 2022 sind entsprechende Korrekturen vorzunehmen.

Die sonstigen Sonderposten enthalten Versicherungsleistungen aus dem Jahr 2016 in Höhe von 4.237,65 € sowie die Ablösegebühr für nicht zu erstellende PKW Einstellplätze (2.600,00 €).

Schulden

Die Schulden sind in der Schuldenübersicht nachgewiesen (siehe Tz. 2.9). Die Summen der Schuldenübersicht stimmen mit den Posten der Bilanz überein.

Geldschulden



Die Stadt Bad Sachsa hat im Jahr 2019 einen Investitionskredit in Höhe von insgesamt 555.900,00 € aufgenommen. Ordentliche Tilgungsleistungen wurden in Höhe von 947.071,17 € erbracht; davon 30.182,98 € jedoch erst im Januar 2020. Außerordentliche Tilgungen wurden nicht geleistet. Der Bestand an Investitionskrediten hat sich damit auf 14.324.076,38 € verringert.

Zum 31.12.2019 wurde der Bestand der Liquiditätskredite im Vergleich zum Vorjahr um 555.000 € auf 5.400.000 € abgebaut. Die Möglichkeit vorhandene Liquiditätskredite abzubauen, wurde trotz hoher Bestände auf den Bankkonten nicht vollends genutzt. Negative Bestände auf Bankkonten, die auf die Passivseite der Bilanz umzugliedern gewesen wären, waren nicht vorhanden.

Die Liquiditätskreditquote (Bestand der Liquiditätskredite im Verhältnis zu den Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit) hat sich gegenüber dem Vorjahr (48,2 %) auf 41,3 % verringert. Je höher die Liquiditätskreditquote ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit. Diese latente Gefahr besteht für die Stadt Bad Sachsa im Berichtsjahr weiterhin.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite betrug lt. Haushaltssatzung 5.755.000 €. Dieser wurde im Jahr 2019 nicht überschritten.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die Transferverbindlichkeiten und die sonstigen Verbindlichkeiten werden im Jahr 2019 in Höhe von 203.957,62 € ausgewiesen. Die darin enthaltenen sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 202.520,13 € beinhalten neben den Verbindlichkeiten aus der Jahresabgrenzung (178.169,42 €) sonstige durchlaufende Posten in Höhe von 24.350,71 € (Vorjahr 26.960,71 €). Diese setzen sich vorrangig aus verschiedenen Verwahrgeldern (23.291,00 €) zusammen. Bei den Verwahrgeldern handelt es sich auf Nachfrage bei der Verwaltung vorrangig um eingezahlte Gästebeiträge, die das Jahr 2020 betreffen sowie Einzahlungen, bei denen ein Gerichtsverfahren aussteht. Zukünftig sind die eingezahlten Gästebeiträge für das Folgejahr als passive Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

Die Verbindlichkeitsbestände lt. Bilanz und die Liste der offenen Posten konnten summarisch abgestimmt werden.

Rückstellungen

Die Rückstellungen sind in der Rückstellungsübersicht nachgewiesen (siehe Tz. 2.9). Die Summen der Rückstellungsübersicht stimmen mit den Posten der Bilanz überein.

Rückstellungen für Personal

Die Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen entsprechen mit dem Stand vom 31.12.2019 den Barwerten gem. Bescheid der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK) vom 13.02.2020.

Die Rückstellung für „Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen“ besteht für nicht in Anspruch genommene Urlaubstage (111.629,98 €) und geleistete Überstunden (157.706,64 €).

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung

Die Rückstellung für unterlassene Instandhaltung wurde um 145.853,24 € verringert und besteht zum 31.12.2019 in Höhe von 172.200,00 € (Vorjahr 318.053,24 €). Die Rückstellung setzt sich wie folgt zusammen:

90.000 € (Reparaturnachholung) Umbau Sanitäranlagen DRK-KiGa Neuhof

54.000 € (Kanalsanierung) Schachtsanierungen Stadtgebiet

16.000 € (Erweiterung Straßenbeleuchtung) Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED

6.200 € (Straßenreparatur) Jugendherbergsstraße

6.000 € (Kanalsanierung) Reparatur Regenwasserleitung Friedhof Bad Sachsa

Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleichs

Es wurde eine Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleichs in Höhe von 52.464,00 € für die Kreisumlage gebildet. Gemäß § 45 Abs. 2 S. 3 KomHKVO wurde die Rückstellung auf Grundlage der Steuermehreinzahlungen des Berechnungszeitraumes im Vergleich zu den Werten des vorangegangenen Berechnungszeitraumes und des Umlagesatzes gebildet.

Andere Rückstellungen bestehen in Höhe von 62.900,00 € und betreffen einzig die Prüfungskosten.

Hinweis: Die Stadt Bad Sachsa hat bisher keine Rückstellung für einen Ausgleich der vorgetragenen Fehlbeträge der Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH gebildet. Das Bad wird diese mit den aktuell zur Verfügung stehenden Mitteln voraussichtlich nicht abtragen können. Eine Rückstellung wäre aufwandswirksam zu bilden, wenn und soweit sich eine Ausgleichspflicht für die Stadt Bad Sachsa abzeichnet.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Einnahmen, die vor dem Abschlussstichtag eingegangen sind und Ertrag im Folgejahr darstellen, lagen nicht vor.

2.8.3 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Unter der Bilanz werden gem. § 55 Abs. 4 KomHKVO die Vorbelastungen für folgende Haushaltsjahre ausgewiesen.

2.9 Anhang zum Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht

Der Anhang ist gem. § 128 NKomVG Bestandteil des Jahresabschlusses. Im Anhang wurden grundsätzlich diejenigen Angaben aufgenommen, die nach § 56 Abs. 1 KomHKVO notwendig und vorgeschrieben sind. Die in § 56 Abs. 2 KomHKVO speziell geforderten Angaben und Erläuterungen wurden abgegeben und die zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendigen oder vorgeschriebenen Angaben zu einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz gemacht. Die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sind erläutert.

Rechenschaftsbericht, Anlagen-, Forderungs-, Schulden- und Rückstellungsübersicht sowie die Übersicht der in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen stellen Anlagen zum Anhang dar.

Der Rechenschaftsbericht (§ 57 KomHKVO) stellt den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage grundsätzlich zutreffend dar. Die geforderte Bewertung der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz erfolgt durch Angabe von Kennzahlen.

Hinweis: Die Notwendigkeit der Übertragung von Haushaltsermächtigungen gemäß § 20 Abs. 5 KomHKVO wird nicht ausreichend begründet. Künftig ist die Notwendigkeit der Übertragung ausführlicher im Einzelnen zu erläutern.

Die übertragenen Kreditermächtigungen sind im Rechenschaftsbericht angegeben. Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres oder mögliche finanzielle Risiken von besonderer Bedeutung wurden dargestellt. Der Rechenschaftsbericht steht grundsätzlich im Einklang mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen.

Die Haushaltswirtschaft ist unter Berücksichtigung der dauernden Leistungsfähigkeit (§ 23 KomHKVO) so zu planen und zu praktizieren, dass die stetige Erfüllung der Aufgaben des laufenden Haushaltsjahres sichergestellt ist. Darüber hinaus ist, insbesondere vor dem Hintergrund der Generationengerechtigkeit, die nachhaltige Aufgabenerfüllung künftiger Jahre besonders zu beachten. Die Art und Weise der Haushaltswirtschaft und Aufgabenfinanzierung von heute ist nicht nur ausschlaggebend für die aktuelle Leistungsfähigkeit, sondern auch für die Handlungsfähigkeit folgender Generationen. Die Kommunalaufsicht hat mit der Genehmigungsverfügung vom 07.01.2020 zum Haushalt 2019 u. a. die Aussage gemacht, dass die dauernde Leistungsfähigkeit nach § 23 KomHKVO nicht gegeben ist.

Das in der Anlagenübersicht⁸ nachgewiesene Vermögen weist folgende Veränderungen auf (verkürzte Darstellung):

⁸ Die Anlagenübersicht weicht zur Aktiva der Bilanz ab, da die Bilanzposten der Forderungen, der liquiden Mittel und der aktiven Rechnungsabgrenzung nicht enthalten sind.

Vermögensveränderungen laut Anlagenübersicht	Bilanzwert 01.01. 2019	Veränderungen aus		Bilanzwert 31.12. 2019
		Zugängen/ Abgängen/ Umbuchungen	Abschreibungen/ Auflösungen/ Zuschreibungen	
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1. Immaterielles Vermögen	816.769,36	15.000,00	-110.210,65	721.558,71
1.1 Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Lizenzen	2.894,78	0,00	-746,70	2.148,08
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen ...	813.874,58	15.000,00	-109.463,95	719.410,63
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sachvermögen	34.238.745,35	182.747,20	-1.073.025,28	33.348.467,27
2.1 Unbebaute Grundstücke ...	7.644.013,51	0,00	0,00	7.644.013,51
2.2 Bebaute Grundstücke ...	5.209.116,55	0,00	-128.328,38	5.080.788,17
2.3 Infrastrukturvermögen	19.816.687,29	2.834,10	-874.196,09	18.945.325,30
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	16.883,16	0,00	-916,32	15.966,84
2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	801.132,93	23.914,04	-68.011,05	755.655,48
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung ...	357.248,33	44.518,08	-1.573,44	401.573,41
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	393.663,58	111.480,98	0,00	505.144,56
3. Finanzvermögen	8.707.730,00	0,00	0,00	8.707.730,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	8.700.000,00	0,00	0,00	8.700.000,00
3.2 Beteiligungen	7.730,00	0,00	0,00	7.730,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	43.763.244,71	197.747,20	-1.183.235,93	42.777.755,98

Die Summen der Anlagenübersicht stimmen, bei den entsprechenden Bilanzpositionen, mit den Werten der Schlussbilanz überein. Bisher stellt die Stadt Bad Sachsa die „sonstigen Vermögensgegenstände“ des Finanzvermögens (insbesondere die Versorgungsrücklage der Beamten) in der Anlagenübersicht nicht dar. Nach verbindlichem Muster für die Anlagenübersicht ist das Finanzvermögen ohne Forderungen darzustellen. Die Versorgungsrücklage ist keine Forderung und damit grundsätzlich im Anlagenverzeichnis nachzuweisen.

In der Forderungsübersicht werden folgende Bestände nachgewiesen:

Forderungsübersicht		Gesamt- betrag am 31.12. 2019	über 1			Gesamt- betrag am 01.01. 2019	mehr (+)/ weniger (-)
			bis 1 Jahr	bis 5 Jahre	über 5 Jahre		
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen	678.155,49	678.155,49	0,00	0,00	340.758,80	337.396,69
2.	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Privatrechtliche Forderungen	28.633,12	28.633,12	0,00	0,00	36.443,19	-7.810,07
Summe		706.788,61	706.788,61	0,00	0,00	377.201,99	329.586,62

Die in der Schuldenübersicht nachgewiesenen Schulden weisen folgende Veränderungen auf:

Schuldenübersicht		Gesamt- betrag am 31.12. 2019	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 01.01. 2019	mehr (+)/ weniger (-)
			bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre		
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1.	Geldschulden	19.724.076,38	0,00	5.400.000,00	14.324.076,38	20.640.064,57	-915.988,19
1.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Investitionskredite	14.324.076,38	0,00	0,00	14.324.076,38	14.685.064,57	-360.988,19
1.3	Liquiditätskredite	5.400.000,00	0,00	5.400.000,00	0,00	5.955.000,00	-555.000,00
1.4	Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Verbindlichkeiten aus kreditähn- Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.407,49	1.407,49	0,00	0,00	45.201,74	-43.794,25
4.	Transferverbindlichkeiten	30,00	30,00	0,00	0,00	30,00	0,00
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	202.520,13	202.520,13	0,00	0,00	243.977,58	-41.457,45
Summe		19.928.034,00	203.957,62	5.400.000,00	14.324.076,38	20.929.273,89	-1.001.239,89

Die in der Rückstellungsübersicht nachgewiesenen Rückstellungen weisen folgende Veränderungen auf:

Rückstellungsübersicht		Bestand am 31.12. 2019	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herabsetzung	Auflösung	Bestand am 01.01. 2019	mehr (+)/ weniger (-)
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1.	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen, davon	4.999.479,97	155.494,59	10.775,33	0,00	4.854.760,71	144.719,26
1.1	Pensionsrückstellungen, <i>davon</i>	4.332.305,00	128.459,00	10.356,00	0,00	4.214.202,00	118.103,00
	<i>für Aktive</i>	1.589.612,00	121.025,00	0,00	0,00	1.468.587,00	121.025,00
	<i>für Passive</i>	2.742.693,00	7.434,00	10.356,00	0,00	2.745.615,00	-2.922,00
1.2	Beihilferückstellungen, <i>davon</i>	667.174,97	27.035,59	419,33	0,00	640.558,71	26.616,26
	<i>für Aktive</i>	244.800,25	21.575,03	0,00	0,00	223.225,22	21.575,03
	<i>für Passive</i>	422.374,72	5.460,56	419,33	0,00	417.333,49	5.041,23
2.	Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	269.336,62	49.891,65	6.857,28	0,00	226.302,25	43.034,37
3.	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	172.200,00	172.200,00	318.053,24	0,00	318.053,24	-145.853,24
4.	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Rückst. im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	52.464,00	0,00	80.848,00	0,00	133.312,00	-80.848,00
7.	Rückst. für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8.	andere Rückstellungen	62.900,00	25.000,00	35.627,92	0,00	73.527,92	-10.627,92
Summe		5.556.380,59	402.586,24	452.161,77	0,00	5.605.956,12	-49.575,53

Eine Übersicht der in das Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen ist dem Jahresabschluss beigelegt.

3. Schwerpunktprüfungen

Die Grundlage für die in diesem Jahresabschluss ausgewählten Schwerpunktprüfungen stellt eine vom Rechnungsprüfungsamt entwickelte Mehrjahresplanung dar. Dafür wurden alle Tätigkeitsfelder der Kommune produktorientiert in Prüffelder eingeteilt und anhand der Kriterien Finanzvolumen, Organisation, IKS, Komplexität und wesentliches Produkt einer Risikobewertung unterzogen. Aus den daraus generierten Risikokennzahlen wurden die Mehrjahresplanung, die einen Zeitraum von sechs Jahren umfasst, erstellt und die risikoorientierten Schwerpunktprüfungen mehrjährig festgelegt. Ziel ist es, innerhalb dieses Zeitraums, alle Tätigkeitsbereiche der Kommune je nach Risikobewertung einmal oder zweimal einer Schwerpunktprüfung zu unterziehen.

Für die diesjährige Jahresabschlussprüfung wurden die Prüffelder Bauen und Wohnen, Wirtschaftsförderung/Tourismus, Brandschutz und Ordnungsangelegenheiten schwerpunktmäßig einbezogen.

Interne Kontrollsysteme (IKS)

Interne Kontrollsysteme umfassen alle internen Maßnahmen zur Vermeidung und Aufdeckung von Fehlern oder möglicher Fehlerquellen. Hierzu sind die bestehenden Risiken zu identifizieren, zu bewerten und die Maßnahmen des IKS zu dokumentieren. Neben den allgemein gültigen Vorgaben (z.B. durch die DA gem. § 43 KomHKVO) sind spezielle, auf die einzelnen Arbeitsprozesse abgestimmte Kontrollmaßnahmen zu entwickeln.

3.1 Prüffeld Bauen und Wohnen

Bei der Stadt Bad Sachsa ist dieses Prüffeld dem Teilhaushalt 32 Ordnungs- und Bauamt zugeordnet und umfasst die Produkte 111402 Liegenschaftsverwaltung, 111403 Bebautes und unbebautes Grundvermögen, 111404 Grundstücks- und Gebäudemanagement, 511102 Aufstellung von Bauleitplänen, 511103 Vermessungsaufgaben, 511104 Städtebauliche Konzepte und Entwicklungsmaßnahmen, 511200 Stadtsanierung und Dorferneuerung, 511300 Dorferneuerung Neuhof, Tettenborn, Nüxei, 521002 Aufgaben der Bauordnung und Bauaufsicht, 521003 Allgemeine Katasterangelegenheiten, 522002 Förderung des Wohnungsbaues und 522003 Bereitstellung von Bauland für den Wohnungsbau.

Bei der Prüfung dieses Prüffeldes wird auf die Produkte 111403 Bebautes und unbebautes Grundvermögen, 511200 Stadtsanierung und Dorferneuerung und 511300 Dorferneuerung Neuhof, Tettenborn, Nüxei einzeln eingegangen. Auf eine Prüfung der weiteren in diesem Prüffeld (o.g.) vorhandenen Produkte wird aufgrund der Wesentlichkeit sowie anderer Schwerpunkte innerhalb dieser Jahresabschlussprüfung verzichtet.

Organisatorisch ist das Prüffeld dem Fachbereich 60 Ordnungs- und Bauamt zugeordnet.

Im Jahresabschluss ist das Prüffeld für die Produkte summarisch wie folgt enthalten:

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	425.523,38	313.185,31	294.600,00	18.585,31
ordentliche Aufwendungen	1.241.649,07	1.213.798,67	1.231.000,00	-17.201,33
ordentliches Ergebnis	-816.125,69	-900.613,36	-936.400,00	35.786,64
außerordentliches Ergebnis	-46.137,10	31.386,03	0,00	31.386,03
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo des Prüffeldes	-862.262,79	-869.227,33	-936.400,00	67.172,67
Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
Einz. für Investitionstätigkeit	219.995,71	184.096,68	241.100,00	-57.003,32
Ausz. für Investitionstätigkeit	133.566,10	172.449,59	571.100,00	-398.650,41

3.1.1 Produkt Bebautes und unbebautes Grundvermögen

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	129.334,54	50.257,65	34.500,00	15.757,65
ordentliche Aufwendungen	742.302,54	751.601,55	758.100,00	-6.498,45
ordentliches Ergebnis	-612.968,00	-701.343,90	-723.600,00	22.256,10
außerordentliches Ergebnis	-46.137,10	31.386,03	0,00	31.386,03
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	-659.105,10	-669.957,87	-723.600,00	53.642,13

Dieses Produkt umfasst die Planung, den Bau und den laufenden Betrieb des kommunalen Gebäudebestandes sowie den An- und Verkauf von Objekten.

Ergebnisrechnung zur laufenden Verwaltungstätigkeit

Die wesentlichen Erträge betreffen die privatrechtlichen Entgelte (28.861,29 €). Diese beinhalten hauptsächlich Pachteinnahmen sowie Einnahmen aus der Vermietung von Wohnraum und Büroflächen einschließlich der Nebenkosten. Darüber hinaus wurden Erstattungen von privaten Unternehmen (7.718,27 €) (vorrangig die Erstattung der Landwirtschaftlichen Brandkasse für den Einbruchschaden am Sportlerheim in Steina) und Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen (8.642,21 €) gebucht.

Hinweis: Versicherungsentschädigungen der Landschaftlichen Brandkasse sind gemäß den verbindlichen Zuordnungsvorschriften für Vermögensschäden bei 5012 und für Reparaturschäden bei 3461 zu erfassen. Um künftige Beachtung wird gebeten.

Bei den Aufwendungen sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 524.737,54 € hervorzuheben. Diese betreffen vorrangig die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Neben Rückstellungen wurden in diesem Bereich Fassadenarbeiten sowie die Erneuerung der Heizung im DGH Neuhof erfasst. Darüber hinaus sind bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Wesentlichen die Aufwendungen für die Grundstücksbewirtschaftung (Heizung, Wasser und Abwasser sowie Strom) enthalten. Da keine internen Leistungsverrechnungen bei der Stadt Bad Sachsa erfolgen, sind im Teilhaushalt

Ordnungs- und Bauamt, dem das Produkt 111403 bebautes und unbebautes Grundvermögen zugeordnet ist, auch die Aufwendungen (z.B. Heizung, Strom etc.) die die Kindergärten und Grundschulen betreffen, enthalten. **In diesem Zusammenhang wird auf die Prüfbemerkung 3 des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Bad Sachsa vom 09.06.2021 verwiesen.**

Personalaufwendungen sind in Höhe von 140.158,38 € entstanden.

Abschreibungen wurden in diesem Produkt vorrangig auf Gebäude in Höhe von 61.114,27 € gebucht. Darüber hinaus wurde für die Grünpflege in Tettenborn der Förderverein Dorfgemeinschaft mit einem Zuschuss in Höhe von 7.000,00 € unterstützt. Sonstige ordentliche Aufwendungen (18.591,36 €) betreffen Schadensfälle durch den Einbruchsschaden am Sportlerheim in Steina (6.396,20 €) sowie den Einbau einer neuen Schließanlage in der Grundschule (4.792,09 €).

Prüfbemerkung (6):

Im Prüfungsjahr wurde eine Grabenparzelle im Borntal (552 qm) zu einem Kaufpreis von 1.247,52 € veräußert. Prüfungsseitig wurde festgestellt, dass eine Erfassung des Grund und Bodens mit Aufstellung der ersten Eröffnungsbilanz nicht erfolgt ist. Im Anlagenverzeichnis ist kein Vermögensgegenstand für die Grabenparzelle ausgewiesen. Die Ermittlung des Verkaufspreises wurde mit dem Katasteramt Osterode am Harz abgestimmt. Ein entsprechender Beschluss über die Veräußerung wurde vom Verwaltungsausschuss gefasst. Da es sich bei der Grabenparzelle um ein Grundstück handelt, hätte gemäß § 58 Abs. 1 Nr. 14 NKomVG der Rat über die Veräußerung des Grundstücks beschließen müssen. Dies ist künftig zu beachten.

3.1.2 Produkt Stadtsanierung und Dorferneuerung

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	287.821,33	251.234,90	250.700,00	534,90
ordentliche Aufwendungen	404.207,89	364.598,45	367.300,00	-2.701,55
ordentliches Ergebnis	-116.386,56	-113.363,55	-116.600,00	3.236,45
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	-116.386,56	-113.363,55	-116.600,00	3.236,45

Bei diesem Produkt erfolgt die Planung, Überwachung und Abrechnung der Stadtsanierung mit dem Land und dem Bund sowie die Planung, Überwachung und Abrechnung der Dorferneuerungsmaßnahme „Steina“. Darüber hinaus werden in diesem Produkt die Sanierung und Neugestaltung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze abgebildet. Gleichmaßen erfolgt eine Beratung, Förderung und Begleitung privater Sanierungs- und Dorferneuerungsmaßnahmen.

Ergebnisrechnung

Die Erträge in diesem Produkt beinhalten im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen (221.627,32 €). Dem gegenüber stehen vorrangig Aufwendungen aus Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen

(306.232,89 €) sowie geleistete Investitionszuwendungen für Privatmaßnahmen im Zuge der Stadtsanierung (30.027,20 €).

3.1.3 Dorferneuerung Neuhoof, Tettenborn, Nüxei

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	3.726,57	6.439,96	3.500,00	2.939,96
ordentliche Aufwendungen	37.667,81	37.060,07	49.900,00	-12.839,93
ordentliches Ergebnis	-33.941,24	-30.620,11	-46.400,00	15.779,89
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	-33.941,24	-30.620,11	-46.400,00	15.779,89

Bei diesem Produkt erfolgt die Planung, Überwachung und der Dorferneuerungsmaßnahmen „Neuhoof, Tettenborn und Nüxei“. Darüber hinaus werden in diesem Produkt die Sanierung und Neugestaltung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze abgebildet. Gleichmaßen erfolgt eine Beratung, Förderung und Begleitung privater Sanierungs- und Dorferneuerungsmaßnahmen.

Ergebnisrechnung

Die Erträge in diesem Produkt beinhalten vorrangig Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen (6.143,28€). Dem stehen Personalaufwendungen (33.874,55 €) sowie Aufwendungen aus Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (3.185,52 €) gegenüber.

3.2 Prüffeld Wirtschaftsförderung/Tourismus

Das Prüffeld umfasst die Produkte 571002 Ansiedlung von Gewerbebetrieben und Bereitstellung von Gewerbeflächen und 575100 Stadtentwicklung, Wirtschaft, Tourismus aus dem Teilhaushalt 32 Ordnungs- und Bauamt sowie das Produkt 575000 Förderung des Fremdenverkehrs aus dem Teilhaushalt 20 Kämmeriamt.

Im Jahresabschluss ist das Prüffeld für die Produkte summarisch wie folgt enthalten:

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	769.968,09	794.299,42	783.900,00	10.399,42
ordentliche Aufwendungen	1.444.420,69	1.479.305,44	1.470.900,00	8.405,44
ordentliches Ergebnis	-674.452,60	-685.006,02	-687.000,00	1.993,98
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo des Prüffeldes	-674.452,60	-685.006,02	-687.000,00	1.993,98
Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	110,00	0,00	110,00
Ausz. für Investitionstätigkeit	149.326,96	0,00	0,00	0,00

3.2.1 Ansiedlung von Gewerbebetrieben und Bereitstellung von Gewerbeflächen

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	2,46	0,08	0,00	0,08
ordentliche Aufwendungen	1.536,02	1.529,97	1.700,00	-170,03
ordentliches Ergebnis	-1.533,56	-1.529,89	-1.700,00	170,11
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	-1.533,56	-1.529,89	-1.700,00	170,11

Bei diesem Produkt erfolgt die Beratung und Begleitung der örtlichen Handels- und Gewerbetreibenden sowie der Interessenverbände. Es werden Wirtschaftskonzepte erstellt (Einzelhandels- oder Standortkonzepte) sowie regionale oder interkommunale Konzepte mitgestaltet. Darüber hinaus erfolgt eine Beratung der Investoren.

Ergebnisrechnung zur laufenden Verwaltungstätigkeit:

Nennenswerte Erträge sind in diesem Produkt nicht angefallen. Die ausgewiesenen 0,08 € betreffen anteilig die Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub.

Die Aufwendungen setzten sich vollständig aus Aufwendungen für Personal zusammen.

3.2.2 Förderung des Fremdenverkehrs

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	700.973,50	725.261,86	714.900,00	10.361,86
ordentliche Aufwendungen	1.274.928,14	1.302.167,02	1.293.500,00	8.667,02
ordentliches Ergebnis	-573.954,64	-576.905,16	-578.600,00	1.694,84
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	-573.954,64	-576.905,16	-578.600,00	1.694,84

Produktbeschreibung lt. Haushaltsplan:

1. Erhebung von Kur- und Fremdenverkehrsbeiträgen
2. Finanzielle Förderung des Tourismus in der Stadt Bad Sachsa durch Weiterleitung der Einnahmen aus Kur- und Fremdenverkehrsbeiträgen
3. Gewährung von Zuschüssen zum Verlustausgleich an die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG

Ergebnisrechnung zur laufenden Verwaltungstätigkeit:

Die Erträge in diesem Produkt sind im Vergleich zum Vorjahr als auch im Vergleich zur Planung leicht gestiegen und setzen sich aus den Tourismusbeiträgen und Gästebeiträgen zusammen.

Diese Erträge wurden größtenteils an die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG weitergeleitet. Darüber hinaus wird ein jährlicher Zuschuss an die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG zur Deckung etwaiger Fehlbeträge gezahlt. Dieser Betrag wurde ab dem Geschäftsjahr 2018 auf

520.000,00 € erhöht. Ein Teilbetrag davon (250.000,00 €) ist zweckgebunden und für die Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH vorgesehen.

Neben Personalaufwendungen in Höhe von 59.160,59 € wurden Abschreibungen von 363,31 € in diesem Produkt gebucht. Die Abschreibungen betreffen Forderungen, die wegen Uneinbringlichkeit ausgebucht wurden.

Spezielle Prüft Themen - Beitragserhebung

In den öffentlich-rechtlichen Entgelten sind Tourismus- als auch Gästebeiträge enthalten. Die Gästebeiträge sind zweckgebunden und dienen der Refinanzierung der touristischen Infrastruktur (Tourismuseinrichtungen) sowie der Durchführung von Veranstaltungen für Zwecke des Tourismus. Dabei besteht die Möglichkeit, die Erhebung und Abführung des Gästebeitrags durch die Beherbergungsstätte abwickeln zu lassen. Voraussetzung für die Erhebung der Beiträge ist im Besonderen der Beschluss einer Satzung der Kommune. Die Gästebeitragssatzung wurde am 06.12.2018 vom Rat der Stadt Bad Sachsa beschlossen und trat mit Wirkung vom 01.01.2019 in Kraft. Den Beiträgen liegt eine Kalkulation zu Grunde, die einen Zeitraum von drei Jahren umfasst. Die Gästebeiträge werden gemäß § 9 der Gästebeitragssatzung von den Beherbergungsbetrieben bzw. Gastgebern, nach Erhebung der notwendigen Daten der verweilenden beitragspflichtigen Personen, eingezogen. Die erhobenen Daten sind in das elektronische Gästebeitragsabrechnungssystem der Stadt Bad Sachsa aufzunehmen. Nach Meldung der Daten an die Stadtverwaltung erfolgt die Erstellung eines Bescheides, der an den Gastgeber adressiert ist. Dieses Verfahren wurde im Prüfungszeitraum über das Programm „SVS Meldescheinsystem“ abgewickelt. Ab Dezember 2021 ist die Firma GLC Glücksburg Consulting AG als Dienstleister mit der Erhebung der Beiträge beauftragt. Zahlungsempfänger der Gästebeiträge bleibt weiterhin die Stadt Bad Sachsa.

Neben den Gästebeiträgen sind in den öffentlich-rechtlichen Entgelten Tourismusbeiträge enthalten, die, neben dem Eigenanteil der Stadt, zur Deckung des Aufwands der Stadt für die Tourismuswerbung als auch die Tourismuseinrichtungen erhoben werden. Beitragspflichtig sind gemäß § 2 der Tourismusbeitragssatzung vom 06.12.2018 alle selbständig tätigen Personen und Unternehmen, denen durch den Tourismus im Erhebungsgebiet unmittelbar oder mittelbar besondere wirtschaftliche Vorteile geboten werden. Die am 01.01.2019 in Kraft getretene Satzung beinhaltet eine Neukalkulation der Tourismusbeiträge für einen dreijährigen Kalkulationszeitraum der Jahre 2019 bis 2021. Die Stadt Bad Sachsa erzeugt mit Hilfe des Programmes „OK.FIS“ für den Zeitraum 01.01. bis 31.12. eines Jahres den Tourismusbeitragsbescheid. In der Anlage zur Satzung ist die Höhe des Beitrages festgelegt.

Die stichprobenhaft eingesehenen Bescheide ergaben keine Beanstandungen.

Die im Aufwand erfassten Gäste- und Tourismusbeiträge, die an die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG weitergeleitet wurden, entsprechen den tatsächlichen Zahlungseingängen.

3.2.3 Stadtentwicklung, Wirtschaft, Tourismus

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	68.992,13	69.037,48	69.000,00	37,48
ordentliche Aufwendungen	167.956,53	175.608,45	175.700,00	-91,55
ordentliches Ergebnis	-98.964,40	-106.570,97	-106.700,00	129,03
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	-98.964,40	-106.570,97	-106.700,00	129,03

Produktbeschreibung lt. Haushaltsplan:

1. Konzeption, Planung, Beratung und Entwicklung der weiteren Wohn-, Arbeits- und Lebensbedingungen in der Stadt Bad Sachsa und den Ortsteilen;
2. Förderung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung, insbesondere für den Ausbau der touristischen Infrastruktur und die Erweiterung der Gesundheitsinfrastruktur
3. Mitgestaltung regionaler Entwicklungskonzepte und –planungen zur Sicherstellung örtlicher Bedürfnisse
4. Stellungnahme und Verfahrensbeteiligungen zu Planungen benachbarter Kommunen, Steigerung der touristischen Angebote und Förderung der Ansiedlung bzw. Erweiterung weiterer Beherbergungsbetriebe, Betreuung des Stadtentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschusses und des Beirates des Stadtentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschusses.

Ergebnisrechnung zur laufenden Verwaltungstätigkeit:

Die Erträge in diesem Produkt bewegen sich aus dem Niveau des Vorjahres sowie auf dem Niveau des Planansatzes und beinhalten im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen.

Im Bereich der Aufwendungen sind mit 137.181,29 € Abschreibungen, in Höhe von 36.204,41 € Personalaufwendungen und mit 2.222,75 € besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, die die Rattenbekämpfung betreffen, enthalten.

3.3 Prüffeld Brandschutz

Das Prüffeld umfasst die Produkte 126000 Brandschutz und Feuerwehr und 128000 Katastrophen- und Zivilschutz aus dem Teilhaushalt 32 Ordnungs- und Bauamt. Auf eine Prüfung des Produktes Katastrophen- und Zivilschutz wird aufgrund der Wesentlichkeit sowie anderer Schwerpunkte verzichtet.

Im Jahresabschluss ist das Prüffeld für die Produkte summarisch wie folgt enthalten:

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	39.721,48	64.645,60	32.600,00	32.045,60
ordentliche Aufwendungen	177.094,22	201.087,25	212.800,00	-11.712,75
ordentliches Ergebnis	-137.372,74	-136.441,65	-180.200,00	43.758,35
außerordentliches Ergebnis	-1,00	8.248,00	0,00	8.248,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo des Prüffeldes	-137.373,74	-128.193,65	-180.200,00	52.006,35
Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
Einz. für Investitionstätigkeit	2.565,24	27.431,20	0,00	27.431,20
Ausz. für Investitionstätigkeit	83.574,35	26.476,64	146.000,00	-119.523,36

Brandschutz und Feuerwehr

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	37.574,54	61.912,72	31.200,00	30.712,72
ordentliche Aufwendungen	175.609,91	199.849,45	211.000,00	-11.150,55
ordentliches Ergebnis	-138.035,37	-137.936,73	-179.800,00	41.863,27
außerordentliches Ergebnis	-1,00	8.248,00	0,00	8.248,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	-138.036,37	-129.688,73	-179.800,00	50.111,27

Produktbeschreibung lt. Haushaltsplan:

1. Vorhaltung und Einsatz einer Freiwilligen Stadtfeuerwehr mit vier Ortsfeuerwehren zur Brandbekämpfung, Menschenrettung, technischen Hilfeleistung und nachbarschaftlichen Lösch- bzw. Nothilfe;
2. Einsatz- und Übungsdienst, Einsatzplanung, Objekterkundung, Gefährdungsanalyse, Brandschutzerziehung;
3. Personal: Rekrutierung, Aus- und Fortbildung, Lohnkostenerstattung an Arbeitgeber, Unfallverhütung, Gesundheitsschutz, Nachwuchsgewinnung (4 Jugendfeuerwehren, 1 Kinderfeuerwehr), Personalbearbeitung für Feuerwehrkräfte;
4. Material: Beschaffung und Betrieb von Lösch-, Rettungs-, Rüst-, Führungs- und Transportfahrzeugen, Tragkraftspritzen, Kommunikations- und Alarmierungstechnik, ortsfesten Feuerschutzsirenen, Atemschutzmitteln, Dienst- und Schutzbekleidung, sonstiger Ausrüstung und Verbrauchsmitteln;
5. Betrieb und Ausstattung der Feuerwehrgerätehäuser;
6. Geltendmachung von Einsatzkosten, Erlass von Feuerwehrsatzungen, Statistik.

Die Grundlage für den Brandschutz in Niedersachsen bildet das Niedersächsische Gesetz über den Brandschutz und die Hilfeleistung der Feuerwehr (Niedersächsisches Brandschutzgesetz - NBrandSchG) vom 18.07.2012. Den Kommunen obliegen der abwehrende Brandschutz und die Hilfeleistung in ihrem Gebiet. Zur Erfüllung dieser Aufgaben hat sie eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten, zu unterhalten und einzusetzen (§ 2 NBrandSchG). Gemäß § 28 Abs. 1 NBrandSchG trägt dabei grundsätzlich die Kommune die Kosten, die ihr bei der Durchführung ihrer Aufgaben entstehen.

Um diese Aufgaben zu erfüllen, ist es sinnvoll und geboten eine Brandschutzbedarfsplanung aufzustellen. Diese soll den Gemeinden und ihren Feuerwehren eine risikoabhängige bedarfsgerechte Planung bzw. Überprüfung ihrer Feuerwehrstrukturen ermöglichen. Die Bedarfsplanung stellt ein geeignetes Instrument dar, mit dem die vorhandenen Strukturen überprüft werden können und mit dem festgestellt werden kann, ob die Aufgabe Brandschutz und Hilfeleistung durch die Feuerwehr erbracht werden kann. Sie bietet den kommunalen Entscheidungsträgern eine fachlich fundierte Basis, auf der in die Zukunft gerichtete Organisations-, Personal- und Investitionsentscheidungen getroffen werden können. Sie ist ebenso ein geeignetes Mittel, um feststellen zu können, ob auch bei Abweichungen von den Strukturvorgaben und Mindeststandards der Mindeststärkeverordnung bzw. künftig der Feuerwehrorganisationsverordnung eine wirkungsvolle Gefahrenabwehr gewährleistet werden kann. Die Grundlage der Brandschutzbedarfsplanung bildet die Betrachtung des Gefahrenpotenzials und die Festlegung von Schutzziele.⁹

Empfehlung: Die Stadt Bad Sachsa hat weder einen Brandschutzbedarfsplan erstellt, noch Schutzziele festgelegt. Ohne die Festlegung von Schutzziele kann die Brandschutzbedarfsplanung nicht durchgeführt werden. Es sollten deshalb Schutzziele im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung eigenständig definiert werden. Aus Prüfersicht wird eine Brandschutzbedarfsplanung als elementarer Bestandteil einer zukunftsfähigen Feuerwehr angesehen. Nur so kann nach Darlegung des Landesrechnungshofes (Kommunalbericht 2014) ein zeitgerechter und in seiner Gesamtheit organisierter Brandschutz belegt werden.

Gemeinden ohne Berufsfeuerwehr haben eine Freiwillige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten, zu unterhalten und einzusetzen (§ 11 NBrandSchG). Die Stadt Bad Sachsa hat eine Freiwillige Feuerwehr aufgestellt, die aus vier Ortsfeuerwehren besteht. Für den Stadtbrandmeister und die Ortsbrandmeister gelten die am 07.03.1974 erlassene Dienstanweisung, die vorrangig die zu erfüllenden Aufgaben regelt.

Hinweis: Die Dienstanweisung vom 07.03.1974 für den Stadtbrandmeister und die Ortsbrandmeister sollten überarbeitet und an die aktuelle Rechtslage angepasst werden.

Neben zahlreichen weiteren Aufgaben liegt es im Verantwortungsbereich der Ortsbrandmeister ein Dienstbuch zu führen. Ab dem Jahr 2020 erfolgte sukzessiv die Erfassung der tätig gewordenen freiwilligen Feuerwehren im elektronischen Verfahren (FeuerOn), sodass von der Kommune zeitnah ein Gebührenbescheid erstellt werden kann. Die gesetzlichen Aufgaben obliegen den Kommunen als Träger der Feuerwehren. Für Einsätze und Leistungen der

⁹ Vgl. Abschlussbericht zur „Sicherstellung des Brandschutzes in Niedersachsen unter besonderer Berücksichtigung des demografischen Wandels“, www.mi.niedersachsen.de

Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Sachsa außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben werden Gebühren nach § 29 Abs. 2 und 3 NBrandSchG erhoben. Für das Jahr 2019 galt die Satzung vom 19.12.2000.

Ergebnisrechnung:

Die Erträge des Produktes Brandschutz (61.912,72 €) beinhalten im Wesentlichen Kostenerstattungen für Einsätze und Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (11.289,21 €), Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer (35.513,15 €) sowie Auflösungserträgen aus Sonderposten (15.110,36 €). Die Erträge aus Einsätzen und Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben fielen gegenüber dem Vorjahr und gegenüber der Planung deutlich höher aus. Als Ursache ist eine Serie von Brandstiftungen in Neuhoof zu nennen.

Die ordentlichen Aufwendungen in diesem Produkt belaufen sich auf insgesamt 199.849,45 €. Nennenswerte Aufwendungen sind im Bereich der Abschreibungen (77.557,40 €) und der Sach- und Dienstleistungen (48.159,20 €) entstanden. Dazu zählen insbesondere der Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände mit 20.466,89 € (z. B. Vollmasken, Funkmeldeempfänger etc.) und die Haltung von Fahrzeugen (19.595,93 €). Personalaufwendungen sind in Höhe von 18.125,90 € für die Sachbearbeitung im Amt 32 entstanden. Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (54.806,95 €) haben den Haushaltsansatz als auch die den Vorjahresbetrag deutlich überschritten. Sie setzen sich im Wesentlichen aus Aufwandsentschädigungen, Verdienstausschüttungen sowie der Umlage an die Feuerwehrunfallkasse zusammen. Die Transferaufwendungen (1.200,00 €) beinhalten die Zuschüsse zu den Wehrkassen. Der außerordentliche Ertrag in Höhe von 8.249,00 € betrifft den Verkauf des bereits abgeschrieben alten Feuerwehrfahrzeugs (EZ 1987).

Hinweis: Für das alte Feuerwehrfahrzeug konnte eine Ermittlung des Verkaufspreises nicht vorgelegt werden. Künftig sind Preisermittlungen zu dokumentieren.

Insgesamt führen die Erträge und Aufwendungen bei diesem Tätigkeitsfeld der Stadt Bad Sachsa im Jahr 2019 zu einem Jahresfehlbetrag von 129.688,73 €.

Organisation des Rechnungswesens

Die Dienstanweisung gemäß § 41 Abs. 1 GemHKVO der Stadt Bad Sachsa vom 08.02.2022 regelt in § 3 Abs. 2, dass Zahlungsanweisungen sowie die Haushaltsüberwachung dezentral von den Ämtern wahrgenommen werden.

Spezielle Prüft Themen - Gebührenerhebung

Rechtsgrundlagen für das Erheben der öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren im Bereich Leistungen der Feuerwehr bilden neben dem NBrandSchG, NKomVG und NKAG die „Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Sachsa außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben“. Letztere ist durch die von der Kommune nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen kalkulierten Gebührensätze zu ergänzen.

Prüfbemerkung (7):

Eine Kalkulation der Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Sachsa konnte zur Prüfung nicht vorgelegt werden. Die zur Prüfung vorgelegte Satzung vom 19.12.2000 enthält in der Anlage Kosten- und Gebührentarife, die umgerechnete DM-Beträge enthalten. Die bestehende Feuerwehrgebührensatzung ist somit älter als 20 Jahre. Seitdem wurde nicht neu kalkuliert. Dabei gilt auch hier ein Kalkulationszeitraum von bis zu drei Jahren nach dem NKAG. Zur nächsten Prüfung ist eine aktualisierte Satzung mit neu kalkulierten Gebühren vorzulegen.

Eine Mustersatzung der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände zusammen mit dem Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport wurde im Jahr 2018 veröffentlicht. Darin werden im § 2 Abs. 2 Satz 1 unter anderem folgende Punkte in die Satzung einbezogen:

- Gebührenerhebung für eingesetzte Sonderlöschmittel oder Sondereinsatzmittel und deren Entsorgung
- Gebührenerhebung für Entsorgung von mit Schadstoffen belastetem Löschwasser nach Brandbekämpfung in einem Gewerbe- oder Industriegebiet

Sofern in den genannten Fällen für die Stadt Bad Sachsa Kosten durch Dritte anfallen, sind diese als Auslagen zu erheben. Mit einer entsprechenden Regelung hinsichtlich der Auslagen in der Satzung käme die Gemeinde ihrer Ermessensausübung nach und legt die grundsätzliche Auslagenerhebung fest. Das Fehlen einer entsprechenden Regelung in der Satzung führt dazu, dass im Rahmen der Auslagenerhebung in jedem Einzelfall das Ermessen begründet werden muss. Ferner sind Bestimmungen hinsichtlich der Gebührenerhebung und -abrechnung in Fällen von Fehlalarmierungen von Brandmeldeanlagen getroffen worden.

3.4 Prüffeld Ordnungsangelegenheiten

Bei der Stadt Bad Sachsa ist dieses Prüffeld dem Teilhaushalt 32 Ordnungs- und Bauamt zugeordnet und umfasst die Produkte 122102 Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, 122103 Gewerbeangelegenheiten, 122202 Aufgaben nach dem Personenstandsgesetz und 122203 Bürgerservice (Meldewesen).

Auf eine Prüfung der Produkte 122103 Gewerbeangelegenheiten und 122202 Aufgaben nach dem Personenstandsgesetz wird aufgrund der Wesentlichkeit verzichtet.

Prüfbemerkung (8):

Generell ist aufgefallen, dass die Gebührensatzungen seit vielen Jahren nicht aktualisiert worden sind. Beispielhaft wird auf die Sondernutzungsgebührensatzung und Verwaltungskostensatzung jeweils vom 18.12.2001 verwiesen. Zeitnah sollten die Satzungen überprüft und ggf. aktualisiert werden.

Im Jahresabschluss ist das Prüffeld für die Produkte summarisch wie folgt enthalten:

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	87.056,52	98.324,42	70.900,00	27.424,42
ordentliche Aufwendungen	283.370,18	289.995,11	302.300,00	-12.304,89
ordentliches Ergebnis	-196.313,66	-191.670,69	-231.400,00	39.729,31
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo des Prüffeldes	-196.313,66	-191.670,69	-231.400,00	39.729,31
Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00

3.4.1 Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	33.800,14	42.514,42	31.000,00	11.514,42
ordentliche Aufwendungen	133.864,59	128.932,64	147.100,00	-18.167,36
ordentliches Ergebnis	-100.064,45	-86.418,22	-116.100,00	29.681,78
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	-100.064,45	-86.418,22	-116.100,00	29.681,78

Produktbeschreibung lt. Haushaltsplan:

1. Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Maßnahmen der Gefahrenabwehr (Verwaltungsakte, schlichtes Verwaltungshandeln, Zwangsmittel);
2. Durchsetzung des Ortsrechts der Gefahrenabwehr (z. B. Lärm, Hundehaltung);
3. Ahndung von Ordnungswidrigkeiten als Bußgeldstelle;
4. Erlass von Verordnungen, Satzungen und Allgemeinverfügungen zur Gefahrenabwehr;
5. Feiertagsschutz und Sonntagsverkauf;
6. Obdachlosenunterbringung mit Betrieb einer Obdachlosenunterkunft;
7. Sondernutzung öffentlicher Flächen;
8. Bestattungsanordnungen und Nachlass-Sicherungen;
9. Nichtraucherchutz;
10. Amtshilfe/Kooperation mit der Polizei und anderen Behörden;
11. Offene Feuer, Brenngenehmigungen;
12. Schädlingsbekämpfung und Desinfektion;
13. Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs mit Verwarnungsverfahren;
14. Feld- und Forstaufsicht, Wildschadensverfahren;
15. Mitwirkung bei Verkehrsangelegenheiten (Verkehrsschauen, Lenkung, Zählung, Beschilderung), Abfallbeseitigung, Veterinärwesen (Tierschutz, Gefahrhunde), Jugend- und Gesundheitsschutz, Versammlungs- und Waffenrecht, Kampfmittel- und Tierkörperbeseitigung.

Ergebnisrechnung:

Die Erträge in diesem Produkt setzen sich vorrangig aus Verwaltungsgebühren (23.520,13 €), Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten (9.679,17 €) sowie Verwarnungs- und Bußgeldern (8.930,87 €) zusammen. In den Verwaltungsgebühren sind im Wesentlichen weiterberechnete Bestattungskosten, Auskünfte Bürgerservice sowie Sondernutzungsgebühren gemäß Satzung vom 18.12.2001 enthalten. Die Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten enthalten ebenfalls Sondernutzungsgebühren gemäß Satzung vom 22.06.1992.

Die ordentlichen Aufwendungen dieses Produktes betragen insgesamt 128.932,64 € und betreffen im Wesentlichen Personalaufwendungen (114.024,26 €). Darüber hinaus fielen neben Abschreibungen auf Forderungen Bestattungskosten und Aufwendungen für den Tierschutzverein an.

3.4.2 Bürgerservice (Meldewesen)

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansätze gesamt 2019	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge	37.922,57	40.614,60	27.300,00	13.314,60
ordentliche Aufwendungen	115.631,74	126.946,12	121.100,00	5.846,12
ordentliches Ergebnis	-77.709,17	-86.331,52	-93.800,00	7.468,48
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	-77.709,17	-86.331,52	-93.800,00	7.468,48

Produktbeschreibung lt. Haushaltsplan:

1. Führung des Melderegisters (Wohnsitzmeldungen, Wohnsitzüberwachung, Auskünfte und Bescheinigungen, Datenaustausch mit anderen Behörden, Ahndung von Verstößen, Datenschutz, Auswertungen für Dritte, Statistik, Wehrerfassung);
2. Ausstellung von Personaldokumenten (Personalausweise, Reisepässe, Kinderpässe, vorläufige Personaldokumente);
3. Amtliche Beglaubigungen;
4. Ausstellung von Lohnsteuerkarten, Fischereischeinen und Untersuchungsberechtigungsscheinen;
5. Fundbehörde und Fundtierbetreuung;
6. Antragsaufnahme für Führungszeugnisse, behördliche Namensänderungen und Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister;
7. Hausnummerierung;
8. Mitwirkung in Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten;
9. Aushändigung von Führerscheinen, Briefwahlunterlagen und Lohnsteuervordrucken;
10. Aushangwesen, Verkauf von Abfallsäcken.

Hinweis: Die Produktbeschreibung sollte überarbeitet und an die Gegebenheiten angepasst werden.

Ergebnisrechnung

Die Erträge umfassen die Gebühren für Personalausweise, Reisepässe und Führungszeugnisse.

Den Erträgen stehen ordentliche Aufwendung von insgesamt 126.946,12 € gegenüber. Diese umfassen vorrangig die Personalkosten sowie die Aufwendungen für die Bundesdruckerei und die Bundeskasse.

3.5 Schwerpunktprüfung Auftragsvergabe

Die Stadt Bad Sachsa ist als öffentlicher Auftraggeber i. S. des § 98 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verpflichtet, Waren, Bau- und Dienstleistungen im Wettbewerb und im Wege transparenter Vergabeverfahren zu beschaffen (§ 97 Abs. 1 GWB).

Die Prüfung der Vergaben nach § 155 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG hat vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Göttingen zu erfolgen, wenn die mitgeteilten Schwellenwerte überschritten werden. Im Jahr 2019 wurde durch die Stadt Bad Sachsa nur eine Vergabe zur Prüfung vor Auftragsvergabe vorgelegt.

Aufgrund des im Haushaltsrechts verankerten Prinzips der Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit weist das Niedersächsische Ministeriums für Inneres und Sport darauf hin, dass auf „die Einhaltung des Vergaberechts besonderes Augenmerk zu richten ist und die Mitarbeiter für dieses Thema ausdrücklich zu sensibilisieren sind“.

In diesem Rahmen fordert das Rechnungsprüfungsamt regelmäßig, dass der Beachtung der geltenden Vergabevorschriften Rechnung getragen wird und erinnert in diesem Zusammenhang erneut daran, dass die Vergabestellen an das Primat der öffentlichen Ausschreibung gebunden sind.

Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2019 wurden folgende Unterlagen gesichtet:

Grundschule der Stadt Bad Sachsa

Erneuerung der Deckenbeleuchtung + Unterverteil. Räume + Montage Steckdosen

Einbau einer Schallschutzdecke in einer Klasse

Neugestaltung des Pausenhofes der Grundschule

Freiraumgestaltung: Niedrigseil-Parcours für den Pausenhof der Grundschule

Prüfbemerkung (9):

Die Stadt Bad Sachsa hat auch im Jahr 2019 wiederum Lieferungen und Leistungen beauftragt, ohne ein wettbewerbliches Vergabeverfahren durchzuführen. Das im Haushaltsrecht verankerte Prinzip der Wirtschaftlichkeit und des Wettbewerbs wurde nicht eingehalten.

Allgemeines:

Öffentliche Aufträge sind im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Dabei sind auch die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und der Verhältnismäßigkeit zu

wahren. Die ist auch im Haushaltsrecht festgelegt: Dem Abschluss von Verträgen über Lieferungen und Leistungen muss nach § 28 Abs. 1 KomHKVO eine Öffentliche Ausschreibung oder eine Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb vorausgehen, wenn nicht die Natur des Geschäfts oder besondere Umstände eine Ausnahme rechtfertigen.

Vergabeprüfungen des Rechnungsprüfungsamtes haben bei den im Rahmen der Jahresabschlussprüfung geprüften Vorgängen nicht stattgefunden, da der Schwellenwert zur Vorlage nicht erreicht wurde. Es war festzustellen, dass bei Unterschreitung des Schwellenwertes zur Vergabeprüfung gem. § 155 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG beim Rechnungsprüfungsamt, die vergaberechtlichen Vorgaben massiv missachtet wurden:

- Es erfolgten Beauftragungen ohne den hierfür zwingenden Wettbewerb durchgeführt zu haben.
- Es ist nicht erkennbar, welchen vertraglichen Grundlagen die Leistungserbringungen unterliegen.
- Vertragsfristen wurden nicht bekanntgegeben und vereinbart, wodurch Bieter diese nicht berücksichtigen konnten.
- Aufträge wurden nicht schriftlich beauftragt.
- Geregelter Angebotsöffnungen zur Verhinderung von Manipulationen und Korruption haben nicht stattgefunden.
- Die Beschaffungsvorgänge wurden nicht dokumentiert.
- Nachdem für eine geringe Auftragssumme ein Angebot vorlag, erfolgte ohne Vergleichsangebote eine scheinbar mündliche Beauftragung von erheblichen Zusatzleistungen ohne Wettbewerb.
- Es wurden Stundenlohnarbeiten vergütet, ohne die hierfür erforderliche Abzeichnung/Anerkennung durch die Bauleitung
- Es erfolgte die sachliche Anerkennung von Rechnungen, ohne eine hierfür existierende Abrechnungsgrundlage.

Im Einzelnen:

Erneuerung der Deckenbeleuchtung und Unterverteilung

Für die Erneuerung der Deckenbeleuchtung und Unterverteilung in der Grundschule in Bad Sachsa konnte im Rahmen der Prüfung nicht mitgeteilt werden, welche Ausschreibungsart erfolgt ist. Weiterhin konnten keine Angaben zu aufgeforderten Bietern gemacht werden.

Bei einer Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb sollen gemäß § 3b Abs. 3 VOB/A mehrere, im Allgemeinen mindestens drei geeignete Unternehmen aufgefordert werden, was nicht erfolgte. In der Angebot- und Leistungsbeschreibung wurde als Abgabezeit für die Angebote der 29.06.2018 ohne Uhrzeit festgelegt. Es wurde somit kein Eröffnungstermin mit Niederschrift über die Öffnung der Angebote durchgeführt, an dem die Bieter, zur Verhinderung von Manipulationen, teilnehmen konnten.

Ein Angebot mit einer Angebotssumme in Höhe von 3.755,49 €, welches am 03.07.2018 scheinbar rechnerisch gewertet wurde, scheint den Auftrag erhalten zu haben. Ein Auftragsschreiben mit entsprechenden Vertragsbedingungen konnten nicht zur Prüfung vorgelegt werden. Es wurden in

der Aufforderung zur Angebotsabgabe keine Ausführungsfristen festgelegt, wodurch die Bieter diese nicht bei der Angebotserstellung berücksichtigen konnten. Es sollte die Ausführung nach Abstimmung mit dem Ordnungs- und Bauamt erfolgen.

Ein weiteres Angebot vom 20.03.2019 in Höhe von 6.286,81 € liegt für die Erneuerung der Deckenbeleuchtung und Unterverteilung in dem Klassenraum 4 vor. Wie es zu der Beauftragung gekommen ist, kann nicht nachgewiesen werden.

Mit Rechnung vom 20.04.2019 wurde dann die Deckenbeleuchtung und Unterverteilung in den Klassenräumen 4 und 5 in Höhe von 6.094,44 € abgerechnet. Eine weitere Rechnung vom 28.07.2019 in Höhe von 7.025,57 € betrifft die Klassenräume 9, 12 und 15, wobei nicht nachvollzogen werden kann, wie es hierfür zu einer Beauftragung gekommen ist. Die Arbeiten für die Klassenräume 4, 9, 12 und 15 wurden über Stundenlöhne abgerechnet und nicht wie üblich über einen Einheitspreisvertrag.

Bauleistungen sind gemäß § 4 Abs. 1 VOB/A so zu vergeben, dass die Vergütung nach Leistung bemessen wird (Leistungsvertrag), und zwar in der Regel zu Einheitspreisen für technisch und wirtschaftlich einheitliche Teilleistungen, deren Menge nach Maß, Gewicht oder Stückzahl vom Auftraggeber in den Vertragsunterlagen anzugeben ist (Einheitspreisvertrag). Lediglich Bauleistungen geringeren Umfangs, die überwiegend Lohnkosten verursachen, können im Stundenlohn vergeben werden (Stundenlohnvertrag).

Nachdem nur ein Angebot in Höhe von 3.755,49 € vorlag, das nicht wie zwingend erforderlich im Wettbewerb entstanden ist, wurden anschließend 19.406,52 € auch noch hiervon abweichend abgerechnet. Nachtragsvereinbarungen für zusätzliche Leistungen konnten nicht zur Prüfung vorgelegt werden. Die Angebotssumme wurde um 516 % überschritten.

Einbau einer Schallschutzdecke in Klasse 1

Es konnte im Rahmen der Prüfung nicht mitgeteilt werden, welche Ausschreibungsart für den Einbau einer Schallschutzdecke in der Grundschule in Bad Sachsa erfolgt ist. Bei einer Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb sollen gemäß § 3b Abs. 3 VOB/A mehrere, im Allgemeinen mindestens drei geeignete Unternehmen aufgefordert werden. Es konnten keine Angaben zu aufgeforderten Bietern geliefert werden. Die Vertragsbedingungen konnten nicht zur Prüfung vorgelegt werden. Eine Niederschrift über die Öffnung der Angebote konnte ebenfalls nicht zur Prüfung vorgelegt werden.

Wie es zur Auftragserteilung gekommen ist, konnte auch nicht mitgeteilt werden. Als Ausführungsfrist wurde kein Zeitraum festgelegt, wodurch die Bieter diese nicht berücksichtigen konnten. Es sollte die Ausführung nach Abstimmung mit dem Ordnungs- und Bauamt erfolgen.

Die Arbeiten wurden in einem Zeitraum vom 01.04. bis 11.04.2019 ausgeführt. Am 12.04.2019 wurde die Schlussrechnung in Höhe von 8.507,63 € vorgelegt, anerkannt und vergütet. Nachtragsvereinbarungen für zusätzliche Leistungen wurden nicht vorgelegt. Die Auftragssumme wurde um 58 % überschritten.

Weitere Arbeiten wurden in einem Zeitraum vom 02.07. bis 23.07.2019 ausgeführt. Für diese weiteren Leistungen wurde mit Rechnung in Höhe von 13.472,76 € am 25.07.2019 vergütet. Ein Auftragsschreiben oder Nachtragsvereinbarungen für diese zusätzlichen Leistungen wurden nicht vorgelegt.

Neugestaltung des Pausenhofes der Grundschule in Bad Sachsa

Für die Neugestaltung des Pausenhofes der Grundschule in Bad Sachsa konnte im Rahmen der Prüfung nicht mitgeteilt werden, welche Ausschreibungsart erfolgt ist. Weiterhin konnten keine Angaben zu aufgeforderten Bietern gemacht werden.

In der Angebot- und Leistungsbeschreibung wurde als Abgabezeit für die Angebote der 29.03.2019 ohne Uhrzeit festgelegt. Es wurde somit kein Eröffnungstermin durchgeführt, an dem die Bieter, zur Verhinderung von Manipulationen, teilnehmen konnten.

Es wurden am 02.04.2019 für die Neugestaltung des Pausenhofes der Grundschule in Bad Sachsa 2 Angebote mit Angebotssummen in Höhe von 15.805,22 € und 18.161,02 € vorgelegt. Eine Niederschrift über die Öffnung der Angebote konnte nicht zur Prüfung vorgelegt werden. Nach Wertung der beiden Angebote wurde am 04.04.2019 der Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter mit einer Angebotssumme in Höhe von 15.805,22 € vergeben. Die erforderlichen Vertragsbedingungen konnten nicht zur Prüfung vorgelegt werden. Es wurden keine Ausführungsfristen festgelegt, wodurch die Bieter diese nicht bei der Angebotserstellung berücksichtigen konnten. Es sollte die Ausführung auch hier nach Abstimmung mit dem Ordnungs- und Bauamt erfolgen.

Die Arbeiten wurden in einem Zeitraum vom 08.04. bis 16.04.2019 und vom 08.08. bis 14.08.2019 ausgeführt. Am 16.12.2019 wurde die Schlussrechnung in Höhe von 27.741,36 € vorgelegt, anerkannt und vergütet. Nachtragsvereinbarungen für zusätzliche Leistungen, wie sie durch § 2 Abs. 5 VOB/B gefordert werden, wurden nicht vorgelegt. Die Auftragssumme wurde um 75 % überschritten.

Die Vergütung wird gemäß § 2 Abs. 2 VOB/B, nach den vertraglichen Einheitspreisen und den tatsächlich ausgeführten Leistungen berechnet. Der Auftragnehmer hat seine Leistungen gem. § 14 Abs. 1 VOB/B prüfbar abzurechnen. Er hat die Rechnungen übersichtlich aufzustellen und dabei die Reihenfolge der Posten einzuhalten und die in den Vertragsbestandteilen enthaltenen Bezeichnungen zu verwenden. Die zum Nachweis von Art und Umfang der Leistung erforderlichen Mengenberechnungen, Zeichnungen und andere Belege sind beizufügen. Änderungen und Ergänzungen des Vertrags sind in der Rechnung besonders kenntlich zu machen; sie sind auf Verlangen getrennt abzurechnen.

Mengenberechnungen, Zeichnungen, anerkannte Stundenlohnzettel, Lieferscheine welche als Nachweis der Leistungserbringung dienen wurden nicht durch den Auftragnehmer vorgelegt. Es wurden 91 Stundenlohnarbeiten für Vorarbeiter berechnet, ohne diese durch den Auftraggeber anerkennen zu lassen. Für welche Leistung diese Stundenlöhne entstanden sind, wurde nicht dokumentiert.

Freiraumgestaltung: Niedrigseil-Parcours für den Pausenhof der Grundschule

Nach einem Besuch eines Firmenvertreters im Rathaus der Stadt Bad Sachsa wurde nur diese Firma durch E-Mail vom 07.04.2019 zur Unterbreitung eines **unverbindlichen** Angebotes für einen Niedrigseil-Parcours aufgefordert.

Bei der Vorlage von Angeboten ist es erforderlich, dass diese verbindlich sind. Das hier angeforderte unverbindliche Angebot ist vergaberechtlich für öffentliche Auftraggeber unzulässig. Öffentliche Aufträge werden gemäß § 2 Abs. 1 UVgO im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren vergeben. Dabei werden die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und der Verhältnismäßigkeit gewahrt. Die hier erfolgte direkte Kontaktaufnahme mit nur einer Firma ist vergaberechtlich unzulässig. Die hier erfolgte Direktvergabe kann lediglich bis zu einem Auftragswert in Höhe von 1.000,00 € erfolgen.

Ein Wettbewerb hat nicht stattgefunden, wodurch eine wirtschaftliche Beschaffung und sparsamen Umgang mit Haushaltsmitteln nicht nachgewiesen werden kann.

Die Vergabeunterlagen, welche von der Stadt Bad Sachsa zu erstellen wären, umfassen gemäß § 21 UVgO alle Angaben, die erforderlich sind, um dem Bewerber oder Bieter eine Entscheidung zur Teilnahme am Vergabeverfahren zu ermöglichen. Sämtliche Unterlagen, welche das Vergaberecht vorgibt, wurden dem Bieter nicht zur Verfügung gestellt. Der Teil B der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen mit den Vertragsbedingungen wurden dem Bieter nicht mitgeteilt und anschl. auch nicht vertraglich vereinbart.

In der Leistungsbeschreibung ist der Auftragsgegenstand gemäß § 23 UVgO so eindeutig und erschöpfend wie möglich zu beschreiben, sodass die Beschreibung für alle Unternehmen im gleichen Sinne verständlich ist und die Angebote miteinander verglichen werden können. Eine Leistungsbeschreibung wurde dem Bieter nicht von der Stadt Bad Sachsa zur Verfügung gestellt.

Die erforderliche Eignungsprüfung des Bieters hat nicht stattgefunden, wodurch eine zulässige Auftragsvergabe an diese Firma nicht geprüft wurde.

Durch den angefragten Lieferanten wurde am 30.04.2019 ein Angebot auf Grundlage seiner AGB incl. Montage (3.515,00 € netto), jedoch ohne Erdarbeiten, in Höhe von 18.320,88 € vorgelegt. Der Eingang des Angebotes bei der Stadt Bad Sachsa wurde nicht dokumentiert.

Nach einem Ortstermin wurde von der Stadt Bad Sachsa, durch eine E-Mail vom 30.04.2019 der Auftrag erteilt. Der Teil B der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen wurde hierbei nicht vereinbart.

Nach Auftragserteilung wurde am 07.05.2019 der Auftragnehmer über Änderungen der Geräteauswahl telefonisch informiert. Die Beauftragung von 7 Elementen wurde auf 6 Elemente reduziert, wodurch der Angebotspreis durch den Auftragnehmer um 83,30 € reduziert wurde.

Mit Datum vom 27.05.2019 wurde der Stadt Bad Sachsa eine Auftragsbestätigung mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers in Höhe von 14.333,55 € zugesandt. Der Eingang dieser Auftragsbestätigung wurde nicht dokumentiert und durch die Stadt Bad Sachsa

auch nicht bestätigt. Ausführungsfristen waren in der Auftragsbestätigung nicht genannt, was anschließend zu einem regen Schriftwechsel führte.

Der Niedrigseil-Parcours wurde vom 08.08.2019 bis zum 14.08.2019 durch einen Gartenbaubetrieb aufgebaut.

In der Rechnung vom 27.08.2019 zur Lieferung der einzelnen Elemente wurden 2 % Skonto bei Zahlung innerhalb von 14 Tagen gewährt. Mit Datum vom 17.09.2019 wurde der Niedrigseil-Parcours in Höhe von 14.046,97 € vergütet. Der Skontobetrag wurde in Abzug gebracht, obwohl die Voraussetzungen hierfür nicht mehr existierten.

Der Aufbau des Niedrigseil-Parcours wurde nicht durch den Lieferanten ausgeführt und verursachte zusätzliche Kosten in Höhe von 4.967,48 €, welche über Stundenlöhne abgerechnet wurden.

4. Weitere Feststellungen und Prüfungen

4.1 Systemprüfung, allgemeine Kontrollsysteme

Finanzsoftware

Als Finanzsoftware wird das Programm "OK.FIS" eingesetzt. Das Protokoll einer Kontroll- und Plausibilitätsprüfung des Jahresabschlusses mittels der eingesetzten Finanzsoftware lag zur Prüfung vor. Die entsprechenden Hinweise sollten bei der nächsten Prüfung Beachtung finden und die Erteilung der Rechtskraft für die Eröffnungsbilanz ist nachzuholen.

Richtlinien und Dienstanweisungen

Maßgebliche Richtlinien für den Jahresabschluss sind:

- Dienstanweisung für die Buchführung und das Kassenwesen (Stand: 08.02.2022)
- Inventur- und Bilanzierungsanweisung (Stand: 16.05.2011)
- Budgetierungsrichtlinie (Stand: 03.03.2021)

4.2 Weitere Prüfungsaufgaben

Das Rechnungsprüfungsamt hat im Berichtsjahr weitere Prüfungen für die Stadt Bad Sachsa durchgeführt, die insbesondere nach § 155 Abs. 1 Nr. 2-5 NKomVG vorgeschrieben sind. Auch hieraus konnte das Rechnungsprüfungsamt Erkenntnisse für die Jahresabschlussprüfung gewinnen.

Kassenprüfung

Die Prüfung der Stadtkasse gem. § 155 Abs. 1 Nr. 4 NKomVG erfolgte am 28.11.2019. Die örtliche Kassenprüfung hat ergeben, dass die nach § 42 KomHKVO geprüften Bereiche nicht zu beanstanden sind. Das Rechnungsprüfungsamt hat keine Feststellungen getroffen, aber bereits seinerzeit darauf hingewiesen, dass die Dienstanweisung für das Buchführungs- und Kassenwesen an die KomHKVO anzupassen ist. Diese Anpassung wurde mit Wirkung vom 08.02.2022 vorgenommen.

Prüfungen vor Auftragsvergabe

Nach § 155 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG obliegt dem Rechnungsprüfungsamt die Prüfung von Vergaben vor Auftragserteilung, soweit der Auftragswert bestimmte Wertgrenzen überschreitet.

Im Berichtsjahr wurde ein Vergabevorschlag geprüft.

Es handelte sich hierbei um eine nationale Ausschreibung im Unterschwellenbereich

- 1 Vergabe von Bauleistungen auf Grundlage der VOB/A über 92.294,48 €

Prüfung von Verwendungsnachweisen

Zuwendungsgeber verlangen in der Regel, dass Verwendungsnachweise mit einem Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes vorgelegt werden. Im Berichtsjahr wurden keine Verwendungsnachweise von der Stadt Bad Sachsa zur Prüfung vorgelegt. Die Richtigkeit der Mittelverwendung konnte somit nicht bestätigt werden.

Prüfung des Gesamtabchlusses

Nach §§ 128 Abs. 4, 129 Abs. 1 NKomVG ist innerhalb von neun Monaten nach Ende des Haushaltsjahres ein Gesamtabschluss (konsolidierter Jahresabschluss) für die Kommune und ihre Tochterunternehmen bzw. Beteiligungen aufzustellen.

Die Stadt Bad Sachsa sieht gem. § 179 Abs. 1 NKomVG durch Beschluss der Vertretung vom 16.12.2021 davon ab,

1. für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2020 nach § 128 Abs. 4 NKomVG einen konsolidierten Gesamtabschluss aufzustellen und
2. für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2021 nach § 128 Abs. 6 Satz 3 NKomVG dem Konsolidierungsbericht eine Kapitalflussrechnung beizufügen.

Osterode am Harz, 26.07.2022

Kohlstruck
Leiter des Rechnungsprüfungsamtes

Anlage 1: Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung 2019 Stadt Bad Sachsa						
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018	Ansätze 2019	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis 2019	mehr (+) weniger (-)	Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	5.515.645,08	5.742.600,00	0,00	6.156.639,00	414.039,00	0,00
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.145.193,44	3.240.800,00	256.800,00	3.555.337,02	57.737,02	0,00
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	827.397,79	769.600,00	0,00	859.296,31	89.696,31	0,00
4. sonstige Transfererträge	25.163,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.471.562,21	2.470.900,00	-54.000,00	2.460.640,28	43.740,28	0,00
6. privatrechtliche Entgelte	601.986,45	352.400,00	195.000,00	716.156,05	168.756,05	0,00
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	274.604,75	262.200,00	0,00	242.355,74	-19.844,26	0,00
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	8.013,53	1.600,00	7.300,00	56.931,93	48.031,93	0,00
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. sonstige ordentliche Erträge	496.622,23	648.900,00	-268.700,00	502.605,07	122.405,07	0,00
12. Summe ordentliche Erträge	13.366.188,48	13.489.000,00	136.400,00	14.549.961,40	924.561,40	0,00
ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.880.654,29	3.095.400,00	0,00	2.963.483,92	-131.916,08	0,00
14. Versorgungsaufwendungen	468.606,62	738.400,00	-738.100,00	12.894,56	12.594,56	0,00
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.912.556,54	2.053.900,00	345.700,00	2.217.069,66	-182.530,34	130.438,56
16. Abschreibungen	1.411.426,81	1.287.200,00	0,00	1.428.747,56	141.547,56	0,00
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	350.451,63	328.400,00	-12.800,00	315.797,72	197,72	0,00
18. Transferaufwendungen	5.597.536,66	5.655.600,00	56.200,00	5.905.039,61	193.239,61	6.417,32
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	498.271,40	442.600,00	0,00	629.403,89	186.803,89	42.445,57
20. Summe ordentliche Aufwendungen	13.119.503,95	13.601.500,00	-349.000,00	13.472.436,92	219.936,92	179.301,45
21. ordentliches Ergebnis (ordentl. Erträge abzüglich ordentl. Aufwendungen) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	246.684,53	-112.500,00	485.400,00	1.077.524,48	704.624,48	-179.301,45
22. außerordentliche Erträge	8.509,00	0,00	0,00	41.832,03	41.832,03	0,00
23. außerordentliche Aufwendungen	48.932,26	0,00	0,00	949,31	949,31	0,00
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	-40.423,26	0,00	0,00	40.882,72	40.882,72	0,00
25. Jahresergebnis (Saldo ordentl. Ergebnis und außerordentl. Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	206.261,27	-112.500,00	485.400,00	1.118.407,20	745.507,20	-179.301,45

Anlage 2: Finanzrechnung

Finanzrechnung 2019 Stadt Bad Sachsa						
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2018	Ansätze 2019	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis 2019	mehr (+) weniger (-)	Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	5.488.144,70	5.742.600,00	0,00	5.814.461,08	71.861,08	0,00
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.140.333,44	3.240.800,00	256.800,00	3.555.337,02	57.737,02	0,00
3. sonstige Transfereinzahlungen	68.039,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.444.314,79	2.470.900,00	-54.000,00	2.404.749,94	-12.150,06	0,00
5. privatrechtliche Entgelte	581.625,10	352.400,00	195.000,00	727.122,22	179.722,22	0,00
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	284.657,83	262.200,00	0,00	246.834,34	-15.365,66	0,00
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.148,20	1.600,00	7.300,00	14.969,70	6.069,70	0,00
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	332.960,16	340.600,00	2.400,00	344.752,65	1.752,65	0,00
10. Summe Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.344.223,32	12.411.100,00	407.500,00	13.108.226,95	289.626,95	0,00
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	2.731.188,08	3.000.900,00	0,00	2.770.731,85	-230.168,15	0,00
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Ausz. für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.842.092,49	2.053.900,00	345.700,00	2.345.028,86	-54.571,14	130.438,56
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	362.916,89	328.400,00	-12.800,00	319.976,43	4.376,43	0,00
15. Transferauszahlungen	5.517.111,90	5.655.600,00	56.200,00	5.932.217,67	220.417,67	6.417,32
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	388.734,60	442.600,00	0,00	455.620,50	13.020,50	42.445,57
17. Summe Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.842.043,96	11.481.400,00	389.100,00	11.823.575,31	-46.924,69	179.301,45
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	1.502.179,36	929.700,00	18.400,00	1.284.651,64	336.551,64	-179.301,45
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	127.244,73	493.600,00	0,00	176.388,32	-317.211,68	13.000,00
20. Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit	20.979,94	0,00	0,00	7.818,36	7.818,36	0,00
21. Veräußerung von Sachvermögen	86.834,85	0,00	0,00	10.390,00	10.390,00	0,00
22. Finanzvermögensanlagen	7.200,00	7.300,00	-7.300,00	7.200,00	7.200,00	0,00
23. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24. Summe Einz. aus Investitionstätigkeit	242.259,52	500.900,00	-7.300,00	201.796,68	-291.803,32	13.000,00

Finanzrechnung 2019 Stadt Bad Sachsa						
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2018	Ansätze 2019	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis 2019	mehr (+) weniger (-)	Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	4.000,00	-3.000,00	1.417,54	417,54	8.613,79
26. Baumaßnahmen	147.198,23	590.000,00	216.100,00	161.730,50	-644.369,50	1.045.313,68
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	132.886,52	293.700,00	-28.100,00	127.312,47	-138.287,53	94.323,23
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	62,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29. aktivierbare Zuwendungen	149.326,96	5.000,00	0,00	15.000,00	10.000,00	20.776,26
30. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31. Summe Ausz. aus Investitionstätigkeit	429.473,90	892.700,00	185.000,00	305.460,51	-772.239,49	1.169.026,96
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeile 24 abzüglich Zeile 31)	-187.214,38	-391.800,00	-192.300,00	-84.482,63	499.617,37	-1.156.026,96
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 18 und 32)	1.314.964,98	537.900,00	-173.900,00	1.181.628,63	817.628,63	-1.335.328,41
Ein-, Auszahlungen Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	400.000,00	391.800,00	192.300,00	555.900,00	-28.200,00	769.900,00
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	854.024,66	929.700,00	-12.800,00	947.071,17	30.171,17	0,00
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	-454.024,66	-537.900,00	205.100,00	-391.171,17	-58.371,17	769.900,00
37. Finanzmittelveränderung (Saldo aus 33 und 36)	860.940,32	0,00	31.200,00	790.457,46	759.257,46	-565.428,41
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	589.138,54	--	--	552.744,23	--	--
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	794.297,90	--	--	1.108.299,24	--	--
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-205.159,36	--	--	-555.555,01	--	--
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	638.966,12	--	--	1.294.747,08	--	--
42. Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres) (Summe aus Zeilen 37, 40 und 41)	1.294.747,08	--	--	1.529.649,53	--	--

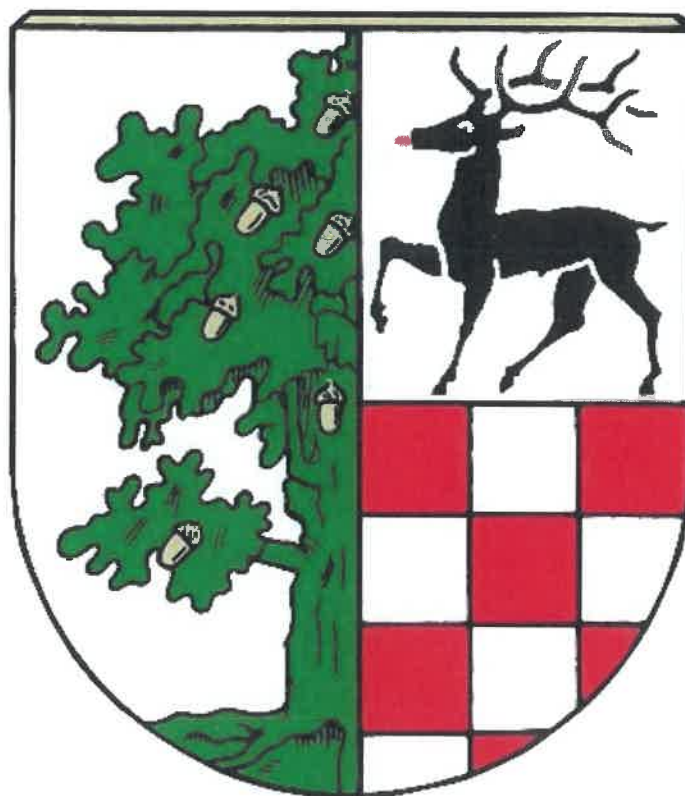
Anlage 3: Bilanz

Bilanz 31.12.2019 Stadt Bad Sachsa							
Aktiva		31.12.2018	31.12.2019		Passiva	31.12.2018	31.12.2019
		-Euro-	-Euro-			-Euro-	-Euro-
1.	Immaterielles Vermögen	816.769,36	721.558,71	1.	Nettoposition	19.050.545,37	19.676.571,27
1.1	Konzessionen	0,00	0,00	1.1	Basisreinvertmögen	11.260.381,18	11.260.381,18
1.2	Lizenzen	2.894,78	2.148,08	1.1.1	Reinvertmögen	11.260.381,18	11.260.381,18
1.3	Ähnliche Rechte	0,00	0,00	1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss	0,00	0,00
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen ...	813.874,58	719.410,63	1.2	Rücklagen	0,00	0,00
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00	1.2.1	Rüchl. aus Überschüssen ord. Ergebnis	0,00	0,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00	1.2.2	Rüchl. aus Überschüssen außerord. Ergebnis	0,00	0,00
				1.2.3	Rüchl. aus Inv.-Zuwend. f. nicht abnutzb. VMG	0,00	0,00
2.	Sachvermögen	34.238.745,35	33.350.467,27	1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
2.1	Unbebaute Grundstücke ...	7.644.013,51	7.644.013,51	1.3	Jahresergebnis	-2.606.566,29	-1.488.159,09
2.2	Bebaute Grundstücke ...	5.209.116,55	5.080.788,17	1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-2.812.827,56	-2.606.566,29
2.3	Infrastrukturvermögen	19.816.687,29	18.945.325,30	1.3.1.1	Fehlbeträge aus Vorjahren mit epidem. Lage	0,00	0,00
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	1.3.1.2	Fehlbeträge aus anderen Vorjahren	-2.812.827,56	-2.606.566,29
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	16.883,16	15.966,84	1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	206.261,27	1.118.407,20
2.6	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	801.132,93	755.655,48	1.4	Sonderposten	10.396.730,48	9.904.349,18
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung ...	357.248,33	401.573,41	1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	8.157.440,99	7.690.410,10
2.8	Vorräte	0,00	0,00	1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.976.469,22	1.850.836,37
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	393.663,58	507.144,56	1.4.3	Gebührenaussgleich	251.433,04	344.872,14
				1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	11.392,92
3.	Finanzvermögen	9.184.434,66	9.508.491,86	1.4.6	Sonstige Sonderposten	11.387,23	6.837,65
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	8.700.000,00	8.700.000,00	2.	Schulden	20.929.273,89	19.928.034,00
3.2	Beteiligungen	7.730,00	7.730,00	2.1	Geldschulden	20.640.064,57	19.724.076,38
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	2.1.2	Verbindl. aus Krediten für Investitionen	14.685.064,57	14.324.076,38
3.4	Ausleihungen	0,00	0,00	2.1.3	Liquiditätskredite	5.955.000,00	5.400.000,00
3.5	Wertpapiere	0,00	0,00	2.2	Verbindl. aus kreditähn. Rechtsgeschäften	0,00	0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	340.758,80	678.155,49	2.3	Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	45.201,74	1.407,49
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	2.4	Transferverbindlichkeiten	30,00	30,00
3.8	Privatrechtliche Forderungen	36.443,19	28.633,12	2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	243.977,58	202.520,13
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	99.502,67	93.973,25	3.	Rückstellungen	5.605.956,12	5.556.380,59
				3.1	Pensionsrückstellungen und ähnl. Verpfl.	4.854.760,71	4.999.479,97
4.	Liquide Mittel	1.294.747,08	1.529.649,53	3.2	Rückst. Altersteilzeit und ähnl. Maßnahmen	226.302,25	269.336,62
				3.3	Rückst. unterlassene Instandhaltung	318.053,24	172.200,00
5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	51.078,93	50.818,49	3.4	Rückst. Rekultivierung und Nachsorge ...	0,00	0,00
				3.5	Rückst. Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
				3.6	Rückst. Finanzausgleich/Steuerschuldverh.	133.312,00	52.464,00
				3.7	Rückst. drohende Verpflichtungen ...	0,00	0,00
				3.8	Andere Rückstellungen	73.527,92	62.900,00
				4.	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Summe Aktiva		45.585.775,38	45.160.985,86	Summe Passiva		45.585.775,38	45.160.985,86

Stadt Bad Sachsa

Jahresabschluss mit Schlussbilanz

**zum
31.12.2019**





Inhaltsverzeichnis Jahresabschluss 2019

- 01 Ergebnisrechnung
- 02 Finanzrechnung
- 03 Teilergebnisrechnung
- 04 Teilfinanzrechnung
- 05 Bilanz
- 06 **Anhang**

Anlagen zum Anhang gem. § 128 NkomVG:

- 07 Rechenschaftsbericht
- 08 Anlagenübersicht
- 09 Schuldenübersicht
- 10 Rückstellungsübersicht
- 11 Forderungsübersicht
- 12 Instandhaltungsrückstellung
- 13 Übersicht über die in das folgende Jahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

Gliederung gem. § 128 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
1.	ordentliche Erträge						
	Steuern und ähnliche Abgaben	5.515.645,08	5.742.600,00	0,00	6.156.639,00	414.039,00	-
	301100 Grundsteuer A	32.116,25	32.200,00	0,00	32.879,49	679,49	0,00
	301200 Grundsteuer B	1.561.539,58	1.563.500,00	0,00	1.566.736,27	3.236,27	0,00
	301300 Gewerbesteuer	1.142.169,53	1.290.000,00	0,00	1.680.614,73	390.614,73	0,00
	302100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.204.249,00	2.284.200,00	0,00	2.273.583,00	10.617,00-	0,00
	302200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	281.231,00	280.000,00	0,00	311.443,00	31.443,00	0,00
	303100 Vergnügungssteuer	74.131,20	74.200,00	0,00	73.785,60	414,40-	0,00
	303200 Hundesteuer	87.267,37	85.500,00	0,00	85.775,91	275,91	0,00
	303400 Zweitwohnungssteuer	132.941,15	133.000,00	0,00	131.821,00	1.179,00-	0,00
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	3.145.193,44	3.240.800,00	256.800,00	3.555.337,02	57.737,02	-
	311100 Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben	2.766.920,00	2.894.200,00	239.200,00	3.133.360,00	40,00-	0,00
	313102 Zuweisungen f. Aufg. d. übertr. Wirkungskreises	145.416,00	149.000,00	2.400,00-	146.560,00	40,00-	0,00
	314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	57.672,00	30.900,00	20.000,00	58.594,00	7.694,00	0,00
	314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	157.155,93	153.200,00	0,00	198.786,19	45.586,19	0,00
	314201 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.264,85	13.500,00	0,00	13.350,00	150,00-	0,00



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
3.	314800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	4.764,66	0,00	0,00	4.686,83	4.686,83	0,00	0,00
	Auflösungserträge aus Sonderposten	827.397,79	769.600,00	0,00	859.296,31	89.696,31	0,00	-
	316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	682.302,43	640.100,00	0,00	643.419,21	3.319,21	0,00	0,00
	337100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	133.045,97	125.200,00	0,00	125.632,85	432,85	0,00	0,00
	338100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich	7.603,83	0,00	0,00	85.694,67	85.694,67	0,00	0,00
4.	357100 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	4.445,56	4.300,00	0,00	4.549,58	249,58	0,00	0,00
	sonstige Transfererträge	25.163,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	321300 Leistungen von Sozialleistungsträgern	25.163,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte ²	2.471.562,21	2.470.900,00	54.000,00-	2.460.640,28	43.740,28	0,00	-
	331101 Verwaltungsgebühren	32.993,45	31.400,00	0,00	43.164,18	11.764,18	0,00	0,00
	331102 Gebühren für Führungszeugnisse	3.705,00	2.300,00	0,00	3.237,00	937,00	0,00	0,00
	331103 Gebühren für Personaldokumente	33.039,80	25.000,00	0,00	37.377,60	12.377,60	0,00	0,00
	332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.700.896,42	1.697.300,00	54.000,00-	1.651.599,64	8.299,64	0,00	0,00
	336110 Tourismusbeträge	127.858,53	131.000,00	0,00	135.189,98	4.189,98	0,00	0,00



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	--Euro--						
1	2	3	4	5	6	7	8
6.	336120 Gästebeiträge	573.069,01	0,00	590.071,88	6.171,88	0,00	0,00
	privatrechtliche Entgelte	601.986,45	195.000,00	716.156,05	168.756,05	0,00	-
	341100 Mieten und Pachten	37.649,76	34.300,00	5.000,00-	33.079,81	0,00	0,00
	341101 Nebenkosten	12.261,02	13.000,00	0,00	12.834,62	165,38-	0,00
	342100 Erträge aus Verkauf	522.363,90	281.100,00	200.000,00	647.540,13	166.440,13	0,00
7.	346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	29.711,77	24.000,00	0,00	22.701,49	0,00	0,00
	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	274.604,75	262.200,00	0,00	242.355,74	0,00	-
	348100 Erstattungen vom Land	3.461,96	2.500,00	0,00	6.331,86	0,00	0,00
	348200 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	194.474,43	186.900,00	0,00	185.655,04	0,00	0,00
	348202 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.434,49	14.300,00	0,00	13.590,21	709,79-	0,00
8.	348500 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	32.603,72	24.300,00	0,00	2.424,93	0,00	0,00
	348700 Erstattungen von privaten Unternehmen	24.698,15	27.000,00	0,00	29.030,27	0,00	0,00
	348701 Erstattungen durchgef. Maßnahmen	5.932,00	7.200,00	0,00	5.323,43	0,00	0,00
	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	8.013,53	1.600,00	7.300,00	56.931,93	0,00	-
	361700 Zinserträge von Kreditinstituten	0,03	0,00	0,00	0,02	0,02	0,00



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
9.	365100 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	16,17	600,00	0,00	16,17	583,83-	0,00	0,00
	369100 Verzinsung von Steuernachforderungen	6.386,00	1.000,00	0,00	55.668,00	54.668,00	0,00	0,00
	369900 Erträge aus der Anlage der Versorgungsrücklage	1.611,33	0,00	0,00	1.247,74	1.247,74	0,00	0,00
	369910 Erträge aus der Entnahme der Versorgungsrücklage für aktive Bedienstete	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00-	0,00	0,00
	369920 Erträge aus der Entnahme der Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00-	0,00	0,00
	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	sonstige ordentliche Erträge	496.622,23	648.900,00	268.700,00-	502.605,07	122.405,07	0,00	-
	351100 Konzessionsabgaben	312.400,24	324.500,00	2.400,00	334.345,15	7.445,15	0,00	0,00
	356100 Bußgelder	2.506,10	1.500,00	0,00	2.935,85	1.435,85	0,00	0,00
10.	356101 Verwahmungsgelder (ruhender Verkehr)	5.375,06	4.500,00	0,00	5.995,02	1.495,02	0,00	0,00
	356200 Säumniszuschläge u. ä.	13.576,41	10.100,00	0,00	21.850,86	11.750,86	0,00	0,00
	358200 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	132.505,13	0,00	0,00	99.311,57	99.311,57	0,00	0,00



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
358210 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	9.262,93	0,00	0,00	2.375,53	2.375,53	0,00	0,00
358220 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für geleistete Überstunden	6.329,07	0,00	0,00	4.481,75	4.481,75	0,00	0,00
358240 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für die Versorgungsrücklagen	13.737,00	271.300,00	236.500,00-	0,00	34.800,00-	0,00	0,00
358241 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für die Beihilfe	773,66	37.000,00	34.600,00-	0,00	2.400,00-	0,00	0,00
358310 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen (EWB, PWB)	156,63	0,00	0,00	31.309,34	31.309,34	0,00	0,00
12. = Summe ordentliche Erträge	13.366.188,48	13.489.000,00	136.400,00	14.549.961,40	924.561,40	0,00	-
13. ordentliche Aufwendungen							
Personalaufwendungen	2.880.654,29	3.095.400,00	0,00	2.963.483,92	131.916,08-	0,00	137.480,04
401100 Dienstaufwendungen Beamte	239.526,51	241.400,00	0,00	227.704,34	13.695,66-	0,00	0,00
401200 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.719.391,20	1.900.300,00	0,00	1.723.356,60	176.943,40-	0,00	0,00
402100 Versorgungsaufwendungen Beamte	248.272,00	245.000,00	0,00	280.352,69	35.352,69	0,00	24.136,72
402200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	118.528,99	126.100,00	0,00	117.253,65	8.846,35-	0,00	0,00
403200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	349.191,69	425.100,00	0,00	354.916,26	70.183,74-	0,00	0,00



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermäßigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
1							
404100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	56.738,74	63.000,00	0,00	67.408,70	4.408,70	0,00	15.624,67
405100 Zuführung zu Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	91.608,00	79.300,00	0,00	121.025,00	41.725,00	0,00	41.095,30
406100 Zuführung zu Beihilferückstellungen für aktive Beamte	18.055,35	15.200,00	0,00	21.575,03	6.375,03	0,00	7.004,73
407010 Zuführung zu Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	11.703,09	0,00	0,00	18.270,07	18.270,07	0,00	18.264,70
407020 Zuführung zu Rückstellungen für geleistete Überstunden	27.638,72	0,00	0,00	31.621,58	31.621,58	0,00	31.353,92
14. Versorgungsaufwendungen	468.606,62	738.400,00	738.100,00-	12.894,56	12.594,56	0,00	12.594,56
415100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	401.778,00	638.000,00	638.000,00-	7.434,00	7.434,00	0,00	7.434,00
416100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	66.828,62	100.400,00	100.100,00-	5.460,56	5.160,56	0,00	5.160,56
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.912.556,54	2.053.900,00	345.700,00	2.217.069,66	182.530,34-	130.438,56	11.092,48
421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	281.519,96	277.600,00	0,00	248.220,29	29.379,71-	0,00	0,00
421101 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	493,08	15.000,00	0,00	0,00	15.000,00-	0,00	0,00



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	2	3	4	5	6	7	8
– Euro –							
1							
421102 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00-	0,00	0,00
421103 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Turnhalle	9.599,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
421201 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	369.319,52	410.200,00	4.000,00	428.226,61	14.026,61	6.700,00	42,45
421202 Sächliche Aufwendungen für Holzwerbung	116.292,60	30.000,00	323.700,00	357.627,30	3.927,30	59.365,85	0,00
421203 Sächliche Aufwendungen für Erholungswaldfunktion	292,74	2.000,00	0,00	575,96	1.424,04-	0,00	0,00
421204 Sächliche Aufwendungen für Betriebsplanung (Einrichtungswerk)	160,65	500,00	0,00	366,52	133,48-	0,00	0,00
421205 Unterhaltungs- und Reparaturmaßnahmen Kinderspielfläche	188,05	3.500,00	0,00	178,97	3.321,03-	0,00	0,00
421206 Unterhaltung -Meldeanlage Schmelzleuch	0,00	300,00	0,00	0,00	300,00-	0,00	0,00
421212 Unterhaltung und Prüfung von Brücken	10.399,94	5.000,00	0,00	1.257,42	3.742,58-	0,00	0,00
421221 Unterhaltung Hausanschlüsse	2.665,60	4.000,00	0,00	4.209,48	209,48	0,00	0,00
422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	30.956,22	49.500,00	0,00	38.540,27	10.959,73-	7.078,00	556,68
422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1000 EUR ohne MWST	19.424,43	39.400,00	0,00	40.985,68	1.585,68	7.000,00	261,22
423100 Mieten und Pachten	48.219,60	41.000,00	0,00	37.978,79	3.021,21-	3.800,00	567,20



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäß- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	–Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
1							
	423200 Leasing	54.061,04	71.900,00	0,00	66.800,88	5.099,12-	6.000,00
	424101 Heizung	65.178,94	70.000,00	0,00	78.020,95	8.020,95	4.000,00
	424102 Reinigung	9.751,23	15.500,00	0,00	8.462,88	7.037,12-	0,00
	424103 Wasser- und Abwassergebühren	14.602,56	25.000,00	0,00	28.132,40	3.132,40	5.000,00
	424104 Müllgebühren	28.484,72	32.500,00	0,00	19.330,83	13.169,17-	0,00
	424105 Kehrgebühren	1.452,92	1.000,00	0,00	1.080,28	80,28	0,00
	424106 Strom	48.134,48	50.000,00	0,00	48.183,86	1.816,14-	0,00
	424107 Versicherungen	39.563,38	41.000,00	0,00	41.326,79	326,79	0,00
	424108 Grundbesitzabgaben	17.371,51	18.100,00	0,00	14.640,16	3.459,84-	0,00
	424109 Nebenkosten für angemietete Objekte	13.538,61	12.000,00	0,00	14.026,51	2.026,51	0,00
	425100 Haltung von Fahrzeugen	100.646,20	90.600,00	5.000,00	91.320,07	4.279,93-	0,00
	426101 Dienst- und Schutzkleidung	4.581,85	12.700,00	0,00	7.302,16	5.397,84-	0,00
	426102 Aus- und Fortbildung	11.517,72	13.200,00	0,00	12.067,37	1.132,63-	0,00
	426104 Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin	4.298,71	6.500,00	0,00	4.023,52	2.476,48-	0,00
	427101 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	156.567,37	164.900,00	13.000,00	142.442,53	35.457,47-	3.816,07
	427102 Energieverbrauch für Betriebszwecke	210.401,92	225.400,00	0,00	227.593,29	2.193,29	3.619,60



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾
	-- Euro --						
	2	3	4	5	6	7	8
427103 Erw., Unterh., Ersatz v. Kunst- u. Sammlungsgg., Büchern, sonst. Ausstatt.	5.064,94	2.000,00	0,00	4.977,11	2.977,11	1.419,26	0,00
427104 Repräsentation	4.801,61	4.000,00	0,00	3.295,85	704,15-	838,48	0,00
427105 Veranstaltungen	9.308,94	6.000,00	0,00	10.984,39	4.984,39	4.336,97	0,00
427106 Erwerb von Sachen zur Weiterveräußerung	399,63	400,00	0,00	273,89	126,11-	0,00	0,00
427107 Maßnahmen nach dem SOG	17.007,09	33.000,00	0,00	12.113,49	20.886,51-	10.000,00	0,00
427108 Aufwendungen für die Jagd	317,00	700,00	0,00	430,32	269,68-	0,00	0,00
427109 Winterdienst Ravensbergstraße	2.285,21	9.000,00	0,00	4.217,58	4.782,42-	0,00	0,00
427110 Beratungs- und Betreuungskosten	4.945,80	7.000,00	0,00	3.733,56	3.266,44-	0,00	0,00
427111 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw. Mensa, Hausmeister, Reinigung	58.772,37	60.500,00	0,00	62.729,26	2.229,26	0,00	2.229,26
429100 Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	1.868,54	1.868,54	0,00	0,00
429101 Erstattungen an private Unternehmen	64.468,73	86.500,00	0,00	72.779,21	13.720,79-	14.900,00	0,00
429102 Rechnerleistungen Kommunale Dienste Göttingen (KDG)	75.500,24	111.500,00	0,00	76.744,69	34.755,31-	0,00	0,00
Abschreibungen	1.411.426,81	1.287.200,00	0,00	1.428.747,56	141.547,56	0,00	147.421,23
471100 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	597,98	600,00	0,00	746,70	146,70	0,00	0,00

16.

16.



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	-- Euro --						
	2	3	4	5	6	7	8
1							
471101 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionszuwendungen	105.850,75	103.500,00	0,00	109.463,95	5.963,95	0,00	0,00
471130 Abschreibungen auf Gebäude	55.850,41	62.600,00	0,00	128.328,38	65.728,38	0,00	851,11
471140 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	984.419,22	940.400,00	0,00	874.196,09	66.203,91-	0,00	4.765,32
471150 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	23.496,60	21.800,00	0,00	11.002,98	10.797,02-	0,00	0,00
471160 Abschreibungen auf Fahrzeuge	88.555,57	82.700,00	0,00	83.458,57	758,57	0,00	0,00
471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.375,50	56.000,00	0,00	61.016,88	5.016,88	0,00	1.108,35
471180 Auflösung Sammelposten	20.457,61	18.600,00	0,00	18.045,24	554,76-	0,00	0,00
471190 Abschreibungen auf sonstiges Sachanlagevermögen	916,32	1.000,00	0,00	916,32	83,68-	0,00	0,00
472111 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	40.664,62	0,00	0,00	125.764,20	125.764,20	0,00	124.888,20
472112 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	35.242,23	0,00	0,00	14.236,53	14.236,53	0,00	14.236,53
472113 Einstellung in Pauschalwertberichtigung	0,00	0,00	0,00	1.571,72	1.571,72	0,00	1.571,72
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	350.451,63	328.400,00	12.800,00-	315.797,72	197,72	0,00	0,00
451700 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	317.699,13	298.900,00	13.400,00-	285.494,33	5,67-	0,00	0,00

17.

17.



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen								
Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts-jahres	Ver-änderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushalts-jahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermäch-tigungen aus Haushalts-vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer-planmäßige Aufwen-dungen ⁴⁾		
– Euro –								
1	2	3	4	5	6	7	8	
18.	452170 Zinsaufwend. f. äußere Kassenkredite an Kreditinst.	26.829,50	28.500,00	2.400,00-	26.049,50	50,50-	0,00	0,00
	459200 Verzinsung von Steuererstattungen	5.923,00	1.000,00	0,00	2.402,00	1.402,00	0,00	0,00
	459900 Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	3.000,00	1.851,89	1.148,11-	0,00	0,00
	Transferaufwendungen	5.597.536,66	5.655.600,00	56.200,00	5.905.039,61	193.239,61	6.417,32	183.497,78
	431300 Zuweisungen an Zweckverbände und dergl.	113.257,45	114.000,00	0,00	126.214,34	12.214,34	0,00	0,00
	431501 Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	520.000,00	520.000,00	0,00	520.000,00	0,00	0,00	0,00
	431502 Zuschuss Fremdenverkehrsbeitrag	130.282,98	131.000,00	0,00	135.829,43	4.829,43	0,00	4.829,43
	431503 Zuschuss Gästebeitrag	562.561,42	583.900,00	0,00	586.813,69	2.913,69	0,00	2.913,69
	431600 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	3.078,69	2.900,00	0,00	3.049,17	149,17	0,00	0,00
	431700 Zuschüsse an private Unternehmen	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00
	431800 Zuschüsse an übrige Bereiche	770.588,12	730.700,00	0,00	911.371,98	180.671,98	6.417,32	175.754,66
	432100 Schuldendiensthilfen an Land	12.496,00	13.700,00	1.400,00-	12.296,00	4,00-	0,00	0,00
	433100 Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	25.163,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
434100 Gewerbesteuerumlage	171.509,00	195.000,00	0,00	187.553,00	7.447,00-	0,00	0,00	
437210 Kreisumlage	3.284.600,00	3.360.400,00	57.600,00	3.417.912,00	88,00-	0,00	0,00	



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen								
Ergebnis des Vorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾	
1		2	3	4	5	6	7	8
— Euro —								
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	498.271,40	442.600,00	0,00	629.403,89	186.803,89	42.445,57	172.046,02
	441101 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00
	441102 Personalrat	0,00	100,00	0,00	0,00	100,00-	0,00	0,00
	442100 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	99.100,37	116.900,00	0,00	111.549,99	5.350,01-	0,00	0,00
	442901 Verfügungsmittel	1.634,52	2.100,00	0,00	1.530,87	569,13-	0,00	0,00
	442902 Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	19.486,89	20.600,00	0,00	21.553,02	953,02	0,00	0,00
	443101 Geschäftsaufwendungen	11.874,50	13.100,00	0,00	7.818,02	5.281,98-	0,00	0,00
	443102 Bürobedarf	12.761,40	15.500,00	0,00	15.179,89	320,11-	0,00	0,00
	443103 Gesetzesblätter und Fachliteratur	14.827,77	15.800,00	0,00	14.456,98	1.343,02-	0,00	0,00
	443104 Post- und Fernmeldegebühren	35.175,74	48.100,00	0,00	38.549,93	9.550,07-	12.445,57	0,00
	443105 Öffentliche Bekanntmachungen	5.996,72	4.500,00	0,00	3.347,58	1.152,42-	0,00	0,00
	443106 Fahrtkosten- und Auslagenersätze	3.920,27	5.200,00	0,00	3.495,01	1.704,99-	0,00	0,00
	443107 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	24.963,38	30.000,00	0,00	58.605,05	28.605,05	0,00	0,00
	443108 Geschäftsaufwendungen Bundesdruckerei	25.525,66	24.000,00	0,00	28.011,14	4.011,14	0,00	0,00
	443110 Kontoführungsgebühren	5.816,15	7.000,00	0,00	7.372,75	372,75	0,00	147,12



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
1							
443111 Rücklastschriftgebühren	659,95	900,00	0,00	674,37	225,63-	0,00	0,00
444102 Versicherungsbeiträge, Umlagen an Schadensausgleichskassen	36.706,50	40.100,00	0,00	34.475,87	5.624,13-	0,00	0,00
444103 Leistungen in nicht durch Versicherungen gedeckten Schadenfällen	294,47	1.000,00	0,00	4.891,48	3.891,48	0,00	0,00
444104 Abwasserabgabe	26.216,00	27.000,00	0,00	26.216,00	784,00-	0,00	0,00
444107 Schadenfälle	6.991,22	2.500,00	0,00	13.676,89	11.176,89	0,00	0,00
445000 Erstattungen an den Bund	2.212,20	1.500,00	0,00	2.025,96	525,96	0,00	0,00
445201 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	9.303,84	15.000,00	0,00	7.723,38	7.276,62-	0,00	2.723,38
445703 Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter	1.517,60	6.500,00	0,00	4.127,25	2.372,75-	0,00	0,00
445800 Erstattungen an übrige Bereiche	44.216,18	45.200,00	0,00	44.988,69	211,31-	0,00	0,00
448200 Säumniszuschläge	73,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
461100 Abführung Gebührenüberschuss an Sonderposten Gebührenaussgleich (nur Planungskonto)	108.996,73	0,00	0,00	179.133,77	179.133,77	0,00	169.175,52
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	13.119.503,95	13.601.500,00	349.000,00-	13.472.436,92	219.936,92	179.301,45	664.132,11
21. = ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) Jahresüberschuss(+), Jahresfehlbetrag(-)	246.684,53	112.500,00-	485.400,00	1.077.524,48	704.624,48	179.301,45-	664.132,11-



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
22.	außerordentliche Erträge	8.509,00	0,00	0,00	41.832,03	41.832,03	0,00	0,00
	501900 Sonstige außergewöhnliche Erträge	360,00	0,00	0,00	240,00	240,00	0,00	0,00
	502200 Erträge aus Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	0,00
	502900 Sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0,00	0,00	138,51	138,51	0,00	0,00
	531100 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	1.247,52	1.247,52	0,00	0,00
	531200 Erträge aus der Veräußerung von bew. Verm.gegenst. oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 150 EUR	8.149,00	0,00	0,00	10.206,00	10.206,00	0,00	0,00
23.	außerordentliche Aufwendungen	48.932,26	0,00	0,00	949,31	949,31	0,00	949,31
	außerordentliche Aufwendungen	48.932,26	0,00	0,00	949,31	949,31	0,00	949,31
	511900 Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	9.030,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	513100 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	276,38	0,00	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00
	532100 Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	39.625,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	532200 Aufwendungen a. d. Veräußerung von bew. Verm.gegenst. oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 150 EUR	0,00	0,00	0,00	947,31	947,31	0,00	947,31
24.	= außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	40.423,26-	0,00	0,00	40.882,72	40.882,72	0,00	949,31-



Ergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	2	3	4	5	6	7	8
-- Euro --							
= Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	206.261,27	112.500,00-	485.400,00	1.118.407,20	745.507,20	179.301,45-	665.081,42-

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit³⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
	– Euro –						
1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit						
	Steuern und ähnliche Abgaben					-	-
	501100 Grundsteuer A	5.488.144,70	5.742.600,00	0,00	5.814.461,08	71.861,08	
	501200 Grundsteuer B	32.078,07	32.200,00	0,00	32.963,12	763,12	0,00
	501300 Gewerbesteuer	1.558.747,36	1.563.500,00	0,00	1.557.502,63	5.997,37-	0,00
		1.130.004,76	1.290.000,00	0,00	1.318.733,14	28.733,14	0,00
	502100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.195.142,00	2.284.200,00	0,00	2.304.631,00	20.431,00	0,00
	502200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	281.231,00	280.000,00	0,00	311.443,00	31.443,00	0,00
	503100 Vergnügungssteuer	74.131,20	74.200,00	0,00	73.785,60	414,40-	0,00
	503200 Hundesteuer	84.293,83	85.500,00	0,00	82.203,12	3.296,88-	0,00
	503400 Zweitwohnungssteuer	132.516,48	133.000,00	0,00	133.199,47	199,47	0,00
	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	3.140.333,44	3.240.800,00	256.800,00	3.555.337,02	57.737,02	-
2.	611100 Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben	2.766.920,00	2.894.200,00	239.200,00	3.133.360,00	40,00-	0,00
	613100 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	145.416,00	149.000,00	2.400,00-	146.560,00	40,00-	0,00
	614100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	52.812,00	30.900,00	20.000,00	58.594,00	7.694,00	0,00
	614200 Zuw. f. lfd. Zwecke v. Gem. u. Gemeindeverb.	170.420,78	166.700,00	0,00	212.136,19	45.436,19	0,00
	614800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	4.764,66	0,00	0,00	4.686,83	0,00	0,00



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen							
Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾	
– Euro –							
1	2	3	4	5	6	7	8
3.	sonstige Transfereinzahlungen	68.039,10	0,00	0,00	0,00	-	-
4.	621300 Leistungen von Sozialleistungsträgern	68.039,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	öffentlich-rechtliche Entgelte ²	2.444.314,79	2.470.900,00	54.000,00-	2.404.749,94	12.150,06-	-
	631100 Verwaltungsgebühren	68.070,56	58.700,00	0,00	80.408,97	21.708,97	0,00
	632100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.683.399,83	1.697.300,00	54.000,00-	1.601.697,85	41.602,15-	0,00
5.	636110 Tourismusbeträge	130.282,98	131.000,00	0,00	135.829,43	4.829,43	0,00
	636120 Gästebeträge	562.561,42	583.900,00	0,00	586.813,69	2.913,69	0,00
	privatrechtliche Entgelte ³	581.625,10	352.400,00	195.000,00	727.122,22	179.722,22	-
	641100 Mieten und Pachten	38.407,76	34.300,00	5.000,00-	33.179,81	3.879,81	0,00
6.	641101 Nebenkosten	12.298,58	13.000,00	0,00	12.834,62	165,38-	0,00
	642100 Einzahlungen aus Verkauf	505.462,69	281.100,00	200.000,00	658.634,60	177.534,60	0,00
	646100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.456,07	24.000,00	0,00	22.473,19	1.526,81-	0,00
	Kostenersparungen und Kostenumlagen ³	284.657,83	262.200,00	0,00	246.834,34	15.365,66-	-
	648100 Erstattungen vom Land	3.461,96	2.500,00	0,00	6.331,86	3.831,86	0,00
	648200 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	209.645,41	201.200,00	0,00	198.066,37	3.133,63-	0,00
	648500 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	26.866,45	24.300,00	0,00	5.879,59	18.420,41-	0,00



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
	– Euro –						
1	2	3	4	5	6	7	8
7.	648700 Erstattungen von privaten Unternehmen	44.684,01	34.200,00	0,00	36.556,52	2.356,52	0,00
	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.148,20	1.600,00	7.300,00	14.969,70	6.069,70	-
	661700 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	0,03	0,00	0,00	0,02	0,02	0,00
	665100 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	16,17	600,00	0,00	16,17	583,83-	0,00
	669100 Verzinsung von Steuernachforderungen	3.772,00	1.000,00	0,00	14.575,00	13.575,00	0,00
8.	669900 Weitere sonstige Finanzeinzahlungen	360,00	0,00	7.300,00	378,51	6.921,49-	0,00
	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	332.960,16	340.600,00	2.400,00	344.752,65	1.752,65	-
9.	651100 Konzessionsabgaben	312.400,24	324.500,00	2.400,00	321.982,75	4.917,25-	0,00
	652200 Einzahlungen aus erhaltener Umsatzsteuer	5.796,29	0,00	0,00	4.938,97	4.938,97	0,00
	656100 Bußgelder	1.716,20	1.500,00	0,00	1.812,90	312,90	0,00
10.	656101 Verwahrgungsgelder (ruhender Verkehr)	5.375,06	4.500,00	0,00	5.995,02	1.495,02	0,00
	656200 Säumniszuschläge u. ä.	7.672,37	10.100,00	0,00	10.023,01	76,99-	0,00
	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.344.223,32	12.411.100,00	407.500,00	13.108.226,95	289.626,95	-
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
-- Euro --							
1	2	3	4	5	6	7	8
11.							
Personalauszahlungen	2.731.188,08	3.000.900,00	0,00	2.770.731,85	230.168,15-	0,00	88.647,89
701100 Dienstbezüge Beamte	233.186,60	241.400,00	0,00	228.422,02	12.977,98-	0,00	1.187,38
701200 Dienstbezüge Beschäftigte	1.719.391,20	1.900.300,00	0,00	1.723.356,60	176.943,40-	0,00	460,02
702100 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	249.596,00	245.000,00	0,00	283.738,69	38.738,69	0,00	73.166,21
702200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	118.528,99	126.100,00	0,00	117.253,65	8.846,35-	0,00	2.149,16
703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	349.191,69	425.100,00	0,00	354.916,26	70.183,74-	0,00	424,52
704100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	61.293,60	63.000,00	0,00	63.044,63	44,63	0,00	11.260,60
12.							
Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.							
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.842.092,49	2.053.900,00	345.700,00	2.345.028,86	54.571,14-	130.438,56	339.851,82
721100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	120.692,64	297.600,00	0,00	153.321,67	144.278,33-	0,00	1.273,99
721200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	560.529,09	455.500,00	327.700,00	1.005.021,65	221.821,65	66.065,85	294.445,82
722100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	30.541,52	49.500,00	0,00	37.726,62	11.773,38-	7.078,00	3.712,07
722200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	24.207,20	39.400,00	0,00	40.407,34	1.007,34	7.000,00	7.035,11
723100 Mieten und Pachten	49.692,28	41.000,00	0,00	37.978,74	3.021,26-	3.800,00	4.923,48



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen ⁵⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
1							
723200 Leasing	54.061,04	71.900,00	0,00	66.800,88	5.099,12-	6.000,00	0,00
724100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	240.698,63	265.100,00	0,00	254.507,33	10.592,67-	9.000,00	326,79
725100 Haltung von Fahrzeugen	101.061,61	90.600,00	5.000,00	93.239,76	2.360,24-	0,00	4.469,40
726100 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	19.734,24	32.400,00	0,00	22.225,61	10.174,39-	0,00	17,46
727100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	481.200,67	512.900,00	13.000,00	488.671,10	37.228,90-	16.594,71	16.051,08
729100 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	159.673,57	198.000,00	0,00	145.128,16	52.871,84-	14.900,00	7.596,62
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	362.916,89	328.400,00	12.800,00-	319.976,43	4.376,43	0,00	1.402,00
751700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	313.569,42	298.900,00	13.400,00-	289.624,04	4.124,04	0,00	0,00
752100 Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite	26.829,50	28.500,00	2.400,00-	26.049,50	50,50-	0,00	0,00
759200 Verzinsung von Steuererstattungen	5.923,00	1.000,00	0,00	2.451,00	1.451,00	0,00	1.402,00
759900 Sonstige Finanzauszahlungen	16.594,97	0,00	3.000,00	1.851,89	1.148,11-	0,00	0,00
15. Transferauszahlungen ³⁾	5.517.111,90	5.655.600,00	56.200,00	5.932.217,67	220.417,67	6.417,32	217.831,35
731300 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergl.	113.257,45	114.000,00	0,00	126.214,34	12.214,34	0,00	12.214,34
731500 Zuschüsse an verb. Untern., Sonderved. u. Beteilig.	1.145.700,00	1.234.900,00	0,00	1.260.799,00	25.899,00	0,00	25.899,00



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen								
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾	
– Euro –								
1	2	3	4	5	6	7	8	
16.	731600 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	3.078,69	2.900,00	0,00	3.049,17	149,17	0,00	149,17
	731700 Zuschüsse an private Unternehmen	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00
	731800 Zuschüsse an übrige Bereiche	764.939,76	730.700,00	0,00	915.186,16	184.486,16	6.417,32	179.568,84
	733100 Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	26.383,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	734100 Gewerbesteuerumlage	162.657,00	195.000,00	0,00	192.761,00	2.239,00-	0,00	0,00
	737100 Allgemeine Umlagen an Land	12.496,00	13.700,00	1.400,00-	12.296,00	4,00-	0,00	0,00
	737210 Allg. Umlagen an Gemeinden u. Gemeindeverbände / Kreisumlage	3.284.600,00	3.360.400,00	57.600,00	3.417.912,00	88,00-	0,00	0,00
	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	388.734,60	442.600,00	0,00	455.620,50	13.020,50	42.445,57	64.587,40
	741100 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	0,00	100,00	0,00	0,00	100,00-	30.000,00	0,00
	742100 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	108.461,43	116.900,00	0,00	112.126,25	4.773,75-	0,00	8.783,21
742900 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	21.121,41	22.700,00	0,00	23.083,89	383,89	0,00	1.417,70	
743100 Geschäftsauszahlungen	127.204,17	164.100,00	0,00	176.383,84	12.283,84	12.445,57	30.167,78	
744100 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	70.746,24	70.600,00	0,00	79.260,24	8.660,24	0,00	15.068,37	

16.



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ⁵⁾ ungen
-- Euro --							
1	2	3	4	5	6	7	8
744200 Zu zahlende Vorsteuer an Lieferanten	2.635,40	0,00	0,00	2.495,08	2.495,08	0,00	2.495,08
744300 Umsatzsteuer-Zahllast	77,53	0,00	0,00	3.256,82	3.256,82	0,00	3.256,82
745000 Erstattungen an den Bund	2.212,20	1.500,00	0,00	2.025,96	525,96	0,00	525,96
745200 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	10.469,10	15.000,00	0,00	7.872,48	7.127,52-	0,00	2.872,48
745700 Erstattungen an private Unternehmen	1.517,60	6.500,00	0,00	4.127,25	2.372,75-	0,00	0,00
745800 Erstattungen an übrige Bereiche	44.216,18	45.200,00	0,00	44.988,69	211,31-	0,00	0,00
748200 Säumniszuschläge	73,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.842.043,96	11.481.400,00	389.100,00	11.823.575,31	46.924,69-	179.301,45	712.320,46
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	1.502.179,36	929.700,00	18.400,00	1.284.651,64	336.551,64	179.301,45-	712.320,46-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	127.244,73	493.600,00	0,00	176.388,32	317.211,68-	13.000,00	-
681100 Investitionszuweisungen vom Land	2.565,24	252.500,00	0,00	0,00	252.500,00-	0,00	0,00
681101 Investitionszuweisung vom Land - Kommunalinvestitionsfördergesetz (NKomInvFöG)	0,00	0,00	0,00	40.966,95	40.966,95	0,00	0,00
681105 Investitionszuweisungen vom Land - Dorferneuerungsmittel	104.957,29	186.100,00	0,00	132.448,76	53.651,24-	0,00	0,00



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
-- Euro --								
20.	681131 Bedarfzuweisung § 13 NFAG (Kofinanzierung) DGH Tettenborn	0,00	33.000,00	0,00	2.041,45	30.958,55-	0,00	0,00
	681132 Bedarfzuweisung § 13 NFAG (Kofinanzierung) DE Neuhof	18.533,63	22.000,00	0,00	931,16	21.068,84-	0,00	0,00
	681800 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	1.188,57	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00
	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	20.979,94	0,00	0,00	7.818,36	7.818,36	0,00	-
	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	19.058,04	0,00	0,00	6.181,61	6.181,61	0,00	0,00
21.	689102 Beiträge und ähnliche Entgelte - Hausanschlusskosten	40,00	0,00	0,00	110,00	110,00	0,00	0,00
	689104 Beiträge und ähnliche Entgelte - Ausgleichsbeträge Teilaufhebung Sanierungsgebiet	1.881,90	0,00	0,00	1.526,75	1.526,75	0,00	0,00
	Veräußerung von Sachvermögen	86.834,85	0,00	0,00	10.390,00	10.390,00	0,00	-
	682100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	78.684,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	683110 Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen über 1.000,- Euro ohn	8.150,00	0,00	0,00	10.390,00	10.390,00	0,00	0,00
22.	Finanzvermögensanlagen	7.200,00	7.300,00	7.300,00-	7.200,00	7.200,00	0,00	-
	686510 Einzahlungen aus der Veräußerung von Wertpapieren (Entn. aus der Versorgungsrücklage) aktive	2.200,00	1.500,00	1.500,00-	2.200,00	2.200,00	0,00	0,00



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen							
Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen ⁵⁾	
-- Euro --							
1	2	3	4	5	6	7	8
686520 Einzahlungen aus der Veräußerung von Wertpapieren (Entn. aus der Versorgungsrücklage) Versor	5.000,00	5.800,00	5.800,00-	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00
23. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	242.259,52	500.900,00	7.300,00-	201.796,68	291.803,32-	13.000,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	4.000,00	3.000,00-	1.417,54	417,54	8.613,79	0,00
782100 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00-	2.613,79	0,00
782103 Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	0,00	3.000,00	3.000,00-	1.417,54	1.417,54	6.000,00	0,00
26. Baumaßnahmen	147.198,23	590.000,00	216.100,00	163.730,50	642.369,50-	1.045.313,68	0,00
787100 Hochbaumaßnahmen	18.515,87	150.000,00	316.100,00	89.294,36	376.805,64-	626.458,16	0,00
787134 Dorferneuerung Steina - Umfeld Glasmuseum/Kirchgarten	8.889,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787211 Erneuerung Straßenbeleuchtung	0,00	40.000,00	40.000,00-	0,00	0,00	37.387,43	0,00
787213 Sanierung Kläranlage	254,66	225.000,00	0,00	4.280,91	220.719,09-	366.739,57	0,00
787214 Hochwasserschutzanlage	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00-	0,00	0,00
787215 Erneuerung Kanalhaltungen	13.377,47	60.000,00	60.000,00-	0,00	0,00	0,00	0,00
787260 Dorferneuerung Neuhof, Tettenborn und Nüxtei	0,00	5.000,00	0,00	2.305,65	2.694,35-	5.000,00	0,00



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen								
Ergebnis des Vorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen ⁵⁾	
1		2	3	4	5	6	7	8
-- Euro --								
27.	787294 Dorferneuerung Neuhoof, Tettenborn und Nüxtei	1.209,84-	0,00	0,00	1.416,56	1.416,56	0,00	0,00
	787297 DE Neuhoof allgemein	107.371,03	100.000,00	0,00	64.433,02	35.566,98-	9.728,52	0,00
	787300 Sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00
	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	132.886,52	293.700,00	28.100,00-	124.671,65	140.928,35-	94.323,23	0,00
	783110 Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	132.886,52	293.700,00	28.100,00-	124.671,65	140.928,35-	94.323,23	0,00
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	62,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	786510 Zuführung an die Versorgungsrücklage für aktive Bedienstete	20,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	786520 Zuführung an die Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	41,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29.	Aktivierbare Zuwendungen	149.326,96	5.000,00	0,00	15.000,00	10.000,00	20.776,26	0,00
	781500 Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Sonderrechnungen und Beteiligungen	149.326,96	0,00	0,00	0,00	0,00	5.776,26	0,00
	781801 Anreizförderung zum Erwerb städtischer Bauplätze	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00-	0,00	0,00
	781810 Kofinanzierung Leader-Mittel Umgestaltung Lesehalle Steina	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	0,00



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen								
Ergebnis des Vorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres		Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen ⁵⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
30.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	429.473,90	892.700,00	185.000,00	304.819,69	772.880,31-	1.169.026,96	0,00
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzgl. Summe Ausz. für Investitionstätigkeit)	187.214,38-	391.800,00-	192.300,00-	103.023,01-	481.076,99	1.156.026,96-	0,00
33.	= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	1.314.964,98	537.900,00	173.900,00-	1.181.628,63	817.628,63	1.335.328,41-	712.320,46-
34.	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit Einz. aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten u. inneren Darlehen f. Investitionstätigkeit 692730 Kreditaufn. f. Inv. b. Kreditinst., Laufz. 5 J. u. mehr	400.000,00	391.800,00	192.300,00	555.900,00	28.200,00-	769.900,00	0,00
35.	- Ausz. aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung v. Kred. u. Rückzahlung v. inneren Darl. f. Investitionen - Ausz. aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung v. Kred. u. Rückzahlung v. inneren Darl. f. Investitionen 792713 Tilg. v. Krediten f. Inv. b. Kreditinst., Laufz. 5 J. u. m.	854.024,66	929.700,00	12.800,00-	947.071,17	30.171,17	0,00	0,00
36.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	454.024,66-	537.900,00-	205.100,00	391.171,17-	58.371,17-	769.900,00	0,00



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
	– Euro –						
1	2	3	4	5	6	7	8
37. = Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen (Zeile 33 und 36)	860.940,32	0,00	31.200,00	790.457,46	759.257,46	565.428,41-	712.320,46-
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	589.138,54	0,00	0,00	552.744,23	552.744,23	0,00	0,00
39. 679000 Haushaltsunwirksame Einzahlungen	589.138,54	0,00	0,00	552.744,23	552.744,23	0,00	0,00
haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	794.297,90-	0,00	0,00	1.108.299,24-	1.108.299,24-	0,00	1.108.078,67-
779000 Haushaltsunwirksame Auszahlungen	794.297,90	0,00	0,00	1.108.299,24	1.108.299,24	0,00	1.108.078,67
40. = Saldo aus haushaltunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)	205.159,36-	0,00	0,00	555.555,01-	555.555,01-	0,00	1.108.078,67-
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	638.966,12	0,00	0,00	1.294.747,08	1.294.747,08	0,00	0,00
171102 Sichteinlagen bei Stadtparkasse Bad Sachsa (Bestandskonto)	627.943,24	0,00	0,00	1.286.733,18	1.286.733,18	0,00	0,00
171104 Sichteinlagen bei Volksbank im Harz eG (Bestandskonto)	2.932,57	0,00	0,00	2.073,14	2.073,14	0,00	0,00
171106 Sichteinlagen bei Deutsche Bank (Bestandskonto)	638,85	0,00	0,00	577,63	577,63	0,00	0,00
171108 Sichteinlagen bei Postbank (Bestandskonto)	2.746,66	0,00	0,00	1.310,78	1.310,78	0,00	0,00
172104 Sparbuch (Bestandskonto)	3.106,31	0,00	0,00	2.466,34	2.466,34	0,00	0,00



Finanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
		2	3	4	5	6	7	8
1								
	173100 Kassenbestand (Bestandskonto)	1.398,49	0,00	0,00	1.386,01	1.386,01	0,00	0,00
	173103 Kassenbestand (Handvorschüsse)	200,00	0,00	0,00	200,00	200,00	0,00	0,00
42.	= Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres) (Summe aus Zeilen 37,40 und 41)	1.294.747,08	0,00	31.200,00	1.529.649,53	1.498.449,53	565.428,41-	1.820.399,13-

1) nicht für Investitionstätigkeit

2) ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

3) außer für Investitionstätigkeit

4) Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KornHKVO)

5) Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

6) Die Zeilen 38 bis 42 können optional ergänzt werden.



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- ⁴⁾ dungen
1		2	3	4	5	6	7	8
— Euro —								
ordentliche Erträge								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	218.259,71	163.700,00	0,00	187.033,51	23.333,51	0,00	-
	314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	57.061,00	7.000,00	0,00	6.208,00	792,00-	0,00	0,00
	314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	143.169,20	143.200,00	0,00	163.273,04	20.073,04	0,00	0,00
	314201 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.264,85	13.500,00	0,00	13.350,00	150,00-	0,00	0,00
	314800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	4.764,66	0,00	0,00	4.202,47	4.202,47	0,00	0,00
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	11.543,54	10.700,00	0,00	10.779,45	79,45	0,00	-
	316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	11.543,54	10.700,00	0,00	10.779,45	79,45	0,00	0,00
4.	sonstige Transfererträge	25.163,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	321300 Leistungen von Sozialleistungsträgern	25.163,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte ²	1.294,00	1.100,00	0,00	1.239,50	139,50	0,00	-
	332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.294,00	1.100,00	0,00	1.239,50	139,50	0,00	0,00
	privatrechtliche Entgelte	3.424,84	500,00	0,00	3.328,82	2.828,82	0,00	-
6.	342100 Erträge aus Verkauf	3.424,84	500,00	0,00	3.328,82	2.828,82	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Erträge und Aufwendungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
– Euro –							
1	2	3	4	5	6	7	8
7.							
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	194.474,43	186.900,00	0,00	185.655,04	1.244,96-	0,00	-
348200 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	194.474,43	186.900,00	0,00	185.655,04	1.244,96-	0,00	0,00
8.							
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.611,33	0,00	4.200,00	1.247,74	2.952,26-	0,00	-
369900 Erträge aus der Anlage der Versorgungsrücklage	1.611,33	0,00	0,00	1.247,74	1.247,74	0,00	0,00
369910 Erträge aus der Entnahme der Versorgungsrücklage für aktive Bedienstete	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00-	0,00	0,00
369920 Erträge aus der Entnahme der Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00-	0,00	0,00
9.							
aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10.							
Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11.							
sonstige ordentliche Erträge	5.888,97	285.100,00	271.100,00-	263,77	13.736,23-	0,00	-
358200 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	235,01	235,01	0,00	0,00
358210 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	3.129,19	0,00	0,00	28,76	28,76	0,00	0,00
358220 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für geleistete Überstunden	2.759,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
358240 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für die Versorgungsrücklagen	0,00	248.700,00	236.500,00-	0,00	12.200,00-	0,00	0,00
358241 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für die Beihilfe	0,00	36.400,00	34.600,00-	0,00	1.800,00-	0,00	0,00
12. = Summe ordentliche Erträge	461.659,82	648.000,00	266.900,00-	389.547,83	8.447,83	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen							
Personalaufwendungen	702.338,71	672.400,00	0,00	722.141,41	49.741,41	0,00	73.828,08
401100 Dienstaufwendungen Beamte	128.184,55	126.200,00	0,00	111.801,98	14.398,02-	0,00	0,00
401200 Dienstaufwendungen Beschäftigte	302.466,55	303.300,00	0,00	279.964,22	23.335,78-	0,00	0,00
402100 Versorgungsaufwendungen Beamte	89.854,74	89.000,00	0,00	118.571,77	29.571,77	0,00	8.062,56
402200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	20.722,62	19.600,00	0,00	18.914,07	685,93-	0,00	0,00
403200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	64.688,90	67.300,00	0,00	61.678,40	5.621,60-	0,00	0,00
404100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	22.432,53	22.600,00	0,00	29.800,92	7.200,92	0,00	9.038,79
405100 Zuführung zu Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	48.165,00	37.400,00	0,00	67.302,00	29.902,00	0,00	29.272,30
406100 Zuführung zu Beihilferückstellungen für aktive Beamte	9.617,40	7.000,00	0,00	11.991,72	4.991,72	0,00	5.605,76



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Erträge und Aufwendungen								
Ergebnis des Vorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾	
1		2	3	4	5	6	7	8
- Euro -								
14.	407010 Zuführung zu Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	3.113,36	0,00	0,00	4.217,00	4.217,00	0,00	4.217,00
	407020 Zuführung zu Rückstellungen für geleistete Überstunden	13.093,06	0,00	0,00	17.899,33	17.899,33	0,00	17.631,67
	Versorgungsaufwendungen	465.233,42	738.100,00	738.100,00-	12.015,80	12.015,80	0,00	12.015,80
	415100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	400.416,00	638.000,00	638.000,00-	7.434,00	7.434,00	0,00	7.434,00
	416100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	64.817,42	100.100,00	100.100,00-	4.581,80	4.581,80	0,00	4.581,80
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.076,61	231.700,00	0,00	176.295,39	55.404,61-	13.672,71	0,00
	421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	911,73	2.500,00	0,00	351,99	2.148,01-	0,00	0,00
	421101 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	493,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	421205 Unterhaltungs- und Reparaturmaßnahmen Kinderspielfläze	188,05	3.500,00	0,00	178,97	3.321,03-	0,00	0,00
	422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	7.922,00	15.000,00	0,00	10.345,30	4.654,70-	7.078,00	0,00
	422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1000 EUR ohne MWST	1.140,98	5.000,00	0,00	929,88	4.070,12-	0,00	0,00
	424102 Reinigung	580,68	5.000,00	0,00	2.394,64	2.605,36-	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
1							
424107 Versicherungen	39.563,38	41.000,00	0,00	41.326,79	326,79	0,00	0,00
425100 Haltung von Fahrzeugen	4.050,00	4.000,00	0,00	4.216,00	216,00	0,00	0,00
426101 Dienst- und Schutzkleidung	2.934,61	10.000,00	0,00	3.667,02	6.332,98-	0,00	0,00
426102 Aus- und Fortbildung	11.517,72	13.200,00	0,00	12.067,37	1.132,63-	0,00	0,00
426104 Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin	4.298,71	6.500,00	0,00	4.023,52	2.476,48-	0,00	0,00
427101 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.799,94	2.500,00	0,00	791,87	1.708,13-	0,00	0,00
427103 Erw., Unterh., Ersatz v. Kunst- u. Sammlungsg., Büchern, sonst. Ausstatt.	5.064,94	2.000,00	0,00	4.977,11	2.977,11	1.419,26	0,00
427104 Repräsentation	4.801,61	4.000,00	0,00	3.295,85	704,15-	838,48	0,00
427105 Veranstaltungen	9.308,94	6.000,00	0,00	10.984,39	4.984,39	4.336,97	0,00
429102 Rechnerleistungen Kommunale Dienste Göttingen (KDG)	75.500,24	111.500,00	0,00	76.744,69	34.755,31-	0,00	0,00
16. Abschreibungen	18.432,45	17.700,00	0,00	17.480,47	219,53-	0,00	0,00
471150 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	420,84	500,00	0,00	589,02	89,02	0,00	0,00
471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.564,58	15.600,00	0,00	15.445,60	154,40-	0,00	0,00
471180 Auflösung Sammelposten	2.447,03	1.600,00	0,00	1.445,85	154,15-	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
17.							
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	Transferaufwendungen	743.991,07	702.900,00	0,00	885.221,15	6.417,32	175.754,66
	431600 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	3.078,69	2.900,00	0,00	3.049,17	149,17	0,00
	431800 Zuschüsse an übrige Bereiche	715.749,38	700.000,00	0,00	882.171,98	182.171,98	175.754,66
	433100 Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	25.163,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	237.216,21	282.900,00	0,00	276.438,63	12.445,57	0,00
	441102 Personalrat	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	442100 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	54.378,39	60.300,00	0,00	55.328,04	0,00	0,00
	442901 Verfügungsmittel	1.634,52	2.100,00	0,00	1.530,87	0,00	0,00
	442902 Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	7.040,44	7.200,00	0,00	7.012,57	0,00	0,00
	443102 Bürobedarf	9.473,30	12.000,00	0,00	13.347,24	0,00	0,00
	443103 Gesetzesblätter und Fachliteratur	14.402,09	15.000,00	0,00	14.149,12	0,00	0,00
	443104 Post- und Fernmeldegebühren	33.052,02	45.000,00	0,00	36.116,54	12.445,57	0,00
	443105 Öffentliche Bekanntmachungen	5.996,72	4.500,00	0,00	3.347,58	0,00	0,00
	443106 Fahrtkosten- und Auslagensätze	3.920,27	5.200,00	0,00	3.495,01	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
	443107 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	24.963,38	30.000,00	0,00	58.605,05	28.605,05	0,00	0,00
	444102 Versicherungsbeiträge, Umlagen an Schadensausgleichskassen	36.621,30	40.000,00	0,00	34.390,67	5.609,33-	0,00	0,00
	445201 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00-	0,00	0,00
	445703 Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter	1.517,60	6.500,00	0,00	4.127,25	2.372,75-	0,00	0,00
	445800 Erstattungen an übrige Bereiche	44.216,18	45.000,00	0,00	44.988,69	11,31-	0,00	0,00
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	2.339.288,47	2.645.700,00	738.100,00-	2.089.592,85	181.992,85	32.535,60	261.598,54
21.	= ordentliches Ergebnis (Zeile 12 abzgl. Zeile 20), Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	1.877.628,65-	1.997.700,00-	471.200,00	1.700.045,02-	173.545,02-	32.535,60-	261.598,54-
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	= außerordentliches Ergebnis (Zeile 22 abzgl. Zeile 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25.	= Jahresergebnis (Zeile 21 abzgl. Zeile 24) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	1.877.628,65-	1.997.700,00-	471.200,00	1.700.045,02-	173.545,02-	32.535,60-	261.598,54-



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
		– Euro –						
1		2	3	4	5	6	7	8
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.877.628,65-	1.997.700,00-	471.200,00	1.700.045,02-	173.545,02-	32.535,60-	261.598,54-



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmeriamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾	
		-- Euro --							
		2	3	4	5	6	7	8	
1.									
ordentliche Erträge									
	Steuern und ähnliche Abgaben	5.515.645,08	5.742.600,00	0,00	6.156.639,00	414.039,00	0,00	-	
	301100 Grundsteuer A	32.116,25	32.200,00	0,00	32.879,49	679,49	0,00	0,00	
	301200 Grundsteuer B	1.561.539,58	1.563.500,00	0,00	1.566.736,27	3.236,27	0,00	0,00	
	301300 Gewerbesteuer	1.142.169,53	1.290.000,00	0,00	1.680.614,73	390.614,73	0,00	0,00	
	302100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.204.249,00	2.284.200,00	0,00	2.273.583,00	10.617,00-	0,00	0,00	
	302200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	281.231,00	280.000,00	0,00	311.443,00	31.443,00	0,00	0,00	
	303100 Vergnügungssteuer	74.131,20	74.200,00	0,00	73.785,60	414,40-	0,00	0,00	
	303200 Hundesteuer	87.267,37	85.500,00	0,00	85.775,91	275,91	0,00	0,00	
	303400 Zweitwohnungssteuer	132.941,15	133.000,00	0,00	131.821,00	1.179,00-	0,00	0,00	
2.									
	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾ :	2.912.336,00	3.043.200,00	236.800,00	3.279.920,00	80,00-	0,00	-	
	311100 Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben	2.766.920,00	2.894.200,00	239.200,00	3.133.360,00	40,00-	0,00	0,00	
	313102 Zuweisungen f. Aufg. d. übertr. Wirkungskreises	145.416,00	149.000,00	2.400,00-	146.560,00	40,00-	0,00	0,00	
3.									
	Auflösungserträge aus Sonderposten	120.113,48	119.200,00	0,00	119.149,82	50,18-	0,00	-	
	316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	120.113,48	119.200,00	0,00	119.149,82	50,18-	0,00	0,00	



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereramt

	1	2	3	4	5	6	7	8
		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
- Euro -								
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte ²	700.927,54	714.900,00	0,00	725.261,86	10.361,86	0,00	-
	336110 Tourismusbeiträge	127.858,53	131.000,00	0,00	135.189,98	4.189,98	0,00	0,00
	336120 Gästebeiträge	573.069,01	583.900,00	0,00	590.071,88	6.171,88	0,00	0,00
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	6.402,20	1.000,00	1.800,00	55.684,19	52.884,19	0,00	-
	361700 Zinserträge von Kreditinstituten	0,03	0,00	0,00	0,02	0,02	0,00	0,00
	365100 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	16,17	0,00	0,00	16,17	16,17	0,00	0,00
	369100 Verzinsung von Steuernachforderungen	6.386,00	1.000,00	0,00	55.668,00	54.668,00	0,00	0,00
	369910 Erträge aus der Entnahme der Versorgungsrücklage für aktive Bedienstete	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00-	0,00	0,00
	369920 Erträge aus der Entnahme der Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00-	0,00	0,00
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereramt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
11.	sonstige ordentliche Erträge	367.276,66	353.500,00	2.400,00	476.252,90	120.352,90	0,00	-
	351100 Konzessionsabgaben	312.400,24	324.500,00	2.400,00	334.345,15	7.445,15	0,00	0,00
	356200 Säumniszuschläge u. ä.	13.576,41	10.100,00	0,00	21.850,86	11.750,86	0,00	0,00
	358200 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	33.032,00	0,00	0,00	88.222,93	88.222,93	0,00	0,00
	358210 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	45,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	358220 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für geleistete Überstunden	1.465,42	0,00	0,00	524,62	524,62	0,00	0,00
	358240 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für die Versorgungsrücklagen	6.600,00	18.600,00	0,00	0,00	18.600,00-	0,00	0,00
	358241 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für die Beihilfe	0,00	300,00	0,00	0,00	300,00-	0,00	0,00
	358310 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen (EWB, PWB)	156,63	0,00	0,00	31.309,34	31.309,34	0,00	0,00
12.	= Summe ordentliche Erträge	9.622.700,96	9.974.400,00	241.000,00	10.812.907,77	597.507,77	0,00	0,00
	ordentliche Aufwendungen							
13.	Personalaufwendungen	478.591,62	486.600,00	0,00	496.523,07	9.923,07	0,00	14.632,58
	401100 Dienstaufwendungen Beamte	54.134,47	56.500,00	0,00	56.711,82	211,82	0,00	0,00
	401200 Dienstaufwendungen Beschäftigte	192.612,80	196.000,00	0,00	194.986,90	1.013,10-	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereramt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
402100 Versorgungsaufwendungen Beamte	130.294,12	128.600,00	0,00	135.581,86	6.981,86	0,00	8.418,76
402200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	13.178,84	12.800,00	0,00	13.365,15	565,15	0,00	0,00
403200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	39.948,30	43.200,00	0,00	41.846,67	1.353,33-	0,00	0,00
404100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	25.677,98	29.800,00	0,00	28.283,44	1.516,56-	0,00	150,93
405100 Zuführung zu Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	17.824,00	16.500,00	0,00	20.565,00	4.065,00	0,00	4.065,00
406100 Zuführung zu Beihilferückstellungen für aktive Beamte	3.435,37	3.200,00	0,00	3.686,74	486,74	0,00	502,40
407010 Zuführung zu Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	539,16	0,00	0,00	1.091,75	1.091,75	0,00	1.091,75
407020 Zuführung zu Rückstellungen für geleistete Überstunden	946,58	0,00	0,00	403,74	403,74	0,00	403,74
Versorgungsaufwendungen	3.373,20	300,00	0,00	878,76	578,76	0,00	578,76
415100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	1.362,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
416100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	2.011,20	300,00	0,00	878,76	578,76	0,00	578,76



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereiamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾	
		– Euro –							
		2	3	4	5	6	7	8	
1									
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16.	Abschreibungen	67.709,90	400,00	0,00	137.674,03	137.274,03	0,00	137.382,01	
	471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	292,02	400,00	0,00	292,02	107,98-	0,00	0,00	
	472111 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	32.175,65	0,00	0,00	121.573,76	121.573,76	0,00	121.573,76	
	472112 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	35.242,23	0,00	0,00	14.236,53	14.236,53	0,00	14.236,53	
	472113 Einstellung in Pauschalwertberichtigung	0,00	0,00	0,00	1.571,72	1.571,72	0,00	1.571,72	
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	350.451,63	328.400,00	12.800,00-	315.797,72	197,72	0,00	0,00	
	451700 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	317.699,13	298.900,00	13.400,00-	285.494,33	5,67-	0,00	0,00	
	452170 Zinsaufwend. f. äußere Kassenkredite an Kreditinst.	26.829,50	28.500,00	2.400,00-	26.049,50	50,50-	0,00	0,00	
	459200 Verzinsung von Steuererstattungen	5.923,00	1.000,00	0,00	2.402,00	1.402,00	0,00	0,00	
	459900 Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	3.000,00	1.851,89	1.148,11-	0,00	0,00	
18.	Transferaufwendungen	4.685.449,40	4.808.000,00	56.200,00	4.864.404,12	204,12	0,00	7.743,12	
	431501 Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondernvermögen und Beteiligungen	520.000,00	520.000,00	0,00	520.000,00	0,00	0,00	0,00	
	431502 Zuschuss Fremdenverkehrsbeitrag	130.282,98	131.000,00	0,00	135.829,43	4.829,43	0,00	4.829,43	
	431503 Zuschuss Gästebbeitrag	562.561,42	583.900,00	0,00	586.813,69	2.913,69	0,00	2.913,69	



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereramt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
-- Euro --								
19.	431700 Zuschüsse an private Unternehmen	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00
	432100 Schuldendiensthilfen an Land	12.496,00	13.700,00	1.400,00-	12.296,00	4,00-	0,00	0,00
	434100 Gewerbesteuerumlage	171.509,00	195.000,00	0,00	187.553,00	7.447,00-	0,00	0,00
	437210 Kreisumlage	3.284.600,00	3.360.400,00	57.600,00	3.417.912,00	88,00-	0,00	0,00
	sonstige ordentliche Aufwendungen	15.779,94	12.900,00	0,00	15.770,50	2.870,50	0,00	2.870,50
	443110 Kontoführungsgebühren	5.816,15	7.000,00	0,00	7.372,75	372,75	0,00	147,12
	443111 Rücklastschriftgebühren	659,95	900,00	0,00	674,37	225,63-	0,00	0,00
	445201 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	9.303,84	5.000,00	0,00	7.723,38	2.723,38	0,00	2.723,38
	= Summe ordentliche Aufwendungen	5.601.355,69	5.636.600,00	43.400,00	5.831.048,20	151.048,20	0,00	163.206,97
	= ordentliches Ergebnis (Zeile 12 abzgl. Zeile 20), Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	4.021.345,27	4.337.800,00	197.600,00	4.981.859,57	446.459,57	0,00	163.206,97-
20.	außerordentliche Erträge	360,00	0,00	0,00	240,00	240,00	0,00	0,00
21.	501900 Sonstige außergewöhnliche Erträge	360,00	0,00	0,00	240,00	240,00	0,00	0,00
	außerordentliche Aufwendungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	außerordentliche Aufwendungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	511900 Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereiamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾	
1		2	3	4	– Euro –				8
					5	6	7		
24.	= außerordentliches Ergebnis (Zeile 22 abzgl. Zeile 23)	640,00-	0,00	0,00	240,00	240,00	0,00	0,00	
25.	= Jahresergebnis (Zeile 21 abzgl. Zeile 24) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	4.020.705,27	4.337.800,00	197.600,00	4.982.099,57	446.699,57	0,00	163.206,97-	
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	4.020.705,27	4.337.800,00	197.600,00	4.982.099,57	446.699,57	0,00	163.206,97-	



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-)	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
		2	3	4	5	6	7	8
1		- Euro -						
ordentliche Erträge								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	14.597,73	10.700,00	0,00	36.397,51	25.697,51	0,00	-
	314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	611,00	700,00	0,00	600,00	100,00-	0,00	0,00
	314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.986,73	10.000,00	0,00	35.513,15	25.513,15	0,00	0,00
	314800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	284,36	284,36	0,00	0,00
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	681.128,83	625.300,00	0,00	715.065,15	89.765,15	0,00	-
	316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	538.598,11	498.400,00	0,00	501.752,69	3.352,69	0,00	0,00
	337100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	133.045,97	125.200,00	0,00	125.632,85	432,85	0,00	0,00
	338100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich	7.603,83	0,00	0,00	85.694,67	85.694,67	0,00	0,00
	357100 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	1.880,92	1.700,00	0,00	1.984,94	284,94	0,00	0,00
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte ²	1.754.111,37	1.739.900,00	54.000,00-	1.718.909,62	33.009,62	0,00	-
	331101 Verwaltungsgebühren	32.993,45	31.400,00	0,00	43.164,18	11.764,18	0,00	0,00
	331102 Gebühren für Führungszeugnisse	3.705,00	2.300,00	0,00	3.237,00	937,00	0,00	0,00
	331103 Gebühren für Personaldokumente	33.039,80	25.000,00	0,00	37.377,60	12.377,60	0,00	0,00
	332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.684.373,12	1.681.200,00	54.000,00-	1.635.130,84	7.930,84	0,00	0,00
6.	privatrechtliche Entgelte	50.515,33	47.900,00	0,00	46.705,35	1.194,65-	0,00	-
	341100 Mieten und Pachten	14.577,13	14.300,00	0,00	14.090,65	209,35-	0,00	0,00
	341101 Nebenkosten	12.261,02	13.000,00	0,00	12.834,62	165,38-	0,00	0,00
	342100 Erträge aus Verkauf	2.591,98	600,00	0,00	1.446,09	846,09	0,00	0,00
7.	346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	21.085,20	20.000,00	0,00	18.333,99	1.666,01-	0,00	0,00
	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.930,32	75.300,00	0,00	56.700,70	18.599,30-	0,00	-
	348100 Erstattungen vom Land	3.461,96	2.500,00	0,00	6.331,86	3.831,86	0,00	0,00
	348202 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.434,49	14.300,00	0,00	13.590,21	709,79-	0,00	0,00
	348500 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	32.603,72	24.300,00	0,00	2.424,93	21.875,07-	0,00	0,00
	348700 Erstattungen von privaten Unternehmen	24.498,15	27.000,00	0,00	29.030,27	2.030,27	0,00	0,00
	348701 Erstattungen durchgef. Maßnahmen	5.932,00	7.200,00	0,00	5.323,43	1.876,57-	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
– Euro –							
1	2	3	4	5	6	7	8
8.							
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	600,00	1.000,00	0,00	1.600,00-	0,00	-
365100 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	600,00	0,00	0,00	600,00-	0,00	0,00
369920 Erträge aus der Entnahme der Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00-	0,00	0,00
9.							
aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10.							
Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11.							
sonstige ordentliche Erträge	123.025,63	10.300,00	0,00	24.584,99	14.284,99	0,00	-
356100 Bußgelder	2.506,10	1.500,00	0,00	2.935,85	1.435,85	0,00	0,00
356101 Verwahrungsgelder (ruhender Verkehr)	5.375,06	4.500,00	0,00	5.995,02	1.495,02	0,00	0,00
358200 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	99.473,13	0,00	0,00	10.853,63	10.853,63	0,00	0,00
358210 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	6.087,78	0,00	0,00	951,29	951,29	0,00	0,00
358220 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für geleistete Überstunden	1.672,90	0,00	0,00	3.849,20	3.849,20	0,00	0,00
358240 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für die Versorgungsrücklagen	7.137,00	4.000,00	0,00	0,00	4.000,00-	0,00	0,00
358241 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für die Beihilfe	773,66	300,00	0,00	0,00	300,00-	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
12.	= Summe ordentliche Erträge	2.703.309,21	2.510.000,00	53.000,00-	2.598.363,32	141.363,32	0,00	0,00
13.	ordentliche Aufwendungen							
	Personalaufwendungen	1.384.414,05	1.592.100,00	0,00	1.418.424,02	173.675,98-	0,00	32.934,19
	401200 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.077.883,38	1.229.600,00	0,00	1.095.201,35	134.398,65-	0,00	0,00
	402100 Versorgungsaufwendungen Beamte	0,00	0,00	0,00	7.655,40	7.655,40	0,00	7.655,40
	402200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	75.538,07	83.100,00	0,00	75.705,17	7.394,83-	0,00	0,00
14.	403200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	209.074,89	271.600,00	0,00	214.380,34	57.219,66-	0,00	0,00
	404100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	6.075,85	7.800,00	0,00	6.532,55	1.167,45-	0,00	6.434,95
	407010 Zuführung zu Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	4.725,37	0,00	0,00	12.950,00	12.950,00	0,00	12.944,63
15.	407020 Zuführung zu Rückstellungen für geleistete Überstunden	11.116,49	0,00	0,00	5.899,21	5.899,21	0,00	5.899,21
	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.492.087,07	1.647.800,00	0,00	1.534.054,45	113.745,55-	57.400,00	8.863,22
	421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	280.608,23	275.100,00	0,00	247.868,30	27.231,70-	0,00	0,00
	421101 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	15.000,00	0,00	0,00	15.000,00-	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾	
	-- Euro --							
	1	2	3	4	5	6	7	8
421102 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00-	0,00	0,00
421103 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Turnhalle	9.599,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
421201 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	364.635,11	401.700,00	0,00	421.926,24	20.226,24	6.700,00	42,45	
421206 Unterhaltung -Meldeanlage Schmelzteich	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00	300,00-	0,00	0,00
421212 Unterhaltung und Prüfung von Brücken	10.399,94	5.000,00	0,00	1.257,42	3.742,58-	0,00	0,00	0,00
421221 Unterhaltung Hausanschlüsse	2.665,60	4.000,00	0,00	4.209,48	209,48	0,00	0,00	0,00
422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	17.831,32	25.600,00	0,00	19.057,69	6.542,31-	0,00	556,68	
422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1000 EUR ohne MWST	13.447,25	29.400,00	0,00	36.761,35	7.361,35	7.000,00	261,22	
423100 Mieten und Pachten	46.743,60	40.000,00	0,00	37.161,66	2.838,34-	3.800,00	567,20	
423200 Leasing	54.061,04	71.900,00	0,00	66.800,88	5.099,12-	6.000,00	0,00	
424101 Heizung	65.178,94	70.000,00	0,00	78.020,95	8.020,95	4.000,00	0,00	
424102 Reinigung	4.962,30	6.000,00	0,00	1.606,50	4.393,50-	0,00	0,00	
424103 Wasser- und Abwassergebühren	14.602,56	25.000,00	0,00	28.132,40	3.132,40	5.000,00	0,00	
424104 Müllgebühren	28.484,72	32.500,00	0,00	19.330,83	13.169,17-	0,00	0,00	
424105 Kehrgebühren	1.452,92	1.000,00	0,00	1.080,28	80,28	0,00	0,00	



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorfahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	– Euro –						
	2	3	4	5	6	7	8
1							
424106 Strom	48.134,48	50.000,00	0,00	48.183,86	1.816,14-	0,00	0,00
424108 Grundbesitzabgaben	17.364,47	18.000,00	0,00	14.632,51	3.367,49-	0,00	0,00
424109 Nebenkosten für angemietete Objekte	13.538,61	12.000,00	0,00	14.026,51	2.026,51	0,00	0,00
425100 Haltung von Fahrzeugen	62.718,91	61.600,00	0,00	63.044,44	1.444,44	0,00	0,00
427101 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	136.149,26	137.400,00	0,00	108.373,59	29.026,41-	0,00	3.816,07
427102 Energieverbrauch für Betriebszwecke	210.401,92	225.400,00	0,00	227.593,29	2.193,29	0,00	3.619,60
427106 Erwerb von Sachen zur Weiterveräußerung	399,63	400,00	0,00	273,89	126,11-	0,00	0,00
427107 Maßnahmen nach dem SOG	17.007,09	33.000,00	0,00	12.113,49	20.886,51-	10.000,00	0,00
427109 Winterdienst Ravensbergstraße	2.285,21	9.000,00	0,00	4.217,58	4.782,42-	0,00	0,00
427110 Beratungs- und Betreuungskosten	4.945,80	7.000,00	0,00	3.733,56	3.266,44-	0,00	0,00
429100 Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	1.868,54	1.868,54	0,00	0,00
429101 Erstattungen an private Unternehmen	64.468,73	86.500,00	0,00	72.779,21	13.720,79-	14.900,00	0,00
Abschreibungen	1.291.082,26	1.236.100,00	0,00	1.238.349,30	2.249,30	0,00	8.930,87
471100 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	597,98	600,00	0,00	746,70	146,70	0,00	0,00
16.							

16.



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾							
								– Euro –						
								1	2	3	4	5	6	7
471101 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionszuwendungen		105.850,75	103.500,00	0,00	109.463,95	5.963,95	0,00	0,00						
471130 Abschreibungen auf Gebäude		55.850,41	62.600,00	0,00	128.328,38	65.728,38	0,00	851,11						
471140 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen		984.419,22	940.400,00	0,00	874.196,09	66.203,91-	0,00	4.765,32						
471150 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen		22.059,60	20.200,00	0,00	9.610,32	10.589,68-	0,00	0,00						
471160 Abschreibungen auf Fahrzeuge		72.899,11	67.000,00	0,00	67.802,11	802,11	0,00	0,00						
471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		25.392,20	26.600,00	0,00	29.182,56	2.582,56	0,00	0,00						
471180 Auflösung Sammelposten		14.607,70	14.200,00	0,00	13.912,43	287,57-	0,00	0,00						
471190 Abschreibungen auf sonstiges Sachanlagevermögen		916,32	1.000,00	0,00	916,32	83,68-	0,00	0,00						
472111 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit		8.488,97	0,00	0,00	4.190,44	4.190,44	0,00	3.314,44						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
18. Transferaufwendungen		168.096,19	144.700,00	0,00	155.414,34	10.714,34	0,00	0,00						
431300 Zuweisungen an Zweckverbände und dergl.		113.257,45	114.000,00	0,00	126.214,34	12.214,34	0,00	0,00						
431800 Zuschüsse an übrige Bereiche		54.838,74	30.700,00	0,00	29.200,00	1.500,00-	0,00	0,00						



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾	
	- Euro -							
	2	3	4	5	6	7	8	
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	238.640,00	138.400,00	0,00	331.898,11	193.498,11	30.000,00	169.175,52
	441101 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00
	442100 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	44.721,98	56.600,00	0,00	56.221,95	378,05-	0,00	0,00
	442902 Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	11.648,70	12.400,00	0,00	13.817,70	1.417,70	0,00	0,00
	443101 Geschäftsaufwendungen	11.874,50	13.100,00	0,00	7.818,02	5.281,98-	0,00	0,00
	443108 Geschäftsaufwendungen Bundesdruckerei	25.525,66	24.000,00	0,00	28.011,14	4.011,14	0,00	0,00
	444102 Versicherungsbeiträge, Umlagen an Schadensausgleichskassen	85,20	100,00	0,00	85,20	14,80-	0,00	0,00
	444103 Leistungen in nicht durch Versicherungen gedeckten Schadensfällen	294,47	1.000,00	0,00	4.891,48	3.891,48	0,00	0,00
	444104 Abwasserabgabe	26.216,00	27.000,00	0,00	26.216,00	784,00-	0,00	0,00
	444107 Schadensfälle	6.991,22	2.500,00	0,00	13.676,89	11.176,89	0,00	0,00
	445000 Erstattungen an den Bund	2.212,20	1.500,00	0,00	2.025,96	525,96	0,00	0,00
	445800 Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	200,00	0,00	0,00	200,00-	0,00	0,00
	448200 Säumniszuschläge	73,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	461100 Abführung Gebührenüberschuss an Sonderposten Gebührenaussgleich (nur Planungskonto)	108.996,73	0,00	0,00	179.133,77	179.133,77	0,00	169.175,52



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen								
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾	
— Euro —								
1	2	3	4	5	6	7	8	
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	4.574.319,57	0,00	4.678.140,22	80.959,78-	87.400,00	219.903,80	
21.	= ordentliches Ergebnis (Zeile 12 abzgl. Zeile 20), Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	1.871.010,36-	53.000,00-	2.079.776,90-	222.323,10	87.400,00-	219.903,80-	
22.	außerordentliche Erträge	8.149,00	0,00	41.592,03	41.592,03	0,00	0,00	
	502200 Erträge aus Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	0,00	
	502900 Sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0,00	138,51	138,51	0,00	0,00	
	531100 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	1.247,52	1.247,52	0,00	0,00	
	531200 Erträge aus der Veräußerung von bew. Verm.gegenst. oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 150 EUR	8.149,00	0,00	10.206,00	10.206,00	0,00	0,00	
23.	außerordentliche Aufwendungen	47.932,26	0,00	949,31	949,31	0,00	949,31	
	außerordentliche Aufwendungen	47.932,26	0,00	949,31	949,31	0,00	949,31	
	511900 Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	8.030,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	513100 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	276,38	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	
	532100 Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	39.625,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	532200 Aufwendungen a. d. Veräußerung von bew. Verm.gegenst. oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 150 EUR	0,00	0,00	947,31	947,31	0,00	947,31	



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
24.	= außerordentliches Ergebnis (Zeile 22 abzgl. Zeile 23)	39.783,26-	0,00	0,00	40.642,72	40.642,72	0,00	949,31-
25.	= Jahresergebnis (Zeile 21 abzgl. Zeile 24) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	1.910.793,62-	2.249.100,00-	53.000,00-	2.039.134,18-	262.965,82	87.400,00-	220.853,11-
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.910.793,62-	2.249.100,00-	53.000,00-	2.039.134,18-	262.965,82	87.400,00-	220.853,11-



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 40 - Grundschule

		1	2	3	4	5	6	7	8
			Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
			– Euro –						
			2	3	4	5	6	7	8
ordentliche Erträge									
1.	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		0,00	3.200,00	0,00	2.986,00	214,00-	0,00	-
	314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		0,00	3.200,00	0,00	2.986,00	214,00-	0,00	0,00
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten		12.047,30	11.800,00	0,00	11.737,25	62,75-	0,00	-
	316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen		12.047,30	11.800,00	0,00	11.737,25	62,75-	0,00	0,00
4.	sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
6.	privatrechtliche Entgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7.	Kostenersatzungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9.	aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10.	Bestandsveränderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11.	sonstige ordentliche Erträge		430,97	0,00	0,00	107,93	107,93	0,00	-
	358220 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für geleistete Überstunden		430,97	0,00	0,00	107,93	107,93	0,00	0,00
12.	= Summe ordentliche Erträge		12.478,27	15.000,00	0,00	14.831,18	168,82-	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 40 - Grundschule

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
--Euro--								
13.	ordentliche Aufwendungen							
	Personalaufwendungen	53.620,17	55.100,00	0,00	55.475,89	375,89	0,00	11,32
	401200 Dienstaufwendungen Beschäftigte	41.665,55	42.800,00	0,00	43.246,51	446,51	0,00	0,00
	402200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	2.713,16	2.800,00	0,00	2.812,66	12,66	0,00	0,00
	403200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	8.918,10	9.500,00	0,00	9.405,40	94,60-	0,00	0,00
14.	407010 Zuführung zu Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	323,36	0,00	0,00	11,32	11,32	0,00	11,32
	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.765,97	85.900,00	0,00	87.349,05	1.449,05	0,00	2.229,26
	422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4.882,82	7.400,00	0,00	8.053,96	653,96	0,00	0,00
	422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1000 EUR ohne MWST	4.008,20	3.500,00	0,00	3.294,45	205,55-	0,00	0,00
	424102 Reinigung	4.208,25	4.500,00	0,00	4.461,74	38,26-	0,00	0,00
	427101 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	9.894,33	10.000,00	0,00	8.809,64	1.190,36-	0,00	0,00
	427111 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw. Mensa, Hausmeister, Reinigung	58.772,37	60.500,00	0,00	62.729,26	2.229,26	0,00	2.229,26



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 40 - Grundschule

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
16.	Abschreibungen	14.008,05	12.900,00	0,00	15.303,99	2.403,99	0,00	1.108,35
	471150 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	212,52	200,00	0,00	0,00	200,00-	0,00	0,00
	471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.411,46	11.900,00	0,00	14.551,51	2.651,51	0,00	1.108,35
	471180 Auflösung Sammelposten	1.384,07	800,00	0,00	752,48	47,52-	0,00	0,00
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	5.837,50	7.400,00	0,00	4.573,90	2.826,10-	0,00	0,00
	443102 Bürobedarf	3.288,10	3.500,00	0,00	1.832,65	1.667,35-	0,00	0,00
	443103 Gesetzesblätter und Fachliteratur	425,68	800,00	0,00	307,86	492,14-	0,00	0,00
	443104 Post- und Fernmeldegebühren	2.123,72	3.100,00	0,00	2.433,39	666,61-	0,00	0,00
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	155.231,69	161.300,00	0,00	162.702,83	1.402,83	0,00	3.348,93
21.	= ordentliches Ergebnis (Zeile 12 abzgl. Zeile 20), Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	142.753,42-	146.300,00-	0,00	147.871,65-	1.571,65-	0,00	3.348,93-
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 40 - Grundschule

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	= außerordentliches Ergebnis (Zeile 22 abzgl. Zeile 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25.	= Jahresergebnis (Zeile 21 abzgl. Zeile 24) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	142.753,42-	146.300,00-	0,00	147.871,65-	1.571,65-	0,00	3.348,93-
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	142.753,42-	146.300,00-	0,00	147.871,65-	1.571,65-	0,00	3.348,93-



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
ordentliche Erträge								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾ .	0,00	20.000,00	20.000,00	49.000,00	9.000,00	0,00	-
	314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	20.000,00	20.000,00	48.800,00	8.800,00	0,00	0,00
	314800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	200,00	200,00	0,00	0,00
3.	Aufbauseitrträge aus Sonderposten	2.564,64	2.600,00	0,00	2.564,64	35,36-	0,00	-
	357100 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	2.564,64	2.600,00	0,00	2.564,64	35,36-	0,00	0,00
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	15.229,30	15.000,00	0,00	15.229,30	229,30	0,00	-
	332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	15.229,30	15.000,00	0,00	15.229,30	229,30	0,00	0,00
6.	privatrechtliche Entgelte	548.046,28	304.000,00	195.000,00	666.121,88	167.121,88	0,00	-
	341100 Mieten und Pachten	23.072,63	20.000,00	5.000,00-	18.989,16	3.989,16	0,00	0,00
	342100 Erträge aus Verkauf	516.347,08	280.000,00	200.000,00	642.765,22	162.765,22	0,00	0,00
	346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	8.626,57	4.000,00	0,00	4.367,50	367,50	0,00	0,00
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	348700 Erstattungen von privaten Unternehmen	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Erträge und Aufwendungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
-- Euro --							
1	2	3	4	5	6	7	8
8.							
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00-	0,00	-
369910 Erträge aus der Entnahme der Versorgungsrücklage für aktive Bedienstete	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00-	0,00	0,00
9.							
aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10.							
Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11.							
sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	1.395,48	1.395,48	0,00	-
358210 Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	0,00	0,00	0,00	1.395,48	1.395,48	0,00	0,00
12.							
= Summe ordentliche Erträge	566.040,22	341.600,00	215.300,00	734.311,30	177.411,30	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen							
13.							
Personalaufwendungen	261.689,74	289.200,00	0,00	270.919,53	18.280,47-	0,00	16.073,87
401100 Dienstaufwendungen Beamte	57.207,49	58.700,00	0,00	59.190,54	490,54	0,00	0,00
401200 Dienstaufwendungen Beschäftigte	104.762,92	128.600,00	0,00	109.957,62	18.642,38-	0,00	0,00
402100 Versorgungsaufwendungen Beamte	28.123,14	27.400,00	0,00	18.543,66	8.856,34-	0,00	0,00
402200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	6.376,30	7.800,00	0,00	6.456,60	1.343,40-	0,00	0,00
403200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	26.561,50	33.500,00	0,00	27.605,45	5.894,55-	0,00	0,00
404100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.552,38	2.800,00	0,00	2.691,79	108,21-	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
--Euro--								
14.	405100 Zuführung zu Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	25.619,00	25.400,00	0,00	33.158,00	7.758,00	0,00	7.758,00
	406100 Zuführung zu Beihilferückstellungen für aktive Beamte	5.002,58	5.000,00	0,00	5.896,57	896,57	0,00	896,57
	407010 Zuführung zu Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	3.001,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	407020 Zuführung zu Rückstellungen für geleistete Überstunden	2.482,59	0,00	0,00	7.419,30	7.419,30	0,00	7.419,30
	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166.626,89	88.500,00	345.700,00	419.370,77	14.829,23-	59.365,85	0,00
	421201 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	4.684,41	8.500,00	4.000,00	6.300,37	6.199,63-	0,00	0,00
	421202 Sächliche Aufwendungen für Holzwerbung	116.292,60	30.000,00	323.700,00	357.627,30	3.927,30	59.365,85	0,00
	421203 Sächliche Aufwendungen für Erholungswaldfunktion	292,74	2.000,00	0,00	575,96	1.424,04-	0,00	0,00
	421204 Sächliche Aufwendungen für Betriebsplanung (Einrichtungswerk)	160,65	500,00	0,00	366,52	133,48-	0,00	0,00
15.	422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	320,08	1.500,00	0,00	1.083,32	416,68-	0,00	0,00
	422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1000 EUR ohne MWST	828,00	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00-	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾
	-- Euro --						
	2	3	4	5	6	7	8
1							
16.	423100 Mieten und Pachten	1.476,00	1.000,00	0,00	817,13	182,87-	0,00
	424108 Grundbesitzabgaben	7,04	100,00	0,00	7,65	92,35-	0,00
	425100 Haltung von Fahrzeugen	33.877,29	25.000,00	5.000,00	24.059,63	5.940,37-	0,00
	426101 Dienst- und Schutzkleidung	1.647,24	2.700,00	0,00	3.635,14	935,14	0,00
	427101 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	6.723,84	15.000,00	13.000,00	24.467,43	3.532,57-	0,00
	427108 Aufwendungen für die Jagd	317,00	700,00	0,00	430,32	269,68-	0,00
	Abschreibungen	20.194,15	20.100,00	0,00	19.939,77	160,23-	0,00
	471150 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	803,64	900,00	0,00	803,64	96,36-	0,00
	471160 Abschreibungen auf Fahrzeuge	15.656,46	15.700,00	0,00	15.656,46	43,54-	0,00
	471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.715,24	1.500,00	0,00	1.545,19	45,19	0,00
17.	471180 Auflösung Sammelposten	2.018,81	2.000,00	0,00	1.934,48	65,52-	0,00
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	797,75	1.000,00	0,00	722,75	277,25-	0,00
	442902 Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	797,75	1.000,00	0,00	722,75	277,25-	0,00



Teilergebnisrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

A. Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾	
1		2	3	4	– Euro –				8
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	449.308,53	398.800,00	345.700,00	710.952,82	33.547,18-	59.365,85	16.073,87	
21.	= ordentliches Ergebnis (Zeile 12 abzgl. Zeile 20), Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	116.731,69	57.200,00-	130.400,00-	23.358,48	210.958,48	59.365,85-	16.073,87-	
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24.	= außerordentliches Ergebnis (Zeile 22 abzgl. Zeile 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25.	= Jahresergebnis (Zeile 21 abzgl. Zeile 24) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	116.731,69	57.200,00-	130.400,00-	23.358,48	210.958,48	59.365,85-	16.073,87-	
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	116.731,69	57.200,00-	130.400,00-	23.358,48	210.958,48	59.365,85-	16.073,87-	



-
- 1) nicht für Investitionstätigkeit
2) ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit
3) Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KommHKVO)
4) Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Einzahlungen und Auszahlungen								
Ergebnis des Vorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) 4)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen 5)	
2		3	4	5	6	7	8	
- Euro -								
1								
1.	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-	
	213.399,71	163.700,00	0,00	187.033,51	23.333,51	-	-	
614100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	52.201,00	7.000,00	0,00	6.208,00	792,00-	0,00	0,00	
614200 Zuw. f. lfd. Zwecke v. Gem. u. Gemeindeverb.	156.434,05	156.700,00	0,00	176.623,04	19.923,04	0,00	0,00	
614800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	4.764,66	0,00	0,00	4.202,47	4.202,47	0,00	0,00	
3.	68.039,10	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-	
621300 Leistungen von Sozialleistungsträgern	68.039,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4.	1.294,00	1.100,00	0,00	1.239,57	139,57	-	-	
632100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.294,00	1.100,00	0,00	1.239,57	139,57	0,00	0,00	
5.	3.424,84	500,00	0,00	3.328,82	2.828,82	-	-	
642100 Einzahlungen aus Verkauf	3.424,84	500,00	0,00	3.328,82	2.828,82	0,00	0,00	
6.	194.474,43	186.900,00	0,00	185.655,04	1.244,96-	-	-	
Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3	194.474,43	186.900,00	0,00	185.655,04	1.244,96-	0,00	0,00	
648200 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	194.474,43	186.900,00	0,00	185.655,04	1.244,96-	0,00	0,00	
7.	0,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00-	-	-	
669900 Weitere sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00-	0,00	0,00	



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Einzahlungen und Auszahlungen								
Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen ⁵⁾		
– Euro –								
1								
2	3	4	5	6	7	8		
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-		
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-		
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	480.632,08	352.200,00	4.200,00	377.256,94	20.856,94	-		
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	627.705,88	628.000,00	0,00	620.036,72	7.963,28-	0,00	62.788,49	
701100 Dienstbezüge Beamte	121.661,68	126.200,00	0,00	112.085,41	14.114,59-	0,00	0,00	
701200 Dienstbezüge Beschäftigte	302.466,55	303.300,00	0,00	279.964,22	23.335,78-	0,00	0,00	
702100 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	91.178,74	89.000,00	0,00	121.957,77	32.957,77	0,00	57.092,05	
702200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	20.722,62	19.600,00	0,00	18.914,07	685,93-	0,00	597,20	
703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	64.688,90	67.300,00	0,00	61.678,40	5.621,60-	0,00	424,52	
704100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	26.987,39	22.600,00	0,00	25.436,85	2.836,85	0,00	4.674,72	
12. Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13. Auszahlungen für Sach-, Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	172.633,22	231.700,00	0,00	172.842,15	58.857,85-	13.672,71	1.168,79	
721100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.404,81	2.500,00	0,00	351,99	2.148,01-	0,00	0,00	



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Einzahlungen und Auszahlungen							
Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen ⁵⁾	
– Euro –							
1	2	3	4	5	6	7	8
721200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	188,05	3.500,00	0,00	178,97	3.321,03-	0,00	0,00
722100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	7.500,74	15.000,00	0,00	10.713,64	4.286,36-	7.078,00	0,00
722200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.140,98	5.000,00	0,00	610,89	4.389,11-	0,00	0,00
724100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	40.144,06	46.000,00	0,00	43.721,43	2.278,57-	0,00	326,79
725100 Haltung von Fahrzeugen	4.050,00	4.000,00	0,00	4.216,00	216,00	0,00	216,00
726100 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	18.087,00	29.700,00	0,00	19.508,15	10.191,85-	0,00	0,00
727100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	23.825,43	14.500,00	0,00	20.049,22	5.549,22	6.594,71	626,00
729100 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	76.292,15	111.500,00	0,00	73.491,86	38.008,14-	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Transferauszahlungen ³	739.562,71	702.900,00	0,00	889.035,33	186.135,33	6.417,32	179.718,01
731600 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	3.078,69	2.900,00	0,00	3.049,17	149,17	0,00	149,17
731800 Zuschüsse an übrige Bereiche	710.101,02	700.000,00	0,00	885.986,16	185.986,16	6.417,32	179.568,84
733100 Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	26.383,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
		- Euro -						
1		2	3	4	5	6	7	8
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	222.443,31	282.900,00	0,00	275.311,75	7.588,25-	12.445,57	26.009,52
	741100 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	0,00	100,00	0,00	0,00	100,00-	0,00	0,00
	742100 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	54.378,39	60.300,00	0,00	55.328,04	4.971,96-	0,00	0,00
	742900 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	8.674,96	9.300,00	0,00	8.543,44	756,56-	0,00	0,00
	743100 Geschäftsauszahlungen	77.034,88	111.700,00	0,00	127.933,66	16.233,66	12.445,57	26.009,52
	744100 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	36.621,30	40.000,00	0,00	34.390,67	5.609,33-	0,00	0,00
	745200 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00-	0,00	0,00
	745700 Erstattungen an private Unternehmen	1.517,60	6.500,00	0,00	4.127,25	2.372,75-	0,00	0,00
	745800 Erstattungen an übrige Bereiche	44.216,18	45.000,00	0,00	44.988,69	11,31-	0,00	0,00
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.762.345,12	1.845.500,00	0,00	1.957.225,95	111.725,95	32.535,60	269.684,81
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zelle 10 abzüglich Zeile 17) Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.281.713,04-	1.493.300,00-	4.200,00	1.579.969,01-	90.869,01-	32.535,60-	269.684,81-



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Einzahlungen und Auszahlungen								
Ergebnis des Vorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen ⁵⁾	
1		2	3	4	5	6	7	8
- Euro -								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	-
20.	681800 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00
21.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
22.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	Finanzvermögensanlagen	7.200,00	2.600,00	2.600,00-	2.528,58	2.528,58	0,00	-
	686510 Einzahlungen aus der Veräußerung von Wertpapieren (Entn. aus der Versorgungsrücklage) aktive	2.200,00	1.000,00	1.000,00-	1.100,00	1.100,00	0,00	0,00
	686520 Einzahlungen aus der Veräußerung von Wertpapieren (Entn. aus der Versorgungsrücklage) Versor	5.000,00	1.600,00	1.600,00-	1.428,58	1.428,58	0,00	0,00
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.200,00	2.600,00	2.600,00-	2.528,58	2.528,58	13.000,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26.	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	3.000,00	0,00	2.626,34	373,66-	8.500,00	0,00
	783110 Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	0,00	3.000,00	0,00	2.626,34	373,66-	8.500,00	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
		– Euro –						
1		2	3	4	5	6	7	8
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	62,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	786510 Zuführung an die Versorgungsrücklage für aktive Bedienstete	20,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	786520 Zuführung an die Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	41,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	62,19	3.000,00	0,00	2.626,34	373,66-	8.500,00	0,00
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	7.137,81	400,00-	2.600,00-	97,76-	2.902,24	4.500,00	0,00
33.	= Finanzierungsmittelüberschuss/Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	1.274.575,23-	1.493.700,00-	1.600,00	1.580.066,77-	87.966,77-	28.035,60-	269.684,81-
34.	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Einz. aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35.	- Ausz. aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeilen 34 und 35)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 10 - Hauptamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
= Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)		1.274.575,23-	1.493.700,00-	1.600,00	1.580.066,77-	87.966,77-	28.035,60-	269.684,81-
37.								



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereramt

Einzahlungen und Auszahlungen							
	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
– Euro –							
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	5.488.144,70	5.742.600,00	0,00	5.814.461,08	71.861,08	-	-
601100 Grundsteuer A	32.078,07	32.200,00	0,00	32.963,12	763,12	0,00	0,00
601200 Grundsteuer B	1.558.747,36	1.563.500,00	0,00	1.557.502,63	5.997,37-	0,00	0,00
601300 Gewerbesteuer	1.130.004,76	1.290.000,00	0,00	1.318.733,14	28.733,14	0,00	0,00
602100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.195.142,00	2.284.200,00	0,00	2.304.631,00	20.431,00	0,00	0,00
602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	281.231,00	280.000,00	0,00	311.443,00	31.443,00	0,00	0,00
603100 Vergütungssteuer	74.131,20	74.200,00	0,00	73.785,60	414,40-	0,00	0,00
603200 Hundesteuer	84.293,83	85.500,00	0,00	82.203,12	3.296,88-	0,00	0,00
603400 Zweitwohnungssteuer	132.516,48	133.000,00	0,00	133.199,47	199,47	0,00	0,00
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	2.912.336,00	3.043.200,00	236.800,00	3.279.920,00	80,00-	-	-
611100 Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben	2.766.920,00	2.894.200,00	239.200,00	3.133.360,00	40,00-	0,00	0,00
613100 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	145.416,00	149.000,00	2.400,00-	146.560,00	40,00-	0,00	0,00
sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
öffentlich-rechtliche Entgelte ²	692.844,40	714.900,00	0,00	722.643,12	7.743,12	-	-
636110 Tourismusbeiträge	130.282,98	131.000,00	0,00	135.829,43	4.829,43	0,00	0,00
636120 Gästebeiträge	562.561,42	583.900,00	0,00	586.813,69	2.913,69	0,00	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereramt

	1	2	3	4	5	6	7	8
		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
					- Euro -			
5.	privatrechtliche Entgelte ³	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.148,20	1.000,00	1.800,00	14.831,19	12.031,19	-	-
	661700 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	0,03	0,00	0,00	0,02	0,02	0,00	0,00
	665100 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	16,17	0,00	0,00	16,17	16,17	0,00	0,00
	669100 Verzinsung von Steuernachforderungen	3.772,00	1.000,00	0,00	14.575,00	13.575,00	0,00	0,00
	669900 Weitere sonstige Finanzeinzahlungen	360,00	0,00	1.800,00	240,00	1.560,00	0,00	0,00
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	320.072,61	334.600,00	2.400,00	332.005,76	4.994,24	-	-
	651100 Konzessionsabgaben	312.400,24	324.500,00	2.400,00	321.982,75	4.917,25	0,00	0,00
	656200 Säumniszuschläge u. ä.	7.672,37	10.100,00	0,00	10.023,01	76,99	0,00	0,00
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.417.545,91	9.836.300,00	241.000,00	10.163.861,15	86.561,15	-	-
11.	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
	Auszahlungen für aktives Personal	455.935,56	466.900,00	0,00	471.058,74	4.158,74	0,00	9.707,07
	701100 Dienstbezüge Beamte	54.223,52	56.500,00	0,00	56.994,72	494,72	0,00	545,49



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereramt

Einzahlungen und Auszahlungen							
Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾	
-- Euro --							
1	2	3	4	5	6	7	8
701200 Dienstbezüge Beschäftigte	192.612,80	196.000,00	0,00	194.986,90	1.013,10-	0,00	0,00
702100 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	130.294,12	128.600,00	0,00	135.581,86	6.981,86	0,00	8.418,76
702200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	13.178,84	12.800,00	0,00	13.365,15	565,15	0,00	591,89
703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	39.948,30	43.200,00	0,00	41.846,67	1.353,33-	0,00	0,00
704100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	25.677,98	29.800,00	0,00	28.283,44	1.516,56-	0,00	150,93
12. Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Auszahlungen für Sach-, Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	347.321,92	328.400,00	12.800,00-	319.976,43	4.376,43	0,00	1.402,00
751700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	313.569,42	298.900,00	13.400,00-	289.624,04	4.124,04	0,00	0,00
752100 Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite	26.829,50	28.500,00	2.400,00-	26.049,50	50,50-	0,00	0,00
759200 Verzinsung von Steuererstattungen	5.923,00	1.000,00	0,00	2.451,00	1.451,00	0,00	1.402,00
759900 Sonstige Finanzauszahlungen	1.000,00	0,00	3.000,00	1.851,89	1.148,11-	0,00	0,00
15. Transferauszahlungen ^a	4.609.453,00	4.808.000,00	56.200,00	4.887.768,00	23.568,00	0,00	25.899,00
731500 Zuschüsse an verb. Untern., Sonderved. u. Beteilig.	1.145.700,00	1.234.900,00	0,00	1.260.799,00	25.899,00	0,00	25.899,00
731700 Zuschüsse an private Unternehmen	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereiamt

		- Euro -						Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahlun- gen ⁵⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen und Auszahlungen			Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾		
16.									
17.									
18.									
19.									
20.									
21.									
22.									



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereramt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
686520 Einzahlungen aus der Veräußerung von Wertpapieren (Entn. aus der Versorgungsrücklage) Versor		0,00	3.200,00	3.200,00-	2.857,14	2.857,14	0,00	0,00
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.400,00	3.400,00-	3.407,14	3.407,14	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26.	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	3.400,00	3.400,00-	3.407,14	3.407,14	0,00	0,00
33.	= Finanzierungsmittelüberschuss/Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	3.987.890,23	4.223.500,00	194.200,00	4.472.545,52	54.845,52	0,00	40.027,67-
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 20 - Kämmereramt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
		2	3	4	5	6	7	8
- Euro -								
34.	Einz. aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	400.000,00	391.800,00	192.300,00	555.900,00	28.200,00-	769.900,00	0,00
	692730 Kreditaufn. f. Inv. b. Kreditinst., Laufz. 5 J. u. mehr	400.000,00	391.800,00	192.300,00	555.900,00	28.200,00-	769.900,00	0,00
35.	- Ausz. aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionen	854.024,66-	929.700,00-	12.800,00	947.071,17-	30.171,17-	0,00	0,00
	792713 Tilg. v. Krediten f. Inv. b. Kreditinst., Laufz. 5 J. u. m.	854.024,66	929.700,00	12.800,00-	947.071,17	30.171,17	0,00	0,00
36.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeilen 34 und 35)	454.024,66-	537.900,00-	205.100,00	391.171,17-	58.371,17-	769.900,00	0,00
37.	= Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	3.533.865,57	3.685.600,00	399.300,00	4.081.374,35	3.525,65-	769.900,00	40.027,67-



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
	2	3	4	5	6	7	8
- Euro -							
1							
Einzahlungen und Auszahlungen							
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	14.597,73	10.700,00	0,00	36.397,51	25.697,51	-	-
614100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	611,00	700,00	0,00	600,00	100,00-	0,00	0,00
614200 Zuw. f. lfd. Zwecke v. Gem. u. Gemeindeverb.	13.986,73	10.000,00	0,00	35.513,15	25.513,15	0,00	0,00
614800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	284,36	284,36	0,00	0,00
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
4. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	1.734.947,09	1.739.900,00	54.000,00-	1.665.637,95	20.262,05-	-	-
631100 Verwaltungsgebühren	68.070,56	58.700,00	0,00	80.408,97	21.708,97	0,00	0,00
632100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.666.876,53	1.681.200,00	54.000,00-	1.585.228,98	41.971,02-	0,00	0,00
5. privatrechtliche Entgelte ³⁾	51.055,19	47.900,00	0,00	46.863,48	1.036,52-	-	-
641100 Mieten und Pachten	15.335,13	14.300,00	0,00	14.190,65	109,35-	0,00	0,00
641101 Nebenkosten	12.298,58	13.000,00	0,00	12.834,62	165,38-	0,00	0,00
642100 Einzahlungen aus Verkauf	2.591,98	600,00	0,00	1.732,52	1.132,52	0,00	0,00
646100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	20.829,50	20.000,00	0,00	18.105,69	1.894,31-	0,00	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³	89.983,40	75.300,00	0,00	61.179,30	14.120,70-	-	-
	648100 Erstattungen vom Land	3.461,96	2.500,00	0,00	6.331,86	3.831,86	0,00	0,00
	648200 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	15.170,98	14.300,00	0,00	12.411,33	1.888,67-	0,00	0,00
	648500 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	26.866,45	24.300,00	0,00	5.879,59	18.420,41-	0,00	0,00
	648700 Erstattungen von privaten Unternehmen	44.484,01	34.200,00	0,00	36.556,52	2.356,52	0,00	0,00
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	600,00	1.000,00	138,51	1.461,49-	-	-
	665100 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	600,00	0,00	0,00	600,00-	0,00	0,00
	669900 Weitere sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	1.000,00	138,51	861,49-	0,00	0,00
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	12.887,55	6.000,00	0,00	12.746,89	6.746,89	-	-
	652200 Einzahlungen aus erhaltener Umsatzsteuer	5.796,29	0,00	0,00	4.938,97	4.938,97	0,00	0,00
	656100 Bußgelder	1.716,20	1.500,00	0,00	1.812,90	312,90	0,00	0,00
	656101 Verwahrungsgelder (ruhender Verkehr)	5.375,06	4.500,00	0,00	5.995,02	1.495,02	0,00	0,00
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.903.470,96	1.880.400,00	53.000,00-	1.822.963,64	4.436,36-	-	-



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäß- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾	
		– Euro –							
		2	3	4	5	6	7	8	
1									
11.	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
	Auszahlungen für aktives Personal	1.368.572,19	1.592.100,00	0,00	1.399.574,81	192.525,19-	0,00	15.051,27	
	701200 Dienstbezüge Beschäftigte	1.077.883,38	1.229.600,00	0,00	1.095.201,35	134.398,65-	0,00	13,51	
	702100 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0,00	0,00	0,00	7.655,40	7.655,40	0,00	7.655,40	
	702200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	75.538,07	83.100,00	0,00	75.705,17	7.394,83-	0,00	947,41	
	703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	209.074,89	271.600,00	0,00	214.380,34	57.219,66-	0,00	0,00	
12.	704100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	6.075,85	7.800,00	0,00	6.632,55	1.167,45-	0,00	6.434,95	
	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13.	Auszahlungen für Sach-, Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.420.348,05	1.647.800,00	0,00	1.668.792,88	20.992,88	57.400,00	338.011,61	
	721100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	119.287,83	295.100,00	0,00	152.969,68	142.130,32-	0,00	1.273,99	
	721200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	438.910,64	411.000,00	0,00	640.819,42	229.819,42	6.700,00	294.445,82	
	722100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	17.837,88	25.600,00	0,00	17.875,70	7.724,30-	0,00	3.058,11	
	722200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	18.230,02	29.400,00	0,00	36.502,00	7.102,00	7.000,00	7.035,11	
	723100 Mieten und Pachten	48.216,28	40.000,00	0,00	37.161,61	2.838,39-	3.800,00	4.923,48	



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
		– Euro –						
1		2	3	4	5	6	7	8
14.	723200 Leasing	54.061,04	71.900,00	0,00	66.800,88	5.099,12-	6.000,00	0,00
	724100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	196.339,28	214.500,00	0,00	206.316,51	8.183,49-	9.000,00	0,00
	725100 Haltung von Fahrzeugen	63.477,71	61.600,00	0,00	65.345,11	3.745,11	0,00	4.253,40
	727100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	380.605,95	412.200,00	0,00	373.365,67	38.834,33-	10.000,00	15.425,08
	729100 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	83.381,42	86.500,00	0,00	71.636,30	14.863,70-	14.900,00	7.596,62
15.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	15.594,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	759900 Sonstige Finanzauszahlungen	15.594,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Transferauszahlungen *	168.096,19	144.700,00	0,00	155.414,34	10.714,34	0,00	12.214,34
	731300 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergl.	113.257,45	114.000,00	0,00	126.214,34	12.214,34	0,00	12.214,34
	731800 Zuschüsse an übrige Bereiche	54.838,74	30.700,00	0,00	29.200,00	1.500,00-	0,00	0,00
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	142.710,84	138.400,00	0,00	159.092,50	20.692,50	30.000,00	35.558,28
	741100 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00
	742100 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	54.083,04	56.600,00	0,00	56.798,21	198,21	0,00	8.783,21
	742900 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	11.648,70	12.400,00	0,00	13.817,70	1.417,70	0,00	1.417,70



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorfahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾	
		- Euro -							
1		2	3	4	5	6	7	8	
17.	743100 Geschäftsauszahlungen	37.855,69	37.100,00	0,00	35.829,16	1.270,84-	0,00	4.011,14	
	744100 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	34.124,94	30.600,00	0,00	44.869,57	14.269,57	0,00	15.068,37	
	744200 Zu zahlende Vorsteuer an Lieferanten	2.635,40	0,00	0,00	2.495,08	2.495,08	0,00	2.495,08	
	744300 Umsatzsteuer-Zahllast	77,53	0,00	0,00	3.256,82	3.256,82	0,00	3.256,82	
	745000 Erstattungen an den Bund	2.212,20	1.500,00	0,00	2.025,96	525,96	0,00	525,96	
	745800 Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	200,00	0,00	0,00	200,00-	0,00	0,00	
	748200 Säumniszuschläge	73,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.115.322,24	3.523.000,00	0,00	3.382.874,53	140.125,47-	87.400,00	400.835,50	
	18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	1.211.851,28-	1.642.600,00-	53.000,00-	1.559.910,89-	135.689,11	87.400,00-	400.835,50-
		Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit							-	
	681100 Investitionszuweisungen vom Land	127.244,73	493.600,00	0,00	176.388,32	317.211,68-	0,00	0,00	
	681101 Investitionszuweisung vom Land - Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (NKiMinvFöG)	2.565,24	252.500,00	0,00	0,00	252.500,00-	0,00	0,00	
	681105 Investitionszuweisungen vom Land - Dorferneuerungsmittel	0,00	0,00	0,00	40.966,95	40.966,95	0,00	0,00	
		104.957,29	186.100,00	0,00	132.448,76	53.651,24-	0,00	0,00	



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Einzahlungen und Auszahlungen								
Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾		
- Euro -								
1	2	3	4	5	6	7	8	
20.	681131 Bedarfszuweisung § 13 NFAG (Kofinanzierung) DGH Tettenborn	0,00	33.000,00	0,00	2.041,45	30.958,55-	0,00	0,00
	681132 Bedarfszuweisung § 13 NFAG (Kofinanzierung) DE Neuhoof	18.533,63	22.000,00	0,00	931,16	21.068,84-	0,00	0,00
	681800 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	1.188,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	20.979,94	0,00	0,00	7.818,36	7.818,36	0,00	-
	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	19.058,04	0,00	0,00	6.181,61	6.181,61	0,00	0,00
21.	689102 Beiträge und ähnliche Entgelte - Hausanschlusskosten	40,00	0,00	0,00	110,00	110,00	0,00	0,00
	689104 Beiträge und ähnliche Entgelte - Ausgleichsbeträge Teilaufhebung Sanierungsgebiet	1.881,90	0,00	0,00	1.526,75	1.526,75	0,00	0,00
	Veräußerung von Sachvermögen	86.834,85	0,00	0,00	10.390,00	10.390,00	0,00	-
	682100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	78.684,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	683110 Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen über 1.000,- Euro ohn	8.150,00	0,00	0,00	10.390,00	10.390,00	0,00	0,00
22.	Finanzvermögensanlagen	0,00	1.000,00	1.000,00-	714,28	714,28	0,00	-
	686520 Einzahlungen aus der Veräußerung von Wertpapieren (Entn. aus der Versorgungsrücklage) Versor	0,00	1.000,00	1.000,00-	714,28	714,28	0,00	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Einzahlungen und Auszahlungen								
Ergebnis des Vorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorfahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen ⁵⁾	
1		2	3	4	5	6	7	8
-- Euro --								
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	235.059,52	494.600,00	1.000,00-	195.310,96	298.289,04-	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	3.000,00	3.000,00-	1.417,54	1.417,54	6.000,00	0,00
	782103 Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	0,00	3.000,00	3.000,00-	1.417,54	1.417,54	6.000,00	0,00
26.	Baumaßnahmen	147.198,23	590.000,00	216.100,00	161.730,50	644.369,50-	1.045.313,68	0,00
	787100 Hochbaumaßnahmen	18.515,87	150.000,00	316.100,00	89.294,36	376.805,64-	626.458,16	0,00
	787134 Dorferneuerung Steina - Umfeld Glasmuseum/Kirchgarten	8.889,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	787211 Erneuerung Straßenbeleuchtung	0,00	40.000,00	40.000,00-	0,00	0,00	37.387,43	0,00
	787213 Sanierung Kläranlage	254,66	225.000,00	0,00	4.280,91	220.719,09-	366.739,57	0,00
	787214 Hochwasserschutzanlage	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00-	0,00	0,00
	787215 Erneuerung Kanalarhaltungen	13.377,47	60.000,00	60.000,00-	0,00	0,00	0,00	0,00
	787260 Dorferneuerung Neuhoof, Tettenborn und Nüxtei	0,00	5.000,00	0,00	2.305,65	2.694,35-	5.000,00	0,00
	787294 Dorferneuerung Neuhoof, Tettenborn und Nüxtei	1.209,84-	0,00	0,00	1.416,56	1.416,56	0,00	0,00
	787297 DE Neuhoof allgemein	107.371,03	100.000,00	0,00	64.433,02	35.566,98-	9.728,52	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen 783110 Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	132.886,52 132.886,52	284.700,00 284.700,00	28.100,00- 28.100,00-	104.702,09 104.702,09	151.897,91- 151.897,91-	45.220,70 45.220,70	0,00 0,00
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29.	Aktivierbare Zuwendungen 781500 Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Sonderrechnungen und Beteiligungen	149.326,96 149.326,96	5.000,00 0,00	0,00 0,00	15.000,00 0,00	10.000,00 0,00	20.776,26 5.776,26	0,00 0,00
	781801 Anreizförderung zum Erwerb städtischer Bauplätze	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00-	0,00	0,00
	781810 Kofinanzierung Leader-Mittel Umgestaltung Lesehalle Steina	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	0,00
30.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	429.411,71	882.700,00	185.000,00	282.850,13	784.849,87-	1.117.310,64	0,00
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	194.352,19-	388.100,00-	186.000,00-	87.539,17-	486.560,83	1.117.310,64-	0,00
33.	= Finanzierungsmittelüberschuss/Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	1.406.203,47-	2.030.700,00-	239.000,00-	1.647.450,06-	622.249,94	1.204.710,64-	400.835,50-
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 32 - Ordnungs- und Bauamt

	1	2	3	4	5	6	7	8
		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
-- Euro --								
34.	Einz. aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35.	- Ausz. aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeilen 34 und 35)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37.	= Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	1.406.203,47-	2.030.700,00-	239.000,00-	1.647.450,06-	622.249,94	1.204.710,64-	400.835,50-



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 40 - Grundschule

Einzahlungen und Auszahlungen							
Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾	
--Euro--							
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾ .	0,00	3.200,00	0,00	2.986,00	214,00-	-	-
614100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	3.200,00	0,00	2.986,00	214,00-	0,00	0,00
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
4. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
5. privatrechtliche Entgelte ³⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.200,00	0,00	2.986,00	214,00-	-	-
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Auszahlungen für aktives Personal	53.296,81	55.100,00	0,00	55.464,57	364,57	0,00	459,17
701200 Dienstbezüge Beschäftigte	41.665,55	42.800,00	0,00	43.246,51	446,51	0,00	446,51
702200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	2.713,16	2.800,00	0,00	2.812,66	12,66	0,00	12,66

Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 40 - Grundschule

Einzahlungen und Auszahlungen		– Euro –						Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahlungen ⁵⁾
		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	
1		2	3	4	5	6	7	8
	703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	8.918,10	9.500,00	0,00	9.405,40	94,60-	0,00	0,00
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	Auszahlungen für Sach-, Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	82.827,72	85.900,00	0,00	86.191,35	291,35	0,00	653,96
	722100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4.882,82	7.400,00	0,00	8.053,96	653,96	0,00	653,96
	722200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	4.008,20	3.500,00	0,00	3.294,45	205,55-	0,00	0,00
	724100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.208,25	4.500,00	0,00	4.461,74	38,26-	0,00	0,00
	727100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	69.728,45	70.500,00	0,00	70.381,20	118,80-	0,00	0,00
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	Transferauszahlungen ³⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	5.837,50	7.400,00	0,00	4.573,90	2.826,10-	0,00	0,00
	743100 Geschäftsauszahlungen	5.837,50	7.400,00	0,00	4.573,90	2.826,10-	0,00	0,00
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.962,03	148.400,00	0,00	146.229,82	2.170,18-	0,00	1.113,13
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zelle 10 abzüglich Zeile 17)	141.962,03-	145.200,00-	0,00	143.243,82-	1.956,18	0,00	1.113,13-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 40 - Grundschule

Einzahlungen und Auszahlungen								
Ergebnis des Vorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) 4)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen 5)	
		– Euro –						
1		2	3	4	5	6	7	8
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	5.000,00-	0,00	14.326,37-	9.326,37-	11.000,00-	0,00
33.	= Finanzierungsmittelüberschuss/Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	141.962,03-	150.200,00-	0,00	157.570,19-	7.370,19-	11.000,00-	1.113,13-
34.	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Einz. aus Finanzierungstätigkeit: Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35.	- Ausz. aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeilen 34 und 35)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37.	= Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	141.962,03-	150.200,00-	0,00	157.570,19-	7.370,19-	11.000,00-	1.113,13-



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾ .	0,00	20.000,00	20.000,00	49.000,00	9.000,00	-	-
	614100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	20.000,00	20.000,00	48.800,00	8.800,00	0,00	0,00
	614800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	200,00	200,00	0,00	0,00
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	15.229,30	15.000,00	0,00	15.229,30	229,30	-	-
	632100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	15.229,30	15.000,00	0,00	15.229,30	229,30	0,00	0,00
5.	privatrechtliche Entgelte ³⁾	527.145,07	304.000,00	195.000,00	676.929,92	177.929,92	-	-
	641100 Mieten und Pachten	23.072,63	20.000,00	5.000,00-	18.989,16	3.989,16	0,00	0,00
	642100 Einzahlungen aus Verkauf	499.445,87	280.000,00	200.000,00	653.573,26	173.573,26	0,00	0,00
6.	646100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.626,57	4.000,00	0,00	4.367,50	367,50	0,00	0,00
	Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
	648700 Erstattungen von privaten Unternehmen	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00-	-	-
	669900 Weitere sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00-	0,00	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
1		2	3	4	5	6	7	8
8.		- Euro -						
Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
9.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		542.574,37	339.000,00	215.300,00	741.159,22	186.859,22	-	-
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.								
Auszahlungen für aktives Personal		225.677,64	258.800,00	0,00	224.597,01	34.202,99-	0,00	641,89
701100 Dienstbezüge Beamte		57.301,40	58.700,00	0,00	59.341,89	641,89	0,00	641,89
701200 Dienstbezüge Beschäftigte		104.762,92	128.600,00	0,00	109.957,62	18.642,38-	0,00	0,00
702100 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte		28.123,14	27.400,00	0,00	18.543,66	8.856,34-	0,00	0,00
702200 Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte		6.376,30	7.800,00	0,00	6.456,60	1.343,40-	0,00	0,00
703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte		26.561,50	33.500,00	0,00	27.605,45	5.894,55-	0,00	0,00
704100 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte		2.552,38	2.800,00	0,00	2.691,79	108,21-	0,00	0,00
12.								
Auszahlungen für Versorgung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.								
Auszahlungen für Sach-, Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände		166.283,50	88.500,00	345.700,00	417.202,48	16.997,52-	59.365,85	17,46
721200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		121.430,40	41.000,00	327.700,00	364.023,26	4.676,74-	59.365,85	0,00



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Einzahlungen und Auszahlungen		– Euro –							Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
		Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Ver- änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren		
1		2	3	4	5	6	7	8	
	722100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	320,08	1.500,00	0,00	1.083,32	416,68-	0,00	0,00	
	722200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	828,00	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00-	0,00	0,00	
	723100 Mieten und Pachten	1.476,00	1.000,00	0,00	817,13	182,87-	0,00	0,00	
	724100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7,04	100,00	0,00	7,65	92,35-	0,00	0,00	
	725100 Haltung von Fahrzeugen	33.533,90	25.000,00	5.000,00	23.678,65	6.321,35-	0,00	0,00	
	726100 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	1.647,24	2.700,00	0,00	2.717,46	17,46	0,00	17,46	
	727100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	7.040,84	15.700,00	13.000,00	24.875,01	3.824,99-	0,00	0,00	
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15.	Transferauszahlungen ³⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	797,75	1.000,00	0,00	722,75	277,25-	0,00	0,00	
	742900 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	797,75	1.000,00	0,00	722,75	277,25-	0,00	0,00	
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	392.758,89	348.300,00	345.700,00	642.522,24	51.477,76-	59.365,85	659,35	
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	149.815,48	9.300,00-	130.400,00-	98.636,98	238.336,98	59.365,85-	659,35-	
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit								



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Einzahlungen und Auszahlungen		- Euro -							Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahl- ungen ⁵⁾
		1		3					
		2	4	5	6	7	8		
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	
22.	Finanzvermögensanlagen	0,00	300,00	300,00-	550,00	550,00	0,00	-	
	686510 Einzahlungen aus der Veräußerung von Wertpapieren (Entn. aus der Versorgungsrücklage) aktive	0,00	300,00	300,00-	550,00	550,00	0,00	0,00	
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300,00	300,00-	550,00	550,00	0,00	0,00	
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00-	2.613,79	0,00	
	782100 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00-	2.613,79	0,00	
26.	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	
	787300 Sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.000,00	0,00	3.016,85	2.016,85	29.602,53	0,00	
	783110 Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	0,00	1.000,00	0,00	3.016,85	2.016,85	29.602,53	0,00	
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Teilfinanzrechnung 2019

Monate: 1 bis 13

B. Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich für den Teilhaushalt 82 - Forstamt

Einzahlungen und Auszahlungen								
Ergebnis des Vorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen ⁵⁾	
1		2	3	4	5	6	7	8
– Euro –								
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000,00	0,00	5.016,85	3.016,85	32.216,32	0,00
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	1.700,00-	300,00-	4.466,85-	2.466,85-	32.216,32-	0,00
33.	= Finanzierungsmittelüberschuss/Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	149.815,48	11.000,00-	130.700,00-	94.170,13	235.870,13	91.582,17-	659,35-
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34.	Einz. aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35.	- Ausz. aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeilen 34 und 35)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37.	= Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	149.815,48	11.000,00-	130.700,00-	94.170,13	235.870,13	91.582,17-	659,35-



- 1) nicht für¹⁾
- 2) ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit²⁾
- 3) außer für Investitionstätigkeit³⁾
- 4) Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)⁴⁾
- 5) Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.⁵⁾



Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar

Einschließlich Periode 13

AKTIVA		Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1.	Immaterielles Vermögen	816.769,36	721.558,71
1.1	Konzessionen (Konto: 001)	0,00	0,00
1.2	Lizenzen (Konto: 002)	2.894,78	2.148,08
	002500 Datenverarbeitungs-Software	2.894,78	2.148,08
1.3	Ähnliche Rechte (Konto: 003)	0,00	0,00
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse (Konto: 004)	813.874,58	719.410,63
	004003 Zuschuss Pistenbully	21.920,26	20.118,58
	004004 Zuschuß zur energetischen Sanierung des Erlebnisbades	393.001,84	346.308,52
	004005 Zuschuss Privatmaßnahmen Stadtsanierung	143.865,26	113.858,06
	004007 Investitionszuschuss FFW	4.817,82	4.003,50
	004009 Eigenanteile aus Förderprogrammen zur energetischen Sanierung der städt. Gesellschaften	250.249,40	221.094,20
	004010 Kofinanzierung Leader-Mittel Umgestaltung Lesehalle Steina	0,00	14.027,77
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand (Konto: 005)	0,00	0,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen (Konten: 008; 009)	0,00	0,00
2.	Sachvermögen	34.238.745,35	33.350.467,27
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Konto: 01)	7.644.013,51	7.644.013,51
	011000 Grünflächen	411.989,88	411.989,88
	012000 Ackerland	4.393,20	4.393,20
	013000 Wald, Forsten	1.386,21	1.386,21
	013100 Wald, Forsten, Grund und Boden	1.980.639,57	1.980.639,57
	013200 Wald, Forsten, Aufwuchs	4.275.811,85	4.275.811,85
	019000 Sonstige unbebaute Grundstücke	969.792,80	969.792,80
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Konto: 02)	5.209.116,55	5.080.788,17
	021100 Grund und Boden mit Wohnbauten	264.477,86	264.477,86
	021200 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten	2.861,00	2.861,00
	022100 Grund und Boden mit sozialen Einrichtungen	34.434,40	34.434,40
	022200 Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	16.676,71	15.918,65
	023100 Grund und Boden mit Schulen	208.796,70	208.796,70

**Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar**

Einschließlich Periode 13

AKTIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
2.	Sachvermögen		
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Konto: 02)		
	023200 Umbau Funktionsraum Grundschule	373.931,99	368.540,03
	024100 Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	1.412.114,18	1.412.114,18
	024200 Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	451.625,43	440.823,81
	024203 EFRE-Maßnahmen Tourismusförderung	700.968,70	649.344,28
	024204 Maßnahmen zur energetischen Verbesserung des DGH Neuhof	33.875,52	31.591,80
	024215 Umfeld Glasmuseum/Kirchgarten	249.382,37	229.563,89
	025100 Grund und Boden für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	167.822,20	167.822,20
	025200 Gebäude und Aufbauten für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	299.143,03	287.543,89
	029100 Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	609.769,10	609.769,10
	029200 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonst. Dienst-, Geschäfts- u. a. Betriebsge	334.635,03	311.569,65
	029208 Maßnahme NKomInvFöG (Heizung Kinderg.)	48.602,33	45.616,73
2.3	Infrastrukturvermögen (Konto: 03)	19.816.687,29	18.945.325,30
	031000 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	5.728.296,64	5.727.553,83
	031002 Aufbauten Infrastrukturvermögen Friedhof	0,00	674,73
	032000 Brücken und Tunnel	643.225,38	626.872,26
	032001 Brücke Uffeplatz	285.988,97	282.673,13
	034000 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	6.562.766,32	6.193.080,56
	034002 Sanierung Kläranlage - Betriebsgebäude	232.777,84	225.484,52
	034004 Erneuerung Kanalhaltungen	720.071,53	706.320,15
	034100 Grund und Boden für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	96.511,80	96.511,80
	035000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	2.068.028,92	1.825.686,31
	035001 Stadtsanierung Bad Sachsa - Allgemein	69.184,31	62.348,34
	035002 Dorferneuerung Steina	91.255,65	84.007,17
	035004 Ausbau Brandstraße - 2. bis 4. Bauabschnitt	225.555,43	211.234,45



Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar

Einschließlich Periode 13

AKTIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
2.	Sachvermögen		
2.3	Infrastrukturvermögen (Konto: 03)		
	035008 Ausbau Bahnhofszufahrt	50.542,45	47.524,99
	035009 Neubau Straßenbeleuchtung	110.503,88	105.208,10
	035011 Stadtsanierung Bad Sachsa - Stadtpark und Nebenanlagen	127.968,87	113.994,33
	035013 Stadtsanierung Bad Sachsa - Lückenschluss 2. Bauabschnitt	205.246,01	188.491,25
	035016 Stadtsanierung Bad Sachsa - Umgestaltung Mühlenbrink	67.933,09	63.051,67
	035017 Stadtsanierung Bad Sachsa - Umgestaltung Kirchhof	102.777,64	95.392,42
	035018 Stadtsanierung Bad Sachsa - Lückenschluss 4: Bauabschnitt Schützenstraße	166.446,06	154.966,98
	035019 Stadtsanierung Bad Sachsa - Ausbau der oberen Uffestraße - Umfeld Marktplatz	217.511,10	203.010,36
	035026 Stadtsanierung Bad Sachsa - Neugestaltung Kirchstraße	185.218,32	174.269,40
	035027 Stadtsanierung Bad Sachsa - Ausbau Hindenburgstr.	1,00	1,00
	035030 Dorferneuerung Neuhoof	1,00	1,00
	035032 Philosophenweg 1	3.650,54	3.401,66
	035033 Philosophenweg 2 (Uhrenplatz)	22.220,51	20.705,51
	035034 Uffestr. zw. Schulgasse und Schulweg	85.435,25	79.643,02
	035035 Umgestaltung Sandgasse	21.460,85	19.997,57
	035036 Stadtsanierung Bad Sachsa - Parkplätze Ringstraße	63.977,42	59.688,38
	035037 Stadtsanierung Bad Sachsa Umgestaltung Uffeplatz	523.927,98	499.653,30
	035038 Dorferneuerung Steina - Ausbau Jugendplatz	51.924,42	38.667,12
	035044 Dorferneuerung Steina-Umgestaltung Kirchaufgang	6.746,51	6.426,47
	035045 Lärmschutzmaßnahme Hindenburgstraße (Pauschmittel KP II)	54.984,60	51.734,28
	035046 Stadtsanierung Bad Sachsa - Restausbau Bornweggasse	22.927,52	21.440,36
	035047 Stadtsanierung Bad Sachsa - Neugestaltung Nürnbergers Gasse	45.378,74	42.435,26
	035048 Stadtsanierung Bad Sachsa - Neugestaltung Lehmanns Gasse	38.401,72	35.910,76

**Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar**

Einschließlich Periode 13

AKTIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
2.	Sachvermögen		
2.3	Infrastrukturvermögen (Konto: 03)		
	035052 Stadtsanierung Bad Sachsa - Umgestaltung mittlere Uffestraße	148.865,00	140.890,04
	035055 Stadtsanierung Bad Sachsa- Umgestaltung Uffestr.	272.700,09	258.715,47
	035056 Stadtsanierung Bad Sachsa - Ausbau Marktstraße Parkplätze	82.715,72	77.170,52
	035060 Dorferneuerung NeuhoF 1. BA Langestr.	76.293,72	74.524,76
	035090 ÖPNV Haltestellen	9,00	9,00
	037000 Wasserbauliche Anlagen	55.587,15	52.122,33
	038000 Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	164.514,20	157.622,06
	038100 Grund und Boden für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	67.497,84	67.497,84
	038200 Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	6.661,48	9.209,76
	039000 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	42.994,82	40.850,54
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken (Konto: 04)	0,00	0,00
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler (Konto: 05)	16.883,16	15.966,84
	055001 Dorferneuerung Steina - Industriedenkmal Steinsäge	16.876,16	15.959,84
	059000 Sonstige Kulturdenkmäler	7,00	7,00
2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge (Konto: 06)	801.132,93	755.655,48
	061000 Fahrzeuge	715.268,56	654.518,45
	062000 Maschinen und Technische Anlagen	85.864,37	101.137,03
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere (Konto: 07)	357.248,33	401.573,41
	071000 Betriebsvorrichtungen	6.336,64	4.769,97
	071001 Fotovoltaikanlage Kläranlage	21.958,77	19.185,03
	072000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	238.430,24	307.919,72
	072001 Betriebs- und Geschäftsausstattung Grundschule	56.988,30	54.209,55
	075000 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne UST	32.424,75	15.131,99
	075001 Sammelposten für bew. Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro o. UST Grundschule	1.109,63	357,15



Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar

Einschließlich Periode 13

AKTIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
2.	Sachvermögen		
2.8	Vorräte (Konto: 08)	0,00	0,00
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau (Konto: 09)	393.663,58	507.144,56
	091000 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0,00	2.000,00
	096007 Neubau Betriebsgebäude	7.476,77	11.757,68
	096053 Dorferneuerung Neuhoof, Tettenborn, Nüxei	62.623,67	64.929,32
	096054 DE Tettenborn	168.357,07	173.718,07
	096059 Hochwasserschutzanlage-Staumauer	29.682,17	29.682,17
	096061 DE Neuhoof allgemein	107.371,03	171.804,05
	096139 AiB KIP II Sanierung, Umbau und Erweiterung von Schulen	18.152,87	53.253,27
3.	Finanzvermögen	9.184.434,66	9.508.491,86
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen (Konto: 10)	8.700.000,00	8.700.000,00
	101301 Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG	100.000,00	100.000,00
	101302 Zuführung an Kapitalrücklage Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG	8.600.000,00	8.600.000,00
3.2	Beteiligungen (Konto: 11)	7.730,00	7.730,00
	111303 Kreiswohnungsbau Osterode am Harz GmbH	7.000,00	7.000,00
	111304 WRG Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH	250,00	250,00
	111305 Volksbank im Harz eG	480,00	480,00
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung (Konto: 12)	0,00	0,00
3.4	Ausleihungen (Konto: 13)	0,00	0,00
3.5	Wertpapiere (Konto: 14)	0,00	0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen (Konten: 151; 154; 159; 152)	340.758,80	678.155,49
	151100 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	23.873,92	22.969,86
	151130 Öffentlich-rechtliche Forderungen Jahresabgrenzung	72.959,24	90.020,82
	152100 Öffentlich-rechtliche Forderungen	113.783,23	113.051,66
	159100 Kommunale Steuern und übrige öffentlich-rechtliche Forderungen	337.307,49	628.020,18
	159199 Umgliederung negative öffentlich-rechtliche Forderungen in Verbindlichkeiten	198,65	147,36

**Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar**

Einschließlich Periode 13

AKTIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
3.	Finanzvermögen		
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen (Konten: 151; 154; 159; 152)		
	159920 Pauschalwertberichtigung auf öffentlich-rechtliche Forderungen	207.363,73-	176.054,39-
3.7	Forderungen aus Transferleistungen (Konto: 153)	0,00	0,00
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen (Konten: 161; 162; 164; 165; 169)	36.443,19	28.633,12
	161100 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	9.658,34	12.518,87
	162098 Umgliederung negative Verbindlichkeiten (25..., 27...)	911,45	960,45
	162900 Wertberichtigungen auf sonstige privatrechtliche Forderungen	3.167,51-	4.739,23-
	164100 Sonstige Forderungen (einschl. Abgrenzung ab 2009)	24.785,21	17.243,21
	165100 Durchlaufende Posten	0,00	1.834,18-
	169100 Übrige privatrechtliche Forderungen	4.255,70	4.484,00
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände (Konten: 166; 167; 168)	99.502,67	93.973,25
	166110 Versorgungsrücklage für aktive Bedienstete	30.825,39	29.011,95
	166120 Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	68.677,28	64.538,46
	168000 Vorsteuer (BGA)	0,00	422,84
4.	Liquide Mittel (Konto: 17)	1.294.747,08	1.529.649,53
	171102 Sichteinlagen bei Stadtparkasse Bad Sachsa (Bestandskonto)	1.286.733,18	1.521.187,49
	171104 Sichteinlagen bei Volksbank im Harz eG (Bestandskonto)	2.073,14	1.333,43
	171106 Sichteinlagen bei Deutsche Bank (Bestandskonto)	577,63	1.184,74
	171108 Sichteinlagen bei Postbank (Bestandskonto)	1.310,78	1.783,31
	172104 Sparbuch (Bestandskonto)	2.466,34	2.706,36
	173100 Kassenbestand (Bestandskonto)	1.386,01	1.254,20
	173103 Kassenbestand (Handvorschüsse)	200,00	200,00
5.	Aktive Rechnungsabgrenzung (Konto: 18)	51.078,93	50.818,49
	180100 Aktive Rechnungsabgrenzung	51.078,93	50.818,49
Bilanzsumme AKTIVA		45.585.775,38	45.160.985,86



Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar

Einschließlich Periode 13

PASSIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
1.	Nettoposition	19.050.545,37	19.676.571,27
1.1	Basis-Reinvermögen	11.260.381,18	11.260.381,18
1.1.1	Reinvermögen (Konto: 2001)	11.260.381,18	11.260.381,18
	200100 Reinvermögen	11.260.381,18	11.260.381,18
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag) (Konto: 2002)	0,00	0,00
1.2	Rücklagen	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (Konto: 201)	0,00	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (Konto: 202)	0,00	0,00
1.2.3	Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände (Konto: 203)	0,00	0,00
1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen (Konto: 204)	0,00	0,00
1.2.5	Sonstige Rücklagen (Konto: 205)	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	2.606.566,29-	1.488.159,09-
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren (Konto: 2061)	2.812.827,56-	2.606.566,29-
	206100 Ergebnisvortrag aus Vorjahren	2.812.827,56-	2.606.566,29-
1.3.2	JÜ/JF (Angabe des Betrages der Vorbel. aus Haushaltsresten für Aufwendungen) (Konten: 2060; 2062)	206.261,27	1.118.407,20
	206000 Ergebnis des laufenden Jahres	206.261,27	1.118.407,20
1.4	Sonderposten	10.396.730,48	9.904.349,18
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse (Konto: 211)	8.157.440,99	7.690.410,10
	211000 Sonderposten a. Zuwend. u. Uml. f. Vermögensgegenst. v. Bund	301.184,75	267.335,31
	211100 Sonderposten a. Zuwend. u. Uml. f. Vermögensgegenst. v. Land	4.160.390,78	3.849.136,07
	211103 Sonderposten a. Zuwend. u. Uml. f. Vermögensgegenst. v. Land - Städtebauförderungsmittel	1.266.486,46	1.186.337,62
	211104 Sonderposten a. Zuwend. u. Uml. f. Vermögensgegenst. v. Land - EFRE-Mittel	1.081.357,20	996.445,96
	211105 Sonderposten a. Zuwend. u. Uml. f. Vermögensgegenst. v. Land - Dorferneuerungsmittel	236.581,84	356.148,80
	211106 Sonderposten a. Zuwend. u. Uml. f. Vermögensgegenst. v. Land - EFRE-Mittel Tourismusförderun	329.208,81	305.444,47

(298.473,34)

**Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar**

Einschließlich Periode 13

PASSIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
1.	Nettoposition		
1.4	Sonderposten		
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse (Konto: 211)		
	211118 Landeszuschuss Schulinfrastruktur (Sonderprogramm KP II)	11.013,46	9.098,08
	211119 Investitionszuweisungen vom Land - Entschlammung Kranichteiche	31.995,84	29.710,43
	211121 Sonderposten für Fördermittel nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz	66.849,94	62.315,99
	211125 Investitionszuweisung vom Landkreis - für Beschaffung eines Pistengerätes (Alpin und Loipe)	10.944,72	10.045,15
	211129 KIP II Investitionszuweisung vom Land - Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (NKömlnVFöG)	390.178,87	385.406,50
	211131 Bedarfszuweisung § 13 NFAG (Kofinanzierung) DGH Tettlenborn	26.383,98	25.237,51
	211132 Bedarfszuweisung § 13 NFAG (Kofinanzierung) DE Neuhof	31.702,71	31.835,15
	211300 Sonderposten a. Zuwend. u. Uml. f. Vermögensgegenst. v. Zweckverb.	1,78	1,78
	211400 Sonderposten a. Zuwend. u. Uml. f. Vermögensgegenst. v. sonst. öffentl. Ber.	145.852,11	117.789,46
	211800 Sonderposten a. Zuwend. u. Uml. f. Vermögensgegenst. v. übr. Ber.	63.194,03	54.353,35
	211803 Sonderposten aus Spende SSK für Mensa	4.113,71	3.768,47
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte (Konto: 212)	1.976.469,22	1.850.836,37
	212000 Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten	1.526.615,46	1.438.519,21
	212001 Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten - Straßenausbaubeiträge Brandstraße	120.278,43	112.458,58
	212002 Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten - Hausanschlusskosten	7.417,50	7.232,39
	212004 Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten - Ausgleichsbeträge Stadtsanierung	322.157,83	292.626,19
1.4.3	Gebührenaussgleich (Konto: 213)	251.433,04	344.872,14
	213001 Sonderposten für den Gebührenaussgleich Schmutzwasser	97.717,38	267.007,12
	213002 Sonderposten für den Gebührenaussgleich Niederschlagswasser	84.452,32	48.852,38
	213003 Sonderposten für den Gebührenaussgleich Straßenreinigung	66.176,39	16.081,66



Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar

Einschließlich Periode 13

PASSIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
1.	Nettoposition		
1.4	Sonderposten		
1.4.3	Gebührenaussgleich (Konto: 213)		
	213004 Sonderposten für den Gebührenaussgleich Winterdienst	3.086,95	12.930,98
1.4.4	Bewertungsausgleich (Konto: 214)	0,00	0,00
1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten (Konto: 215)	0,00	11.392,92
	215000 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	11.392,92
1.4.6	Sonstige Sonderposten (Konten: 219; 216)	11.387,23	6.837,65
	219000 Sonstige Sonderposten	2.912,00	2.600,00
	219010 Sonstige Sonderposten (Vers.-Leistung)	8.475,23	4.237,65
2.	Schulden	20.929.273,89	19.928.034,00
2.1	Geldschulden	20.640.064,57	19.724.076,38
2.1.1	Anleihen (Konto: 22)	0,00	0,00
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (Konto: 231)	14.685.064,57	14.324.076,38
	231731 Verbindl. v. Krediten f. Invest. b. Kreditinst., Laufzeit über 5 J.	14.685.064,57	14.324.076,38
2.1.3	Liquiditätskredite (Konto: 239)	5.955.000,00	5.400.000,00
	239720 Kredite zur Liquiditätssicherung bei Kreditinst., Laufzeit (1- 5 Jahre) Bestand	5.955.000,00	5.400.000,00
2.1.4	Sonstige Geldschulden(-)	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Konto: 24)	0,00	0,00
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Konto: 25)	45.201,74	1.407,49
	251100 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44.290,29	447,04
	251198 Umgliederung negative Verbindlichkeiten in Forderungen	911,45	960,45
2.4	Transferverbindlichkeiten	30,00	30,00
2.4.1	Finanzausgleichverbindlichkeiten (Konto: 262)	0,00	0,00
2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Konto: 263)	0,00	0,00
2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen (Konto: 264)	0,00	0,00
2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten (Konto: 265)	0,00	0,00

**Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar**

Einschließlich Periode 13

PASSIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
2.	Schulden		
2.4	Transferverbindlichkeiten		
2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen (Konto: 266)	0,00	0,00
2.4.6	Steuerverbindlichkeiten (Konto: 267)	0,00	0,00
2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten (Konten: 261; 269)	30,00	30,00
	261100 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	30,00	30,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	243.977,58	202.520,13
2.5.1	Durchlaufende Posten	26.960,71	24.350,71
2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer (Konto: 2721)	390,09	0,00
	272100 Umsatzsteuer	390,09	0,00
2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer (Konto: 2722)	0,00	0,00
2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten (Konten: 2723; 2729; 2724)	26.570,62	24.350,71
	272901 Verschiedene Verwahrungsgelder	21.760,26	23.291,00
	272905 Kommunalen Schadenausgleich	3.878,36	0,00
	272908 Personalrat Jubiläum	0,00	54,00
	272909 Personalrat Betriebsfahrt	0,00	125,00
	272916 Sicherheitseinbehalt Baumaßnahmen	733,35	733,35
	272999 Umgliederung negative Forderung, Sonstige durchlaufende Posten in Verbindlichkeiten	198,65	147,36
2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer (Konto: 273)	0,00	0,00
2.5.3	Empfangene Anzahlungen (Konto: 274)	0,00	0,00
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten (Konten: 271; 279)	217.016,87	178.169,42
	279100 Sonstige Verbindlichkeiten	217.116,87	178.269,42
	279103 Verwaltungszwangsverfahren	100,00-	100,00-
3.	Rückstellungen	5.605.956,12	5.556.380,59
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	4.854.760,71	4.999.479,97
3.1.1	Pensionsrückstellungen (Konto: 2811)	4.214.202,00	4.332.305,00
	281110 Pensionsrückstellungen aktive Beamte	1.468.587,00	1.589.612,00
	281120 Pensionsrückstellungen Versorgungsempfänger	2.745.615,00	2.742.693,00
3.1.2	Beihilferückstellungen (Konto: 2812)	640.558,71	667.174,97
	281210 Beihilferückstellungen aktive Beamte	223.225,22	244.800,25
	281220 Beihilferückstellungen Versorgungsempfänger	417.333,49	422.374,72



Schlussbilanz 2019 - Arbeitsexemplar

Einschließlich Periode 13

PASSIVA		Vorjahr	Haushaltsjahr
		-Euro-	-Euro-
3.	Rückstellungen		
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen (Konto: 282)	226.302,25	269.336,62
	282100 Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	95.735,44	111.629,98
	282200 Rückstellungen für geleistete Überstunden	130.566,81	157.706,64
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung (Konto: 283)	318.053,24	172.200,00
	283100 Instandhaltungsrückstellungen	318.053,24	172.200,00
3.4	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschl. Abfalldeponien (Konto: 284)	0,00	0,00
3.5	Rückstellung für die Sanierung von Altlasten (Konto: 285)	0,00	0,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und Steuerschuldverh. (Konto: 286)	133.312,00	52.464,00
	286100 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	133.312,00	52.464,00
3.7	Rückstellungen für drohende Verpf. aus Bürgsch., Gewährl. und anh. Gerichtsverf. (Konto: 287)	0,00	0,00
3.8	Andere Rückstellungen (Konto: 289)	73.527,92	62.900,00
	289103 Rückstellungen für Rechnungsprüfung	62.135,00	62.900,00
	289105 Rückstellungen Rembold'sche Erben	11.392,92	0,00
4.	Passive Rechnungsabgrenzung (Konto: 29)	0,00	0,00
Bilanzsumme PASSIVA		45.585.775,38	45.160.985,86

Unterschrift

Ort Bad Sachsa, Datum 25.07.2022

(Quade)
Bürgermeister

Darstellung unter der Bilanz (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)**11.07.2022**

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:
insbesondere

Haushaltsreste Auszahlungen	1.923.426,99 €
Haushaltsreste Aufwendungen	298.473,34 €
Bürgschaften	894,91 €
Gewährleistungsverträge	0,00 €
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	869.800,00 €
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	27.300,00 €
über das Haushaltjahr hinaus gestundete Beträge	0,00 €

Stadt Bad Sachsa

Anhang zur Schlussbilanz zum 31. Dezember 2019

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss ist nach den Bestimmungen der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans sowie die Abwicklung der Kassengeschäfte der Kommunen (Kommunalhaushalts- und –kassenverordnung – KomHKVO -) vom 18.04.2017, die rückwirkend am 01.01.2017 in Kraft getreten ist, aufgestellt.

Gemäß § 56 Abs. 1 KomHKVO sind in den Anhang des Jahresabschlusses diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung sowie der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Angaben zu den auf die Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Haushaltsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Die Bilanzwerte sind grundsätzlich einschließlich Umsatzsteuer ausgewiesen. Alle Beträge sind in Euro (€) angegeben. Der Jahresabschluss ist zum Stichtag 31.12.2019 aufgestellt.

Die Daten der Schlussbilanz vom 31.12.2018 wurden fortgeschrieben.

Von den auf die Posten der Ergebnisrechnung sowie der Vermögensrechnung und der Bilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen

Die Ergebnisrechnung ist gemäß § 52 KomHKVO aufgestellt. Sie enthält die dem Haushaltsjahr 2019 zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen.

Die Finanzrechnung nach § 53 KomHKVO weist alle im Haushaltsjahr 2019 eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen aus.

In der Bilanz sind alle nach § 55 Abs. 2, 3 und 4 KomHKVO bezeichneten Posten der Aktivseite und der Passivseite sowie die Rückstellungen und die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre ausgewiesen.

Die Zugänge an Vermögen erfolgen gemäß § 124 Abs. 4 NKomVG grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK).

Beim immateriellen Vermögen wird das Aktivierungsverbot für unentgeltlich erworbenes und selbst erstelltes Vermögen, z. B. selbst erstellte Software und Internetauftritte, beachtet.

In den geleisteten Investitionszuweisungen sind die zweckgebundenen Zuschüsse an Dritte bilanziert. Die Auflösung der Zuschüsse erfolgt entsprechend der vertraglich vereinbarten Nutzungsdauer.

Neu angekaufte Grundstücke werden mit den Anschaffungskosten in die Bilanz eingestellt.

Bei der Bewertung der unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte ist der Grund und Boden vom jeweiligen Aufbau getrennt erfasst und bewertet. Für die Bewertung von Grundstücken, die sich vor dem Jahr 2000 im Eigentum der Stadt Bad Sachsa befanden, wurden die jeweiligen Bodenrichtwerte des Jahres 2005 nach dem Grundstücksmarktbericht 2005 des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich des ehemaligen Landkreises Osterode am Harz für die Grundstücksbewertung zu Grunde gelegt. Grundstücke außerhalb der Bodenrichtwert-Zonen werden mit dem m²-Wert von Ackerland bewertet.

Grünland und Waldflächen im B-Plan sowie Grund- und Bodenflächen von Straßen werden mit 25 % der angrenzenden Bodenrichtwerte angesetzt. Bei Gemeindebedarfs- und Sonderflächen, wie Grünanlagen und Kinderspielflächen, wird ein prozentualer Abschlag auf den Bodenrichtwert durchgeführt. Grün- und Ackerland, nicht forstwirtschaftlich genutzte Waldflächen und Wasserflächen sind mit nutzungsspezifischen Bodenrichtwerten bewertet. Für die forstwirtschaftlich genutzten Waldflächen wurde eine Berechnung durch den Forstamtsleiter gem. entsprechenden Richtlinien (Waldbewertungsrichtlinie 1986 und 2000, WBR 86/Betriebswerk und WBR 2000) durchgeführt.

Die Gebäude der bebauten Grundstücke sind nach den ersatzweise angesetzten Zeitwerten gemäß dem Sachwertverfahren bewertet. Die Bewertung erfolgte nach der NHK 2000 und ergänzenden Regionalisierungsfaktoren (Land Niedersachsen 0,95, Orte bis 50.000 EW 0,90). Ab dem Haushaltsjahr 2007 werden Veränderungen mit den tatsächlichen Werten erfasst.

Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler sind mit einem ideellen Wert von 1 € bewertet.

Die Bewertung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere erfolgt zu fortgeführten Anschaffungs- und Herstellungskosten. Bereits abgeschriebene Vermögensgegenstände werden mit dem Erinnerungswert von 1 € geführt.

Von 2008-2017 werden die geringwertigen Wirtschaftsgüter als Sammelposten geführt, für jedes Jahr saldiert und auf fünf Jahre mit 20 % jährlich abgeschrieben. Es verbleibt kein Erinnerungswert. Die Zugänge zu den Sammelposten sind in der Betriebs- und Geschäftsausstattung enthalten.

Für Vermögensgegenstände des Sachvermögens, die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwerte von nachrangiger Bedeutung sind, sind gemäß § 48 Abs. 1 KomHKVO Festwerte gebildet. Hierbei sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten mit 50 % angesetzt. Diese unterliegen nicht der planmäßigen Abschreibung.

Die planmäßige Abschreibung von Vermögensgegenständen erfolgt gemäß § 49 Abs. 1 KomHKVO linear. Von der vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport (MI) vorgegebenen Abschreibungstabelle wurde grundsätzlich nicht abgewichen. Es ist jedoch darauf zu achten, dass gemäß § 49 Abs. 6 KomHKVO für Abschreibungen im Rahmen der Gebührenkalkulation die abgabenrechtlichen Vorgaben gelten. Abweichungen gibt es bei den Abwasserkanälen, bei denen seit dem Jahr 2018 die Nutzungsdauer von 75 auf 40 Jahre herabgesetzt wurde. Auf Grund von Erfahrungswerten wird von einer höheren Aggressivität des Abwassers gegenüber dem Regenwasser ausgegangen.

In der Gebührenkalkulation „Friedhöfe“ wird die Abschreibung der unbeweglichen Anlagen abweichend vom Niedersächsischen Kommunalabgabenrecht nach den bisher angewendeten niedrigeren Abschreibungssätzen fortgeführt.

Vorräte als Lagerbestand sind nicht erfasst, weil diese bei der Stadt Bad Sachsa nicht in größeren Mengen als Materialvorrat oder als Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe angeschafft werden, bzw. weil diese mit der Anschaffung als sofort verbraucht gelten.

In den geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau sind die noch nicht fertig gestellten Baumaßnahmen aufgeführt. Bis zur Fertigstellung und Aktivierung unterliegt dieses Vermögen noch keinem Werteverzehr.

Sondervermögen mit Sonderrechnung sind nicht bilanziert.

Im Finanzvermögen ist bei den Beteiligungen und bei dem Sondervermögen der jeweilige Geschäftsanteil eingestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert unter Berücksichtigung angemessener Wertberichtigungen angesetzt.

Die Forderungen sind gemäß § 57 Abs. 5 KomHKVO in der Forderungsübersicht (Anlage 5) dargestellt.

In den sonstigen Vermögensgegenständen ist die Versorgungsrücklage bei der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK) für aktive Beamte und für Versorgungsempfänger bilanziert. Die aktive Rechnungsabgrenzung enthält die Auszahlungen des Haushaltsjahres 2019, die Aufwand für 2020 darstellen. Im Wesentlichen sind das die Beamtenbezüge für den Monat Januar 2020 und die Beiträge an die NVK für die Umlagevorauszahlung der Beamtenversorgung und die Beihilfeumlagekasse 2020.

Die Nettoposition setzt sich aus dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen. Das Basis-Reinvermögen wurde in der ersten Eröffnungsbilanz aus der Gegenüberstellung des Vermögens und der Schulden der Stadt Bad Sachsa ermittelt und besteht aus dem Reinvermögen und dem Sollfehlbetrag aus dem kameralen Abschluss im Verwaltungshaushalt. Das Reinvermögen ist die um Rücklagen und Sonderposten geminderte Differenz zwischen den Werten der Vermögensgegenstände der Aktivseite und den Schulden einschließlich Rückstellungen der Passivseite.

Es sind keine zweckgebundenen Rücklagen gebildet.

Das Jahresergebnis weist die Fehlbeträge aus Vorjahren summiert und den Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag aus der Ergebnisrechnung des laufenden Jahres aus.

Als Sonderposten sind empfangene Investitionszuwendungen und Beiträge für abnutzbare Vermögensgegenstände ausgewiesen. Die Sonderposten werden ertragswirksam über die Nutzungsdauer der geförderten Vermögensgegenstände aufgelöst.

Pauschale Zuwendungen nach dem Niedersächsischen Finanzausgleichsgesetz (NFAG) werden gemäß der Hinweise der AG Inventurvereinfachung des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport über 30 Jahre aufgelöst. Seit 2009 wird diese Zuwendung nicht mehr gewährt. Die Anteile der empfangenen Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände werden in das Reinvermögen gebucht.

Die Schulden sind gemäß § 124 Abs. 4 S. 6 NKomVG i. V. m. § 47 Abs. 7 KomHKVO mit ihrem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Gemäß § 57 Abs. 3 KomHKVO sind die Schulden in der Schuldenübersicht (Anlage 3) gegliedert und nach Restlaufzeiten dargestellt.

Negative Forderungen und Verbindlichkeiten, die unter das Saldierungsverbot fallen, wurden umgegliedert. Negative Verbindlichkeiten wurden umgegliedert und bei den Forderungen nachgewiesen, negative Forderungen wurden ebenfalls umgegliedert und auf der Passivseite der Bilanz bei den Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Nach § 124 Abs. 4 S. 6 NKomVG i. V. m. § 45 Abs. 2 KomHKVO werden Rückstellungen in Höhe des Betrages eingesetzt, der zur Erfüllung der Leistungsverpflichtung voraussichtlich benötigt wird. Hierbei ist wichtig zu beachten, dass die Kommune Rückstellungen stets dann bilden muss, wenn die Voraussetzungen des § 123 Abs. 2 NKomVG vorliegen. Insofern ist die Aufstellung des § 45 Abs. 1 KomHKVO nur beispielhaft zu verstehen. Gemäß des § 123 Abs. 2 NKomVG wird darauf verwiesen, dass die Bildung von Rückstellung zwingend vorgeschrieben ist, wenn die Wahrscheinlichkeit größer als 50 % ausfällt, künftig entsprechende Verpflichtungen erfüllen zu müssen.

Die in die Schlussbilanz einzustellenden Pensionsrückstellungen werden von der NVK mit den im Teilwertverfahren ermittelten Barwerten berechnet. Die Beihilferückstellungen werden von der NVK in Abstimmung mit dem Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport mit einem Hebesatz auf den Barwert der Pensionsrückstellungen errechnet.

Angaben zu den Posten der Bilanz

Aktiva

A.1 Immaterielles Vermögen

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Software-Lizenzen	2.894,78 €	-746,70 €	2.148,08 €
Geleistete Investitionszuweisungen Pistenbully	21.920,26 €	-1.801,68 €	20.118,58 €
Zuschuss zur energetischen Sanierung des Erlebnisbades	393.001,84 €	-46.693,32 €	346.308,52 €
Geleistete Investitionszuweisungen Privatmassnahmen Stadtsanierung	143.885,26 €	-30.027,20 €	113.858,06 €
Investitionszuschuss Feuerwehr	4.817,82 €	-814,32 €	4.003,50 €
Zuschuss zur energetischen Sanierung der städt. Gesellschaften	250.249,40 €	-29.155,20 €	221.094,20 €
Kofinanzierung Leader-Mitte Umgestaltung Lesehalle Steina	0,00 €	14.027,77 €	14.027,77 €
	816.769,36 €	-95.210,65 €	721.558,71 €

Selbständig verwertbare Software und die damit erworbenen Lizenzen wurden zu fortgeführten Anschaffungs- und Herstellungskosten als immaterielle Vermögensgegenstände bilanziert. Die Nutzungsdauer für Standardsoftware beträgt 4 Jahre, für Spezialsoftware 8 Jahre. Der Werteverzehr erfolgte durch die Abschreibungen. Im Jahr 2019 wurde der Förderverein Steina e. V. mit einem Betrag von 15.000 € für die Sanierung der Lesehalle aus Mitteln aus dem Förderprogramm LEADER unterstützt.

In der Position geleistete Investitionszuweisungen sind die Zuschüsse an Dritte für den Kauf eines Pistenbullys, Zuschüsse zu Maßnahmen der städtischen Gesellschaften und Zuschüsse aus Städtebaufördermitteln für die Stadtsanierung bilanziert. Hierbei handelt es sich um Maßnahmen, die zweckgebunden bezuschusst werden. Die Auflösung der Zuschüsse erfolgt über mehrere Jahre (analog den Sonderposten).

A.2 Sachvermögen (Bezifferung nach Bilanzpositionen)

Die Bewertung von Zugängen ab dem Haushaltsjahr 2007 erfolgt zu den Anschaffungs- und Herstellkosten (AHK). Bei Abgängen wird der Restbuchwert ermittelt und daraus resultierend ein Aufwand (Verlust) oder Ertrag (Gewinn) gebucht.

A.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Grünflächen	411.989,88 €	0,00 €	411.989,88 €
Ackerland	4.393,20 €	0,00 €	4.393,20 €
Wald, Forsten	6.257.837,63 €	0,00 €	6.257.837,63 €
sonstige unbebaute Grundstücke (Bauland, Gräben, Gewässer)	969.792,80 €	0,00 €	969.792,80 €

	7.644.013,51 €	0,00 €	7.644.013,51 €
--	----------------	--------	----------------

Bei der Bewertung des unbeweglichen Vermögens ist der Grund und Boden vom jeweiligen Aufbau getrennt erfasst und bewertet. Grundstücke unterliegen nicht dem planmäßigen Werteverzehr, während Aufbauten abgeschrieben werden. Die im Liegenschaftskataster als städtisches Eigentum aufgeführten Grundstücke wurden jeweils als ein Vermögensgegenstand inventarisiert und bewertet. Aus Wirtschaftlichkeitsgründen wurde auf die Ermittlung von historischen AHK für Grundstücke, die sich vor dem Jahr 2000 im Eigentum der Stadt Bad Sachsa befanden, verzichtet. Stattdessen wurden die jeweiligen Bodenrichtwerte (BRW) des Jahres 2005 nach dem Grundstücksmarktbericht 2005 (Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich des Landkreises Göttingen) für die Grundstücksbewertung zu Grunde gelegt. In Einzelfällen wurde der benachbarte Bodenrichtwert für die Bewertung in Ansatz gebracht. Auf Grund des Vorsichtsprinzips wurden die aktuellen Bodenrichtwerte des Gutachterausschusses anstelle der Bodenrichtwerte 2000 zugrunde gelegt, da die Werte fallend sind. Grundstücke außerhalb der Bodenrichtwert-Zonen wurden mit dem m²-Wert von Ackerland bewertet.

Grünland und Waldflächen im B-Plan sowie Grund- und Bodenflächen von Straßen werden mit 25 % der angrenzenden Bodenrichtwerte angesetzt. Die Bewertung erfolgt nach dem Bodenrichtwert für die Bahnhofstraße. Bei Gemeindebedarfs- und Sonderflächen, wie Grünanlagen und Kinderspielflächen, wurde entsprechend der Hinweise der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsen gebildeten gemeinsamen Arbeitsgruppen „AG Inventurvereinfachung“ und „AG Umsetzung Doppik“ des MI und der Inventur- und Bewertungsrichtlinie ein prozentualer Abschlag auf den Bodenrichtwert durchgeführt. Grün- und Ackerland, nicht forstwirtschaftlich genutzte Waldflächen und Wasserflächen sind mit nutzungsspezifischen Bodenrichtwerten bewertet. Für die forstwirtschaftlich genutzten Waldflächen wurde eine Berechnung durch den Forstamtsleiter gem. entsprechenden Richtlinien (Waldbewertungsrichtlinie 1986 und 2000, WBR 86/Betriebswerk und WBR 2000) durchgeführt

A.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Grund und Boden mit Wohnbauten	264.477,86 €	0,00 €	264.477,86 €
Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten	2.861,00 €	0,00 €	2.861,00 €
Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	34.434,40 €	0,00 €	34.434,40 €
Gebäudeaufbauten und Betriebsvor. bei soz. Einrichtungen	16.676,71 €	-758,06 €	15.918,65 €
Grundstücke mit Schulen	208.796,70 €	0,00 €	208.796,70 €
Gebäudeaufbauten und Betriebsvor. bei Schulen	373.931,99 €	-5.391,96 €	368.540,03 €
Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	1.412.114,18 €	0,00 €	1.412.114,18 €
Gebäudeaufbauten und Betriebsvorrichtungen zu o. g. Position	451.625,43 €	-10.801,62 €	440.823,81 €
EFRE-Maßnahme Tourismusförderung	700.968,70 €	-51.624,42 €	649.344,28 €
EFRE-Maßnahme energetische Verbesserung TGH Neuhof	33.875,52 €	-2.283,72 €	31.591,80 €
Umfeld Glasmuseum/Kirchgarten Steina	249.382,37 €	-19.818,48 €	229.563,89 €
Grund und Boden für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	167.822,20 €	0,00 €	167.822,20 €
Gebäude und Aufbauten für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	299.143,03 €	-11.599,14 €	287.543,89 €

Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	609.769,10 €	0,00 €	609.769,10 €
Maßnahme NKomInvFöG (Heizung Kindergärten)	334.635,03 €	-23.065,38 €	311.569,65 €
Gebäudeaufbauten und Betriebsvorrichtungen zu o. g. Position	48.602,33 €	-2.985,60 €	45.616,73 €
	5.209.116,55 €	-128.328,38 €	5.080.788,17 €

Die Gebäude der bebauten Grundstücke sind bei der Bewertung zur Eröffnungsbilanz gemäß der Inventur- und Bewertungsrichtlinie der Stadt Bad Sachsa (IBRL) erfasst worden. Es erfolgte die Bewertung nach den ersatzweise angesetzten Zeitwerten gem. dem Sachwertverfahren. Es lag der Bewertung die NHK 2000 und ergänzende Regionalisierungsfaktoren (Land Niedersachsen 0,95, Orte bis 50.000 EW 0,90) zu Grunde. Ab dem Haushaltsjahr 2007 werden Veränderungen mit den tatsächlichen Werten erfasst.

Der Wert der bebauten Grundstücke teilt sich auf in 2,38 Mio. € (Vorjahr 2,51 Mio. €) für Grund und Boden und 2,70 Mio. € (Vorjahr 2,70 Mio. €) für Gebäude.

A.2.3 Infrastrukturvermögen

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	5.728.296,64 €	-742,81 €	5.727.553,83 €
Brücken und Tunnel Entwässerungs- und Abwasser- beseitigungsanlagen einschl. Kläranlage	929.214,35 €	-19.668,96 €	909.545,39 €
Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	7.612.127,49 €	-390.730,46 €	7.221.397,03 €
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	5.265.380,47 €	-454.434,09 €	4.812.323,58 €
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens (Buswartehallen, Brunnen)	238.673,52 €	-5.018,59 €	233.654,93 €
	42.994,82 €	-2.144,28 €	40.850,54 €
	19.816.687,29 €	-871.361,99 €	18.945.325,30 €

Die begonnene Dorferneuerungsmaßnahme ergibt noch keinen Wertzuwachs, dadurch ergibt sich keine wesentliche Wertveränderung des Infrastrukturvermögens. Beim Sachvermögen stellt das Infrastrukturvermögen mit rd. 18,9 Mio. € den größten Posten der Bilanz dar.

Der Werteverzehr durch die Abschreibung kann durch Zugänge im Haushaltsjahr nicht aufgefangen werden.

A.2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Kriegerdenkmäler am Stadtpark und am Bornweg	2,00 €	0,00 €	2,00 €
Kriegsgräberanlagen auf den Friedhöfen Bad Sachsa, Steina und Neuhof	3,00 €	0,00 €	3,00 €
Heimkehrerdenkmal am Kurpark	1,00 €	0,00 €	1,00 €
Lönsdenkmal Eulingswiese	1,00 €	0,00 €	1,00 €

Industriedenkmal Steinsäge in Steina	16.876,16 €	-916,32 €	15.959,84 €
	16.883,16 €	-916,32 €	15.966,84 €

Diese Bilanzposition beinhaltet insbesondere Vermögensgegenstände, deren Erhaltung wegen ihrer Bedeutung für Kunst, Geschichte und Kultur im öffentlichen Interesse liegt.

Die Denkmäler und Kriegsgräberanlagen sind mit einem ideellen Wert von 1 € bewertet. Das Industriedenkmal Steinsäge wurde zu den Herstellungskosten eingestellt. Eine Abschreibung erfolgte auf 9 Jahre. Ab 2016 wurde die Abschreibungsdauer auf insgesamt 25 Jahre angepasst. Der dazugehörige Sonderposten in Höhe von rund 9.500 € wird entsprechend aufgelöst.

A.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Fahrzeuge	715.268,56 €	-60.750,11 €	654.518,45 €
Maschinen und Technische Anlagen	85.864,37 €	15.272,66 €	101.137,03 €
	801.132,93 €	-45.477,45 €	755.655,48 €

Bei dieser Bilanzposition konnte der Werteverzehr durch die Abschreibung durch entsprechende Neuanschaffungen nicht aufgefangen werden. Es wurde unter anderen ein Hebekissensatz angeschafft.

A.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Betriebsvorrichtungen	28.295,41 €	-4.340,41 €	23.955,00 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	238.430,24 €	69.489,48 €	307.919,72 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung Grundschule	56.988,30 €	-2.778,75 €	54.209,55 €
Sammelposten, Abschreibung über 5 Jahre 20% p. A.	32.424,75 €	-17.292,76 €	15.131,99 €
Sammelposten, Grundschule Abschreibung über 5 Jahre 20% p. A.	1.109,63 €	-752,48 €	357,15 €
	357.248,33 €	44.325,08 €	401.573,41 €

Die Abschreibungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung konnten durch die Neuanschaffungen aufgefangen werden.

Seit 2008 werden die GWG's im Sammelposten geführt und für jedes Jahr saldiert und auf fünf Jahre mit 20 % jährlich abgeschrieben. Ab dem Haushaltsjahr 2017 werden keine Anschaffungen mehr in den Sammelposten gebucht. Es erfolgt dann nur noch die Auflösung bis 2020.

Das Festwertverfahren wurde als Bewertungsvereinfachung eingesetzt. Angewendet wurde es bei den Dorfgemeinschaftshäusern für Geschirr, Gläser und Bestecke.

A.2.8 Vorräte

Vorräte als Lagerbestand sind nicht erfasst worden, weil diese bei der Stadt Bad Sachsa nicht in größeren Mengen als Materialvorrat oder als Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe angeschafft werden, bzw. weil sie mit der Anschaffung als sofort verbraucht gelten.

A.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Neubau Betriebsgebäude Kläranlage	7.476,77 €	4.280,91 €	11.757,68 €
Dorferneuerung Neuhoof, Nüxci, Tettenborn	338.351,77 €	72.099,67 €	410.451,44 €
Hochwasserschutzanlage Staumauer	29.682,17 €	0,00 €	29.682,17 €
KIP II Sanierung und Erweiterung Grundschule	18.152,87 €	35.100,40 €	53.253,27 €
	393.663,58 €	111.480,98 €	507.144,56 €

Unter dem Bilanzposten Anlagen im Bau werden die Baumaßnahmen aufgeführt, die noch nicht fertig gestellt sind. Bis zur Fertigstellung und Aktivierung in späteren Haushaltsjahren unterliegt dieses Vermögen noch keinem Werteverzehr. Es handelt sich um die o. g. Maßnahmen.

A.3 Finanzvermögen

Unternehmen	Beteiligungsquote/ Geschäftsanteile	31.12.2019
<u>Verbundene Unternehmen:</u>		
Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG	100%	100.000,00 €
Einzahlung in Kapitalrücklage 2012 in Höhe von 5,5 Mio. € und 2016 in Höhe von 3,0 Mio. €		8.600.000,00 €
<u>Beteiligungen:</u>		
Kreiswohnungsbau Osterode am Harz GmbH	1 %	7.000,00 €
	0,685 %	250,00 €
WRG Wirtschaftsförderung Region	3 Anteile	480,00 €
		8.707.730,00 €

Das Finanzvermögen ist grundsätzlich nach fortgeführten AHK zu erfassen, wobei das Vorsichtsprinzip nach § 46 Abs. 4 KomHKVO zu beachten ist. Die Empfehlung des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Göttingen wurde aufgegriffen und bei den Beteiligungen und beim Sondervermögen der jeweilige Geschäftsanteil eingestellt. Der Beitritt zum kooperativen Zusammenschluss Kommunale Dienste Göttingen beinhaltet keine Vermögensbeteiligung und ist daher nicht zu bilanzieren.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen am Sondervermögen sind vorstehenden dargestellt.

A.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Öffentlich-rechtliche Forderungen	548.122,53 €	306.087,35 €	854.209,88 €
Wertberichtigungen summiert einschl. für die kamerale Zeit	-207.363,73 €	31.309,34 €	-176.054,39 €
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen aus Umgliederungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

	340.758,80 €	337.396,69 €	678.155,49 €
--	--------------	--------------	--------------

In der Forderungsübersicht werden gemäß § 57 Abs. 5 KomHKVO die Forderungen der Kommune nach Restlaufzeiten dargestellt und gegliedert. Die Bewertung der Forderungen erfolgt nach ihrem Nennwert. Es handelt sich überwiegend um Kasseneinnahmereste, die zum Bilanzstichtag bestanden. Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen handelt es sich überwiegend um Steuern, Gebühren und Beitragsforderungen.

Pauschale Wertberichtigungen wurden an dieser Stelle im Haushaltsjahr vorgenommen. Die nichteinbringlichen Forderungen sind teilweise durch Niederschlagung ausgebucht. Einzel- und Pauschalwertberichtigungen müssen als Minus-Posten ausgewiesen werden, solange sie im Forderungsbestand verbleiben.

A.3.7 Forderungen aus Transferleistungen

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

A.3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Sonstige privatrechtliche Forderungen	9.658,34 €	2.860,53 €	12.518,87 €
Übrige privatrechtliche Forderungen	4.255,70 €	228,30 €	4.484,00 €
Sonst. Forderungen einschl. Jahresabgrenzung	24.785,21 €	-7.542,00 €	17.243,21 €
Durchlaufende Posten	0,00 €	-1.834,18 €	-1.834,18 €
Umgliederung von negativen Verbindlichkeiten	911,45 €	49,00 €	960,45 €
Wertberichtigungen summiert einschl. für die kamerale Zeit	-3.167,51 €	-1.571,72 €	-4.739,23 €
	36.443,19 €	-7.810,07 €	28.633,12 €

Bei den Forderungen „Jahresabgrenzung“ handelt es sich um Einzahlungen, die in 2020 oder später geleistet oder gebucht wurden, die aber dem Haushaltsjahr 2019 zuzuordnen sind.

Bei den Umgliederungen handelt es sich um Buchungen, bei denen überzahlte Verbindlichkeiten für den Jahresabschluss umgestellt und im Folgejahr zurückgebucht werden.

A.3.9 Sonstige Vermögensgegenstände

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Versorgungsrücklage für aktive Beamte	30.825,39 €	-1.813,44 €	29.011,95 €
Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	68.677,28 €	-4.138,82 €	64.538,46 €
Steuerforderungen der Betriebe gewerblicher Art	0,00 €	422,84 €	422,84 €
	99.502,67 €	-5.529,42 €	93.973,25 €

Es ist die Versorgungsrücklage in Höhe von 93.973,25 € bei der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK) bilanziert.

A.4 Liquide Mittel

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Liquide Mittel	1.294.747,08 €	234.902,45 €	1.529.649,53 €

Die liquiden Mittel bestehen aus den Geldbeständen der Giro- und Geldmarktkonten sowie Spareinlagen nach Kontoauszügen und Barbeständen gem. Kassenlisten.

Zudem zählt ein Sparbuch zu dem Bestand der Stadt Bad Sachsa und ist unter den liquiden Mitteln ausgewiesen.

A.5. Aktive Rechnungsabgrenzung

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Aktive Rechnungsabgrenzung	51.078,93 €	-260,44 €	50.818,49 €

Über die Bilanzposition „Aktive Rechnungsabgrenzung“ werden Auszahlungen des Haushaltsjahres 2019 erfasst, die wirtschaftlich Folgejahren zuzuordnen sind. Im Wesentlichen handelt es sich um die Bezüge der Beamten für Januar 2020 und die Umlagevorauszahlung I. Quartal 2020 für die Beamtenversorgung.

Passiva

P.1 Nettoposition

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Nettoposition	19.050.545,37 €	626.025,90 €	19.676.571,27 €

Die Nettoposition setzt sich aus dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen. Das Basis-Reinvermögen wurde in der ersten Eröffnungsbilanz aus der Gegenüberstellung des Vermögens und der Schulden der Stadt Bad Sachsa ermittelt.

P.1.1 Basisreinvermögen

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Basis-Reinvermögen	11.260.381,18 €	0,00 €	11.260.381,18 €

Das Reinvermögen ist die um Rücklagen und Sonderposten geminderte Differenz zwischen den Werten der Vermögensgegenstände der Aktivseite und den Schulden einschließlich Rückstellungen der Passivseite. Im Reinvermögen sind darüber hinaus Sonderposten für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände nach § 44 Abs. 5 KomHKVO enthalten (z. B. Beiträge, die die Stadt Bad Sachsa zum Erwerb von Grundstücken erhalten hat). Das so für die erste Eröffnungsbilanz ermittelte Reinvermögen wird festgeschrieben.

Die erste Eröffnungsbilanz wurde um die Haushaltsreste bereinigten, noch nicht abgedeckten Sollfehlbeträge des Verwaltungshaushalts als Minusbetrag übernommen, ohne sie mit dem Basisreinvermögen zu verrechnen; hierfür wurde das aus dem Inventar ermittelte Basisreinvermögen in der ersten Eröffnungsbilanz um die übernommenen Sollfehlbeträge erhöht ausgewiesen.

P.1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen

Die Stadt Bad Sachsa hat keine zweckgebundenen Rücklagen gebildet.

P.1.3 Jahresergebnis

Die Bilanzposten Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag übernehmen im Zuge des Jahresabschlusses das Jahresergebnis der Ergebnisrechnung.

Im Haushaltsjahr 2019 ist das Jahresergebnis mit 1.118.407,20 € positiv. Das positive Ergebnis wurde überwiegend durch Einsparungen bei den Personalausgaben durch nicht besetzte Stellen, u. a. die Stellen des Bürgermeisters und eines technischer Mitarbeiters im Bauamt, sowie durch den erhöhten Holzverkauf aus Schadholzes aus dem Stadtwaldes aufgrund von Borkenkäferbefall und Trockenheitsschäden, erzielt.

Die Fehlbeträge aus Vorjahren werden summiert ausgewiesen. Wenn die Fehlbeträge abgebaut sind und ein positives Ergebnis erzielt wird, muss der Rat über die Verwendung beschließen.

P.1.4 Sonderposten

P.1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Sonderposten aus Zuwendungen und Umlagen für Vermögensgegenstände	8.157.440,99 €	-467.030,89 €	7.690.410,10 €

Neugebildete Sonderposten konnten die laufende Auflösung nicht auffangen.

Als Sonderposten werden empfangene Investitionszuweisungen (Zuweisungen und Zuschüsse, Beiträge) für abnutzbare Vermögensgegenstände ausgewiesen. Die Sonderposten werden ertragswirksam entsprechend der Nutzungsdauer des geförderten Vermögensgegenstandes aufgelöst. Die Anteile der empfangenen Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände werden, sofern gewährt, in das Reinvermögen gebucht. Pauschale Zuwendungen nach dem Niedersächsischen Finanzausgleichsgesetz (NFAG) worden gemäß der Hinweise der AG Inventurvereinfachung des MI über 30 Jahre aufgelöst. Seit 2009 wird diese Zuwendung nicht mehr gewährt.

P.1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Beiträge und ähnliche Entgelte (Anliegerbeiträge)	1.976.469,22 €	-125.632,85 €	1.850.836,37 €

Die als Sonderposten empfangenen Beiträge werden entsprechend der Investitionsdauer abgeschrieben. Unter dem Sonderposten für den Bewertungsausgleich sind Ausgleichsbeträge bilanziert. Diese Beträge werden von den Anliegern im Bereich der Stadtsanierung auf Grund der Wertsteigerung der Grundstücke erhoben. Die Höhe der Beiträge ist durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte in Northeim festgelegt wurden.

Sonderposten aus Vorausleistungen der Grundstückseigentümer auf Erschließungs- und Straßenausbaubeiträge bestehen nicht. Die Auflösung der Sonderposten und Beiträge im Haushaltsjahr 2019 wurden nicht aufgefangen.

P.1.4.3 Sonderposten Gebührenaussgleich

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Schmutzwasser	97.717,38 €	169.289,74 €	267.007,12 €
Niederschlagswasser	84.452,32 €	-35.599,94 €	48.852,38 €
Straßenreinigung	66.176,39 €	-50.094,73 €	16.081,66 €
Winterdienst	3.086,95 €	9.844,03 €	12.930,98 €
	251.433,04 €	93.439,10 €	344.872,14 €

Die Sonderposten für den Gebührenaussgleich beinhalteten die überzahlten Beträge gem. Abrechnung gegenüber der Vorkalkulation und sind eine Verbindlichkeit an die Bürger.

P.1.4.4

Sonderposten für den Bewertungsausgleich bestehen nicht.

P.1.4.5 Anzahlungen auf Sonderposten

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00 €	11.392,92 €	11.392,92 €

Es wurde ein Sonderposten für die im Jahr 2024 geplante Soccer-Arena auf dem Gelände der Oberschule Bad Sachsa eingestellt.

P.1.4.6 Sonstige Sonderposten

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
sonstige Sonderposten	11.387,23 €	-4.549,58 €	6.837,65 €

Bei den sonstigen Sonderposten handelt es sich um Versicherungsleistungen.

Friedhofsgebühren

Eine Rückstellung oder Bildung von Sonderposten für die Friedhofsgebühren erfolgte gem. dem Hinweis der Arbeitsgruppe Umsetzung Doppik vom 04.11.2009 nicht. Die Gebühren wurden als laufender Ertrag des Jahres gerechnet.

P.2 Schulden

Gemäß § 124 Abs. 4. S. 6 NKomVG i. V. m. § 47 Abs. 7 KomHKVO sind Schulden zu ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen. Die Schulden werden gemäß § 56 Abs. 3 KomHKVO in der Anlage zum Anhang in der Schuldenübersicht nach Restlaufzeiten dargestellt und gegliedert.

P.2.1 Geldschulden

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	14.685.064,57 €	-360.988,19 €	14.324.076,38 €

Liquiditätskredite	5.955.000,00 €	-555.000,00 €	5.400.000,00 €
	20.640.064,57 €	-915.988,19 €	19.724.076,38 €

Die Kredite für Investitionen beinhalten sämtliche Kreditverbindlichkeiten der Stadt Bad Sachsa einschl. der Liquiditätskredite zum Bilanzstichtag.

P.2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44.290,29 €	-43.843,25 €	447,04 €
Umgliederung negativer Forderungen	911,45 €	49,00 €	960,45 €
	45.201,74 €	-43.794,25 €	1.407,49 €

In dieser Position sind Rechnungen aus dem Haushaltsjahr 2019, die unter Einhaltung der Zahlungsfrist erst im Folgejahr bezahlt wurden oder aber erst nach Kassenschluss für 2019 eingegangen sind, ausgewiesen.

P.2.4 Transferverbindlichkeiten

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Verbindlichkeiten aus sozialen Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Andere Transferleistungen	30,00 €	0,00 €	30,00 €
	30,00 €	0,00 €	30,00 €

Bei den Verbindlichkeiten aus sozialen Leistungen handelt es sich um Rückforderungen die nach Zahlungseingang an den Landkreis Göttingen abzuführen sind. Diese Position wurde durch Überführung der Forderungen an den Landkreis aufgelöst.

Die anderen Transferverbindlichkeiten sind offenen Verrechnungen mit dem Landkreis Göttingen für den Bereich des Sachgebietes 32.10, Sozialangelegenheiten.

P.2.5 Sonstige Verbindlichkeiten

Die Pos. 2.5.1 durchlaufenden Posten, beinhalten verschiedene Verwahrtgelder, die für die Stadt nur Einnahme = Ausgabe darstellen.

P.2.5.4 andere sonstige Verbindlichkeiten

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Sonstige Verbindlichkeiten	243.977,58 €	-41.457,45 €	202.520,13 €

Bei den Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen mit Jahresabgrenzung handelt es sich um Zahlungen, die in 2020 geleistet wurden, die Rechnungen aber aus 2019 stammen. Hintergrund ist der organisatorische Ablauf, hiernach werden Rechnungen erst bei den Zahlungsanordnungen erfasst. Durch den Jahresabschluss der Stadtkasse kann aber nicht mehr aus dem alten Jahr angeordnet werden.

P.3 Rückstellungen

Die Rückstellungen sind nach Vorgabe des § 124 Abs. 4 S. 6 NKomVG i. V. m. § 45 Abs. 2 KomHKVO in Höhe des Betrags anzusetzen, der zur Erfüllung der Leistungsverpflichtung voraussichtlich benötigt wird. Es sind alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen bei der Ermittlung berücksichtigt.

P.3.1 Pensionsrückstellungen u. ä. Verpflichtungen

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Pensionsrückstellungen aktive Beamte	1.468.587,00 €	121.025,00 €	1.589.612,00 €
Pensionsrückstellungen Versorgungsempfänger	2.745.615,00 €	-2.922,00 €	2.742.693,00 €
Beihilferückstellungen aktive Beamte	223.225,22 €	21.575,03 €	244.800,25 €
Beihilferückstellungen Versorgungsempfänger	417.333,49 €	5.041,23 €	422.374,72 €
	4.854.760,71 €	144.719,26 €	4.999.479,97 €

Die Beamten erwerben im Laufe ihrer Dienstjahre einen steigenden Anspruch auf Pensionszahlungen und Versorgungsleistungen, wie Beihilfen, gegenüber ihrem Dienstherrn. Nach dem Grundsatz der intergenerativen Gerechtigkeit ist der Aufwand in der aktiven Beschäftigungszeit für die zukünftigen Pensionszahlungen der Pensionsrückstellung zuzuführen. Die Höhe der Pensions- und Beihilferückstellungen wurde von der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK) mit den im Teilwertverfahren ermittelten Barwerten berechnet. Bei den Beihilferückstellungen hat die NVK in Abstimmung mit dem MI auf den ermittelten Barwert der Pensionsrückstellungen einen Hebesatz von 15,4% aus der Gegenüberstellung der im Jahr 2019 gezahlten Versorgungsbezüge zu den Beihilfeaufwendungen errechnet.

P.3.2 Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für geleistete Überstunden

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	95.735,44 €	15.894,54 €	111.629,98 €
Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden	130.566,81 €	27.139,83 €	157.706,64 €
	226.302,25 €	43.034,37 €	269.336,62 €

Der Jahresurlaub stellt für die Stadt Bad Sachsa Aufwand für das laufende Haushaltsjahr dar. Für den in das Folgejahr übertragenen Urlaubsanspruch ist eine Rückstellung zu bilden, weil die Arbeitsleistung im abgelaufenen Jahr erbracht wurde, ohne dass dieser ein Ausgleich in Geldzahlung oder Zeit gegenüberstand. Die Rückstellung in Höhe von 111.629,98 € wurde auf der Grundlage der Jahrespersonalkosten (Gesamtbrutto plus Summe der Arbeitgeberanteile) der einzelnen Beschäftigten und durchschnittlich 249 Arbeitstagen ermittelt. Der nicht in Anspruch genommene Urlaub beträgt am 31.12.2019 425 Tage und hat sich gegenüber 2018 um 63 Tage aufgebaut.

Zeitguthaben von 5.958,41 Stunden haben zu einem Rückstellungswert von 157.706,64 € geführt. Die Rückstellung wurde auf der Grundlage der Jahrespersonalkosten der einzelnen Beschäftigten und durchschnittlich 249 Arbeitstagen berechnet. Die Anzahl der Überstunden wurde um 775,30 Stunden im Vergleich zum Vorjahr aufgebaut.

P.3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Instandhaltungsrückstellung	318.053,24 €	-145.853,24 €	172.200,00 €

Im Jahr 2019 wurden Instandhaltungsrückstellungen in Höhe von 172.200 € gebildet. Die Instandhaltungsrückstellungen wurden für den Umbau Sanitäranlagen DRK-Kindegarten Neuhof, die Schachtsanierungen Stadtgebiet, die Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED, für die Jugendherbergstraße und für die Reparatur der Regenwasserleitung Friedhof Bad Sachsa gebildet.

P.3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Rückstellung Finanzausgleichsumlage (Kreisumlage)	133.312,00 €	-80.848,00 €	52.464,00 €

Die im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs im Haushaltsjahr 2019 zu leistenden Umlagezahlungen wurden nach den Bestimmungen des Niedersächsisches Gesetzes über den Finanzausgleich (NFAG) berechnet. Grundlage ist der Festsetzungsbescheid 2020.

Für 2019 wurde der Betrag gesenkt, da sich die Kreisumlage im Folgejahr um 80.848,00 € gegenüber dem Vorjahr verringert.

P.3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
keine	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Zu den Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten zählen die Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren. Zum Bilanzstichtag waren keine Gerichtsverfahren anhängig.

P.3.8 Andere Rückstellungen

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Rückstellungen für Rechnungsprüfungen	62.135,00 €	765,00 €	62.900,00 €
Rückstellung Rembold'sche Erben	11.392,92 €	-11.392,92 €	0,00 €
	73.527,92 €	-10.627,92 €	62.900,00 €

Die Rückstellung „Rembold'sche Erben“ wurde im Haushaltsjahr 2019 zu auf die Bilanzposition erhaltene Anzahlung auf Sonderposten umgebucht.

P.4 Passive Rechnungsabgrenzung

Bilanzstichtag	31.12.2018	Veränderung	31.12.2019
Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Passive Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten Einzahlungen im Voraus, die dem Haushaltsjahr 2020 zuzuordnen sind. Im Jahr 2019 sind keine derartigen Einzahlungen erfolgt.

D. Ergänzende Angaben

Unter der Bilanz sind gemäß § 55 Abs. 4 KomHKVO, soweit sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken. Dies sind insbesondere Haushaltsreste, Bürgschaften, Gewährleistungsverträge, in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen und Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge.

Haushaltsreste Auszahlungen	1.923.426,99 €
Haushaltsreste Aufwendungen	298.473,34 €
Ausfall-Bürgschaft für ein Darlehen der Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG als Nachfolgerin des Eigenbetriebes Kurbetrieb, Wert 31.12.2019	894,91 €
Gewährleistungsverträge	0,00 €
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	869.800,00 €
Mietverpflichtung Saal u. freiwillige Feuerwehr (FFW) Steina Kaltmiete (ohne Anpassung nach Verbraucherpreisindex), Laufzeit bis 31.12.2031, jährlich	18.900,00 €
Nebenkostenabschläge zum zuvor genannten Objekt, jährlich	8.400,00 €
über das Haushaltjahr hinaus gestundete Beträge	0,00 €

Eine Übersicht über die übertragenen Ermächtigungen nach 2020 ist am Ende dieses Jahresabschlusses mit Einzelpositionen aufgeführt.

Angabe noch nicht abgedeckter Fehlbeträge aus Vorjahren gem. § 55 Abs. 3 Nr. 1.1.2 KomHKVO:

Der Sollfehlbetrag aus dem letzten kameralem Abschluss Verwaltungshaushalt belief sich zur Eröffnungsbilanz 2007 auf einen Betrag in Höhe von **- 9.381.892,08 €**.

Haushaltsjahr	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des laufenden Jahres	Verrechnung kameraler Fehlbetrag	Jahresergebnis
Abschluss 2007		483.547,20 €	0,00 €	483.547,20 €
Abschluss 2008	483.547,20 €	- 737.800,16 €	0,00 €	-254.252,96 €
Abschluss 2009	-254.252,96 €	-908.846,81 €	0,00 €	-1.163.099,77 €
Abschluss 2010	-1.163.099,77 €	-1.075.178,13 €	0,00 €	-2.238.277,90 €
Abschluss 2011	-2.238.277,90 €	-632.381,14 €	0,00 €	-2.870.659,04 €
Abschluss 2012	-2.870.659,04 €	10.655,06 €	0,00 €	-2.860.003,98 €
Abschluss 2013	-2.860.003,98 €	8.453.487,82 €	0,00 €	5.593.483,84 €
Abschluss 2014	5.593.483,84 €	-78.881,12 €	-8.453.487,82 €	-2.938.885,10 €
Abschluss 2015	-2.938.885,10 €	265.083,88 €	0,00 €	-2.673.801,22 €
Abschluss 2016	-2.673.801,22 €	445.452,00 €	-759.286,14 €	-2.987.635,36 €
Abschluss 2017	-2.987.635,36 €	343.925,92 €	-169.118,12 €	-2.812.827,56 €
Abschluss 2018	-2.812.827,56 €	206.261,27 €	0,00 €	-2.606.566,29 €
Abschluss 2019	-2.606.566,29 €	1.118.407,20 €	0,00 €	-1.488.159,09 €

Hinweis Rechtskraft:

Mit Stand vom April 2022 sind bis zum Haushaltsjahr 2017 alle Abschlüsse rechtskräftig. Der Abschluss 2018 wurde bisher geprüft und der Abschluss 2019 aufgestellt.

In der Bilanz dürfen keine Minus-Beträge auf der Aktiv- oder Passivseite stehen. Hiervon ausgenommen sind Wertberichtigungen von Forderungen und Verbindlichkeiten sowie der Nettosition. Es wurden Umgliederungen der Überzahlungen an Forderungen und Verbindlichkeiten vorgenommen.

Anmerkung zur Finanz- und Ergebnisrechnung Spalte 6:

In der Spalte 6 wird das Ergebnis zeilenweise verglichen. Die Stadt Bad Sachsa hat eine Budgetierungsrichtlinie. Danach muss eine Deckung im Budget vorhanden sein, wobei die Abschreibung über den Haushaltsansätzen liegen kann, was gem. § 117 Abs. 5 NKomVG nicht als Überschreitung zu werten ist und im Jahresabschluss einbezogen wird.

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2019

Allgemeine Angaben

Im Rechenschaftsbericht sind gemäß § 57 Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Stadt Bad Sachsa dargestellt.

Es wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnung vorgenommen. Der Rechenschaftsbericht stellt auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung dar.

Einwohner

Laut dem Landesamt für Statistik Niedersachsen hatte die Stadt Bad Sachsa am 30.06.2019 insgesamt 7.375 Einwohner.

Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftlichen Lage

Der Rat der Stadt Bad Sachsa hat die Haushaltssatzung 2019 in seiner Sitzung am 06.12.2018 beschlossen. Die Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung erfolgte am 21.10.2019.

Der Landkreis Göttingen hat die erforderlichen Genehmigungen für die Haushaltssatzung 2019 am 06.03.2019 und für die 1. Nachtragshaushaltssatzung am 07.01.2020 erteilt.

Nebenbestimmung

Die Haushaltssatzung 2019 ist mit einer Nebenbestimmung ergangen:

Die Genehmigung des Gesamtbetrages vorgesehener Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 349.200 € wird unter der Auflage erteilt, dass die bis zum 30.06.2019 aufzustellenden Jahresabschlüsse 2018 der städtischen Gesellschaften unverzüglich nach Fertigstellung - spätestens bis zum 15.07.2019 - der Kommunalaufsicht vorzulegen sind. Darüber hinaus ist ein Bericht über die unterjährige Entwicklung 2019 der städtischen Gesellschaften zeitgleich mit dem o.a. Bericht der Kommunalaufsicht vorzulegen.

Bewertung

Im Folgenden wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnung zum Stichtag 31.12.2019 vorgenommen.

Haushaltsplanung und Ergebnis des Haushaltsjahres 2019

	Haushalts- satzung 2019	1.Nachtrags- haushalts- satzung	Gesamt- ermächtigung 2019	Ergebnis Jah- resabschluss 2019	mehr (+) weniger (-)
Ergebnishaushalt					
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	13.489.000 €	136.400 €	13.625.400 €	14.549.961 €	924.561 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwen- dungen	13.601.500 €	-349.000 €	13.252.500 €	13.472.437 €	219.937 €
ordentliches Ergebnis	-112.500 €	485.400 €	372.900 €	1.077.524 €	704.624 €
Gesamtbetrag der außerordentlichen Er- träge	0 €	0 €	0 €	41.832 €	41.832 €
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	949 €	949 €
außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €	0 €	40.883 €	40.883 €
Jahresergebnis	-112.500 €	485.400 €	372.900 €	1.118.407 €	745.507 €
Finanzhaushalt					
Einzahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	12.411.100 €	407.500 €	12.818.600 €	13.108.227 €	289.627 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.481.400 €	389.100 €	11.870.500 €	11.823.575 €	-46.925 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	929.700 €	18.400 €	948.100 €	1.284.652 €	336.552 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	500.900 €	-7.300 €	493.600 €	201.797 €	-291.803 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	892.700 €	185.000 €	1.077.700 €	304.820 €	-772.880 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-391.800 €	-192.300 €	-584.100 €	-103.023 €	481.077 €
Finanzierungsmittel - Überschuss / Fehlbetrag	537.900 €	-173.900 €	364.000 €	1.181.629 €	817.629 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	391.800 €	192.300 €	584.100 €	555.900 €	-28.200 €
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	929.700 €	-12.800 €	916.900 €	947.071 €	30.171 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-537.900 €	205.100 €	-332.800 €	-391.171 €	-58.371 €
Finanzmittelveränderung	0 €	31.200 €	31.200 €	790.458 €	759.258 €
Kreditermächtigung	391.800 €	192.300 €	584.100 €		
Nettoneuverschuldung	-537.900 €	205.100 €	-332.800 €		
Verpflichtungsermächtigungen	701.000 €	168.800 €	869.800 €		
Liquiditätskredite	5.955.000 €	-200.000 €	5.755.000 €		

Vergleich Ergebnis Jahresabschluss 2019 und 2018

	Jahresabschluss 2019 Ergebnis	Jahresabschluss 2018 Ergebnis
Ergebnishaushalt		
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	14.549.961 €	13.366.188 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	13.472.437 €	13.119.504 €
ordentliches Ergebnis	1.077.524 €	246.685 €
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	41.832 €	8.509 €
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	949 €	48.932 €
außerordentliches Ergebnis	40.883 €	-40.423 €
Jahresergebnis	1.118.407 €	206.261 €
Finanzhaushalt		
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.108.227 €	12.344.223 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.823.575 €	10.842.044 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.284.652 €	1.502.179 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	201.797 €	242.260 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	304.820 €	429.474 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-103.023 €	-187.214 €
Finanzierungsmittel - Überschuss / Fehlbetrag	1.181.629 €	1.314.965 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	555.900 €	400.000 €
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	947.071 €	854.025 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-391.171 €	-454.025 €
Finanzmittelveränderung	790.458 €	860.940 €
Nachrichtlich:		
Liquiditätskredite	5.400.000 €	5.955.000 €

Bewertung der Ergebnisrechnung

Im Jahresabschluss 2019 verbessert sich das Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung im Vergleich zur Gesamtermächtigung der Haushaltsplanung von 372.900 € auf 1.118.407 €. Verglichen zur Haushaltsplanung erhöht sich somit das Jahresergebnis um 745.507 €. Zudem fällt der Jahresabschluss 2019 im Vergleich zu dem Ergebnis des Jahresabschlusses 2018 in Höhe von 206.261 € deutlich besser aus.

Die ordentlichen Erträge übersteigen die ordentlichen Aufwendungen um 1.077.524 € und decken die ordentliche Tilgung in Höhe von 947.071 €. Das außerordentliche Ergebnis weist einen positiven Betrag in Höhe von 40.883 € auf. Der Grundsatz nach § 17 Abs. 1 KomHKVO wird erreicht. Dieser Grundsatz besagt, dass die ordentlichen Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts und die außerordentlichen Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der außerordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts dienen. Des Weiteren besagt der Grundsatz, dass die Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushalts insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit sowie für die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Investitionskrediten und zur Rückzahlung innerer Darlehen dienen.

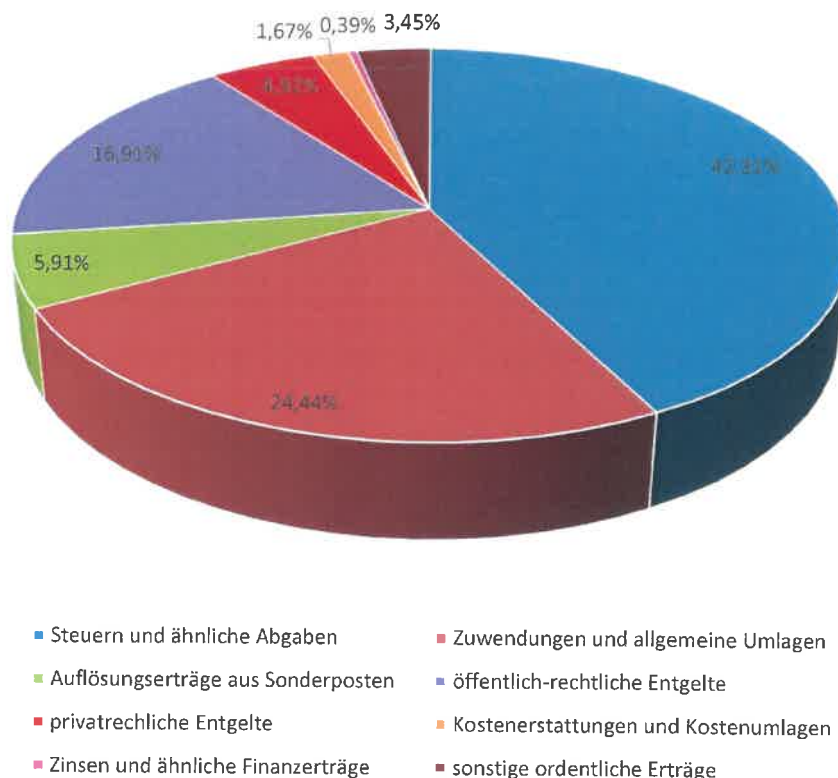
Die Verpflichtung des Zukunftsvertrages, ab dem Haushaltsjahr 2014 ein ausgeglichenes Jahresergebnis im ordentlichen Ergebnis zu erzielen, wird erreicht.

Ordentliche Erträge

Im Jahresabschluss 2019 verbessert sich der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge im Vergleich zur Gesamtermächtigung der Haushaltsplanung von 13.625.400 € auf 14.549.961 €. Verglichen zur Haushaltsplanung steigt somit das positive Ergebnis um 924.561 € an.

Positiv auf das Ergebnis wirken sich höhere Erträge aus der Gewerbesteuer und aus den Finanzhilfen des Landes für die Beitragsfreiheit im letzten Kindergartenjahr aus. Weitere zusätzliche Erträge ergeben sich aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich, aus öffentlich-rechtlichen Entgelten für Verwaltungsgebühren und Gebühren für Personaldokumente. Die privatrechtlichen Entgelte liegen aufgrund des Verkaufes großer Mengen Schadholz aus dem Stadtwald, deutlich über dem Ansatz 2019. Die Erträge aus dem Verkauf erhöhten sich im Vergleich zum Ansatz 2019 um 166.440 € und verglichen mit dem Vorjahr um 125.176 €. Die Verzinsung von Gewerbesteuernachforderungen für Vorjahre bringt einen hohen Mehrertrag hervor. Des Weiteren resultieren erheblich höhere Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen, hauptsächlich aus der Minderung der Rückstellung Kreisumlage 2019 mit einer Summe von 80.848 €.

Ordentliche Ertragsarten (Ergebnisse 2019)

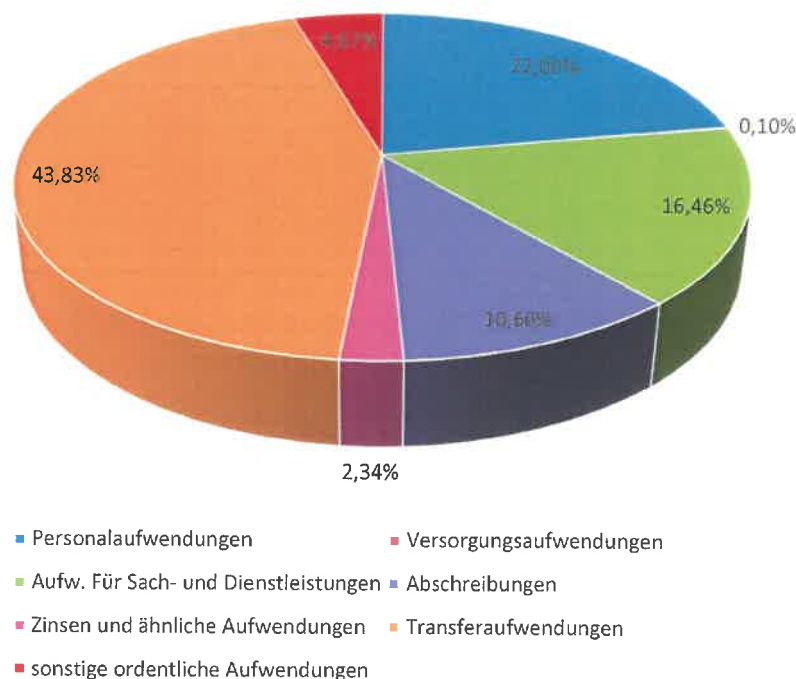


Ordentliche Aufwendungen

Im Jahresabschluss 2019 erhöht sich der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen im Vergleich zur Haushaltsplanung von 13.252.500 € auf 13.472.437 €. Verglichen zur Haushaltsplanung erhöhen sich somit die ordentlichen Aufwendungen um 219.937 €.

Negativ auf das Ergebnis wirken sich höhere Aufwendungen aus der Zuführung zu Pensionsrückstellungen für aktive Beamte sowie Zuführungen zu Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für geleistete Überstunden aus. Zudem stehen dem Verkauf großer Mengen Schadholz aus dem Stadtwald, höhere Kosten für Holzwerbung entgegen. Ein weiterer Punkt sind Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit. Diese Position wird in der Haushaltsplanung nicht mit eingeplant, führt jedoch im Ergebnis zu Aufwendungen in Höhe von 125.764 €. Den Großteil bilden hier die Niederschlagungen, z.B. durch Zahlungsunfähigkeiten von Schuldnern bzw. Schuldnerinnen. Gleiches gilt für die Abführung des Gebührenüberschusses an Sonderposten für den Gebührenausschuss (Ergebnisrechnung 179.134 € (hauptsächlich durch Schmutzwasser)). Weitere zusätzliche Aufwendungen ergeben sich aus den Zuschüssen zu Fehlbedarfsfinanzierungen von Kindertagesstätten.

Ordentliche Aufwandsarten (Ergebnisse 2019)



Außerordentliche Erträge

In der Haushaltsplanung wurde nicht mit außerordentlichen Erträgen geplant. Das Ergebnis des Haushaltsjahres 2019 weist jedoch außerordentliche Erträge in Höhe von 41.832 € auf. Diese ergeben sich hauptsächlich aufgrund der Auflösung einer nicht benötigten Instandhaltungsrückstellung im Bereich der Liegenschaften, aus dem Jahr 2018, in Höhe von 30.000 €. Hinzu kommt die Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen im Bereich Brandschutz und Feuerwehr in Höhe von 8.249 € für Feuerwehrfahrzeug, sowie im Bereich Fuhrpark mit einem Betrag von 1.449 € für den Verkauf eines Laubsammlers mit Kehrbesen. Außerdem wurde eine Grabenparzelle zu einem Preis von 1.248 € verkauft.

Außerordentliche Aufwendungen

Auch bei den außerordentlichen Aufwendungen wurde in der Haushaltsplanung von einem Betrag in Höhe von 0 € ausgegangen. Es entstanden im Ergebnis des Haushaltsjahres 2019 außerordentliche Aufwendungen in Höhe von insgesamt 949 €. Diese resultieren nahezu vollständig aus den Aufwendungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen des Bauhofes.

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Im Ergebnis des Jahresabschlusses 2019 betragen die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit insgesamt 13.108.227 €. Damit fällt das Ergebnis um 289.627 € höher aus als im Haushalt geplant.

Zudem fällt das Ergebnis des Jahresabschlusses 2019 um 764.004 € besser aus als das Ergebnis des Jahresabschlusses 2018, bei dem die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit insgesamt einen Betrag in Höhe von 12.344.223 € aufwiesen.

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Im Bereich der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit schloss das Jahr 2019 mit einem Ergebnis von 11.823.575 € ab. Damit sind diese Auszahlungen um 46.925 € niedriger, als in der Haushaltsplanung angesetzt.

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit fallen im Jahr 2019 um 981.531 € höher aus als im Jahr zuvor. Demzufolge entstanden im Jahr 2018 insgesamt 10.842.044 € Ausgaben durch Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Investitionstätigkeit

Der Saldo aus Investitionstätigkeit weist ein Defizit in Höhe von 103.023 € auf. Das kalkulierte Ergebnis in der Haushaltsplanung lag hingegen bei einem Defizit von - 584.100 € und weicht damit um 481.007 € vom Jahresergebnis ab. Die Ursache hierfür liegt darin begründet, dass seitens der Stadt Bad Sachsa deutlich weniger investive Maßnahmen umgesetzt werden konnten, als ursprünglich geplant.

Der negative Saldo aus Investitionstätigkeit im Ergebnis des Haushaltsjahres 2019 hat sich gegenüber dem Vorjahr deutlich verringert.

Einzahlungen für Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit in Höhe von 132.449 € stammen zum Hauptteil aus Investitionszuwendungen vom Land Niedersachsen für die Dorferneuerung Neuhoof, Tettenborn und Nüxei.

Desweiteren erhielt die Stadt Bad Sachsa eine Investitionszuweisung vom Land aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (NKomInvFöG) in Höhe von 40.967 € (KIP 2 Mittel) für die Grundschule. Hierbei handelt es sich um ein Investitionsvorhaben zur Umsetzung erforderlicher Brandschutzmaßnahmen zur Ertüchtigung der Schule nach Maßgabe der Vorgaben der Bauaufsicht bzw. des vorläufigen Brandschutzkonzeptes. Darüber hinaus beinhaltete die Maßnahme die Umgestaltung von Klassenräumen, die Sanierung der Turnhalle und die Pausenhofumgestaltung.

Zudem stammen die Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit, sowie der Veräußerung von Sachvermögen.

Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Insgesamt wurden im Jahr 2019 Investitionsauszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 163.731 € getätigt. Gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz von insgesamt 806.100 € liegt eine Minderauszahlung in Höhe von 642.370 € vor, deren Ursache im Bereich der Auszahlung für Baumaßnahmen bei der Sanierung der Kläranlage (Minderung um 220.719 €), sowie bei den Hochbaumaßnahmen (Minderung um 376.806 €), insbesondere beim bebauten und unbebauten Grundvermögen zu finden ist.

Die Baumaßnahme „Kläranlage“ verlief aus Verwaltungssicht unüblich schleppend, so dass bisher erst die Grundstücksvermessung, sowie die Baugrunduntersuchung erfolgen konnten (beides im Sommer 2019 veranlasst). Grund hierfür waren die Vorarbeiten des betreuenden Fachbüros konkret die Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Göttingen hinsichtlich der Ausschreibungserfordernisse für die Ing.-Leistungen für die technische Gebäudeausstattung (Heizung / Lüftung / Sanitär) – die sich von Mai 2019 bis zum 22.01.20 hingen.

Bewertung der Finanzrechnung

Im Jahresabschluss 2019 verbessert sich das Jahresergebnis in der Finanzrechnung im Vergleich zur Haushaltsplanung von 948.100 € auf 1.284.652 € (positiver Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Einzahlungen und Auszahlungen)). Der positive Saldo reicht zur Deckung der ordentlichen Tilgung in Höhe von 947.071 € aus. Eine Betrachtung zwischen dem Ergebnis der Haushaltsplanung und dem tatsächlichen Jahresergebnis 2019 zeigt auf, dass sich das Jahresergebnis um 336.552 € erhöht hat.

Investitionskredite

Mit der am 06.12.2018 beschlossenen Haushaltsatzung für das Jahr 2019, wurden die Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf 391.800 € festgesetzt. Des Weiteren erhöhte sich die Kreditermächtigung durch die am 21.10.2019 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung um 192.300 € auf 584.100 €. Hinzu kommt, dass in das Jahr 2019 ein Betrag in Höhe von 769.900 € aus Vorjahren für nicht in Anspruch genommene Kredite übertragen wurde. Dieser Betrag setzt sich aus der Kreditermächtigung 2017 mit einem Betrag von 555.900 € und aus der Kreditermächtigung 2018 mit einem Betrag von 214.000 € zusammen. Insgesamt liegen die geplanten Einzahlungen somit bei 1.354.000 €.

Das Ist-Ergebnis der Kreditaufnahmen des Jahres 2019 (gebuchte Einzahlungen) liegt bei 555.900 €, die aus dem Jahr 2017 stammen, gegenüber 400.000 € im Vorjahr. Der im Haushaltsansatz 2019 festgesetzte Betrag von 584.100 €, sowie die Kreditermächtigung aus dem Jahr 2018 in Höhe von 214.000 € wurden nicht in Anspruch genommen, sodass der sich daraus ergebende Betrag in Höhe von 798.100 € vollständig in das Jahr 2020 übertragen wurde.

Die Tilgung von Krediten belief sich im aktuellen Haushaltsjahr 2019 auf einen Betrag in Höhe von 947.071 €, gegenüber 854.025 € im Vorjahr.

Daraus ergibt sich ein negativer Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Tilgung von Krediten für städtische Investitionen und die Kapitalmaßnahmen zugunsten der städtischen Gesellschaften) im Haushaltsjahr 2019 von - 391.171 €. Als Vergleich dazu ergab sich im Vorjahr ein negativer Saldo aus Finanzierungstätigkeit von - 454.025 €.

Liquiditätskredite (Kassenkredite)

Der Jahresabschluss 2019 weist einen Betrag an Liquiditätskrediten in Höhe von 5.400.000 € auf, dies sind 555.000 € weniger als im Vorjahr.

Der Verpflichtung im Zukunftsvertrag, ab dem Haushaltsjahr 2014 die noch bestehenden Liquiditätskredite jährlich abzubauen, wurde somit nachgekommen.

Der in § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag für Liquiditätskredite beträgt nunmehr 5.755.000 € und hat sich somit um 200.000 € verringert.

Zinsauszahlungen

Die Zinsauszahlungen für Investivkredite verringerten sich um 4.124 € auf 289.624 € im Haushaltsjahr 2019.

Die Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite gingen geringfügig um 51 € auf einen Betrag in Höhe von 26.050 € in 2019 zurück.

Finanzmittelveränderung

Die Finanzmittelveränderung aus den Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit beträgt im Ergebnis des Jahresabschlusses 2019 insgesamt 790.458 €.

Die Abweichung zwischen der Haushaltsplanung, die 0 € Finanzmittelveränderung ausweist, sowie des Jahresabschlusses 2019 ergibt sich hauptsächlich durch den positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 1.284.652 €, sowie aus dem geringen, als geplanten, negativen Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von -103.023 €.

Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres)

Das Haushaltsjahr 2019 schließt mit einem positiven Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von insgesamt 234.902 € ab. Der Bestand an liquiden Mittel hat sich im Jahr 2019 um 420.879 € gegenüber dem Vorjahr verringert.

Zukunftsvertrag vom 13.02.2013

Im Zukunftsvertrag vom 13.02.2013 sind das Erreichen des Haushaltsausgleichs und die Erzielung darüber hinaus gehender Überschüsse, um bestehende Liquiditätskredite abzubauen und finanzielle Freiräume für dringend notwendige Investitionen zu schaffen, vereinbart.

Die Entwicklung der städtischen Finanzen im Haushaltsjahr 2019 zeigt einmal mehr, dass die Einhaltung dieser Ziele auch in Zukunft deutlich erschwert wird. Die Transferaufwendungen, insbesondere für übrige Bereiche (hauptsächlich Fehlbedarfsfinanzierung für die Träger der Kindertagesstätten), bleiben weiter hoch. Dieses Ergebnis zeigt auch auf, dass sich die Beitragsfreiheit in den Kindertagesstätten in Niedersachsen negativ auf die Finanzsituation der Stadt Bad Sachsa auswirkt.

Entwicklung der Kassenlage

Die dauernde Zahlungsfähigkeit der Stadtkasse Bad Sachsa konnte auch im Haushaltsjahr 2019 weiterhin nur durch die Aufnahme von Liquiditätskrediten sichergestellt werden. Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden durften, wurde gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag in Höhe von 5.955.000 € um 200.00 € vermindert und damit auf 5.755.000 € neu festgesetzt. Dies erfolgte durch die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Sachsa für das Haushaltsjahr 2019 am 21.10.2019.

Es wurden 5.400.000 € Liquiditätskredite in Anspruch genommen. Im Vorjahr waren es 5.955.000 €.

Aufgrund der angespannten Finanzsituation und des in Teilbeträgen mit unterschiedlichen Laufzeiten aufgenommenen Liquiditätskredits kann dieser bis in das Jahr 2020 hinein nur schrittweise zurückgezahlt werden.

Um den Geldbestand der Stadtkasse Bad Sachsa und damit einhergehend die Belastung aus Zinsen für Liquiditäts- und Investivkredite möglichst gering zu halten, werden Investivkredite nicht in Abhängigkeit von den bereits getätigten Investitionen aufgenommen. Die Aufnahme erfolgt frühestens zur Aufrechterhaltung der Liquidität.

Kennzahlen

Gem. § 21 Abs. 2 KomHKVO sollen Ziele und Kennzahlen zur Grundlage von Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden.

Die hier beschriebenen Kennzahlen sollen eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage der Stadt Bad Sachsa nach einheitlichen Kriterien vereinfachen.

Kennzahlen:		
Haushaltsjahr	2019 Ergebnis	2018 Ergebnis
Kennzahl		
Steuerquote		
Steuererträge und ähnliche Abgaben	6.156.639 €	5.515.645 €
Ordentliche Aufwendungen	13.472.437 €	13.119.504 €
	45,70%	42,04%
Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Stadt Bad Sachsa im Haushaltsjahr selbst finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Stadt in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.		
Allgemeine Umlagequote		
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.555.337 €	3.145.193 €
Ordentliche Aufwendungen	13.472.437 €	13.119.504 €
	26,39%	23,97%
Die Allgemeine Umlagequote gibt an, zu welchem Teil sich die Stadt Bad Sachsa "selbst" finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Stadt in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.		
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen		
Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen:	520.000 €	520.000 €
Ordentliche Aufwendungen	13.472.437 €	13.119.504 €
	3,86%	3,96%
Die Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen gibt an, welchen Anteil die Zuschusszahlungen an die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG für die städtischen Gesellschaften der Stadt Bad Sachsa, an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.		

Haushaltsjahr	2019 Ergebnis	2018 Ergebnis
Kennzahl		
Personalintensität		
Aufwendungen für aktives Personal und Aufwendungen für Versorgung	2.976.378 €	3.349.261 €
Ordentliche Aufwendungen	13.472.437 € 22,09%	13.119.504 € 25,53%
Die "Personalintensität" gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.		
Abschreibungsintensität		
Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen	1.287.831 €	1.335.520 €
Ordentliche Aufwendungen	13.472.437 € 9,56%	13.119.504 € 10,18%
Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Stadt Bad Sachsa durch die Nutzung ihres Vermögens belastet wird.		
Zinslastquote		
Zinsaufwendungen	315.798 €	350.452 €
Ordentliche Aufwendungen	13.472.437 € 2,34%	13.119.504 € 2,67%
Die Kennzahl "Zinslastquote" gibt die anteilmäßige Belastung der Stadt Bad Sachsa durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Stadt im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.		
Liquiditätskreditquote		
Liquiditätskredite	5.400.000 €	5.955.000 €
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.089.046 € 41,26%	12.344.223 € 48,24%
Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zueinander stehen. Je höher die Kennzahl ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Stadt Bad Sachsa.		

Haushaltsjahr	2019 Ergebnis	2018 Ergebnis
Kennzahl		
Reinvestitionsquote		
Bruttoinvestitionen	304.820 €	429.474 €
Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen	1.287.831 €	1.335.520 €
	23,67%	32,16%
Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken.		
Verschuldungsgrad		
Schulden inklusive Rückstellungen	25.484.415 €	26.535.230 €
Bilanzsumme	45.160.986 €	45.585.775 €
	56,43%	58,21%
Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Nettoposition zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt: je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Stadt Bad Sachsa von Gläubigern.		

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, sind nicht bekannt.

Zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung

Finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung außerhalb der Haushaltsplanung können sich durch einen Rückgang der positiven Entwicklung der Erträge aus den Steuern und aus den Schlüsselzuweisungen des Landes ergeben. Die hohe Verschuldung birgt erhebliche Risiken durch höhere Zinszahlungen, insbesondere für den Fall eines Anstiegs der Zinssätze. Die seit Jahren geringe wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Stadt Bad Sachsa würde damit dann noch weiter eingeschränkt werden.

Auch den Zahlungsverpflichtungen für die Tilgung der 19.928.034 € Schulden aus Investivkrediten und Liquiditätskrediten könnte möglicherweise nicht mehr nachgekommen werden. Die Auszahlungen für die Tilgungen steigen jährlich an und müssen aus Überschüssen aus laufender Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet werden. Fehlende Mittel müssten dann über Liquiditätskredite finanziert werden. In der Folge würde die Verschuldung aus Liquiditätskrediten ansteigen. Das im Zukunftsvertrag

vereinbarte Ziel der über den Haushaltsausgleich hinausgehenden Erwirtschaftung von Überschüssen zum Abbau der Liquiditätskredite wird dann nicht mehr eingehalten

Die Entwicklung der städtischen Gesellschaften und die damit verbundenen Verbindlichkeiten aus Verlustübernahmen werden auch weiterhin als äußerst problematisch betrachtet. Die wirtschaftliche Situation der städtischen Gesellschaften hat sich trotz der Stabilisierungsmaßnahmen in 2016 nicht vorteilhaft entwickelt. Der Bereich Tourismus wird durch hohe Subventionen der Stadt gefördert. Im Jahr 2019 wurde dieser mit 520.000 € Zuschüssen von der Stadt Bad Sachsa, 135.829 € Weiterleitung aus den Einnahmen aus Tourismusbeiträgen und 586.814 € Weiterleitung aus den Einnahmen aus Gästebeiträgen, somit insgesamt 1.242.643 €, gefördert.

Bewertung des Jahresabschlusses 2019

Die finanzielle Entwicklung des Haushaltes, der Haushaltswirtschaft und des Jahresabschlusses 2019 machen deutlich, dass die wirtschaftliche Situation der Stadt Bad Sachsa weiterhin äußerst angespannt ist und der finanzielle Spielraum der Stadt auch in den kommenden Jahren nur sehr gering bleiben wird.

Bereits in der Haushalts- und Nachtragshaushaltsplanung musste eine Vielzahl notwendiger Aufwendungen/Ausgaben auf ein Minimum reduziert werden, um die Vorgaben des Zukunftsvertrages und der hierzu ergangenen Änderung, insbesondere im Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes, einzuhalten.

Das Jahresergebnis im Ergebnishaushalt fällt mit 1.118.407 € verglichen mit 206.261 € im Vorjahr deutlich besser aus. Dennoch ist nicht davon auszugehen, dass das Jahresergebnis in den nächsten Jahren weiterhin so hoch ausfällt. Grund der Annahme ist, dass das Ergebnis im Haushaltsjahr 2019 auch durch atypische Erträge und Einzahlungen, wie den Verkauf großer Mengen Schadholz aus dem Stadtwald, entstanden ist. Die Verpflichtungen im Zukunftsvertrag, ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis zu erzielen und darüberhinausgehende Überschüsse zu erwirtschaften, um die noch bestehenden Liquiditätskredite abzubauen, konnte erreicht werden. Die Liquiditätskredite wurden um 555.000 € verringert. Die ordentliche Tilgung von Investivkrediten wurde aus Überschüssen aus laufender Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet.

Das Vermögen der Stadt Bad Sachsa, insbesondere das Sach- und das Infrastrukturvermögen, geht immer weiter zurück, weil nicht genügend investiert werden kann, um dem Werteverzehr aus Abschreibungen entgegenzusteuern. Die Verschuldung aus Liquiditätskrediten und Investitionskrediten und die hierfür zu leistender Tilgung liegen weiterhin erheblich über dem Durchschnitt von Gemeinden vergleichbarer Größenordnung in Niedersachsen und im Landkreis Göttingen.

Der anhaltenden Steuereinnahmeschwäche und der finanziellen Belastung aus der hohen Verschuldung stehen umfangreiche Sanierungs- und Unterhaltungsstaus bei den kommunalen Straßen, Gebäuden, Brücken und dem Infrastrukturvermögen, sowie die Entwicklung der städtischen Gesellschaften und die damit verbundenen Verbindlichkeiten aus Verlustübernahmen, sowie dem auch hier altersbedingt bestehenden Sanierungsbedarf gegenüber.

Diese Entwicklung zeigt, dass die Schulden abgebaut werden müssen, um die Zahlungsverpflichtungen aus Zinszahlungen und Tilgung zu verringern um die Stadt Bad Sachsa handlungsfähig zu erhalten und mit den eingesparten Mitteln den Unterhaltungsstau abzubauen.

Bad Sachsa, 13. Juli 2022



Quade
Bürgermeister

Anlagenübersicht zur Schlussbilanz 2019

Stadt Bad Sachsa



Anforderungsparameter

Produkt:

Ring: Vermögensart:

VMGS: Abgangsfiktion: Ohne

Anlagenübersicht gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

Anlagevermögen ^{1), 2)}	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte			Entwicklung der Abschreibungen			Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres EUR	Zugänge (Z) Abgänge (A) Umbuchungen (U) im Haushaltsjahr EUR	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	Stand am 31.12. des Vorjahres EUR	Abschreibungen (A) Auflösungen ³⁾ (L) Zuschreibungen (Z) im Haushaltsjahr EUR	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	am 31.12. des Vorjahres EUR
1	2	3, 4, 5	6	7	8, 9, 10	11	12	13
1 Immaterielles Vermögen	1.150.900,94	+ 15.000,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	1.165.900,94	334.131,58	+ 110.210,65 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	444.342,23	721.558,71	816.769,36
1.1 Konzessionen	0,00	+ 0,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	0,00	0,00	+ 0,00 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	0,00	0,00	0,00
1.2 Lizenzen	71.738,05	+ 0,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	71.738,05	68.843,27	+ 746,70 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	69.589,97	2.148,08	2.894,78
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	+ 0,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	0,00	0,00	+ 0,00 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	0,00	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse	1.079.162,89	+ 15.000,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	1.094.162,89	265.288,31	+ 109.463,95 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	374.752,26	719.410,63	813.874,58
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	+ 0,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	0,00	0,00	+ 0,00 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	0,00	0,00	0,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	+ 0,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	0,00	0,00	+ 0,00 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	0,00	0,00	0,00
2 Sachvermögen	69.896.211,59	+ 287.819,69 (Z) - 105.072,49 (A) + 0,00 (U)	70.078.958,79	35.657.466,24	+ 1.176.964,46 (A) - 103.939,18 (L) - 0,00 (Z)	36.730.491,52	33.348.467,27	34.238.745,35

Anlagenübersicht zur Schlussbilanz 2019

Stadt Bad Sachsa



Anforderungsparameter

Produkt:

Vermögensart:

VMGS: Abgangsfiktion: Ohne

Anlagenübersicht gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

Anlagevermögen ^{1), 2)}	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres EUR	Zugänge (Z) Abgänge (A) Umbuchungen (U) im Haushaltsjahr EUR	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	Stand am 31.12. des Vorjahres EUR	Abschreibungen (A) Auflösungen ³⁾ (L) Zuschreibungen (Z) im Haushaltsjahr EUR	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	am 31.12. des Vorjahres EUR		
1	2	3, 4, 5	6	7	8, 9, 10	11	12	13		
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.644.013,51	+ 0,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	7.644.013,51	0,00	+ 0,00 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	0,00	7.644.013,51	7.644.013,51		
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.253.476,31	+ 0,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	7.253.476,31	2.044.359,76	+ 128.328,38 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	2.172.688,14	5.080.788,17	5.209.116,55		
2.3 Infrastrukturvermögen	51.203.561,21	+ 1.417,54 (Z) - 0,00 (A) + 1.416,56 (U)	51.206.395,31	31.386.873,92	+ 874.196,09 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	32.261.070,01	18.945.325,30	19.816.687,29		
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	+ 0,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	0,00	0,00	+ 0,00 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	0,00	0,00	0,00		
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	32.615,01	+ 0,00 (Z) - 0,00 (A) + 0,00 (U)	32.615,01	15.731,85	+ 916,32 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	16.648,17	15.966,84	16.883,16		
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.971.375,27	+ 34.759,60 (Z) - 27.579,81 (A) + 16.734,25 (U)	1.995.289,31	1.171.622,78	+ 94.461,55 (A) - 26.450,50 (L) - 0,00 (Z)	1.239.633,83	755.655,48	801.132,93		
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	1.397.506,70	+ 89.912,05 (Z) - 77.492,68 (A) + 32.098,71 (U)	1.442.024,78	1.038.877,93	+ 79.062,12 (A) - 77.488,68 (L) - 0,00 (Z)	1.040.451,37	401.573,41	357.248,33		
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	393.663,58	+ 161.730,50 (Z) - 0,00 (A) + 50.249,52- (U)	505.144,56	0,00	+ 0,00 (A) - 0,00 (L) - 0,00 (Z)	0,00	505.144,56	393.663,58		

Anlagenübersicht zur Schlussbilanz 2019

Stadt Bad Sachsa



Anforderungsparameter

Produkt:

Ring:

VMGS:

Vermögensart:

Abgangsfiktion: Ohne

Anlagenübersicht gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

Anlagevermögen ^{1), 2)}	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte			Entwicklung der Abschreibungen			Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres EUR	Zugänge (Z) Abgänge (A) Umbuchungen (U) im Haushaltsjahr EUR	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	Stand am 31.12. des Vorjahres EUR	Abschreibungen (A) Auflösungen ³⁾ (L) Zuschreibungen (Z) im Haushaltsjahr EUR	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	am 31.12. des Vorjahres EUR
1	2	3, 4, 5	6	7	8, 9, 10	11	12	13
3 Finanzvermögen	8.707.730,00	+ - +	8.707.730,00	0,00	+ - -	0,00 (A) 0,00 (L) 0,00 (Z)	8.707.730,00	8.707.730,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	8.700.000,00	+ - +	8.700.000,00	0,00	+ - -	0,00 (A) 0,00 (L) 0,00 (Z)	8.700.000,00	8.700.000,00
3.2 Beteiligungen	7.730,00	+ - +	7.730,00	0,00	+ - -	0,00 (A) 0,00 (L) 0,00 (Z)	7.730,00	7.730,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	+ - +	0,00	0,00	+ - -	0,00 (A) 0,00 (L) 0,00 (Z)	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	0,00	+ - +	0,00	0,00	+ - -	0,00 (A) 0,00 (L) 0,00 (Z)	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere	0,00	+ - +	0,00	0,00	+ - -	0,00 (A) 0,00 (L) 0,00 (Z)	0,00	0,00
Insgesamt	79.754.842,53	+ - +	79.952.589,73	35.991.597,82	+ - -	1.287.175,11 (A) 103.939,18 (L) 0,00 (Z)	42.777.755,98	43.763.244,71

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

2) Im Falle der Vermögenstrennung jeweils auch das realisierbare Vermögen

3) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Schuldenübersicht

Schuldenübersicht gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO

Art der Schulden ¹⁾	Gesamt- betrag am 31.12. des Haushalts- jahres	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamt betrag am 31.12. des Vor- jahres	Mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro-	bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4	5	6
1. Geldschulden	19.724.076,38	0,00	5.400.000,00	14.324.076,78	20.640.064,57	-915.988,19
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	14.324.076,38	0,00	0,00	14.324.076,38	14.685.064,57	-360.988,19
1.3 Liquiditätskredite	5.400.000,00	0,00	5.400.000,00	0,00	5.955.000,00	-555.000,00
1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.407,49	1.407,49	0,00	0,00	45.201,74	-43.794,25
4. Transferverbindlichkeiten	30,00	30,00	0,00	0,00	30,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	202.520,13	202.520,13	0,00	0,00	243.977,58	-41.457,45
Schulden insgesamt	19.928.034,00	203.957,62	5.400.000,00	14.324.076,38	20.929.273,89	-1.001.239,89

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Rückstellungsübersicht

Rückstellungsübersicht gem. § 57 Abs. 4 KomHKVO

Art der Rückstellung ¹⁾	Bestand am 31.12. des Haushalts- jahres	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herabsetzung ²⁾	Auflö- sung ³⁾	Bestand am 31.12. des Vor- jahres	Mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4	5	6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen davon	4.999.479,97	155.494,59	10.775,33	0	4.854.760,71	144.719,26
1.1 Pensionsrückstellungen	4.332.305,00	128.459,00	10.356,00	0	4.214.202,00	118.103,00
1.2 Beihilferückstellungen	667.174,97	27.035,59	419,33	0	640.558,71	26.616,26
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	269.336,62	49.891,65	6.857,28	0	226.302,25	43.034,37
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	172.200,00	172.200,00	318.053,24	0	318.053,24	-145.853,24
4. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0	0	0	0	0	0
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0	0	0	0
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	52.464,00	0	80.848,00	0	133.312,00	-80.848,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0	0	0	0	0	0
8. andere Rückstellungen	62.900,00	25.000,00	35.627,92	0	73.527,92	- 10.627,92
Summe aller Rückstellungen	5.556.380,59	402.586,24	452.161,77	0	5.605.956,12	- 49.575,53

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ Inanspruchnahme und Herabsetzung sind im ordentlichen Ergebnis auszuweisen.

³⁾ Die Auflösung ist gem. § 60 Nr. 6 KomHKVO im außerordentlichen Ergebnis auszuweisen.

Forderungsübersicht

Forderungsübersicht gem. § 57 Abs. 5 KomHKVO

Art der Forderungen ¹⁾	Gesamt- Betrag ²⁾ am 31.12. des Haushalts- jahres -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31.12. des Vor- jahres Euro-	Mehr (+)/ weniger(-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	678.155,49	678.155,49	0,00	0,00	340.758,80	337.396,69
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Privatrechtliche Forderungen	28.633,12	28.633,12	0,00	0,00	36.443,19	-7.810,07
Summe aller Forderungen	706.788,61	706.788,61	0,00	0,00	377.201,99	329.586,62

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

2) Der Gesamtbetrag bezieht sich auf Forderungen abzüglich im Haushaltsjahr vorgenommener Wertberichtigungen.

Abweichend kann als Gesamtbetrag der Nominalbetrag der Forderung und in einer gesonderten Spalte die Wertberichtigungen ausgewiesen werden.

Vortrag 01.01.2019:	318.053,24 €
Verbrauch:	318.053,24 €
Rückstellung neu:	172.200,00 €
Stand 31.12.2019:	172.200,00 €

Rückstellung neu:

Beträge:	Produkt:	Maßnahme:
90.000,00 €	111403	Reperaturnachholung
54.000,00 €	538100	Kanalsanierung
16.000,00 €	545200	Erweiterung Straßenbeleuchtung
6.200,00 €	541100	Straßenreparatur
6.000,00 €	538130	Kanalsanierung

172.200,00 €	Gesamtsumme
---------------------	--------------------

Maßnahmen Verbrauch in 2019:

Beträge:	Maßnahme:
600,00 €	Auflösung Rückstellungen aus HH 2017, Zaun Kita Neuhof
150.000,00 €	Instands.-Rückstellungen aus HH 2018, Unterhaltung an Liegenschaften, gem Ratsbeschluss vom 15.07.19
81.000,00 €	Auflösung Instands.-Rückstellungen aus HH 2018, Straßenflick in 05u.06/19 ausgeführt
4.397,00 €	Restauölösung Rückstellungen aus HH 2017, Heizkörper DRK-Kindergarten, weitere Arbeiten nicht erfolgt
3.055,75 €	Restauölösung Rückstellungen aus HH 2017, Wasserleitung DRK-Kindergarten, weitere Arbeiten nicht erfolgt
4.000,00 €	Auflösung Rückstellungen aus HH 2017, Zaun Spielplatz Brand
45.000,00 €	Auflösung Instands.-Rückstellungen aus HH 2018, Unterhaltung an Liegenschaften, hier Straßenflick
30.000,00 €	Auflösung Instands.-Rückstellungen aus HH 2018, Unterhaltung an Liegenschaften

318.053,24 €	Gesamtsumme
---------------------	--------------------



UHE - Auswertung Übertragene Haushaltserm.

Stadt Bad Sachsa

2020



Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2020

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2019) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
1 1 1 1 03	Repräsentation und Ehrungen	427104	Repräsentation	1.542,63
Summe	1 1 1 1 Gemeindeorgane			1.542,63
1 1 1 2 02	Personal- und Organisationsangelegenheiten	426104	Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin	2.476,48
1 1 1 2 03	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	443105	Öffentliche Bekanntmachungen	370,23
1 1 1 2 04	Datenverarbeitung und Systembetreuung	429102	Rechnerleistungen diverse Anbieter (KDG, Naviga, u. a.)	34.755,31
1 1 1 2 05	Post- und Telekommunikationsdienste	443104	Post- und Fernmeldegebühren	21.329,03
1 1 1 2 06	Zentrale Beschaffungsstelle	422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer	4.000,00
1 1 1 2 06	Zentrale Beschaffungsstelle	426101	Dienst- und Schutzkleidung	6.332,98
Summe	1 1 1 2 Innere Verwaltungsangelegenheiten			69.264,03
1 1 1 4 03	Bebautes und unbebautes Grundvermögen	424104	Müllgebühren	5.771,10
Summe	1 1 1 4 Liegenschaftsverwaltung			5.771,10
1 2 1 0 03	Durchführung allgemeiner Wahlen	442100	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	8.500,00
Summe	1 2 1 0 Statistik und Wahlen			8.500,00
1 2 2 1 02	Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	427107	Maßnahmen nach dem SOG	20.000,00
Summe	1 2 2 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung			20.000,00
1 2 6 0 00	Brandschutz und Feuerwehr	421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.400,00
1 2 6 0 00	Brandschutz und Feuerwehr	422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4.595,77
1 2 6 0 00	Brandschutz und Feuerwehr	422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer	6.333,11
Summe	1 2 6 0 Brandschutz			16.328,88
1 2 8 0 00	Katastrophenschutz und Zivilschutz	425100	Haltung von Fahrzeugen	472,27
Summe	1 2 8 0 Katastrophenschutz			472,27
2 7 2 0 00	Stadtbibliothek	427103	Erw., Unterh., Ersatz v. Kunst- u. Sammlungsg., Büchern, sonst. Ausstatt.	663,47
Summe	2 7 2 0 Stadtbibliothek			663,47
3 6 2 1 01	Freizeitmaßnahmen (Ferienpass)	427105	Veranstaltungen	4.500,00
Summe	3 6 2 1 Außerschulische Jugendbildung			4.500,00
3 6 5 0 00	Kindergärten	421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.148,01
Summe	3 6 5 0 Tageseinrichtungen für Kinder			2.148,01
5 1 1 1 02	Aufstellung von Bauleitplänen	427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.000,00
5 1 1 1 03	Vermessungsaufgaben	443101	Geschäftsaufwendungen	1.500,00
5 1 1 1 04	Städtebauliche Konzepte und Entwicklungsmaßnahmen	443101	Geschäftsaufwendungen	1.500,00
Summe	5 1 1 1 Allgemeine Aufgaben der Ortsplanung und Mitwirkung an der Regionalplanung			4.000,00
5 1 1 2 00	Stadtsanierung und Dorferneuerung	427110	Beratungs- und Betreuungskosten	2.000,00
Summe	5 1 1 2 Stadtsanierung und Dorferneuerung			2.000,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	10.000,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	427102	Energieverbrauch für Betriebszwecke	800,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	429101	Erstattungen an private Unternehmen	3.800,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	441101	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	30.000,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	443101	Geschäftsaufwendungen	1.000,00
Summe	5 3 8 1 Abwasserbeseitigung			45.600,00



Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2020

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2019) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
5 4 1 1 00	Gemeindestraßen	421212	Unterhaltung und Prüfung von Brücken	3.742,58
Summe	5 4 1 1 Gemeindestraßen			3.742,58
5 4 5 1 03	Winterdienst an Straßen, Wegen und Plätzen	427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	10.000,00
5 4 5 1 03	Winterdienst an Straßen, Wegen und Plätzen	429101	Erstattungen an private Unternehmen	25.000,00
Summe	5 4 5 1 Straßenreinigung			35.000,00
5 5 5 0 00	Stadtwald	421202	Sächliche Aufwendungen für Holzwerbung	55.400,00
5 5 5 0 00	Stadtwald	425100	Haltung von Fahrzeugen	5.940,37
Summe	5 5 5 0 Forstwirtschaftliche Unternehmen			61.340,37
5 7 3 2 03	Dorfgemeinschaftshaus Tettsteden	431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.500,00
Summe	5 7 3 2 Dorfgemeinschaftshäuser und Mehrzweckhalle			1.500,00
5 7 3 3 00	Bauhof	423100	Mieten und Pachten	4.500,00
Summe	5 7 3 3 Bauhof			4.500,00
5 7 3 4 00	Fuhrpark	423200	Leasing	10.000,00
Summe	5 7 3 4 Fuhrpark			10.000,00
5 7 3 6 00	Klärschlamm Entsorgung (alt 538400)	427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.000,00
5 7 3 6 00	Klärschlamm Entsorgung (alt 538400)	427110	Beratungs- und Betreuungskosten	400,00
Summe	5 7 3 6 Klärschlamm Entsorgung			1.400,00
5 7 3 7 00	Photovoltaikanlage (alt 538500)	427110	Beratungs- und Betreuungskosten	200,00
Summe	5 7 3 7 Photovoltaikanlage			200,00
Gesamtsumme				298.473,34

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
1 1 1 1 03	Repräsentation und Ehrungen	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	1.542,63
Summe	1 1 1 1 Gemeindeorgane			1.542,63
1 1 1 2 02	Personal- und Organisationsangelegenheiten	726100	Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	2.476,48
1 1 1 2 03	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	743100	Geschäftsauszahlungen	370,23
1 1 1 2 04	Datenverarbeitung und Systembetreuung	729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	34.755,31
1 1 1 2 05	Post- und Telekommunikationsdienste	743100	Geschäftsauszahlungen	21.329,03
1 1 1 2 06	Zentrale Beschaffungsstelle	722200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	4.000,00
1 1 1 2 06	Zentrale Beschaffungsstelle	726100	Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	6.332,98
Summe	1 1 1 2 Innere Verwaltungsangelegenheiten			69.264,03
1 1 1 4 03	Bebautes und unbebautes Grundvermögen	724100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.771,10
Summe	1 1 1 4 Liegenschaftsverwaltung			5.771,10
1 2 1 0 03	Durchführung allgemeiner Wahlen	742100	Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	8.500,00
Summe	1 2 1 0 Statistik und Wahlen			8.500,00
1 2 2 1 02	Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	20.000,00
Summe	1 2 2 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung			20.000,00
1 2 6 0 00	Brandschutz und Feuerwehr	721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.400,00



Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2020

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2019) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
1 2 6 0 00	Brandschutz und Feuerwehr	722100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4.595,77
1 2 6 0 00	Brandschutz und Feuerwehr	722200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	6.333,11
Summe	1 2 6 0 Brandschutz			16.328,88
1 2 8 0 00	Katastrophenschutz und Zivilschutz	725100	Haltung von Fahrzeugen	472,27
Summe	1 2 8 0 Katastrophenschutz			472,27
2 7 2 0 00	Stadtbibliothek	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	663,47
Summe	2 7 2 0 Stadtbibliothek			663,47
3 6 2 1 01	Freizeitmaßnahmen (Ferienpass)	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	4.500,00
Summe	3 6 2 1 Außerschulische Jugendbildung			4.500,00
3 6 5 0 00	Kindergärten	721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.148,01
Summe	3 6 5 0 Tageseinrichtungen für Kinder			2.148,01
5 1 1 1 02	Aufstellung von Bauleitplänen	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	1.000,00
5 1 1 1 03	Vermessungsaufgaben	743100	Geschäftsauszahlungen	1.500,00
5 1 1 1 04	Städtebauliche Konzepte und Entwicklungsmaßnahmen	743100	Geschäftsauszahlungen	1.500,00
Summe	5 1 1 1 Allgemeine Aufgaben der Ortsplanung und Mitwirkung an der Regionalplanung			4.000,00
5 1 1 2 00	Stadtsanierung und Dorferneuerung	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	2.000,00
Summe	5 1 1 2 Stadtsanierung und Dorferneuerung			2.000,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	10.800,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	3.800,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	30.000,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	743100	Geschäftsauszahlungen	1.000,00
Summe	5 3 8 1 Abwasserbeseitigung			45.600,00
5 4 1 1 00	Gemeindestraßen	721200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.742,58
Summe	5 4 1 1 Gemeindestraßen			3.742,58
5 4 5 1 03	Winterdienst an Straßen, Wegen und Plätzen	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	10.000,00
5 4 5 1 03	Winterdienst an Straßen, Wegen und Plätzen	729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	25.000,00
Summe	5 4 5 1 Straßenreinigung			35.000,00
5 5 5 0 00	Stadtwald	721200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	55.400,00
5 5 5 0 00	Stadtwald	725100	Haltung von Fahrzeugen	5.940,37
Summe	5 5 5 0 Forstwirtschaftliche Unternehmen			61.340,37
5 7 3 2 03	Dorfgemeinschaftshaus Tettlenborn	731800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.500,00
Summe	5 7 3 2 Dorfgemeinschaftshäuser und Mehrzweckhalle			1.500,00
5 7 3 3 00	Bauhof	723100	Mieten und Pachten	4.500,00
Summe	5 7 3 3 Bauhof			4.500,00
5 7 3 4 00	Fuhrpark	723200	Leasing	10.000,00
Summe	5 7 3 4 Fuhrpark			10.000,00
5 7 3 6 00	Klärschlamm Entsorgung (alt 538400)	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	1.400,00
Summe	5 7 3 6 Klärschlamm Entsorgung			1.400,00
5 7 3 7 00	Photovoltaikanlage (alt 538500)	727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	200,00
Summe	5 7 3 7 Fotovoltaikanlage			200,00
Gesamtsumme				298.473,34



Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2020

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2019) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
---------	-------------	-------	-------------	----------

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
1 1 1 4 03	Bebautes und unbebautes Grundvermögen	787100	Hochbaumaßnahmen	245.213,77
Summe	1 1 1 4 Liegenschaftsverwaltung			245.213,77
1 2 6 0 00	Brandschutz und Feuerwehr	783110	Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	142.895,45
Summe	1 2 6 0 Brandschutz			142.895,45
2 1 1 0 00	Grundschule Bad Sachsa	783110	Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	1.673,63
Summe	2 1 1 0 Grundschule Bad Sachsa			1.673,63
3 6 6 2 00	Kinderspielplätze	783110	Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	8.500,00
Summe	3 6 6 2 Kinderspielplätze			8.500,00
5 1 1 3 00	Dorfenerneuerung Neuhoof, Tettenborn und Nüxei	787100	Hochbaumaßnahmen	441.950,03
5 1 1 3 00	Dorfenerneuerung Neuhoof, Tettenborn und Nüxei	787260	Dorfenerneuerung Neuhoof, Tettenborn und Nüxei	7.694,35
5 1 1 3 00	Dorfenerneuerung Neuhoof, Tettenborn und Nüxei	787297	DE Neuhoof allgemein	43.878,94
Summe	5 1 1 3 Dorfenerneuerung Neuhoof, Tettenborn und Nüxei			493.523,32
5 2 2 0 03	Bereitstellung von Bauland für den Wohnungsbau	781801	Anreizförderung zum Erwerb städtischer Bauplätze	5.000,00
Summe	5 2 2 0 Wohnbauförderung			5.000,00
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	783110	Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	2.682,51
5 3 8 1 00	Schmutzwasser	787213	Sanierung Kläranlage	587.458,66
Summe	5 3 8 1 Abwasserbeseitigung			590.141,17
5 4 5 1 03	Winterdienst an Straßen, Wegen und Plätzen	783110	Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	2.632,56
Summe	5 4 5 1 Straßenreinigung			2.632,56
5 4 5 2 00	Straßenbeleuchtung	787211	Erneuerung Straßenbeleuchtung	37.387,43
Summe	5 4 5 2 Straßenbeleuchtung			37.387,43
5 5 2 0 02	Ausbau und Unterhaltung von Wasserläufen, Unterhaltung von Teichen	787214	Hochwasserschutzanlage	10.000,00
Summe	5 5 2 0 Wasserläufe, Wasserbau			10.000,00
5 5 3 0 00	Friedhöfe	782103	Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	4.582,46
Summe	5 5 3 0 Friedhöfe			4.582,46
5 5 5 0 00	Stadtwald	782100	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.000,00
5 5 5 0 00	Stadtwald	783110	Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	28.085,68
Summe	5 5 5 0 Forstwirtschaftliche Unternehmen			29.085,68
5 7 3 3 00	Bauhof	783110	Auszahlungen f. d. Erwerb v.bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	20.200,00
Summe	5 7 3 3 Bauhof			20.200,00



Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2020

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2019) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
5 7 3 4 00	Fuhrpark	783110	Auszahlungen f. d. Erwerb v. bewegl. Vermögen über 1.000 EUR u. Sachgesamtheiten	34.118,18
Summe	5 7 3 4 Fuhrpark			34.118,18
Gesamtsumme				1.624.953,65

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Einzahlungen (Übertragung von Kreditermächtigungen)

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
6 1 2 0 00	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	692730	Kreditaufn. f. Inv. b. Kreditinst., Laufz. 5 J. u. mehr	798.100,00
Summe	6 1 2 0 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			798.100,00
Gesamtsumme				798.100,00